Alexandra Filonenko

LES AUTRES

für Sopran, Bariton/Countertenor, Ensemble und Elektronik

(2025)

BESETZUNG

Sopran

auch

kleines Glöckchen , 2 Messer , Maracas , Triangel

Melodika, Zugflöte

Bariton/Countertenor

auch

Maracas , Peitsche , kleines Glöckchen , Triangel

Melodika

Klarinette in B

auch

kleines Glöckchen , Signal Taschenlampe , Maracas , Zugflöte,

Melodika

Sopran Saxophon in B / Alt Saxophon in Es

auch

kleines Glöckchen , Signal Taschenlampe , Maracas , Zugflöte,

Melodika

Trompete in B

auch

kleines Glöckchen , Signal Taschenlampe , Sandblock/ Schmierpapier

Zugflöte

Posaune

auch

kleines Glöckchen , Signal Taschenlampe , Maracas , Zugflöte,

Schlagzeug

Crotali (2 Oktaven), Röhrenglocke g1, 2 tiefe Pauke, T-tam ,

Becken auf der Pauke, großer Trommel mit Becken , 3 Tom-tom, hängendes Becken,

kleiner Trommel , Hi-hat , Ratsche , Klakson , Triangel , Maracas ,

Metallplatte , Trillerpfeife , feine Schuhputzbürste, 2 Kontrabassbögen, Metallkette

Klavier

auch

2 kleine Glöckchen , Signal Taschenlampe , Metallblock

Akkordeon

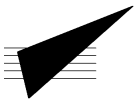
auch

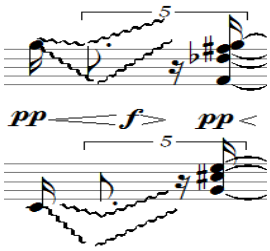
kleines Glöckchen , Signal Taschenlampe

Zuspiel

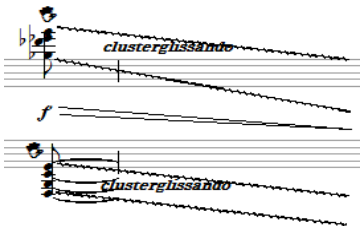
LEGENDE

Akkordeon

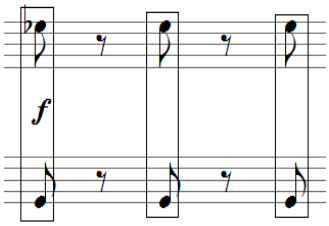
zunehmender Cluster  abnehmender Cluster



zunehmende Clustermasse, die gleich runter-hoch bewegt geht



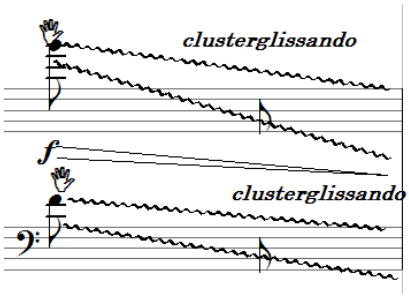
gleiten mit cluster (inbegriefen mehrere Tasten) der Hände am Tasten runter, genau so wird es nach oben gehen



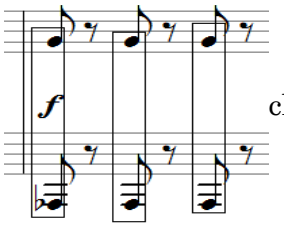
cluster, maximal mit den Händen greifen

Balgvibrato

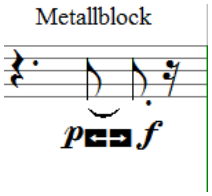
Klavier



gleiten mit cluster (inbegriefen mehrere Tasten) der Hände am Tasten runter, genau so wird es nach oben gehen



cluster, mit den ganzen Hand (einschließlich Ellbogen) auf den Tasten spielen



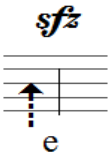
mit dem Metallblock oder Gummi (Fahrradschine) über die Saiten mit dem Druck entlang gleiten, damit es gewiss "Quitschtöne" entstehen.

Schlagzeug

Metallplatte, oder Steel Cowbell

schwere Metallkette

Stimme



heißer, laute "e" bein einatmen, mit gespannten Stimmbänder Sprechstimme

Alle Texte werden meistens gewöhnlich gesprochen

Für alle!

Signal Taschenlampe

INHALT

N1- S.1

N2-S.1

N3- S.6

N4- S.8

N5-S.15

N6- S.57

N7-S.87

N8- S.88

N9-S.89

N10-S.117

N11-S.121

N12-S.133

N13-S.141

N14-S.160

Texte im Stück

N3.

Ich seh viel mehr, mach ich die Augen zu.
Profanes nur sehn sie zur Tageszeit;
Doch wenn ich schlaf, erscheinst im Traum mir du,
Traums Dunkelhell erhellt die Dunkelheit.

Du, dessen Schatten Schatten licht macht, sag,
Was zeigt dein Schattenbild für Bilderwelt,
Da du mehr Licht bist als der Tag bei Tag,
Wenn schon dein Schatten so den Blick erhellt!
Wie, sag ich, müsst mein Blick erleuchtet sein,
Könnt ich dich sehn in Tages wachem Licht,
Wenn schon bei Nacht dein schöner Schattenschein
Durch Schlaf zum blinden Auge Bahn sich bricht!

Tag ist wie Nacht mir, kann ich dich nicht sehn,
Doch Nacht wird Tag, lässt Traum dein Bild erstehn.

(William Shakespeare, Sonett 43)

N5.

An M

In jener Nacht, wo du nicht kamst
Schlief ich nicht ein, sondern ging oftmals vor die Türe
Und es regnete, und ich ging wieder hinein.

Damals wußte ich es nicht: Aber jetzt weiß ich es:
In jener Nacht war es schon wie in jenen späteren Nächten
Wo du nie mehr kamst, und ich schlief nicht
Und wartete schon fast nicht mehr
Aber oft ging ich vor die Tür
Weil es dort regnete und kühl war.
Aber nach jenen Nächten und auch in späteren Jahren noch
Hörte ich, wenn der Regen tropfte, deine Schritte
Vor der Tür und im Wind deine Stimme
Und dein Weinen an der kalten Ecke, denn
Du konntest nicht herein.

Darum stand ich oft auf in der Nacht und
Ging vor die Tür und machte sie auf und
Ließ herein, wer da keine Heimat hatte.
Und es kamen Bettler und Huren, Gelichter

Und allerlei Volk.

Jetzt sind viele Jahre vergangen, und wenn auch
Noch Regen tropft und Wind geht
Wenn du jetzt kämest in der Nacht, ich weiß
Ich kennte dich nicht mehr, deine Stimme nicht
Und nicht dein Gesicht, denn es ist anders geworden.

Aber immer noch höre ich Schritte im Wind
Und Weinen im Regen und daß jemand
Herein will.

(Obgleich du doch damals nicht kamst, Geliebte, und ich
war es, der wartete -!)
Und ich will hinausgehen vor die Tür
Und aufmachen und sehen, ob niemand gekommen ist.
Aber ich stehe nicht auf und gehe nicht hinaus und sehe nicht
Und es kommt auch niemand.

(Bertolt Brecht)

N6.

Erinnenrung an die Marie A.

An jenem Tag im blauen Mond September
Still unter einem jungen Pflaumenbaum
Da hielt ich sie, die stille bleiche Liebe
In meinem Arm wie einen holden Traum.
Und über uns im schönen Sommerhimmel
War eine Wolke, die ich lange sah
Sie war sehr weiß und ungeheur oben
Und als ich aufsah, war sie nimmer da.

Seit jenem Tag sind viele, viele Monde
Geschwommen still hinunter und vorbei.
Die Pflaumenbäume sind wohl abgehauen
Und fragst du mich, was mit der Liebe sei?
So sag ich dir: ich kann mich nicht erinnern
Und doch, gewiß, ich weiß schon, was du meinst.
Doch ihr Gesicht, das weiß ich wirklich nimmer
Ich weiß nur mehr: ich küßte es dereinst.

Und auch den Kuß, ich hätt ihn längst vergessen
Wenn nicht die Wolke dagewesen wär
Die weiß ich noch und werd ich immer wissen
Sie war sehr weiß und kam von oben her.

Die Pflaumebäume blühn vielleicht noch immer
Und jene Frau hat jetzt vielleicht das siebte Kind
Doch jene Wolke blühte nur Minuten
Und als ich aufsah, schwand sie schon im Wind.

(Bertolt Brecht)

N7.

Ich will mit dem gehen, den ich liebe.
Ich will nicht ausrechnen, wa es kostet.
Ich will nicht nachdenken, ob es gut ist.
Ich woll nicht wissen, ob er micht liebt.
Ich mit ihm gehen, den ich liebe.

(Bertolt Brecht)

N8.

Weh, was für Augen gab die Liebe mir,
die vor dem wahren Anblick nicht bestehn?
und täten sie´s, welch Urteil bliebe mir,
das flasch erfindet, was sie richtig sehn?
Wenn lieblich ist, was meine Augen narrt,
wie kann sie Welt dan sagen, es sei schlecht?
wenn nicht, so wird Liebe offenbart,
die Augen meiner Liebe sehn nicht recht.
Ach, wie vermöchten Augen wahr zu sehn,
die Liebe quält mit Wachen und mit Weinen?
Kein Wunder, daß sie in die Irre gehn-
die Sonne selbst kann erst im Klaren scheinen.
Oh, schlau bist du, mit Tränen mich zu blenden,
weil miene Augen dich sonst fehlbar fänden.

(William Shakespeare, Sonett 148)

N9.

Liebeslieder

Als ich nachher von dir ging
Als ich nachher von dir ging
An dem großen Heute
Sah ich, wie ich sehn anfing
Lauter lustige Leute.
Und seit jener Abendstund
Weißt schon, die ich meine
Hab ich einen schönem Mund
Und geschicktere Beine.
Grüner ist, seit ich so fühl
Baum und Strauch und Wiese
Und das Wasser schöner kühl
Wenn ich’s auf mich gieße.

II.
Wenn du mich lustig machst
Dann denk ich manchmal:
Jetzt könnt ich sterben
Dann war ich glücklich
Bis an mein End.
Wenn du dann alt bist
Und du an mich denkst
Seh ich wie heut aus
Und hast ein Liebchen
Das ist noch jung.

III.
Sieben Rosen hat der Strauch
Sechs gehör'n dem Wind
Aber eine bleibt, daß auch
Ich noch eine find.
Sieben Male ruf ich dich
Sechsmal bleibe fort
Doch beim siebten Mal, versprich
Komme auf ein Wort.

IV.
Die Liebste gab mir einen Zweig
Mit gelbem Laub daran.
Das Jahr, es geht zu Ende
Die Liebe fängt erst an.

(Bertolt Brecht)

***

jeder Mensch hat ein zweites Gesicht, in der Menge
schimmert es auf, hat diesen Anschein, der trügt.

(Hendrik Jackson aus dem Buch "Panikraum")

N10.

Mein Herz schloss mit dem Auge diesen Pakt:
ein jedes hilft dem andern aus der Not,
zum Beispiel falls das Auge Hunger packt,
das Herz an Seufzern zu ersticken droht.

Will sich mein Aug von deinem Bild ernähren,
dann bittet es zum Mahl mein Herz zu sich.
Dafür darf's auch als Herzens Gast verkehren,
Und teilt mit ihm Gedanken über dich.

Sei's bloß dein Bild, sei's Liebe tief hier drinnen,
bist du nicht da, so bist du doch bei mir,
denn den Gedanken kannst du nicht entrinnen,
ich bin bei ihnen, und sie sind bei mir.

Und schlafen sie, seh ich dein Bild erneut,
es weckt mein Herz, was Herz und Auge freut.

(William Shakespeare, Sonett 148)

N11.

Das erste Sonett

Als wir zerfielen einst in DU und ICH
Und unsere Betten standen HIER und DORT
Ernannten wir ein unauffällig Wort
Das sollte heißen: ich berühre dich.
Es scheint: solch Redens Freude sei gering
Denn das Berühren selbst ist unersetzlich
Doch wenigstens wurd »sie« so unverletzlich
Und aufgespart wie ein gepfändet Ding.
Blieb zugeeignet und wurd doch entzogen
War nicht zu brauchen und war doch vorhanden
War wohl nicht da, doch wenigstens nicht fort

Und wenn um uns die fremden Leute standen
Gebrauchten wir geläufig dieses Wort
Und wußten gleich: wir waren uns gewogen.

(Bertolt Brecht)

***

ich tauchte unter und etwas drückt auf meine Brust, als würde Wasser aus meinem Körper gepumpt, ich sinke tiefer, strample, schrei, aber schluck nur angenehm weiches Wasser, schlucke und schlucke und keine Luft mehr da. ich fühle die Glieder und Muskeln bereits schwach, zu schwach um aufzutauchen, das kann ja wirklich nicht sein, nicht sein, ich wiil das nicht - Luft holen, mit aller Kraft sich bewegen, weg hier - es wird spät...die Kraft schwindet... hämmert es in mir. hast du Gedanken in diesem Wirbel, Glucksen, rasenden Strudel?

noch jedes Mal, wenn ich im Traum sterbe, die Beine wegsacken oder das Herz stehen bleibt, der Druck im Kopf unerträglich wird, kein Schrei sich köst, ist da ein eigenartiges Unverständnis nebn der Angst, eine Absurdität, bis zum letzen Moment, wenn ich endlich den Kopf hochreiße und aus dem Fenster blicke.

(Hendrik Jackson, aus dem Buch "Panikraum")

N12

Nur eines möchte ich nicht: dass du mich fliehst.
Ich will dich hören, selbst wenn du nur klagst.
Denn wenn du taub wärst, braucht ich, was du sagst

(Bertolt Brecht Sonett 19)

N13.

Und wenn du stumm wärst, braucht ich, was du siehst
Und wenn du blind wärst, möchte ich dich doch sehn.
Du bist mir beigesellt, als meine Wacht:
Der lange Weg ist noch nicht halb verbracht
Bedenk das Dunkel, in dem wir noch stehn!
So gilt kein „Lass mich, denn ich bin verwundet!“
So gilt kein „Irgendwo“ und nur ein „Hier“
Der Dienst wird nicht gestrichen, nur gestundet.

Du weißt es: wer gebraucht wird, ist nicht frei.
Ich aber brauche dich, wie's immer sei
Ich sage ich und könnt auch sagen wir.

(Bertolt Brecht Sonett 19)

N14.

Abschiedslied

Wenn ich von die gehen werde
Für die Männer, für die Pferde
Liegt das große Schiff der Königin am Kai.
Nimm die einen andern, Minnie
Denn dies Schiff geht nach Virginie
Und die Liebe, und die Liebe ist vorbei.

Und wir stehe zwei-, dreitausend
Und mit Mann und Maus und Brausen
Stich das große Schiff der Königin am See.
Aber eines Jimmy, mußt du wissen
Immer werde ich dich missen

Wenn ich einst mit einem andern geh.

***

liebe deine Wunde, nicht die Ursache. töte den Platzhalter.
was hält die Klammer offen? es leckt, die Stadt färbt sich
rot. wortlos sitzt er, hat das Feld nun für mich immer geträumt.
von Ecke zu Ecke wetzen, Bestand sichern, tote claims.
kehrt sei wieder, dann von einem neuen Luden gesäumt.

Wunde lecken, wund gelegen. geht nicht in den Schädel.
tröpfchenweise sickert die Nachricht aus traugigen Liedern.
alles das verlängert die Frist. zerdrückt die Kehle, wei-en.

(Hendrik Jackson, aus dem Buch "Panikraum)

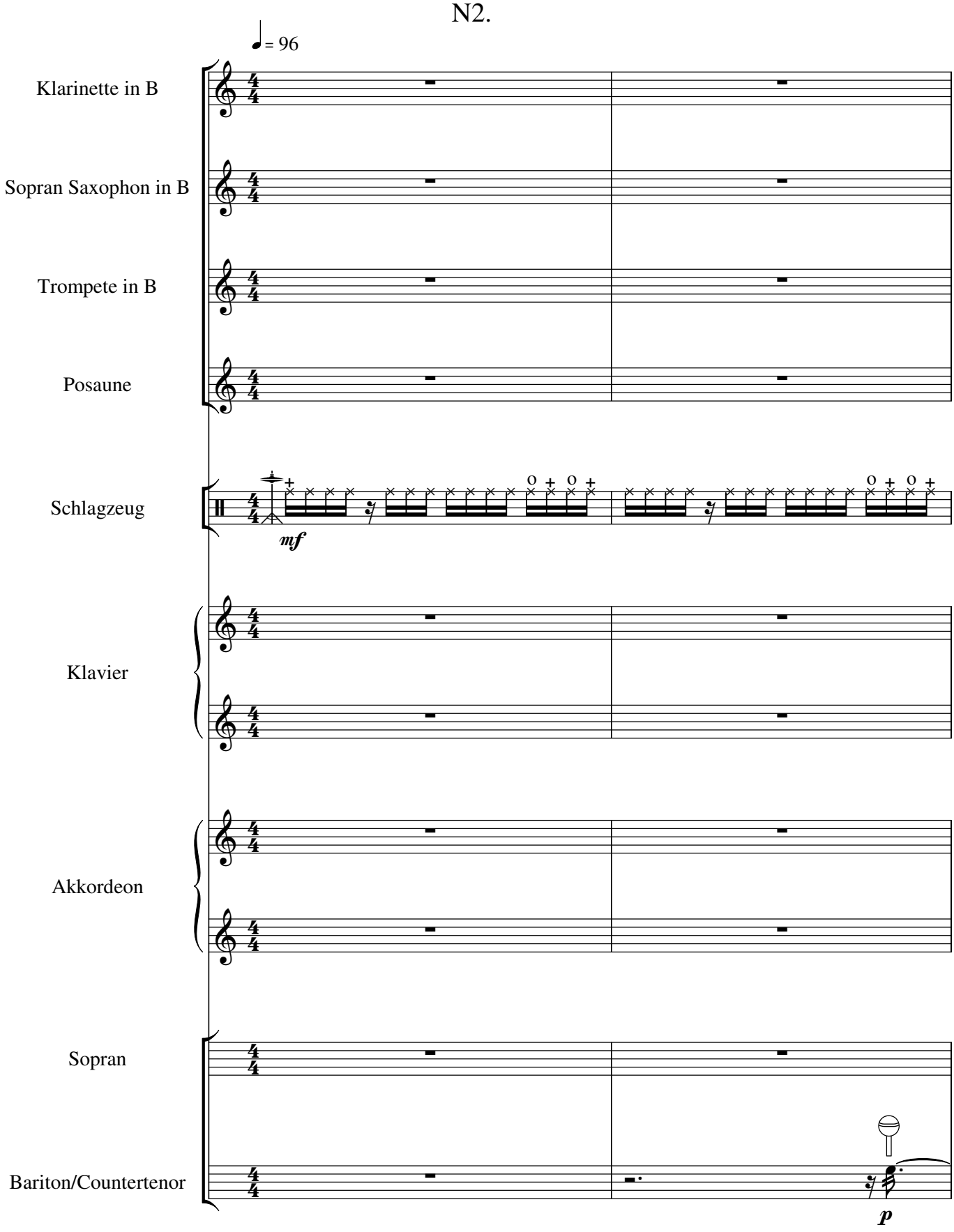
"LES AUTRES"

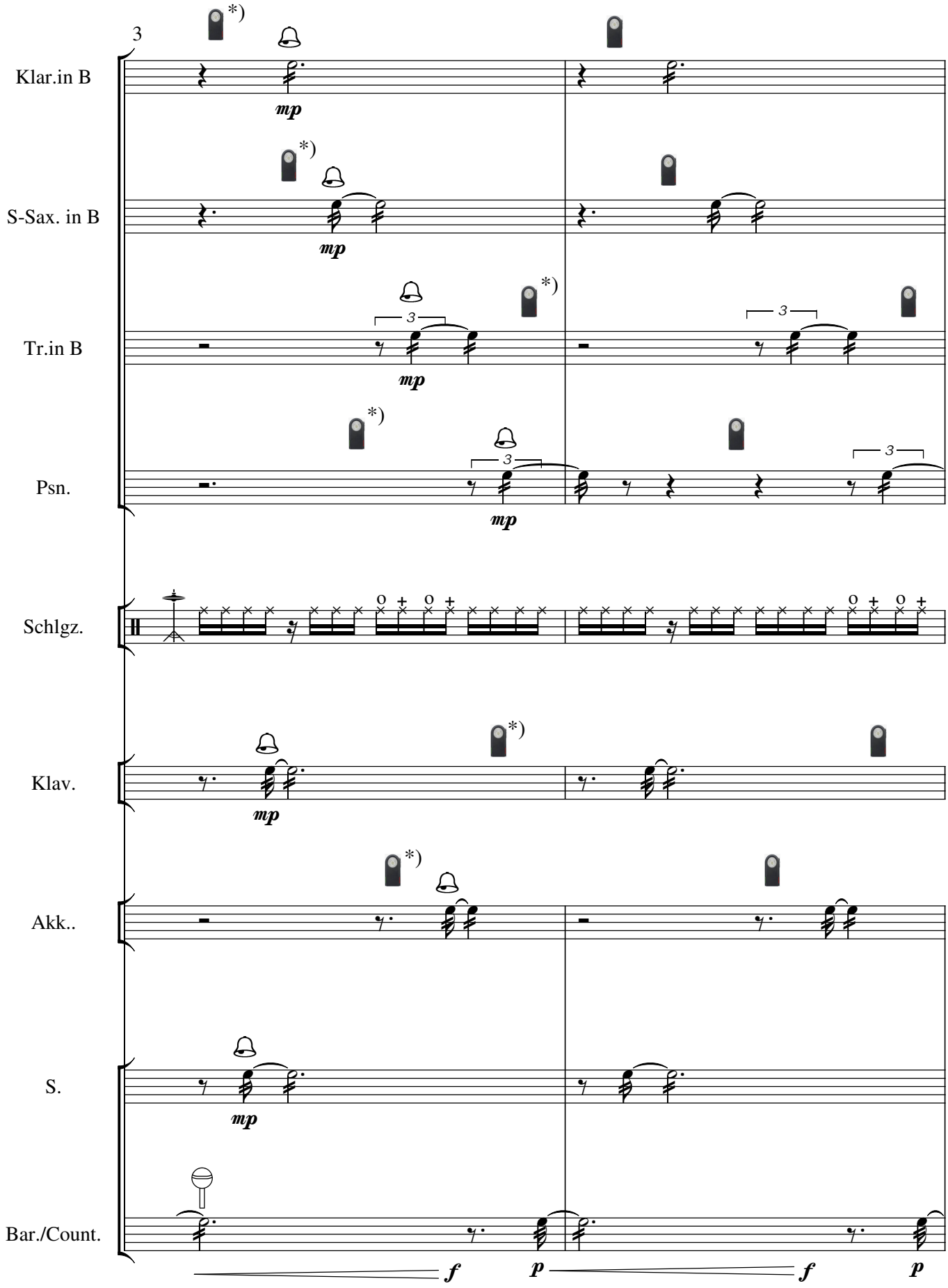
N1.

N1-Orchesterstimmung

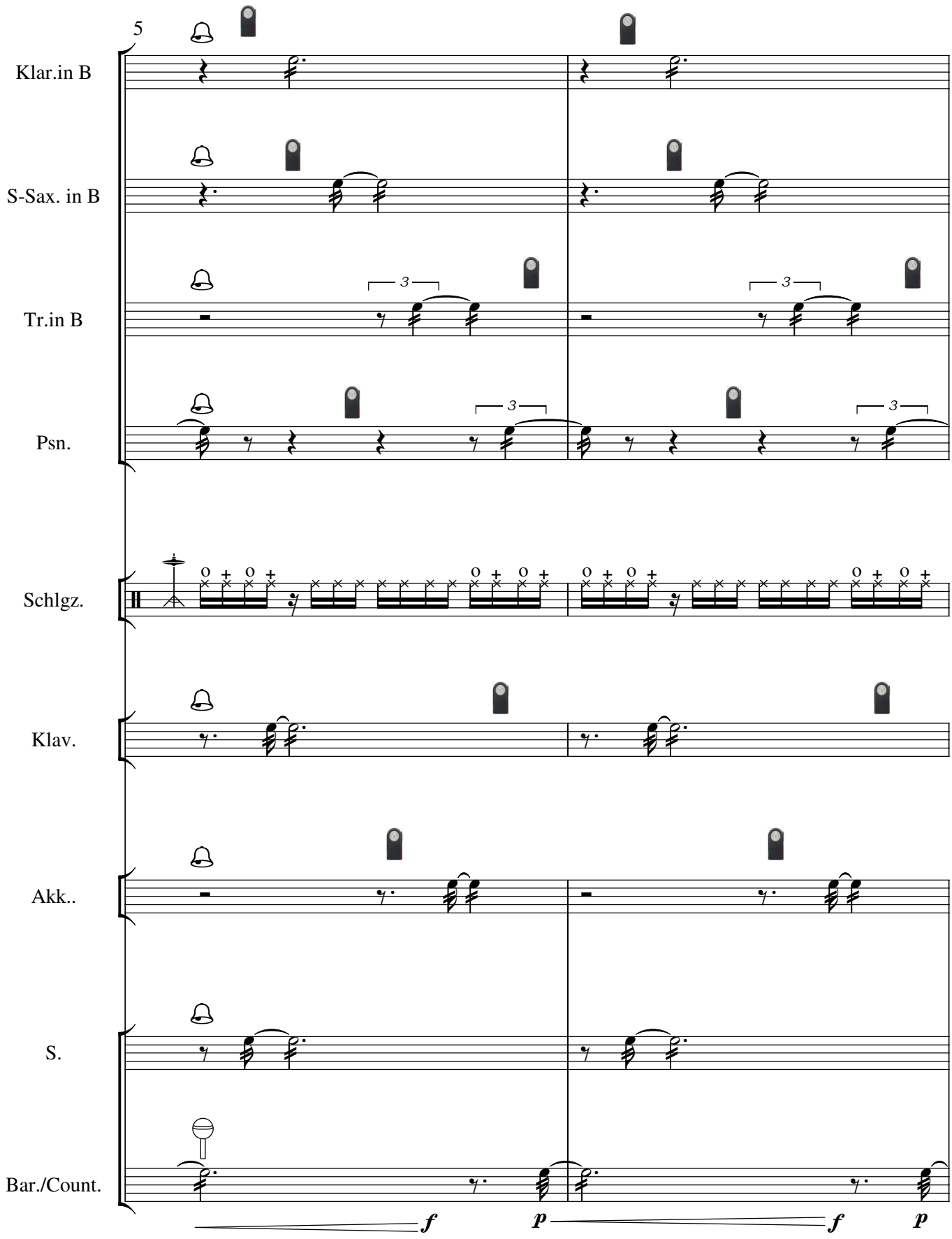
Alexandra Filonenko, 2025

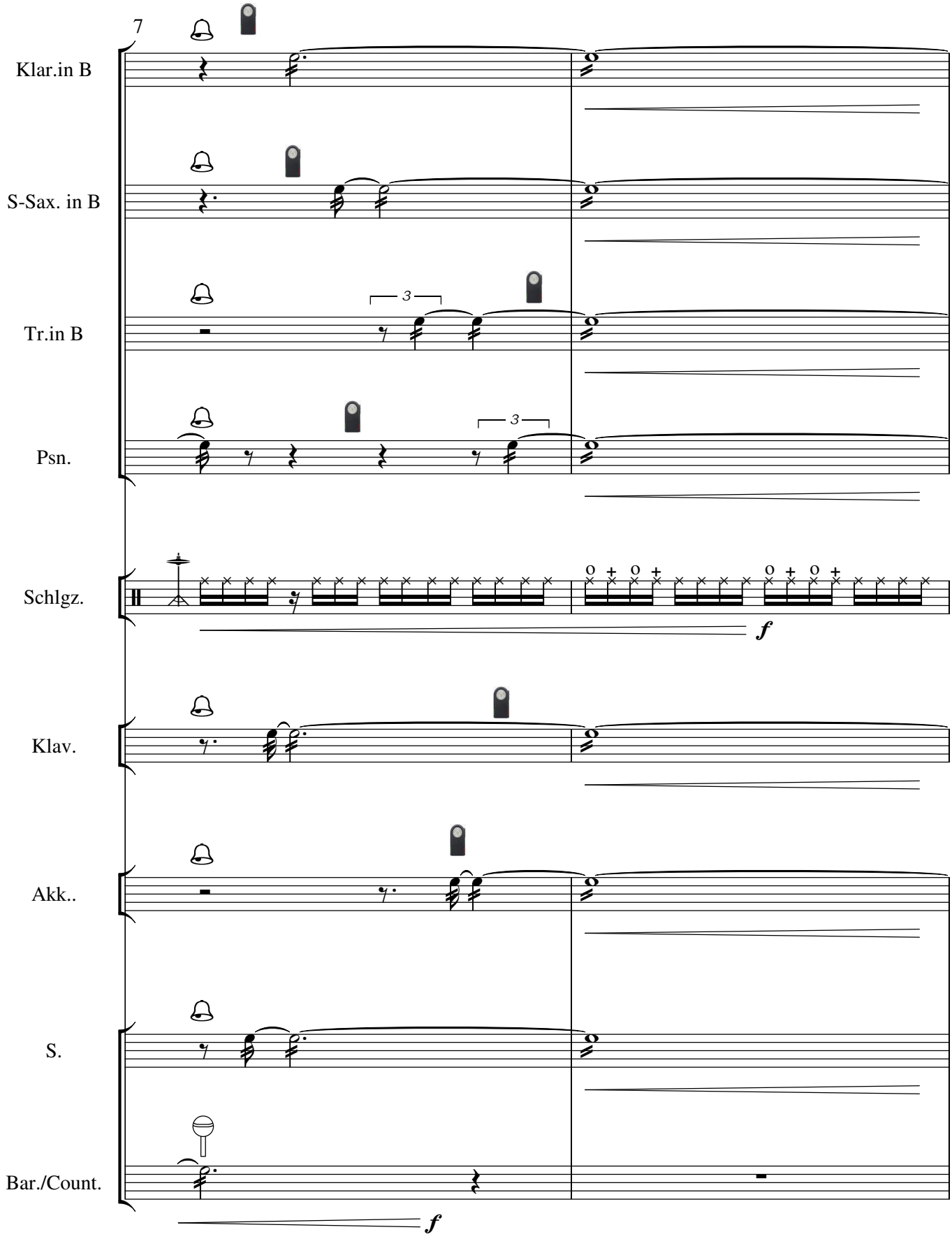
N2.

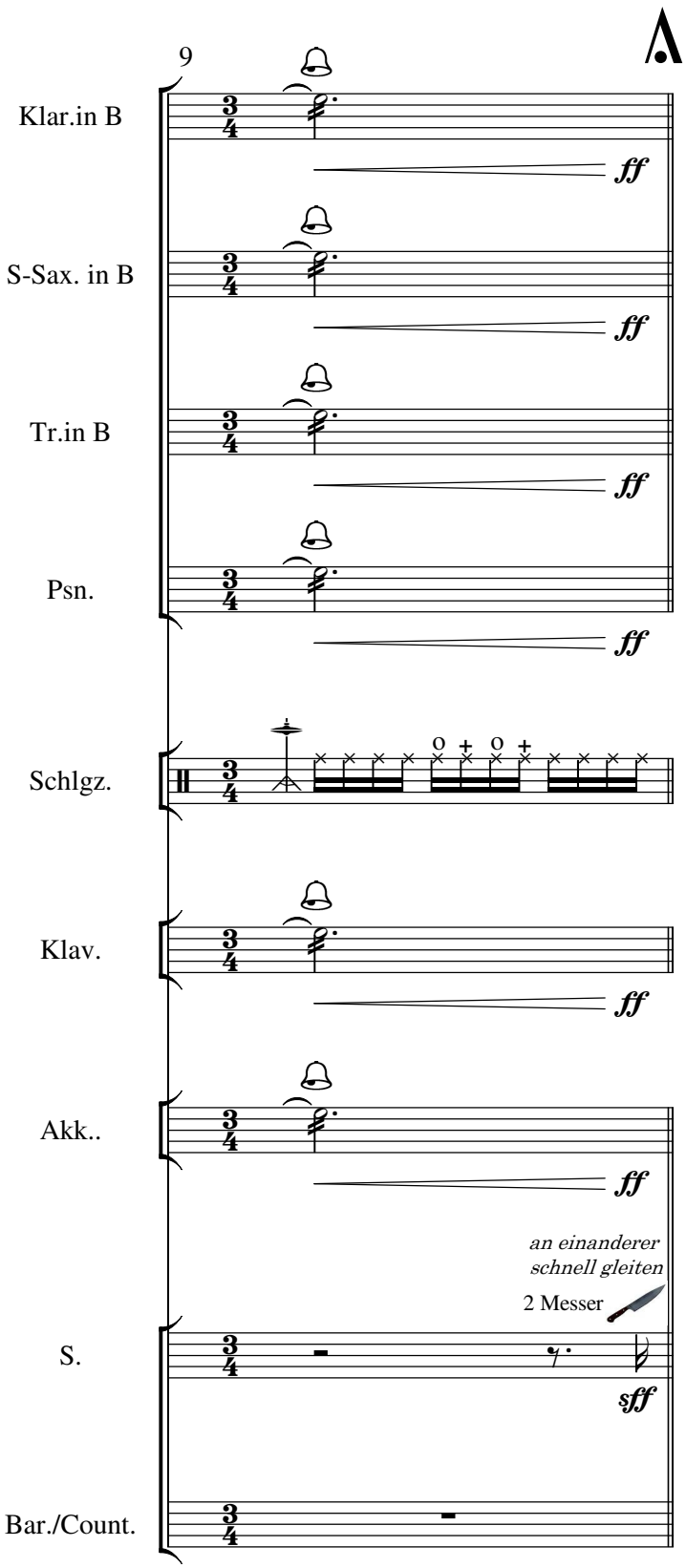




*) schalten und schlaten die Signal Taschenlampe aus, wie Signale


5
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk..
S.
Bar./Count.
3
f
p
f
p


7
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk..
S.
Bar./Count.
3
3
f
f


9
A
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk..
S.
Bar./Count.
ff
an einanderer
schnell gleiten
2 Messer
sff

S.m. N3.

10 *"gewöhnlich gesprochen"*

S.

Ich seh viel mehr, mach ich die Augen zu.
Profanes nur sehn sie zur Tageszeit;
Doch wenn ich schlaf, erscheinst im Traum mir du,

3

[0:27]

S.

Du, dessen Schatten Schatten licht macht, sag,
Was zeigt dein Schattenbild für Bilderwelt,
Da du mehr Licht bist als der Tag bei Tag,

erhellt!

3

[0:52] Schlag

S.

Wie, sag ich, müsst mein Blick erleuchtet sein,
Könnt ich dich sehn in Tages wachem Licht,
Wenn schon bei Nacht dein schöner Schattenschein

bricht!

3

[1:24] Schlag

Akk.

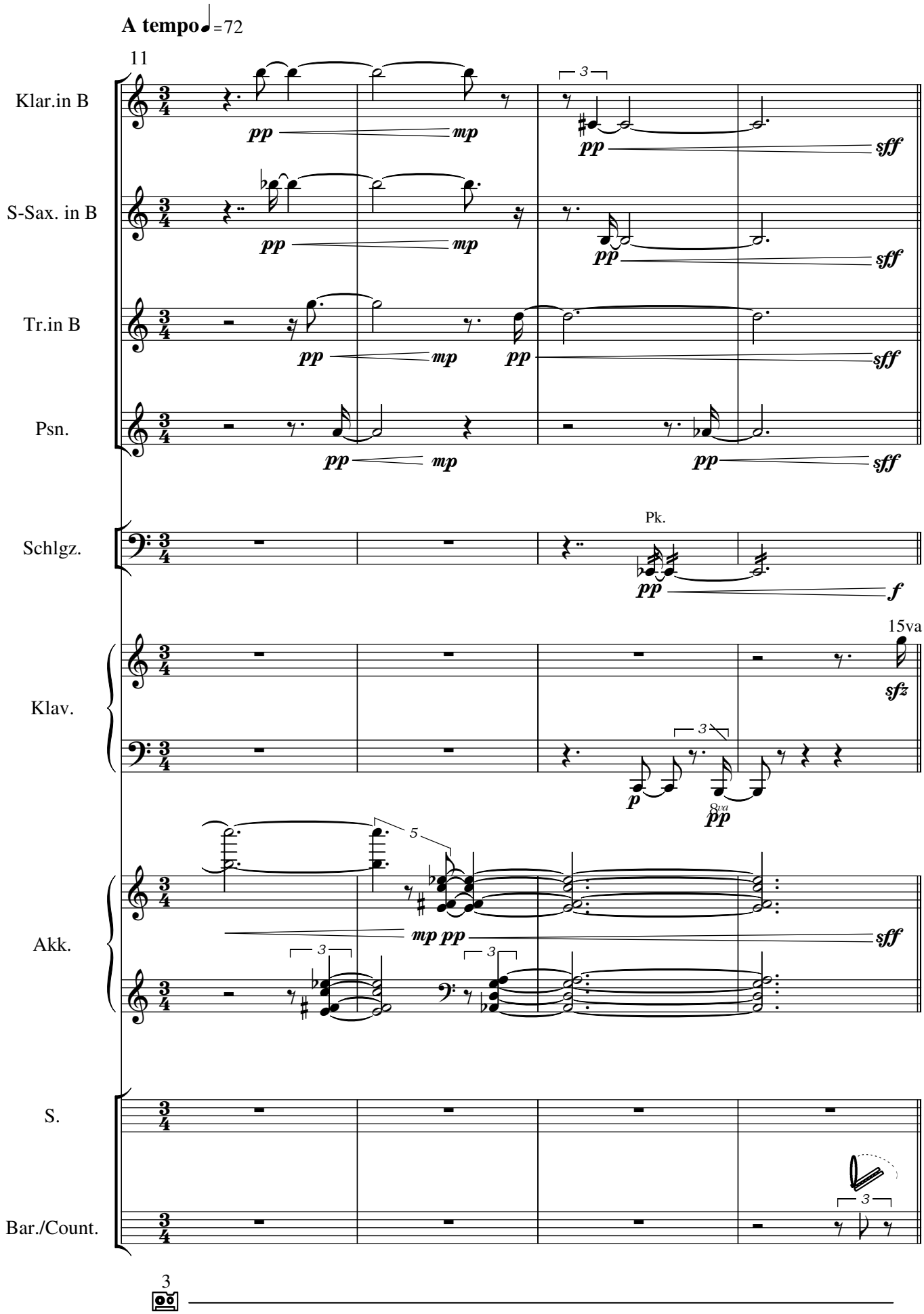
pp

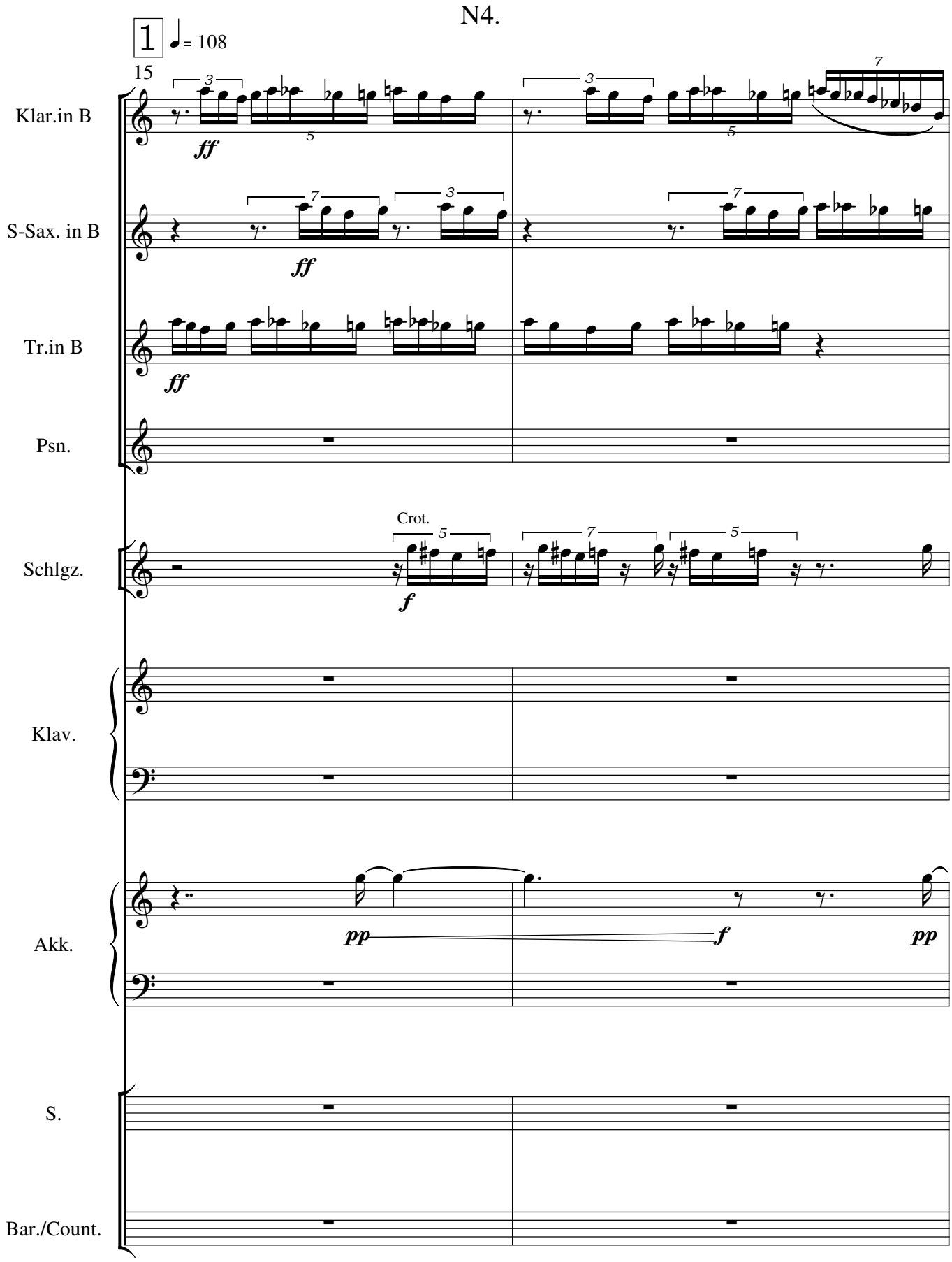
S.

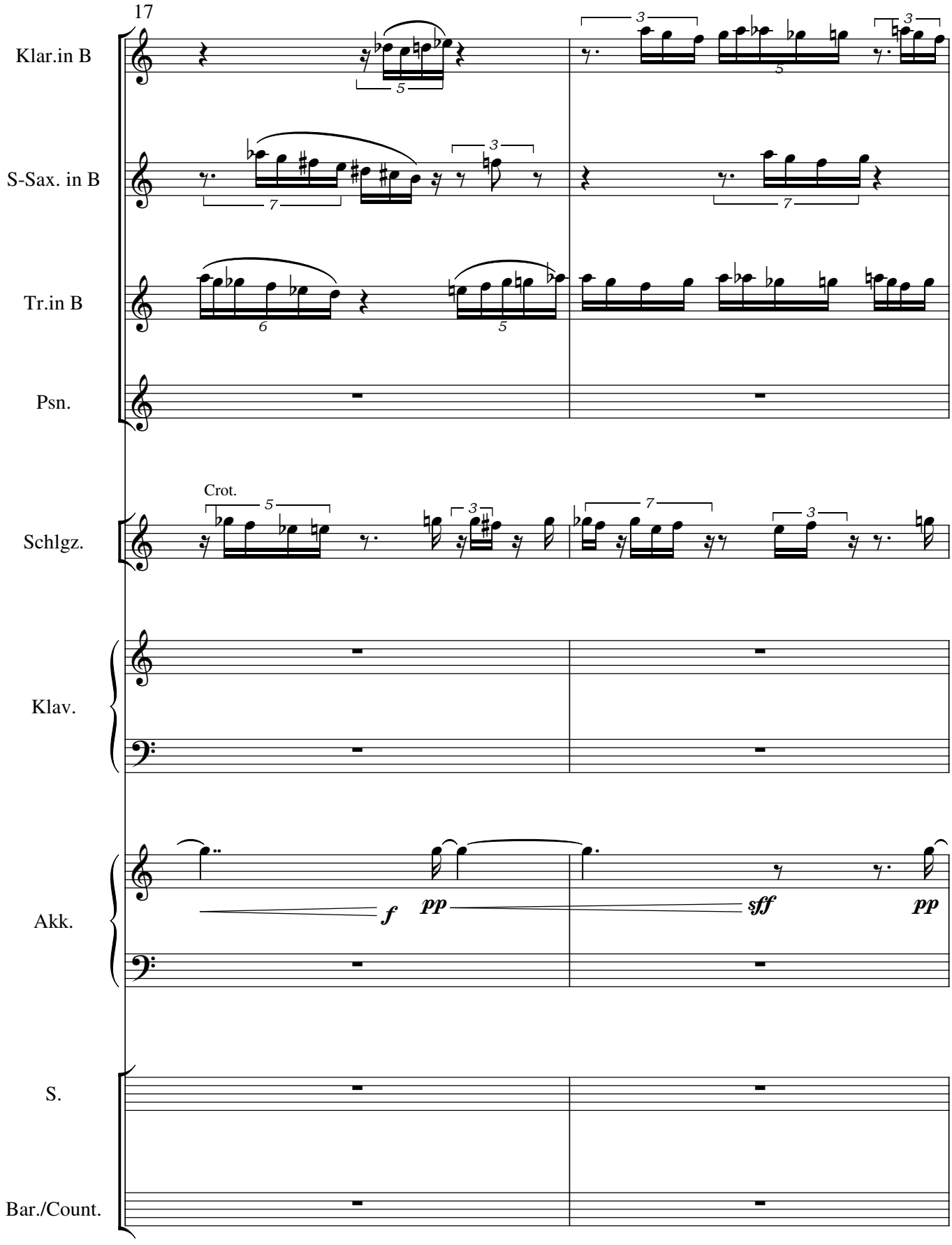
Tag ist wie Nacht mir, kann ich dich nicht sehn,
Doch Nacht wird Tag, lässt Traum dein Bild

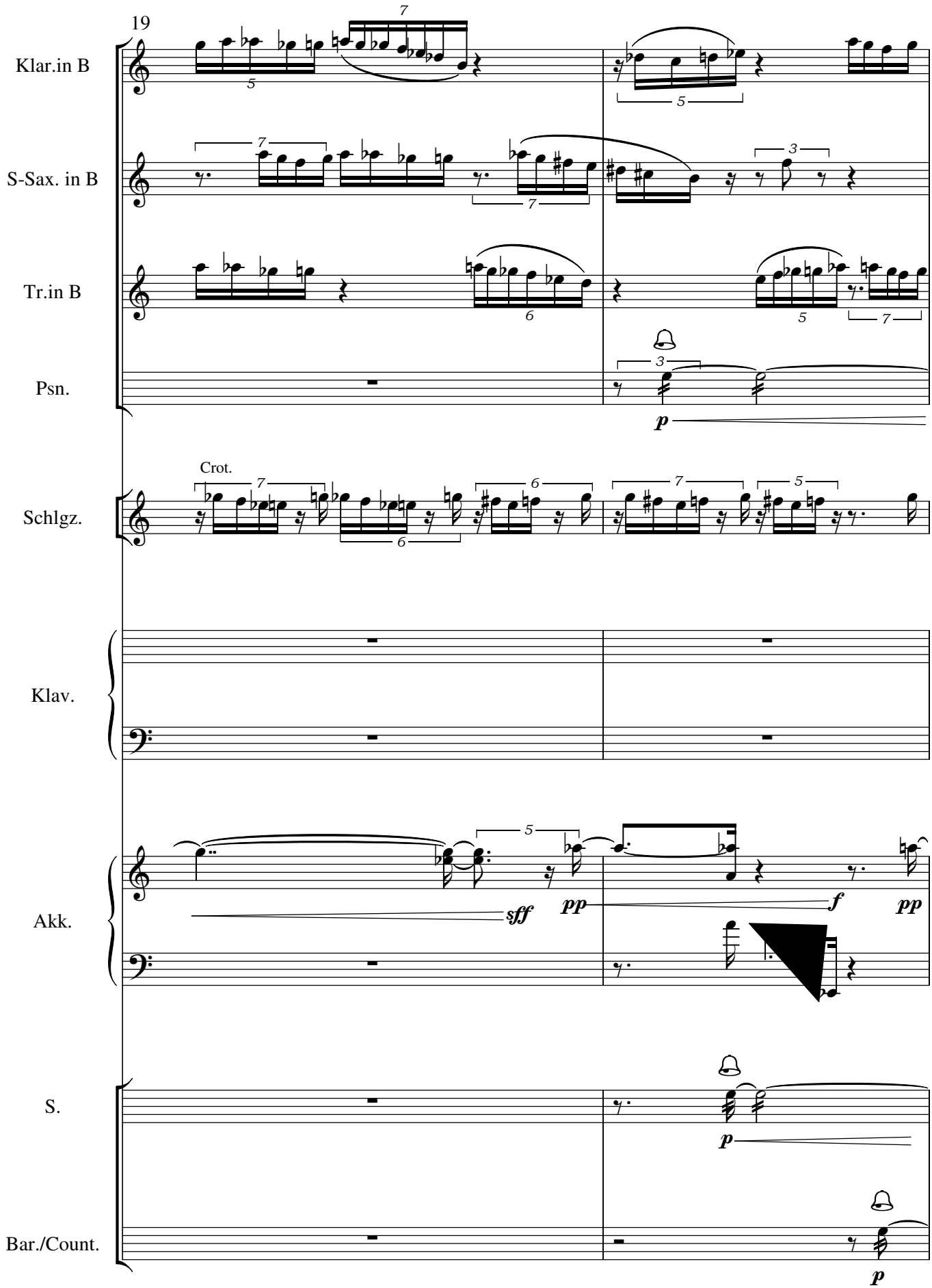
3

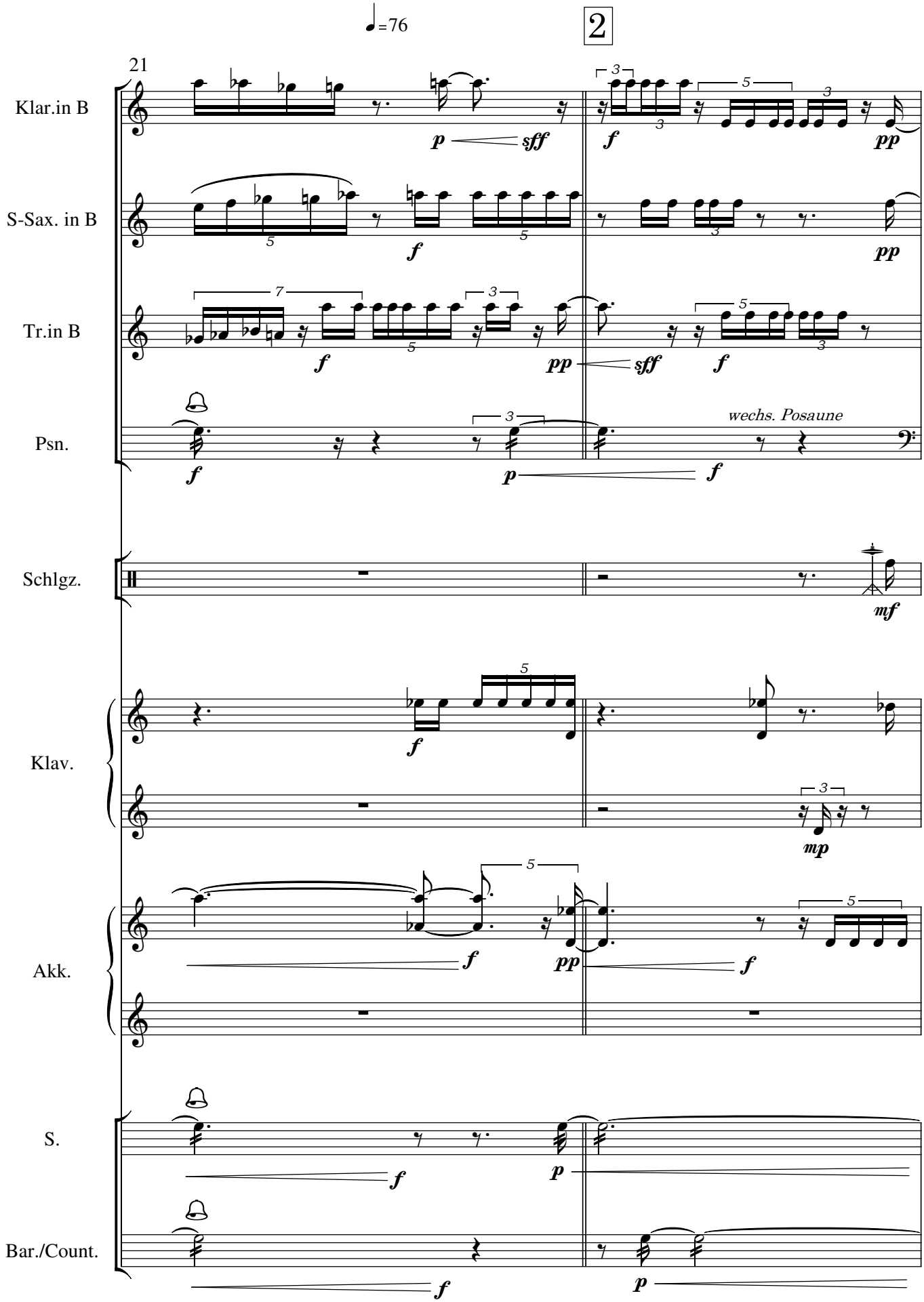
[2:42]

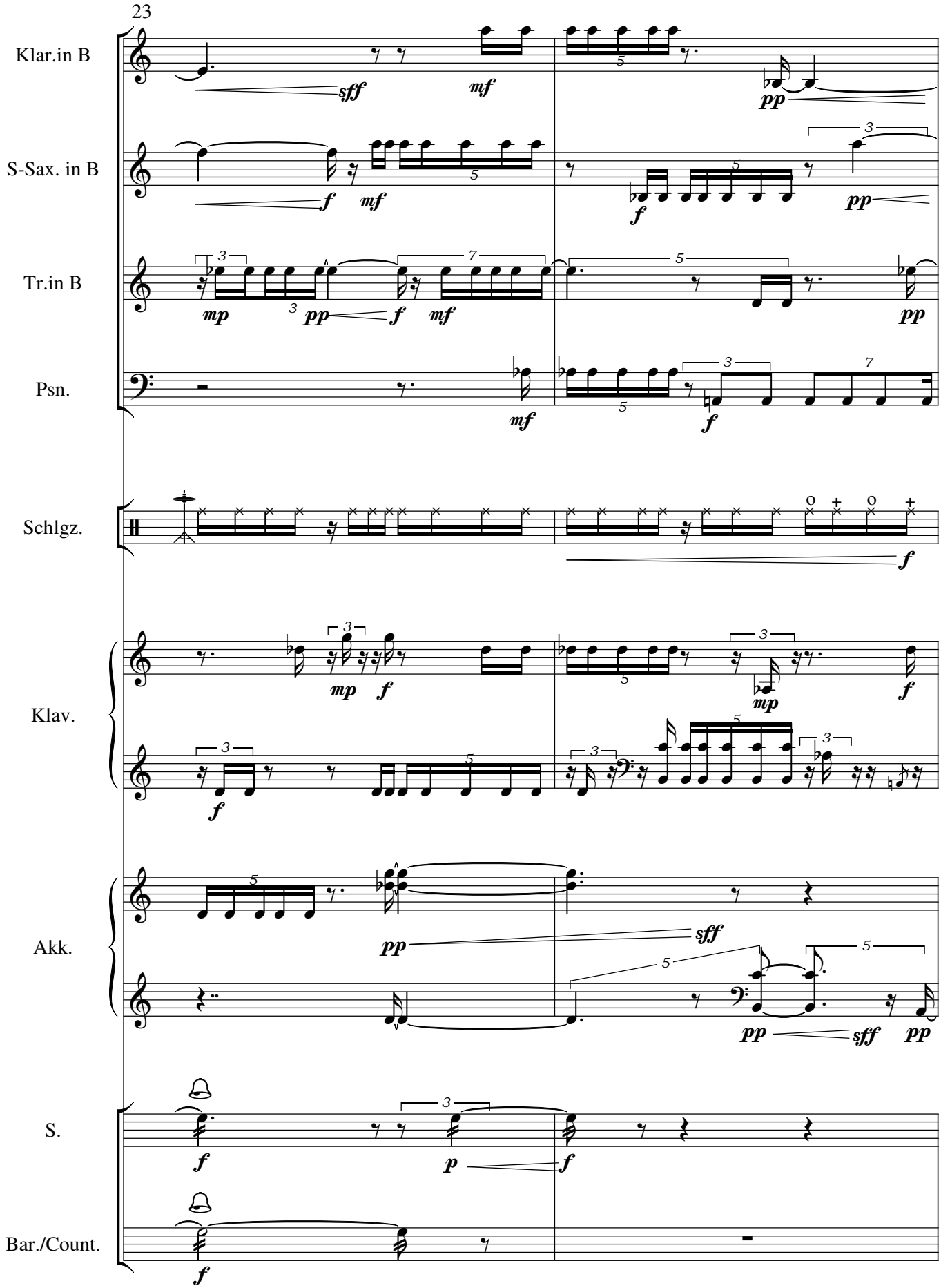

A tempo ♩=72
11
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Pk.
Klav.
15va
Akk.
S.
Bar./Count.
pp
mp
sff
f
p
sfz
8va

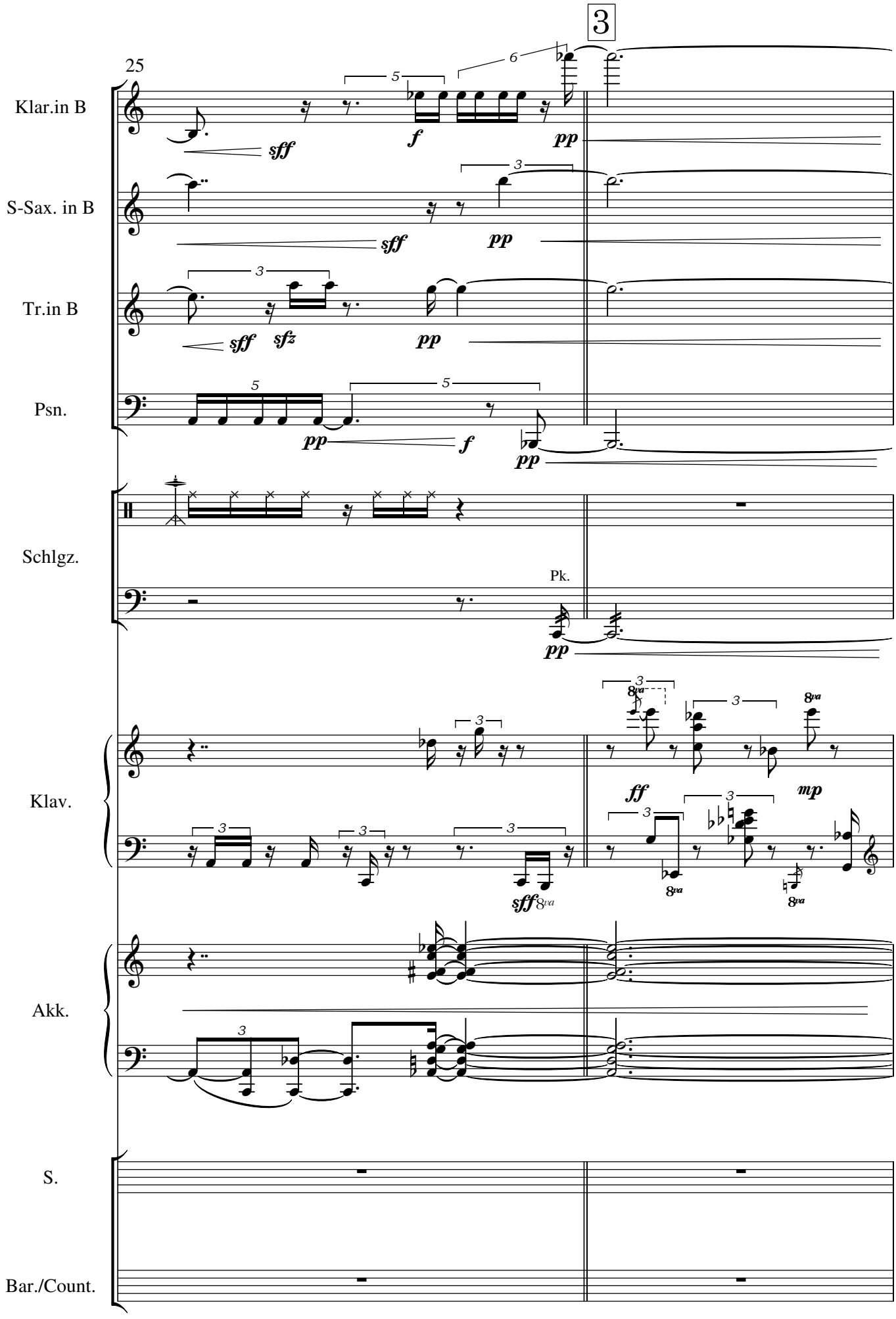

N4.
1
= 108
15
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Crot.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
ff
f
pp

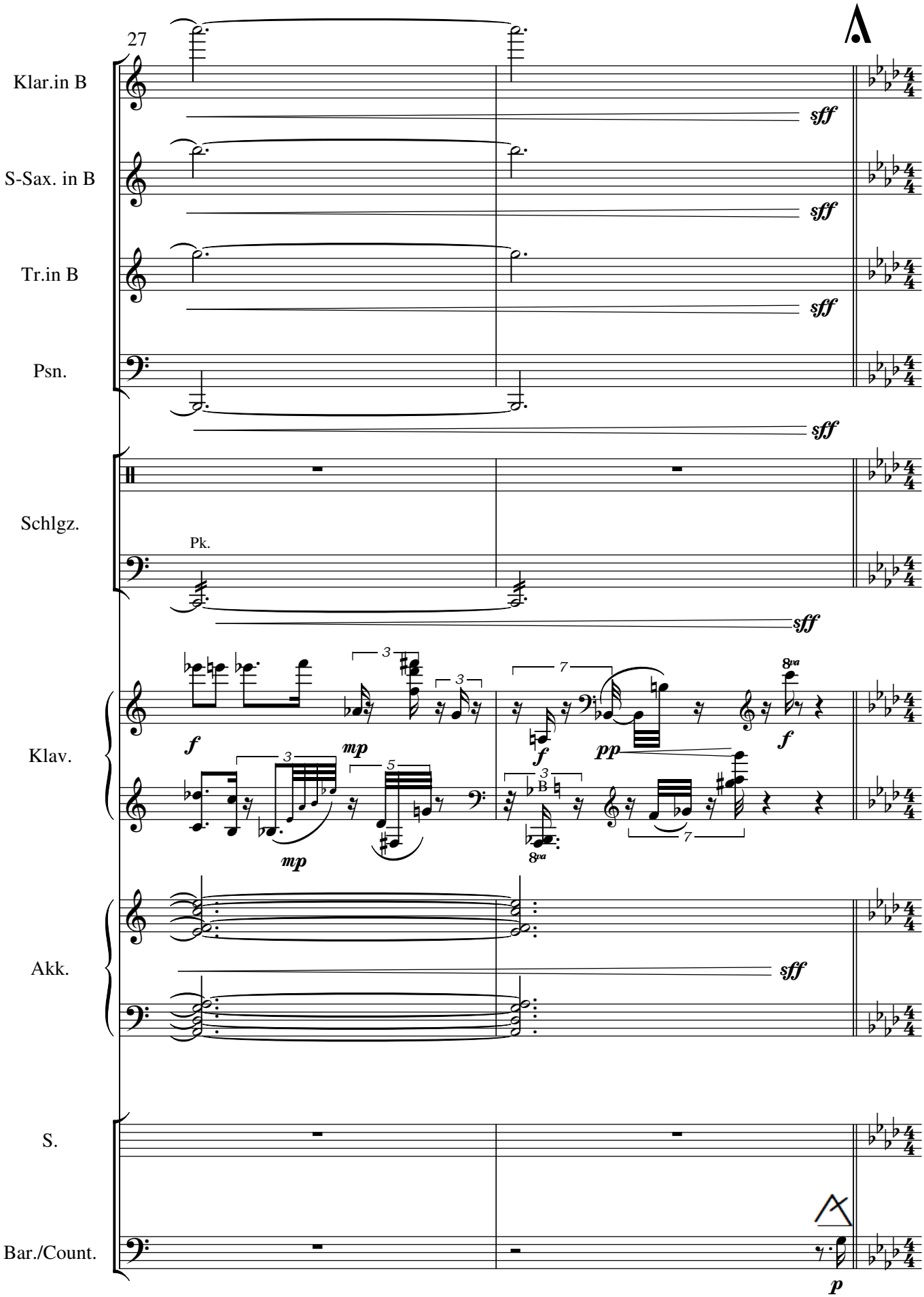

17
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Crot.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
f
pp
sff
pp

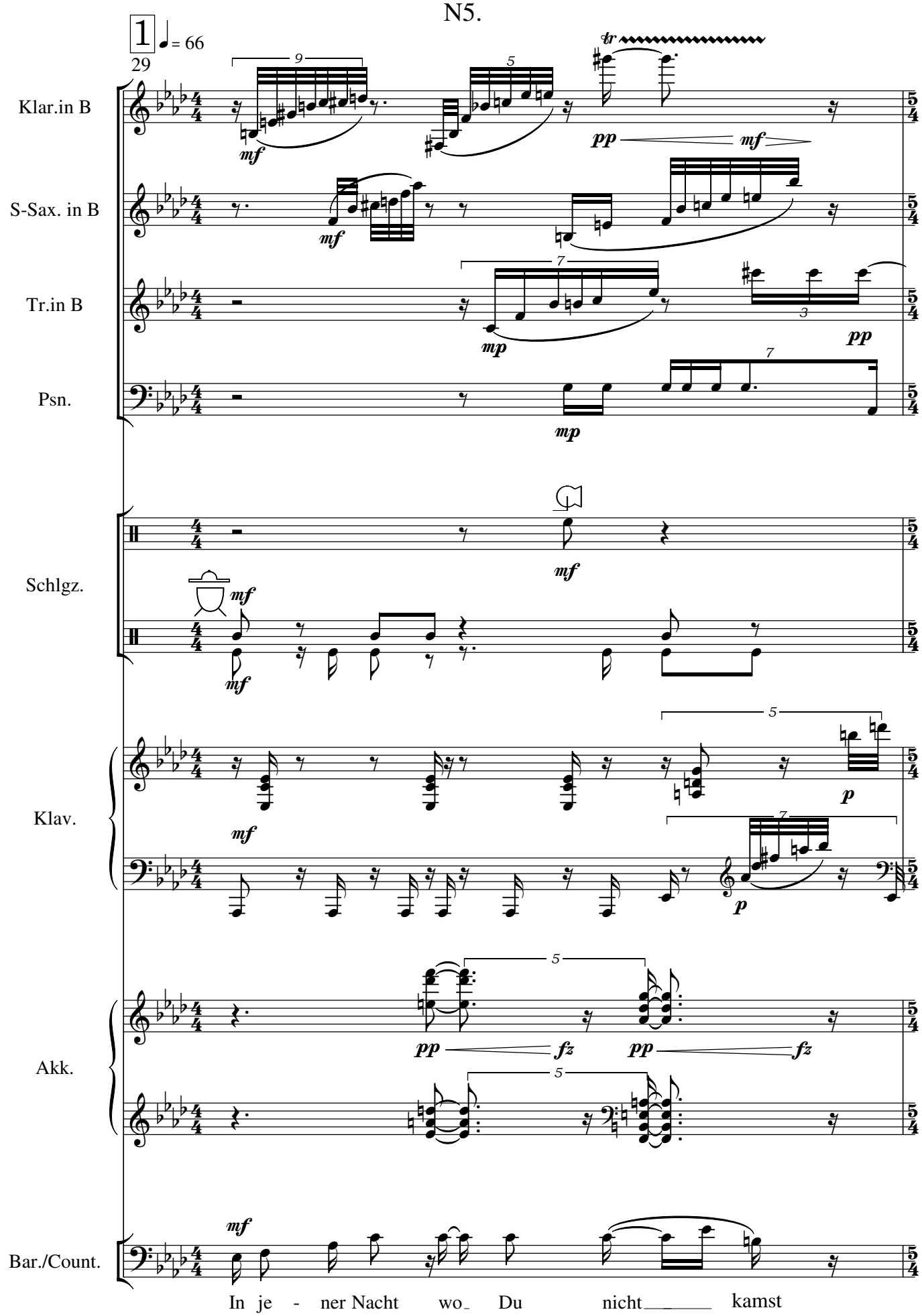

19
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Crot.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
sff
pp
f
pp
p
p
p

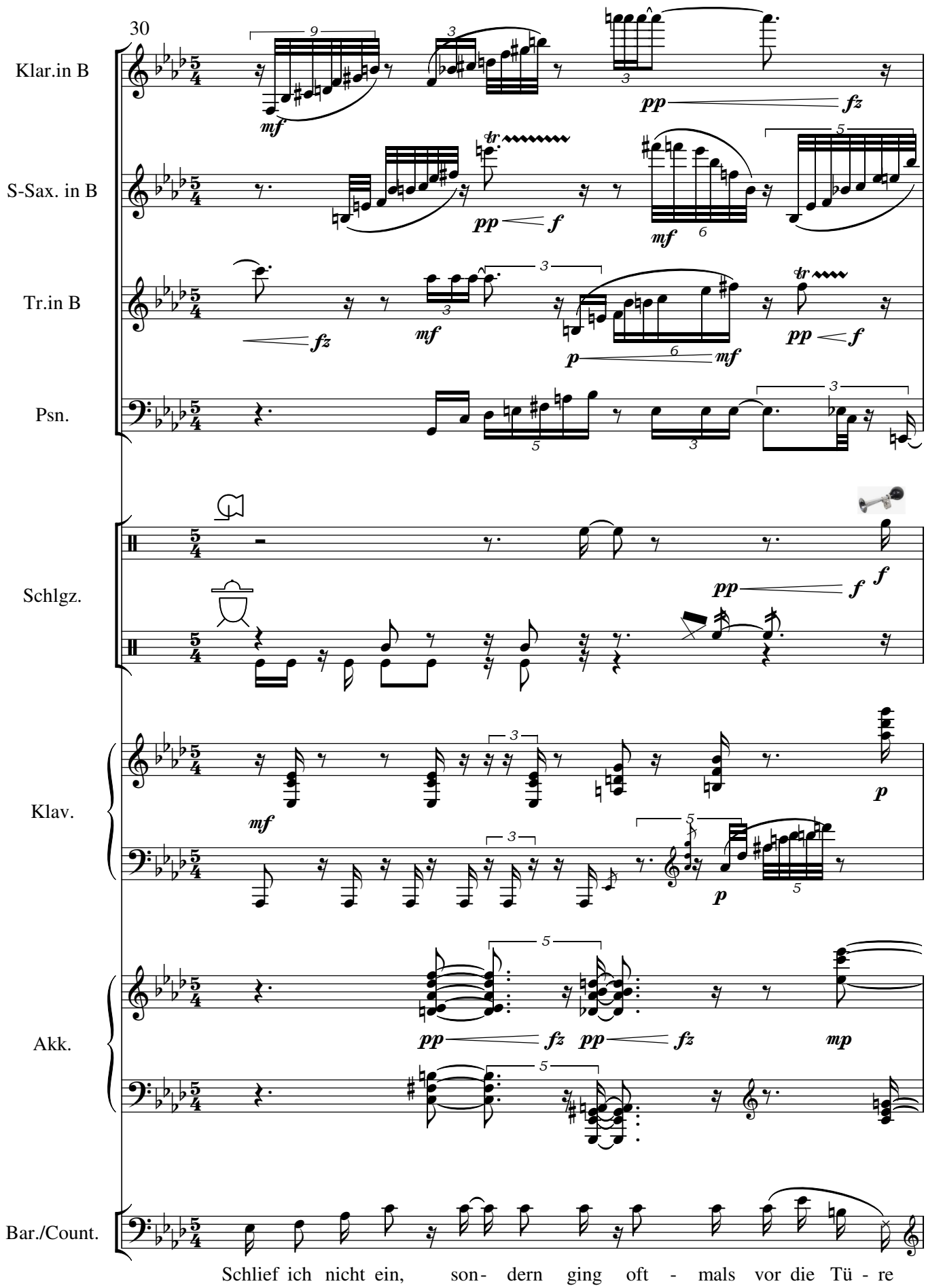

♩=76
2
21
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
wechs. Posaune
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.

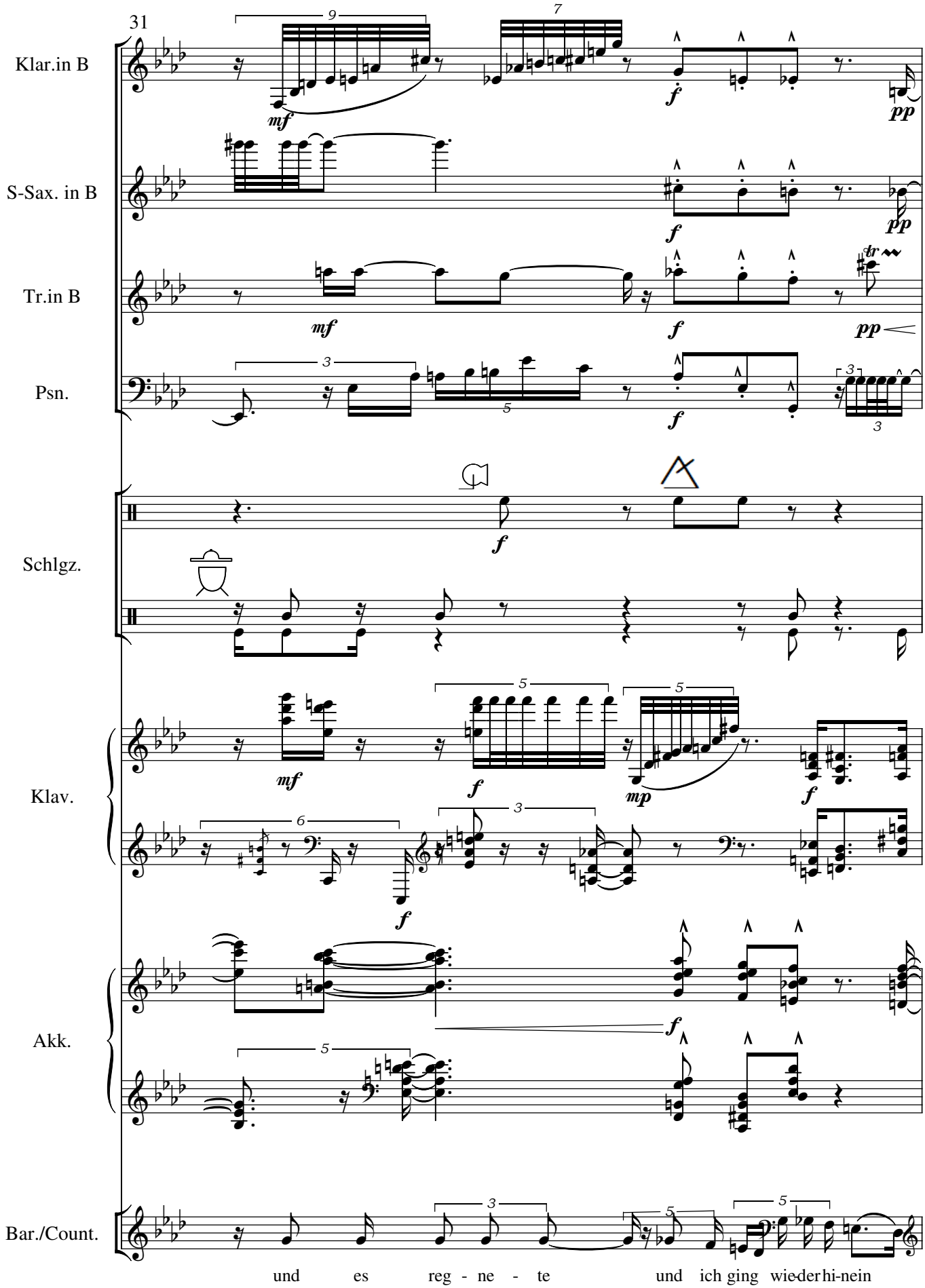

23
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.

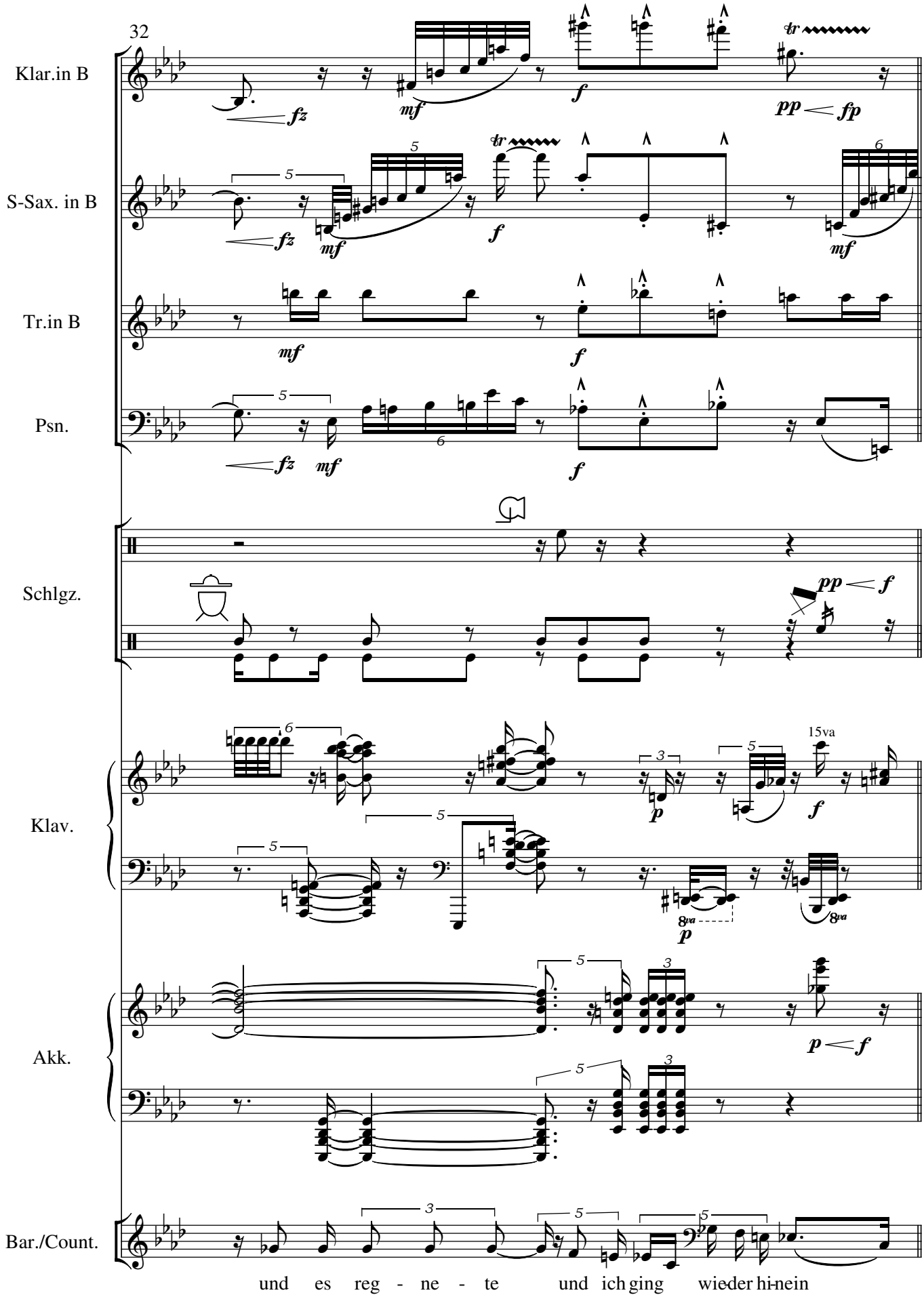

3
25
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Pk.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
sff
f
pp
sfz
ff
mp
sff 8va
8va

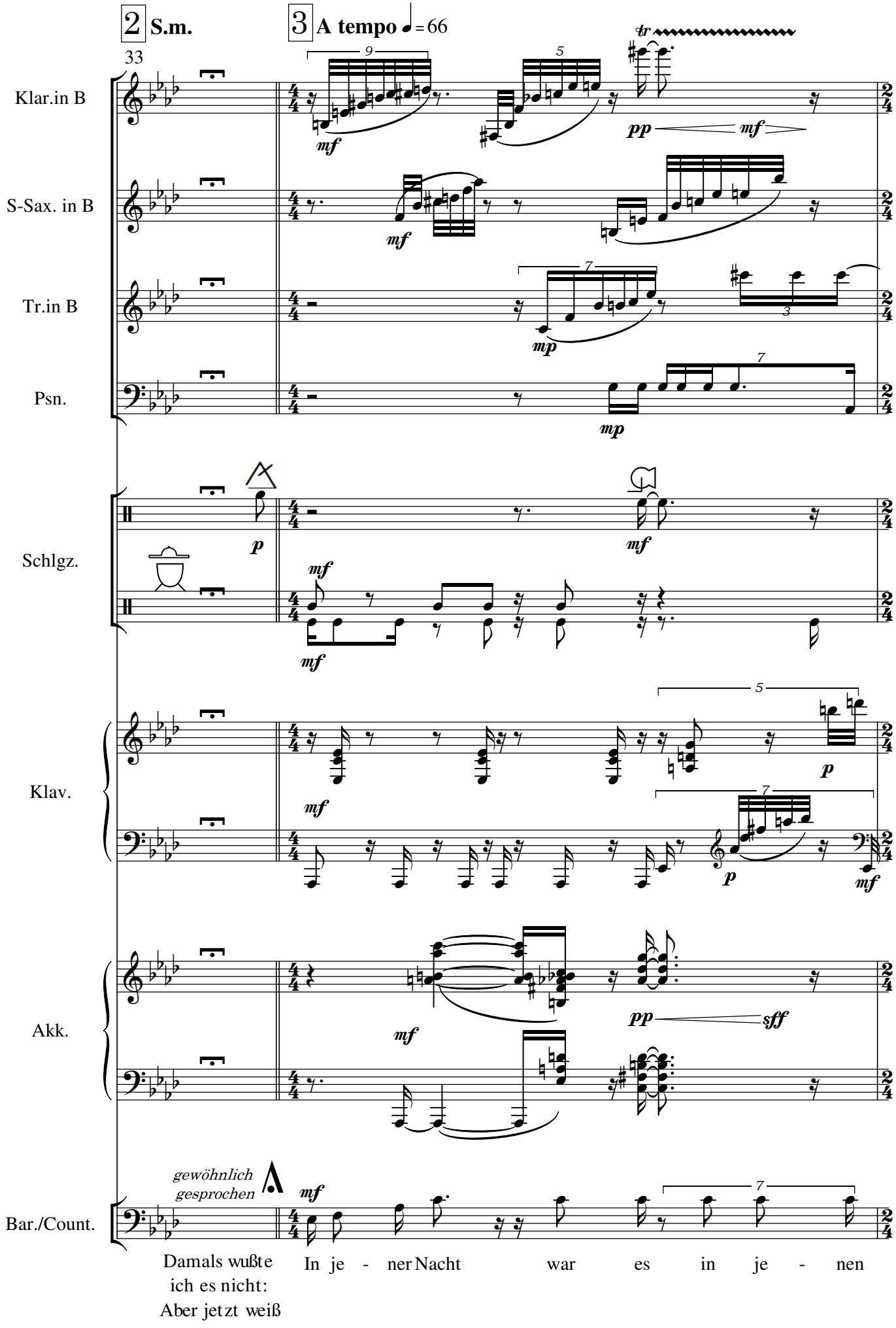

27
A
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Pk.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
sff
f
mp
pp
p
8va

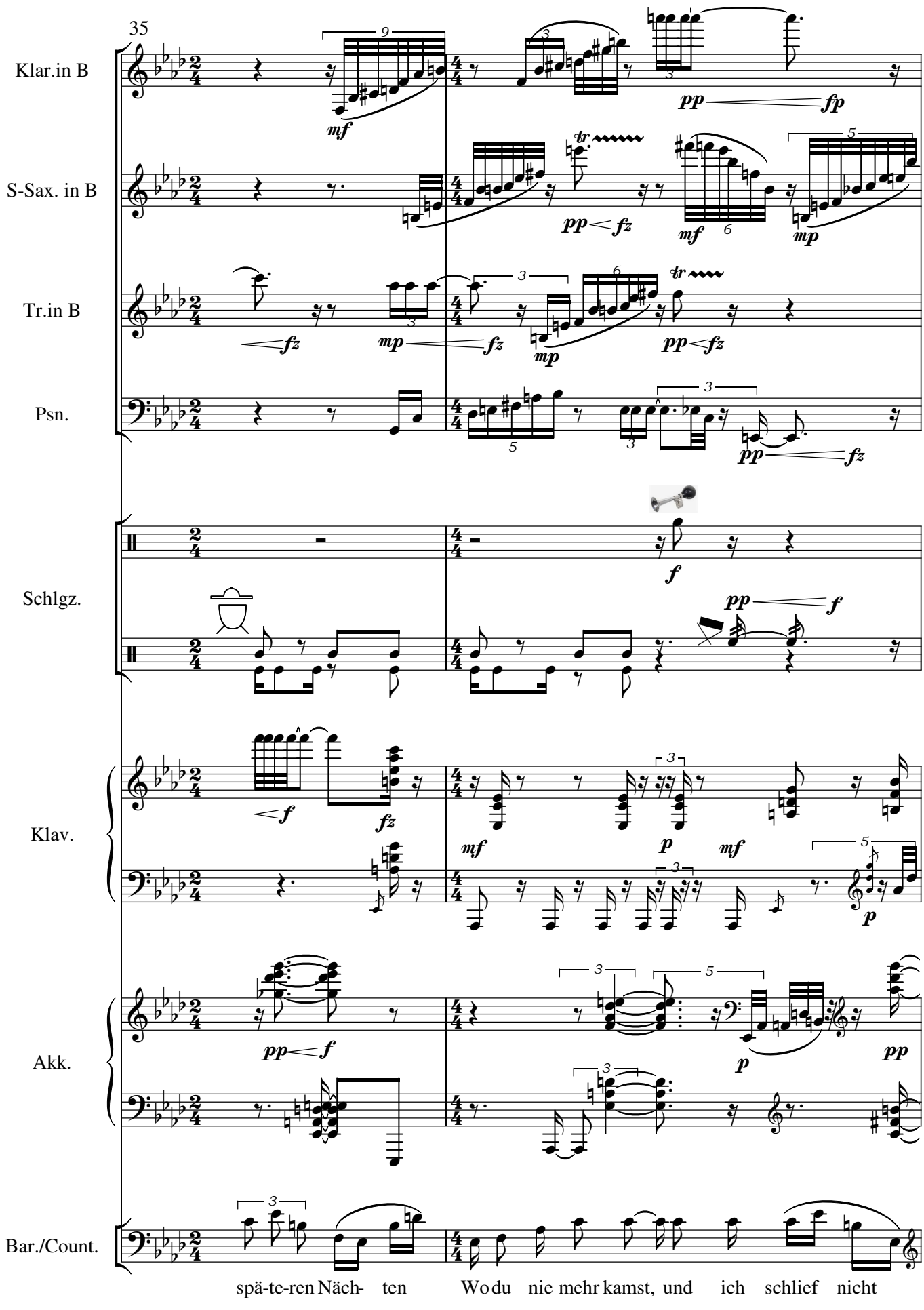

N5.
1
= 66
29
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
In je - ner Nacht wo_ Du nicht_____ kamst

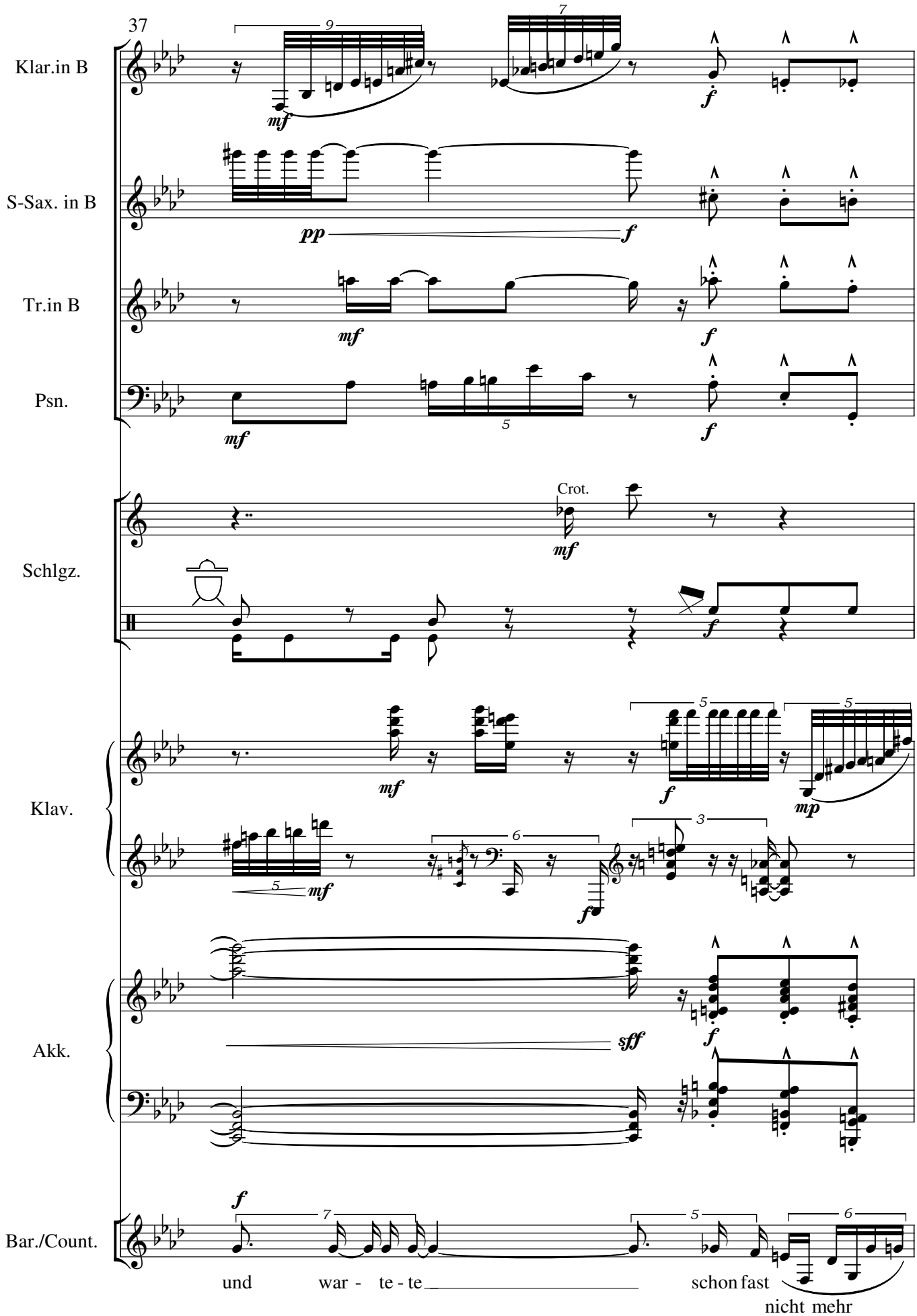

30
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
Schlief ich nicht ein, son- dern ging oft - mals vor die Tü - re

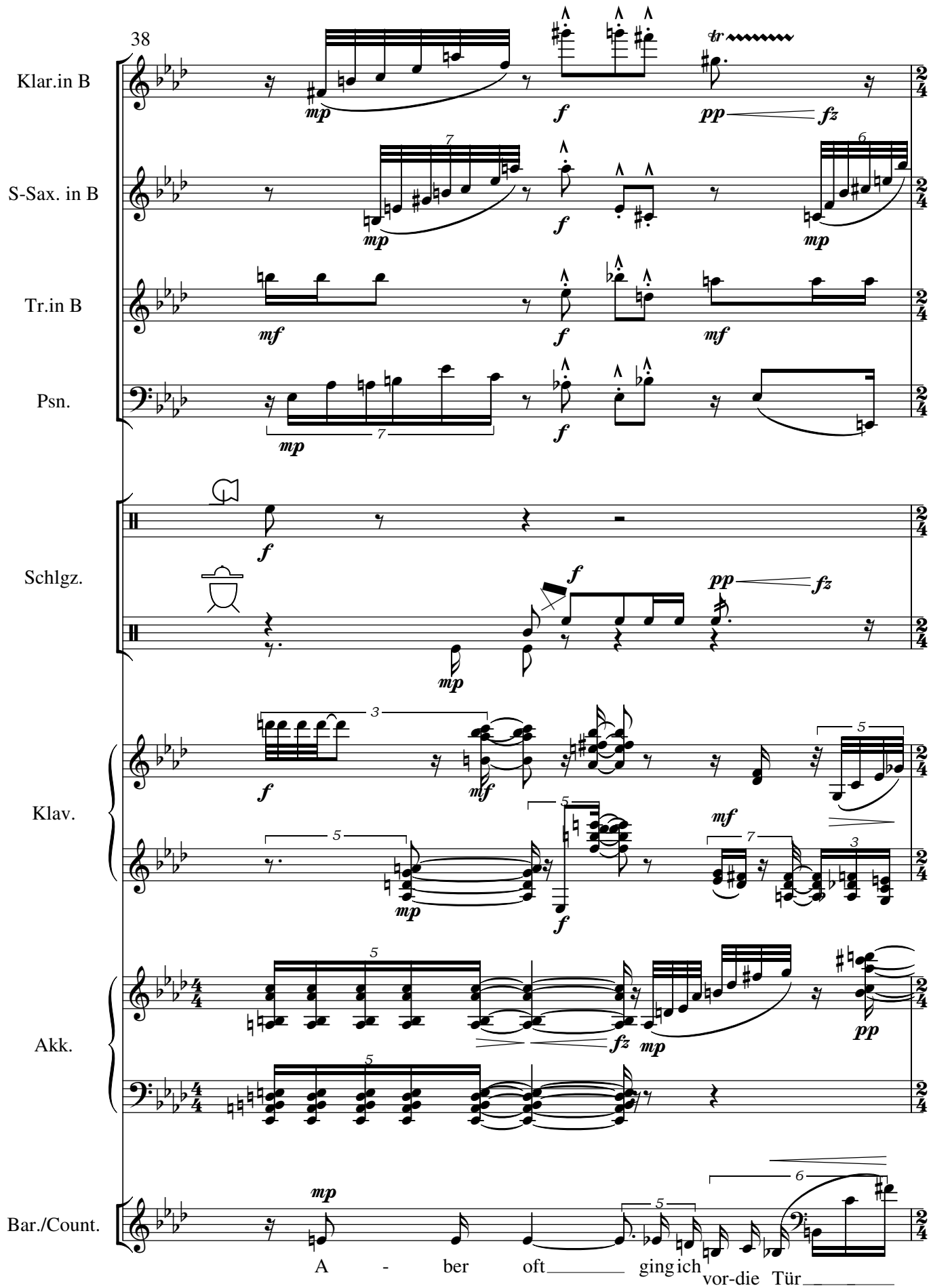

31
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
und es reg - ne - te und ich ging wie-der hi-nein

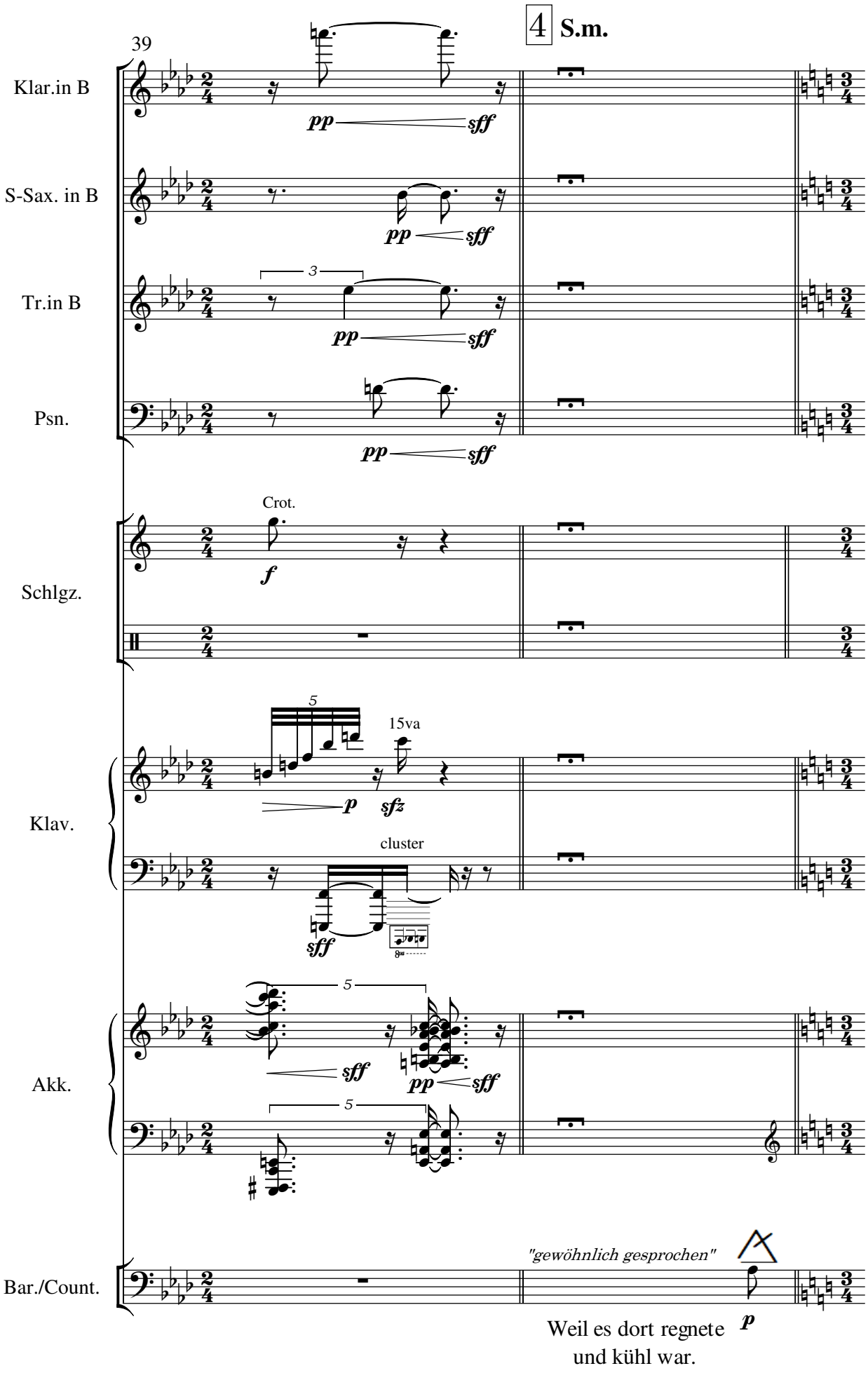

32
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
15va
8va
und es reg - ne - te und ich ging wie-der hi-nein

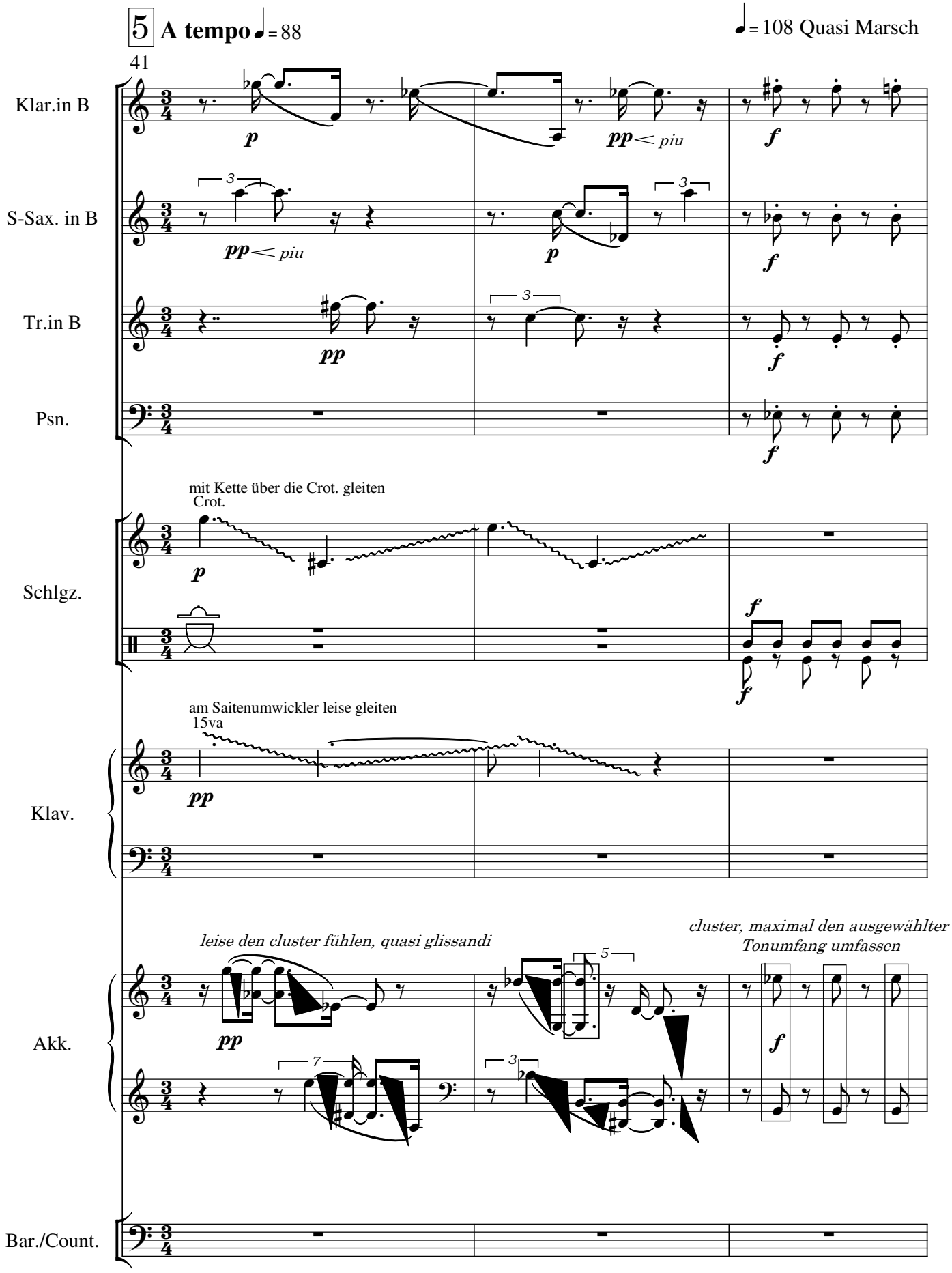

2 S.m.
3 A tempo ♩= 66
33
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
gewöhnlich gesprochen
Damals wußte ich es nicht: Aber jetzt weiß
In je - ner Nacht war es in je - nen

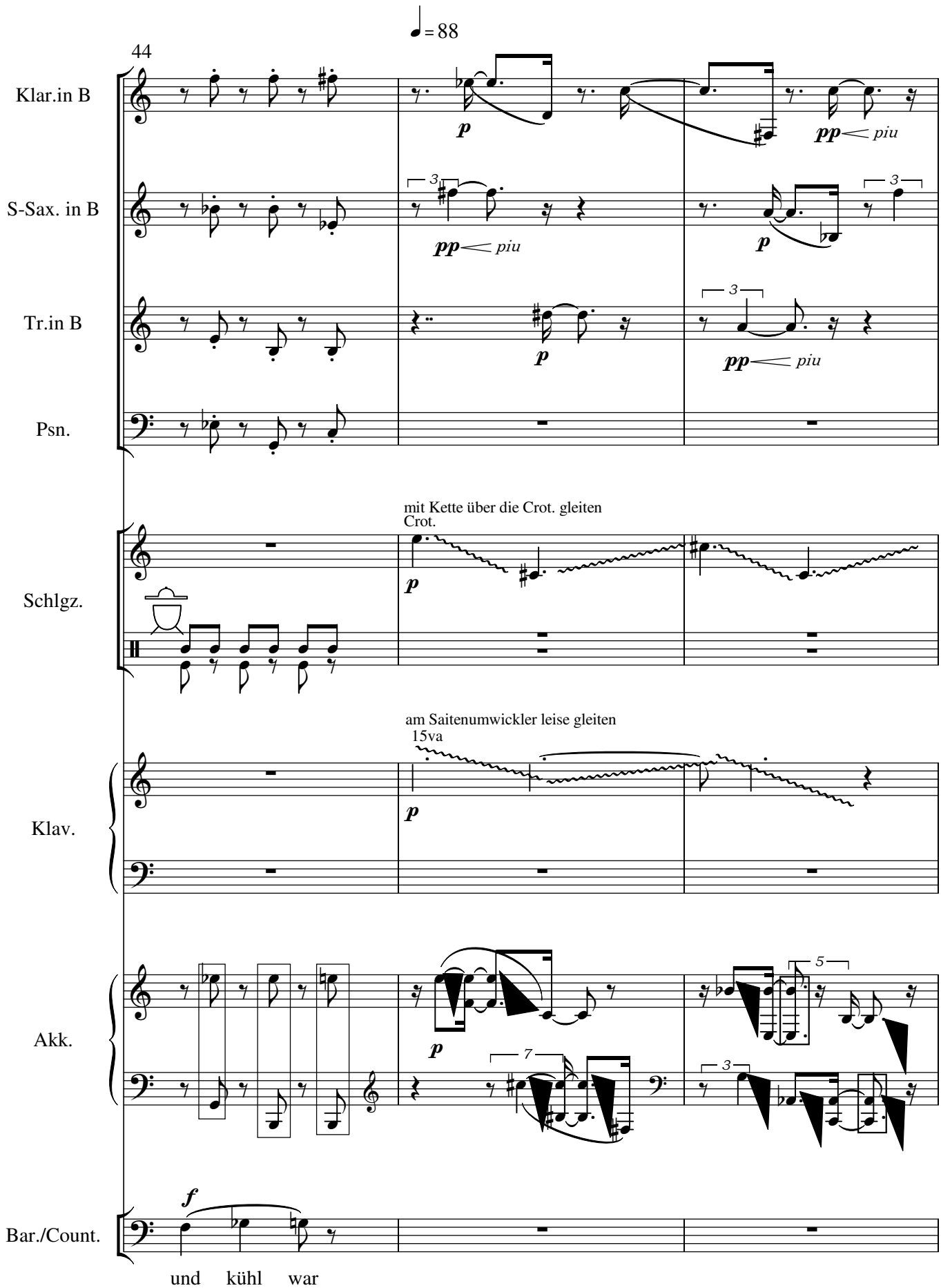

35
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
spä-te-ren Näch- ten
Wo du nie mehr kamst, und ich schlief nicht

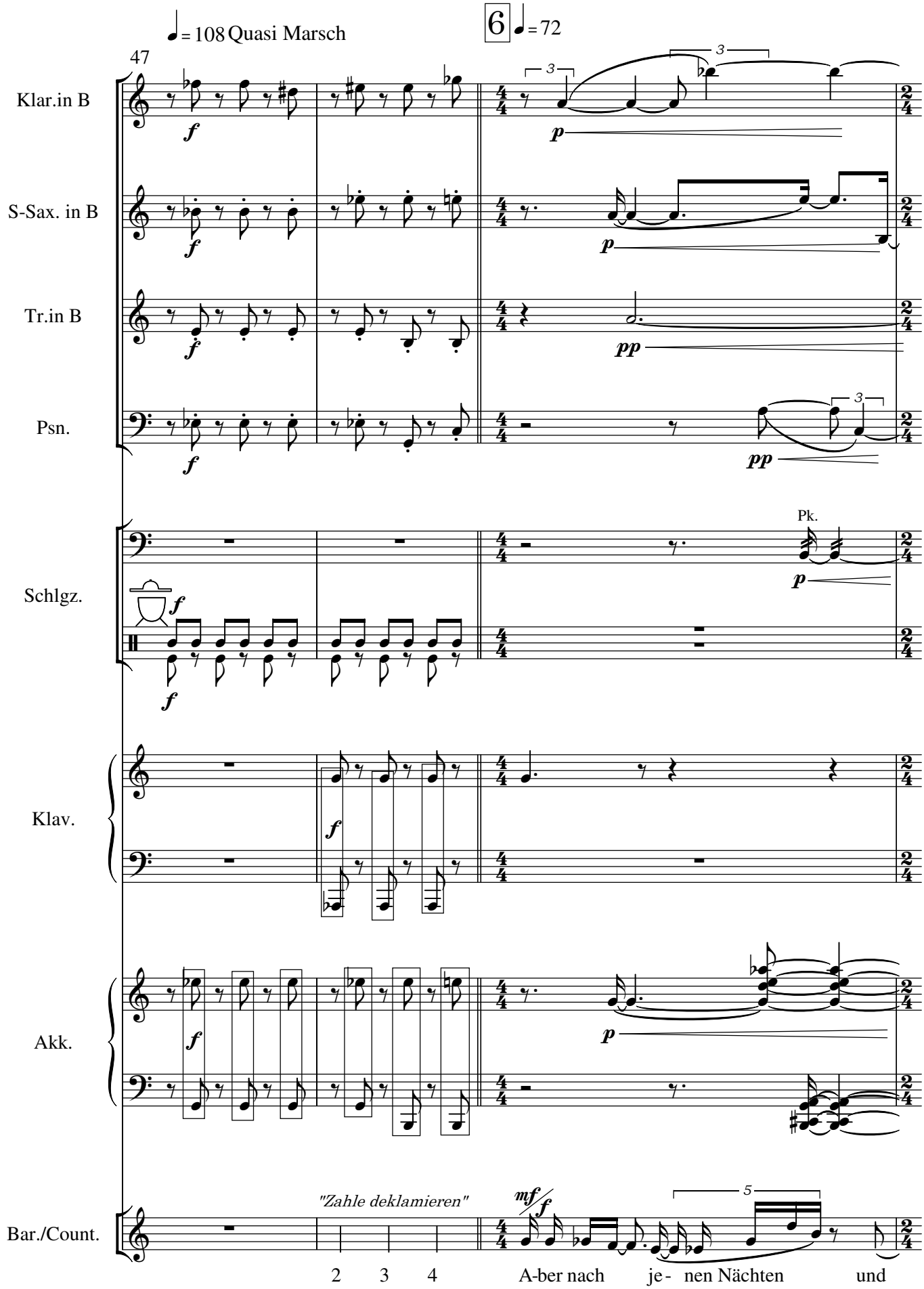

37
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Crot.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
und war - te - te
schon fast
nicht mehr

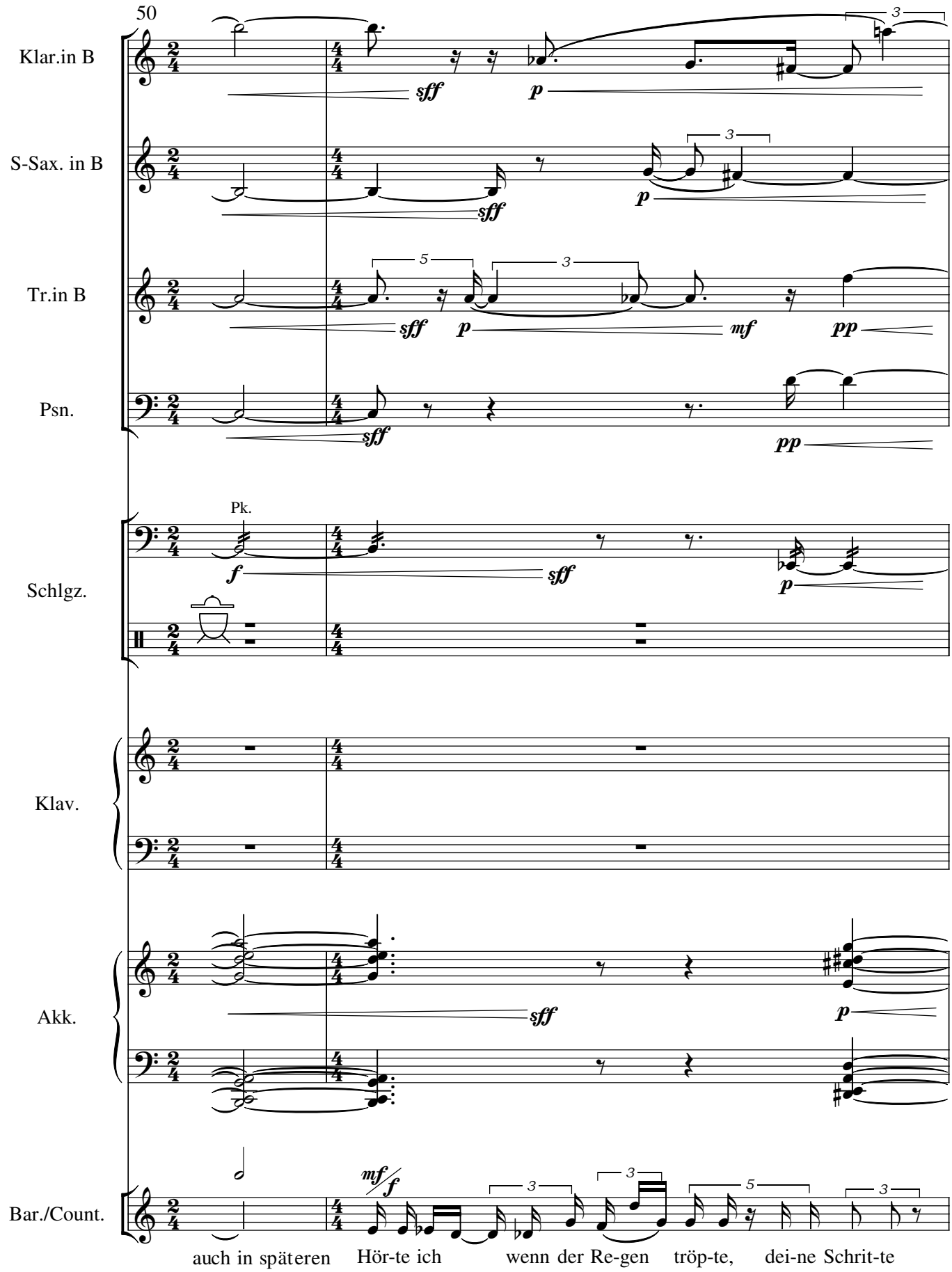

38
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
A - ber oft ging ich vor-die Tür

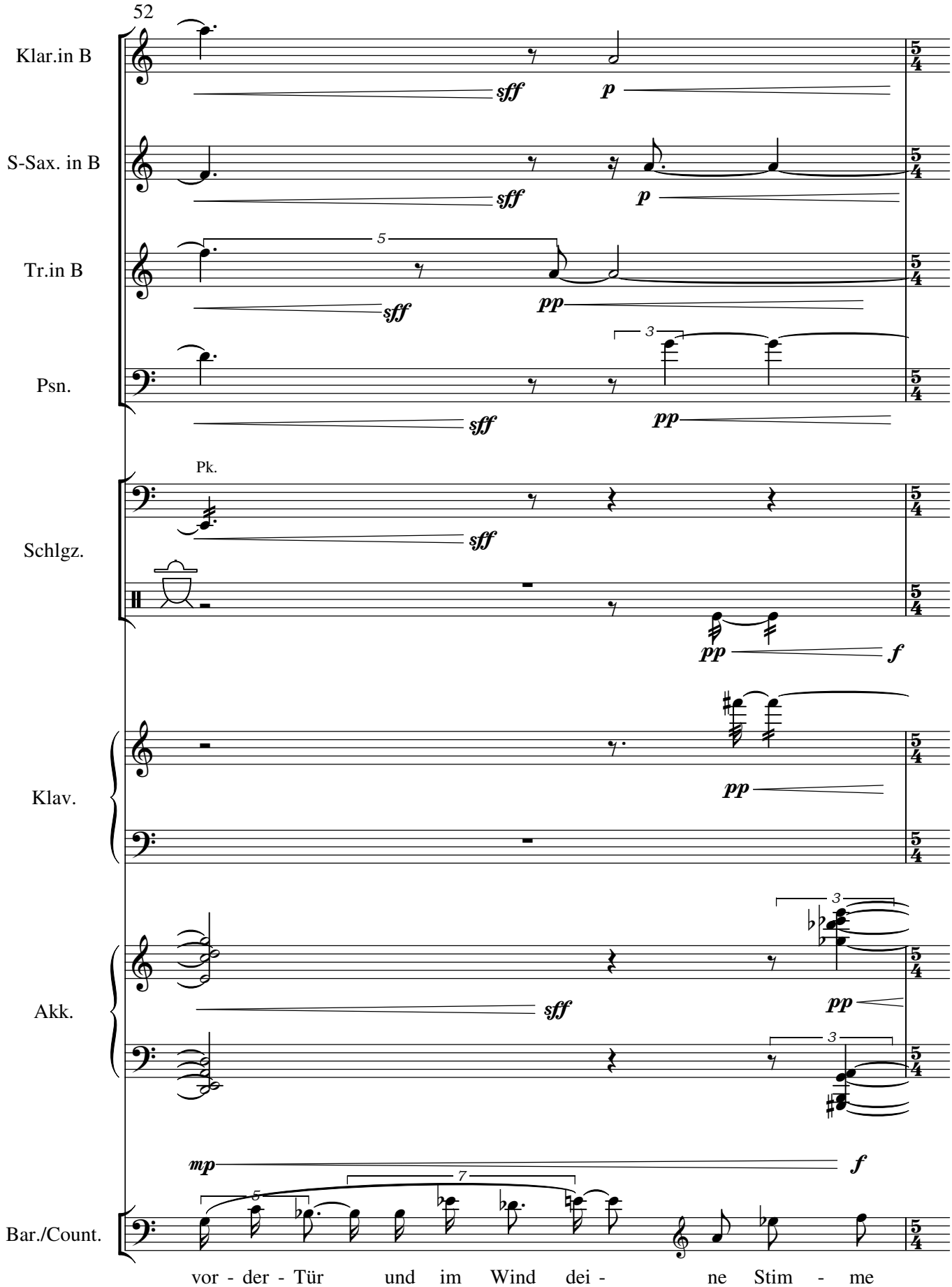

4 S.m.
39
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
Crot.
15va
cluster
"gewöhnlich gesprochen"
Weil es dort regnete
und kühl war.

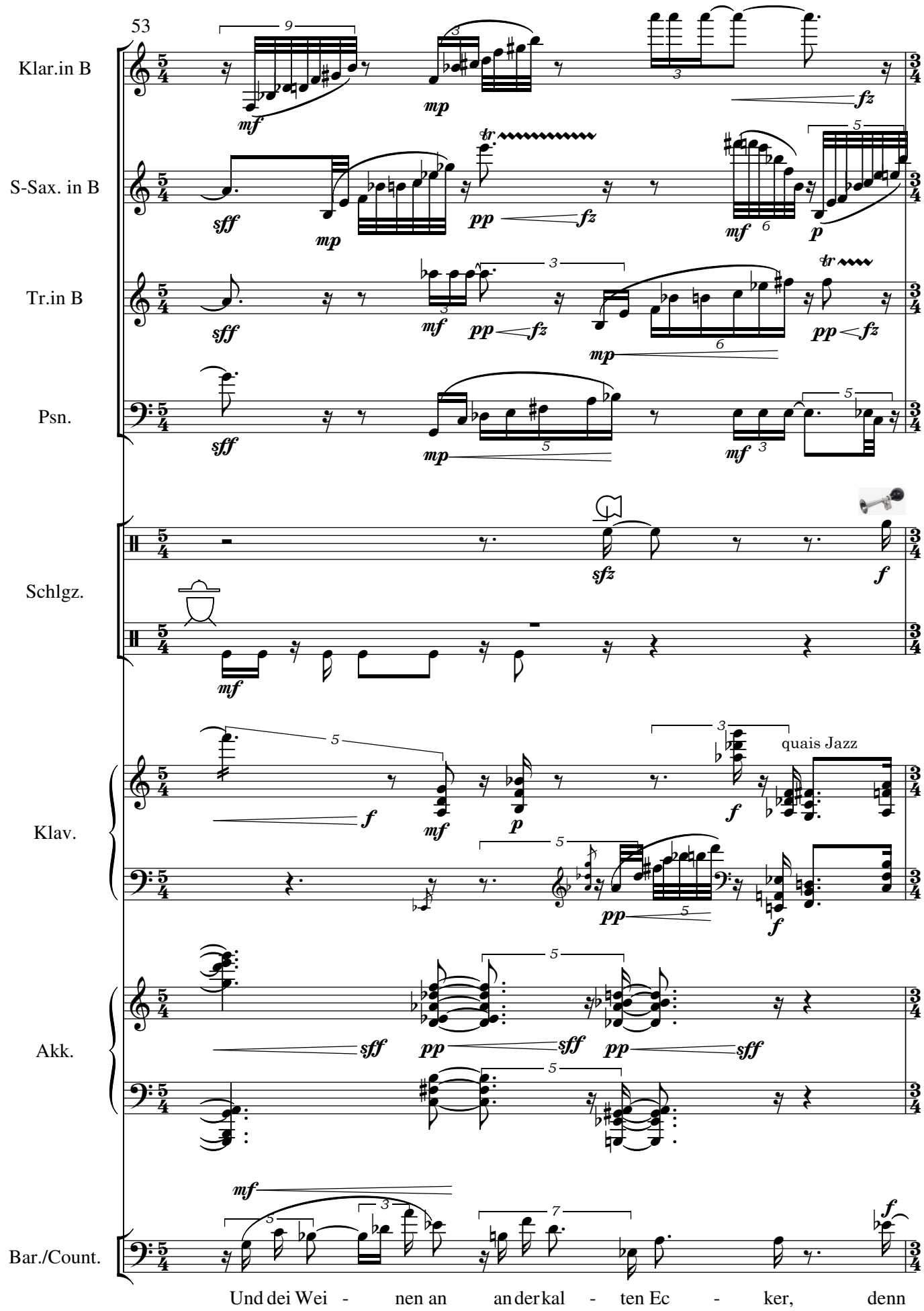

5 A tempo ♩= 88
♩= 108 Quasi Marsch
41
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
p
pp < piu
pp
f
mit Kette über die Crot. gleiten
Crot.
am Saitenumwickler leise gleiten
15va
leise den cluster fühlen, quasi glissandi
cluster, maximal den ausgewählter Tonumfang umfassen

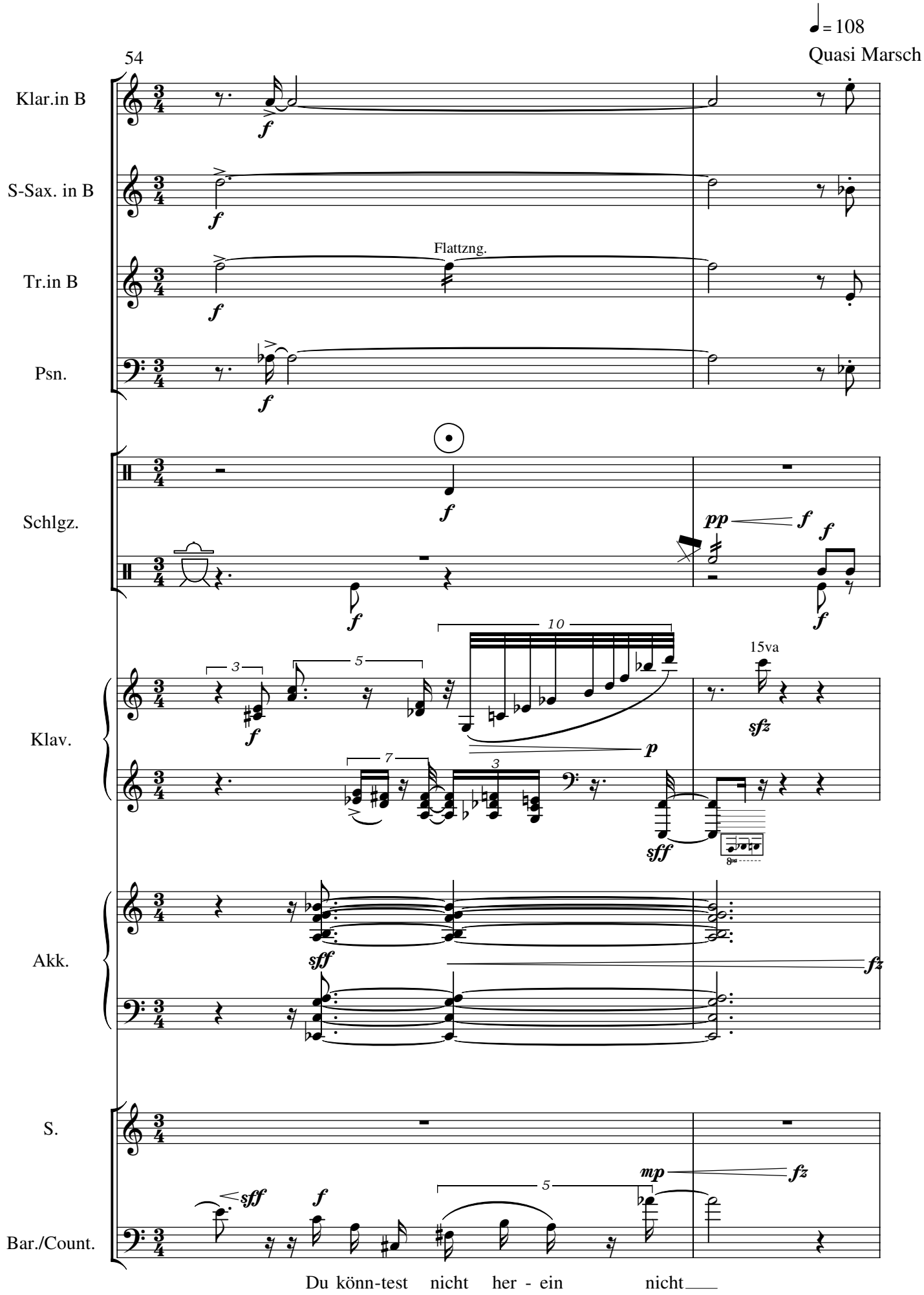

♩= 88
44
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
p
pp piu
mit Kette über die Crot. gleiten
Crot.
am Saitenumwickler leise gleiten
15va
f
und kühl war

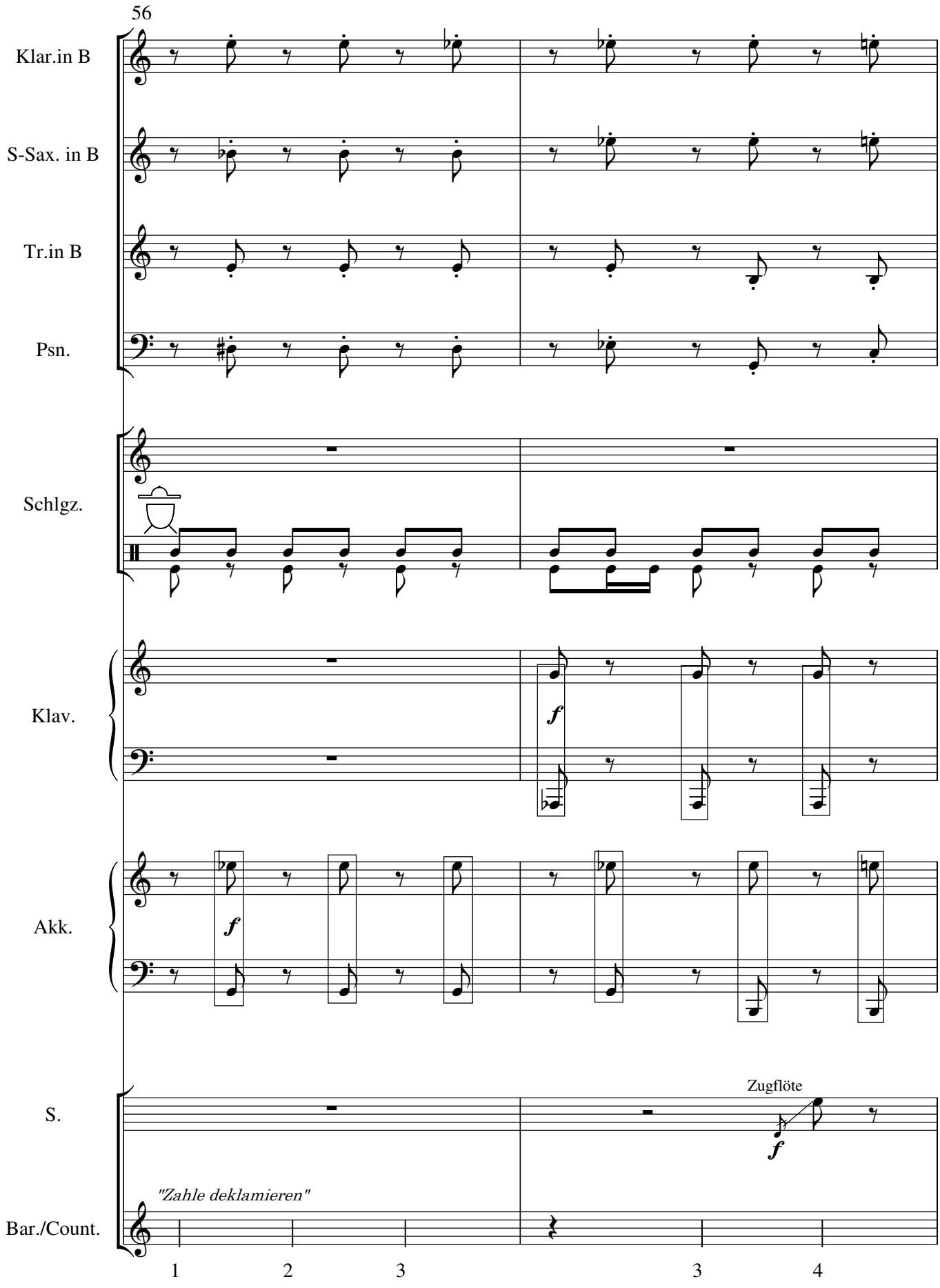

♩ = 108 Quasi Marsch
6
♩ = 72
47
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Pk.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
"Zahle deklamieren"
2 3 4
A-ber nach je- nen Nächten und

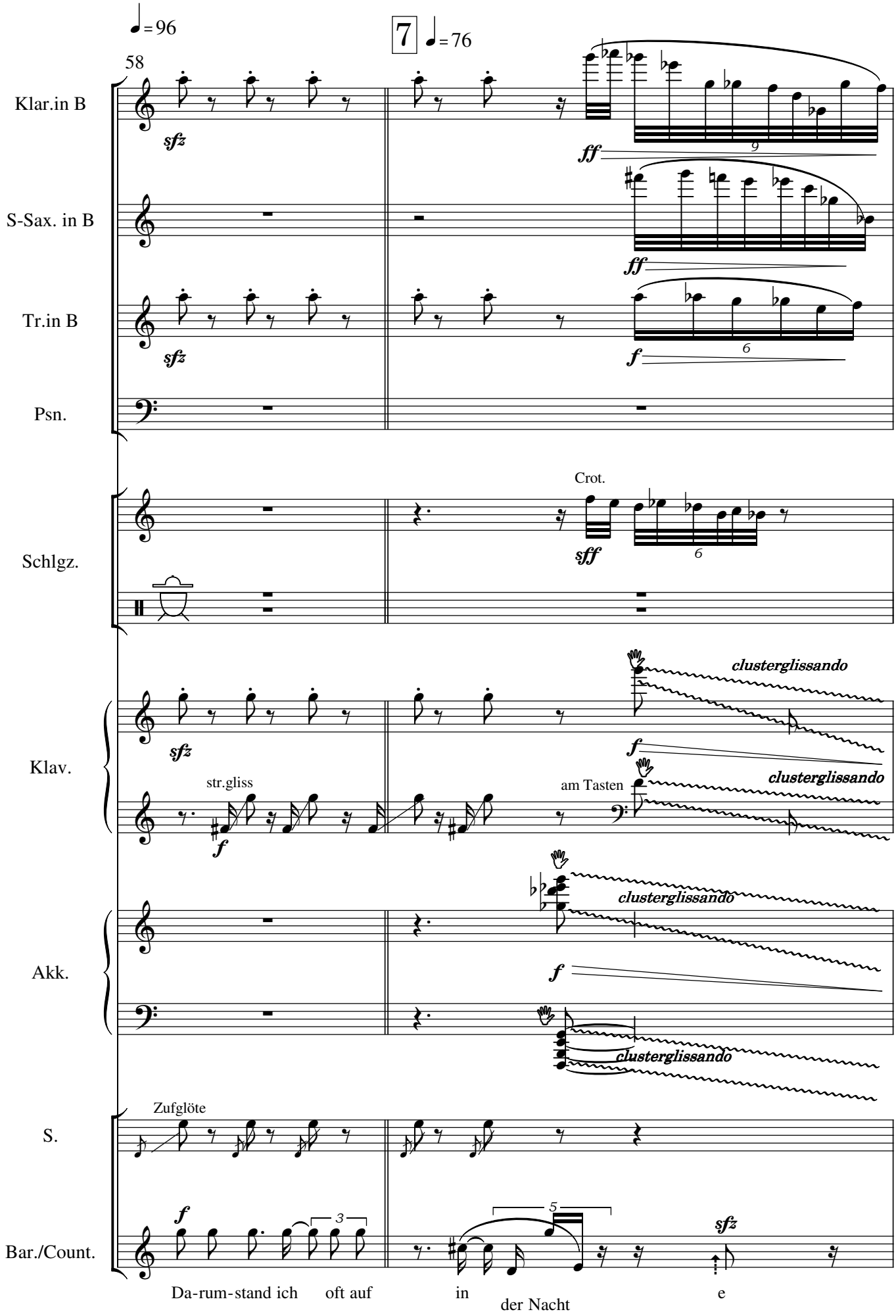

50
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Pk.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
auch in späteren Hör-te ich wenn der Re-gen tröp-te, dei-ne Schrit-te

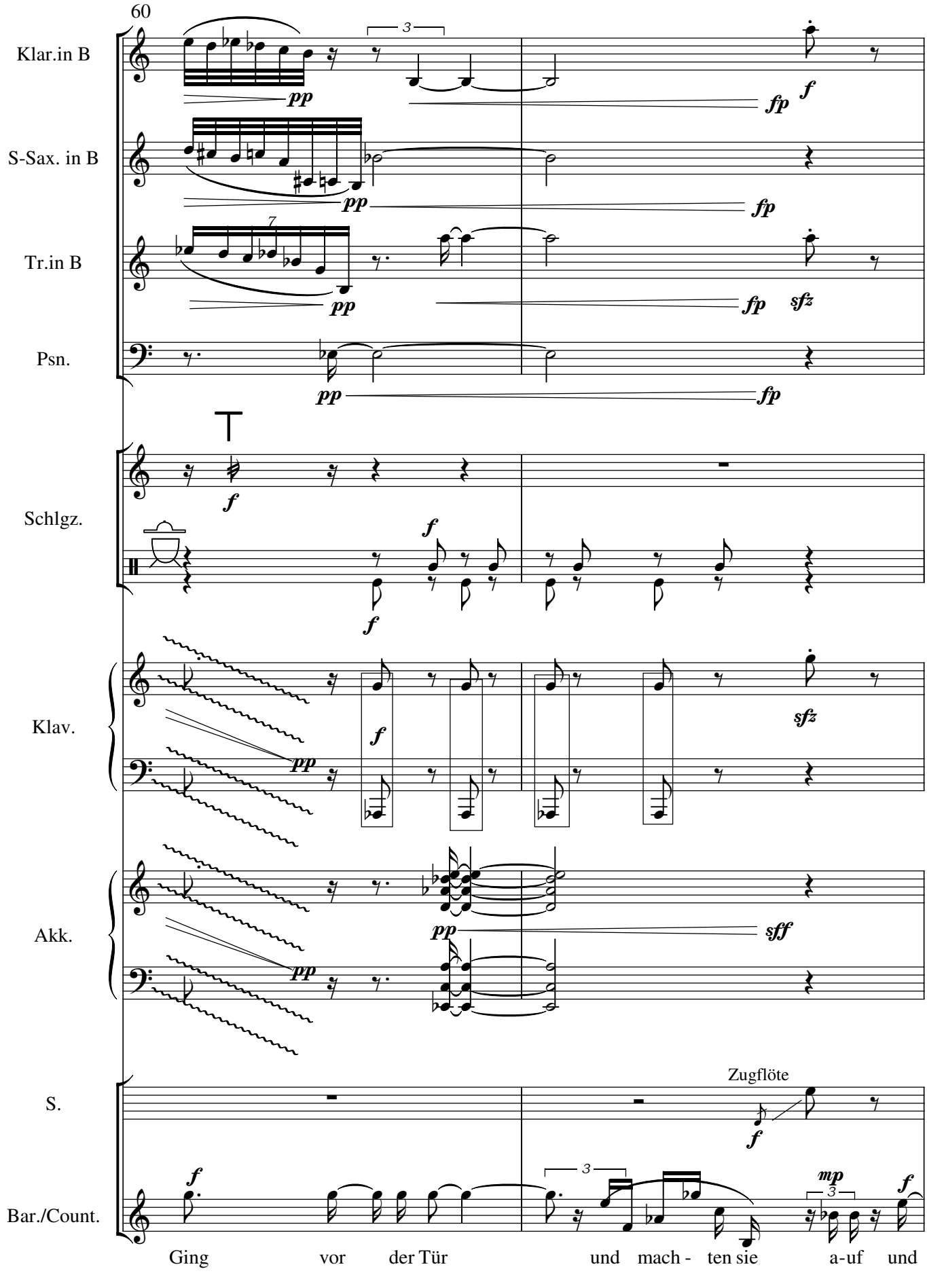

52
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Pk.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
sff
p
pp
f
mp
vor - der - Tür und im Wind dei - ne Stim - me

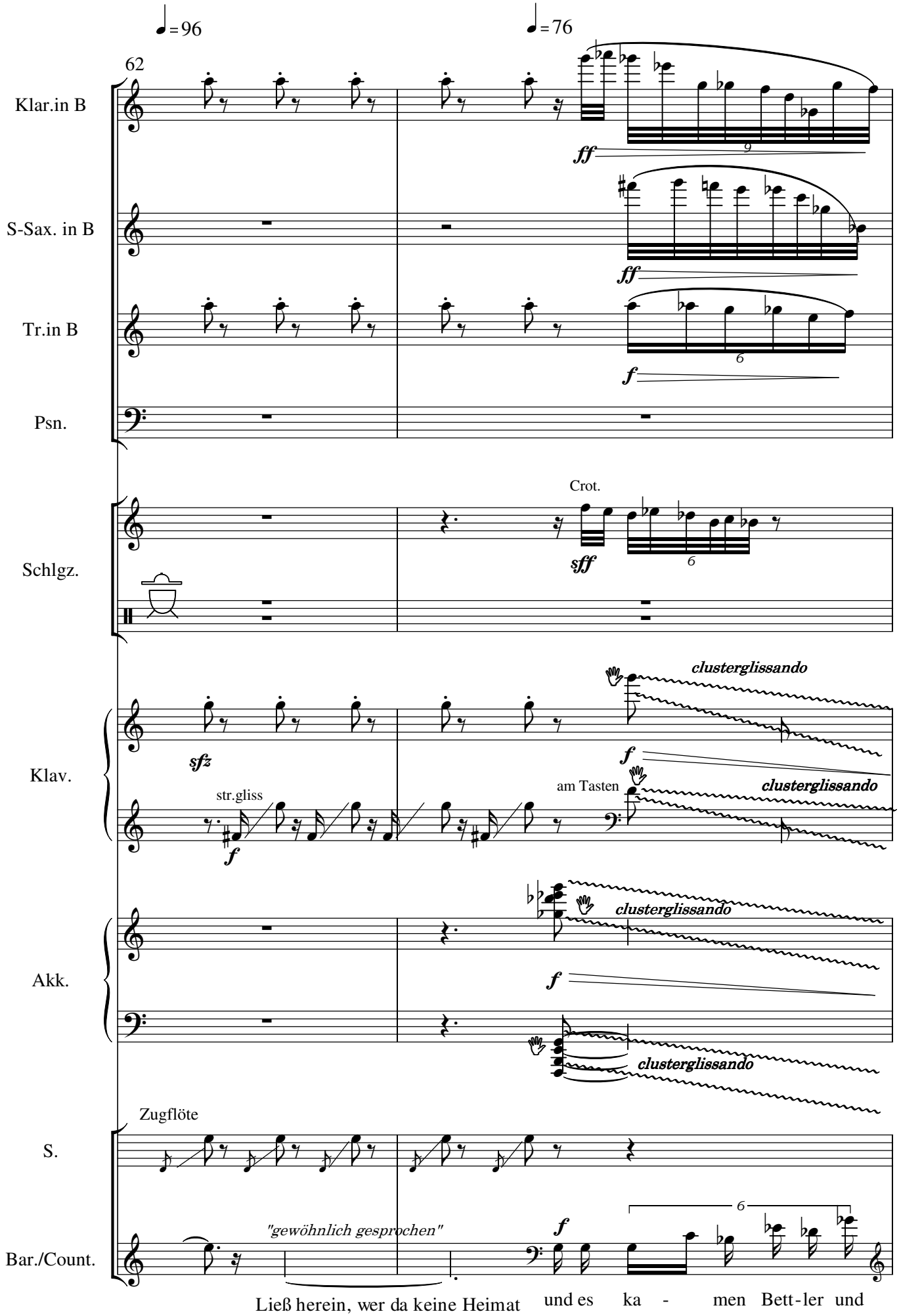

53
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
quais Jazz
Und dei Wei - nen an an der kal - ten Ec - ker, denn

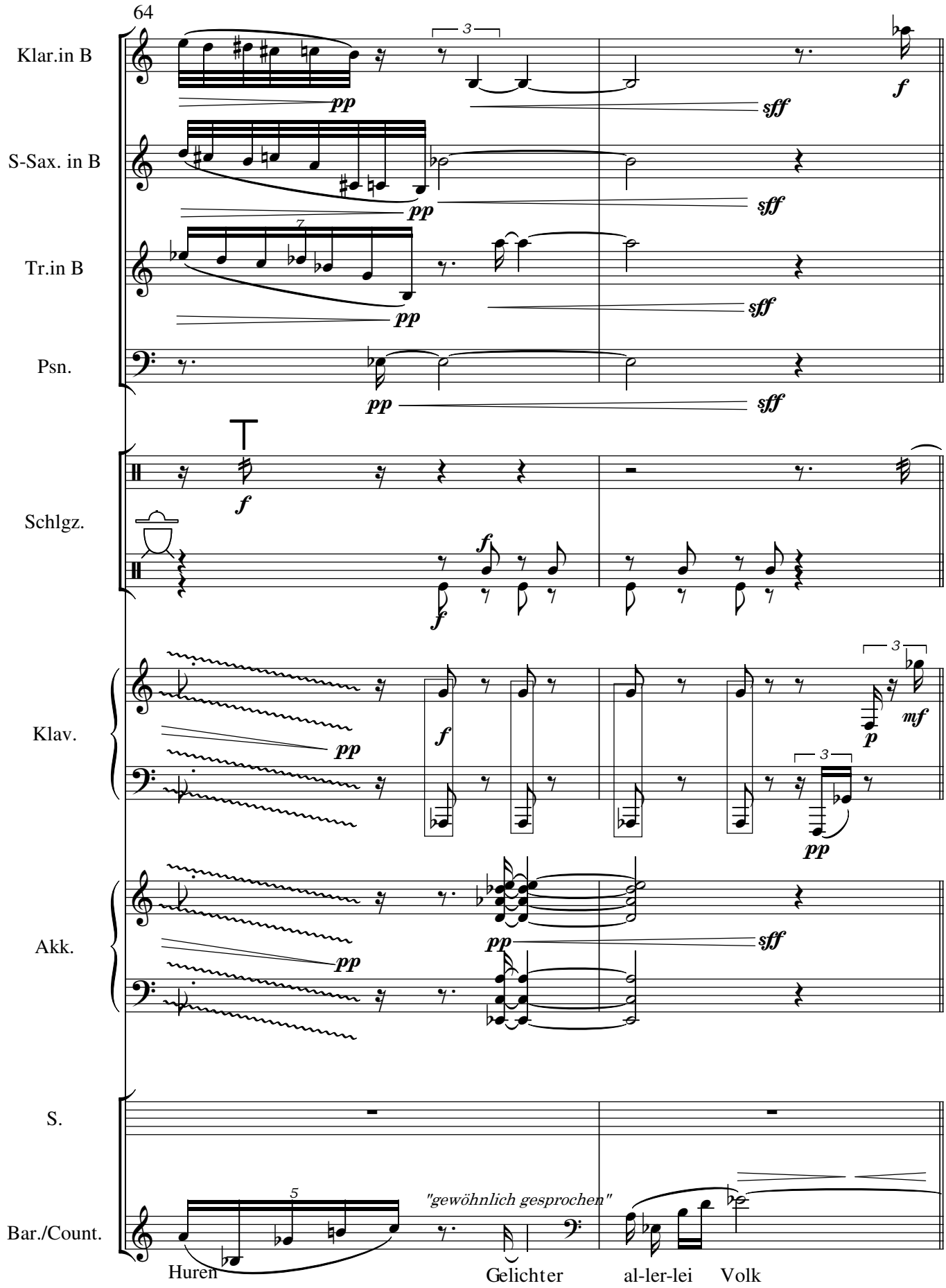

♩ = 108
Quasi Marsch
54
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Flattzng.
Psn.
Schlgz.
Klav.
15va
Akk.
S.
Bar./Count.
Du könn-test nicht her - ein nicht

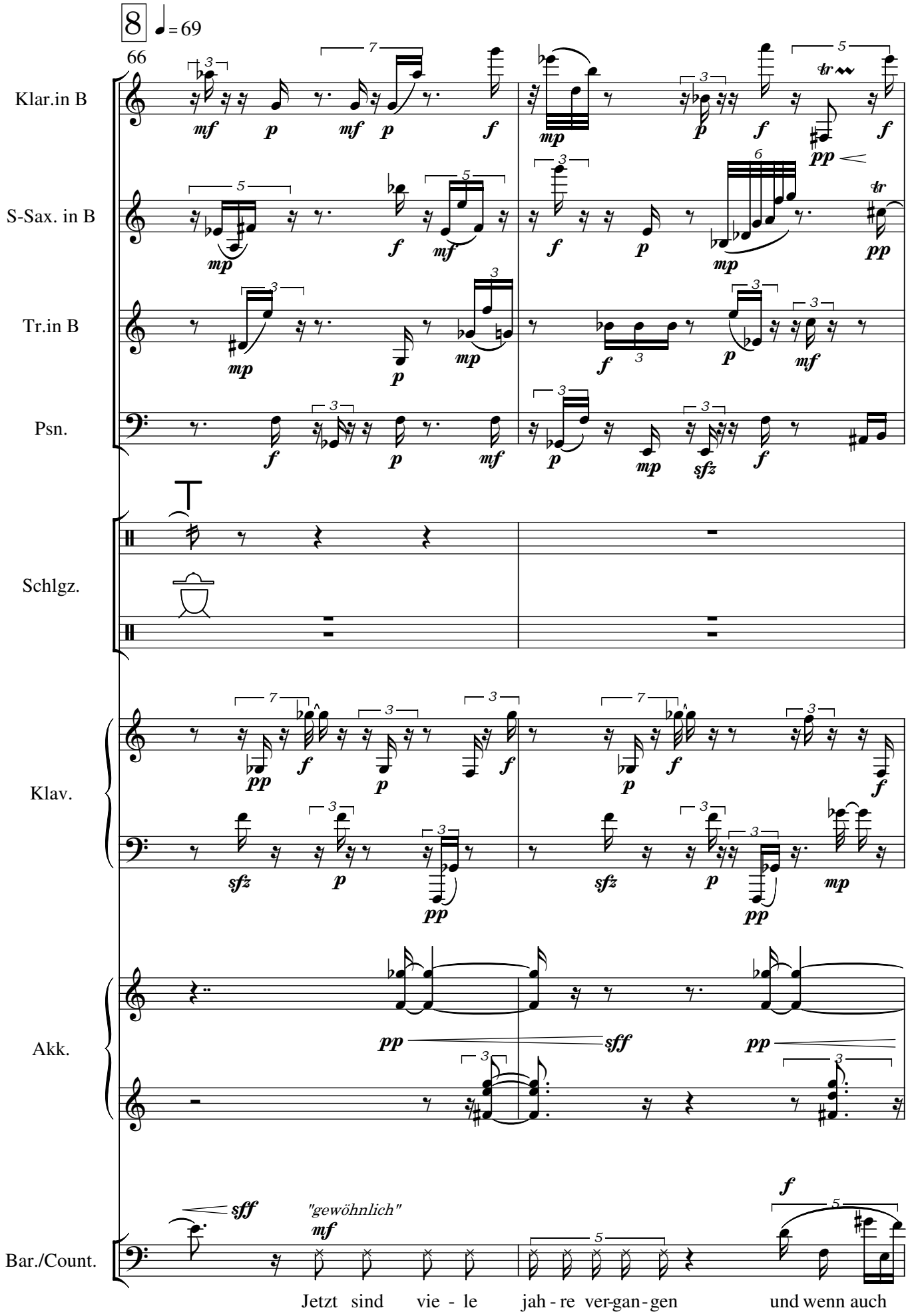

56
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
f
f
f
Zugflöte
"Zahle deklamieren"
1
2
3
3
4

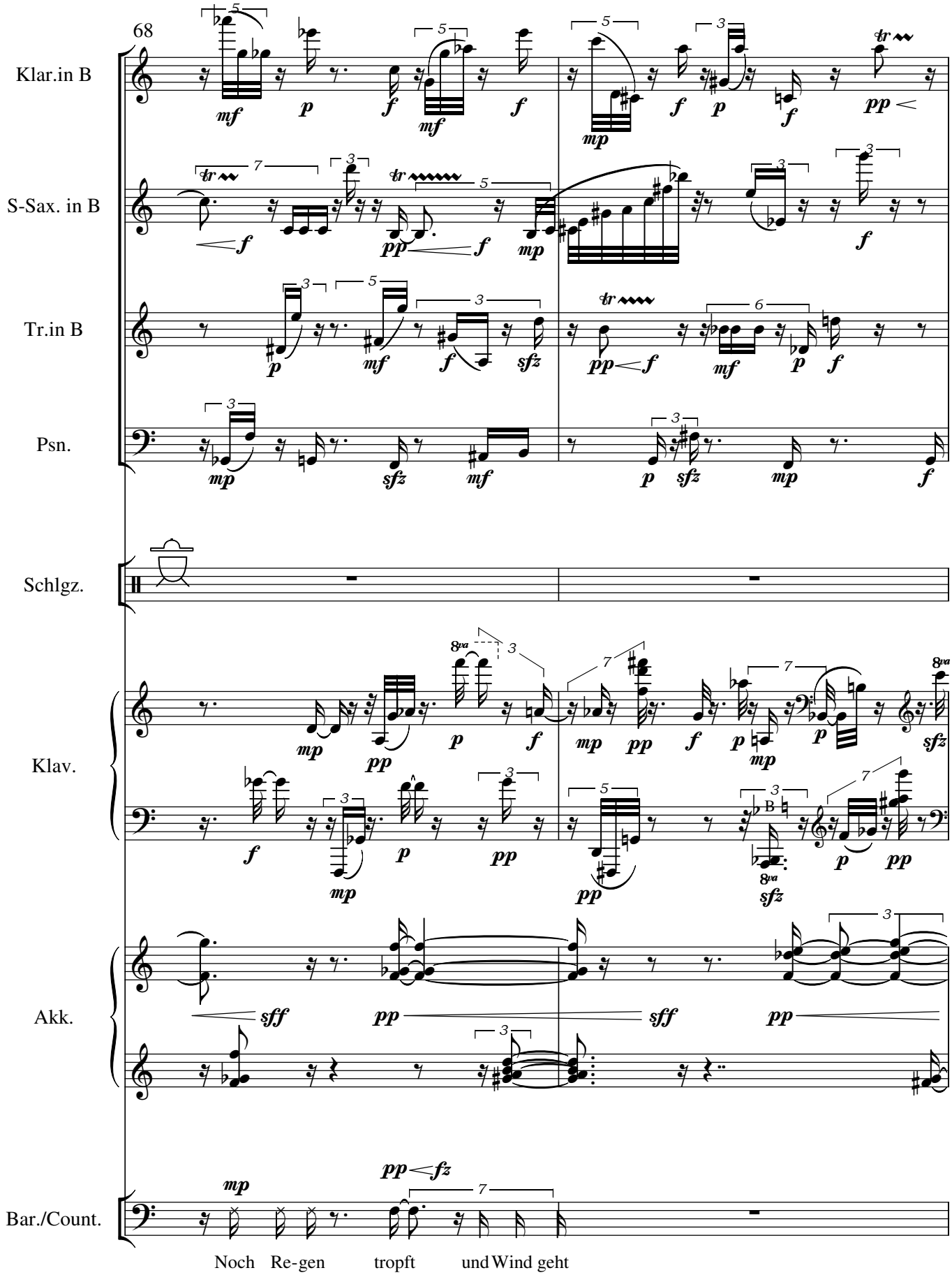

58
♩= 96
7
♩= 76
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
sfz
ff
f
sff
Crot.
clusterglissando
str.gliss
am Tasten
Zufglöte
Da-rum-stand ich oft auf in der Nacht e

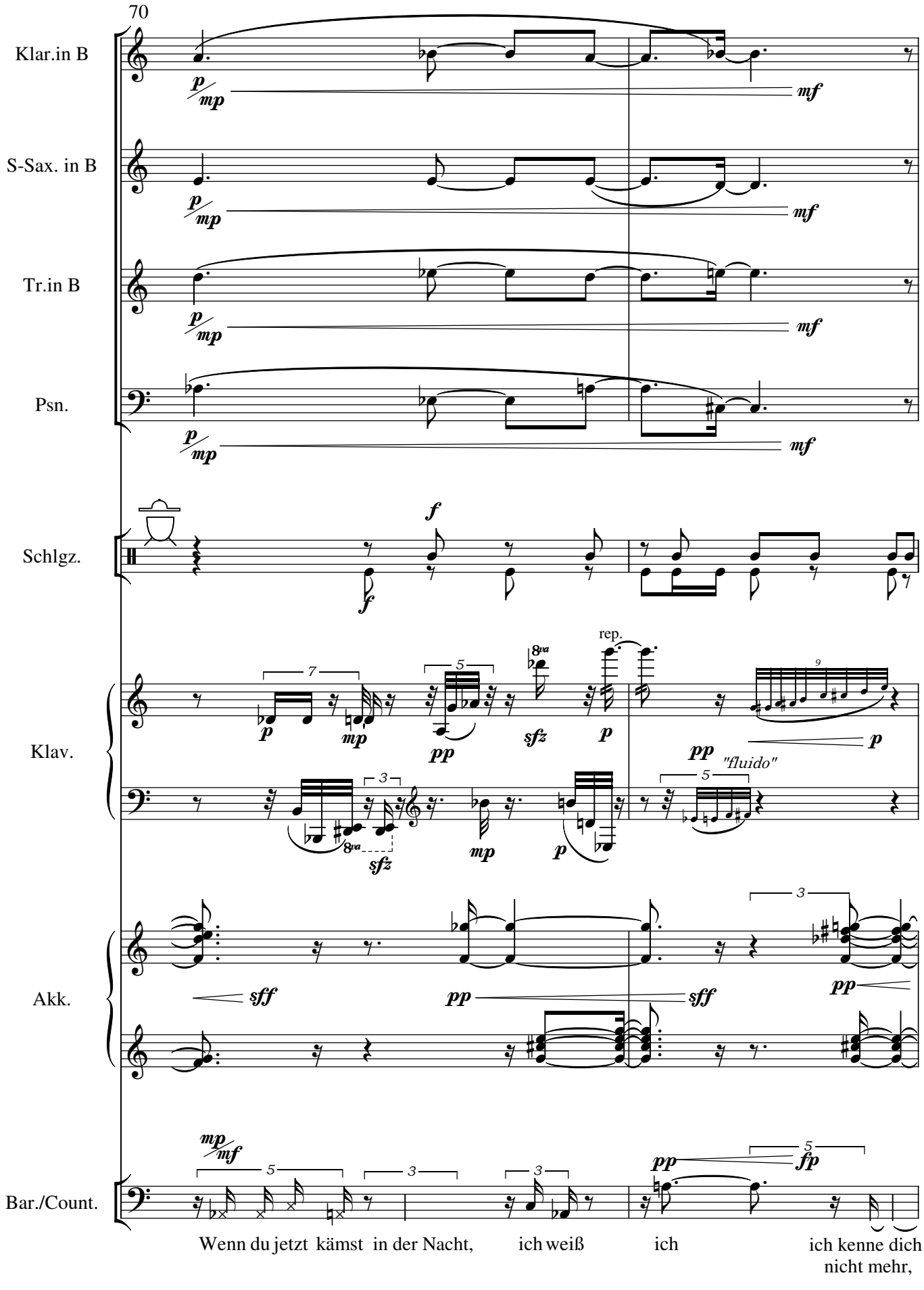

60
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
Zugflöte
Ging vor der Tür und mach - ten sie a-uf und

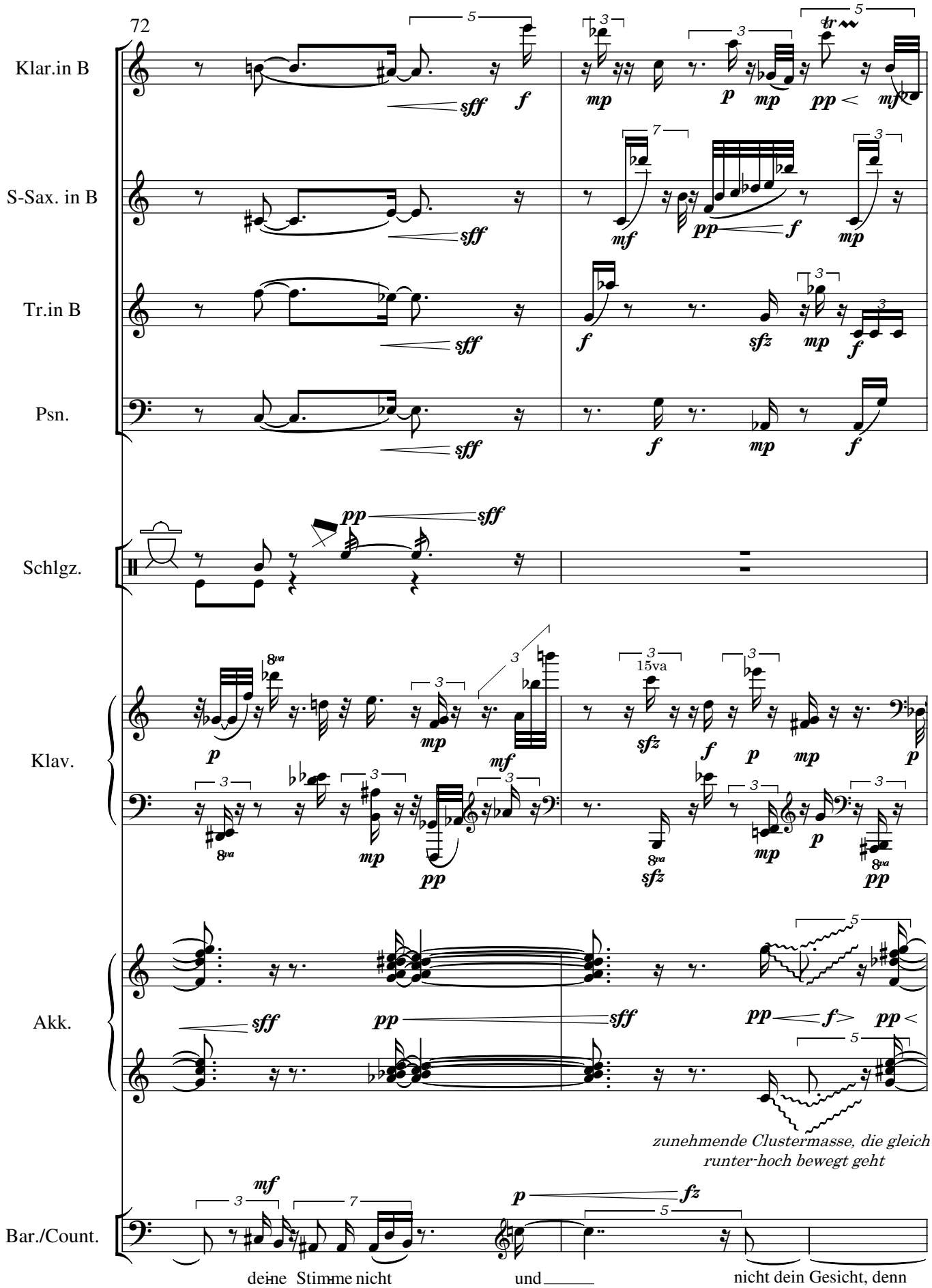

♩= 96
♩= 76
62
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Crot.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
ff
sff
sfz
f
str.gliss
am Tasten
clusterglissando
Zugflöte
"gewöhnlich gesprochen"
Ließ herein, wer da keine Heimat und es ka - men Bett-ler und

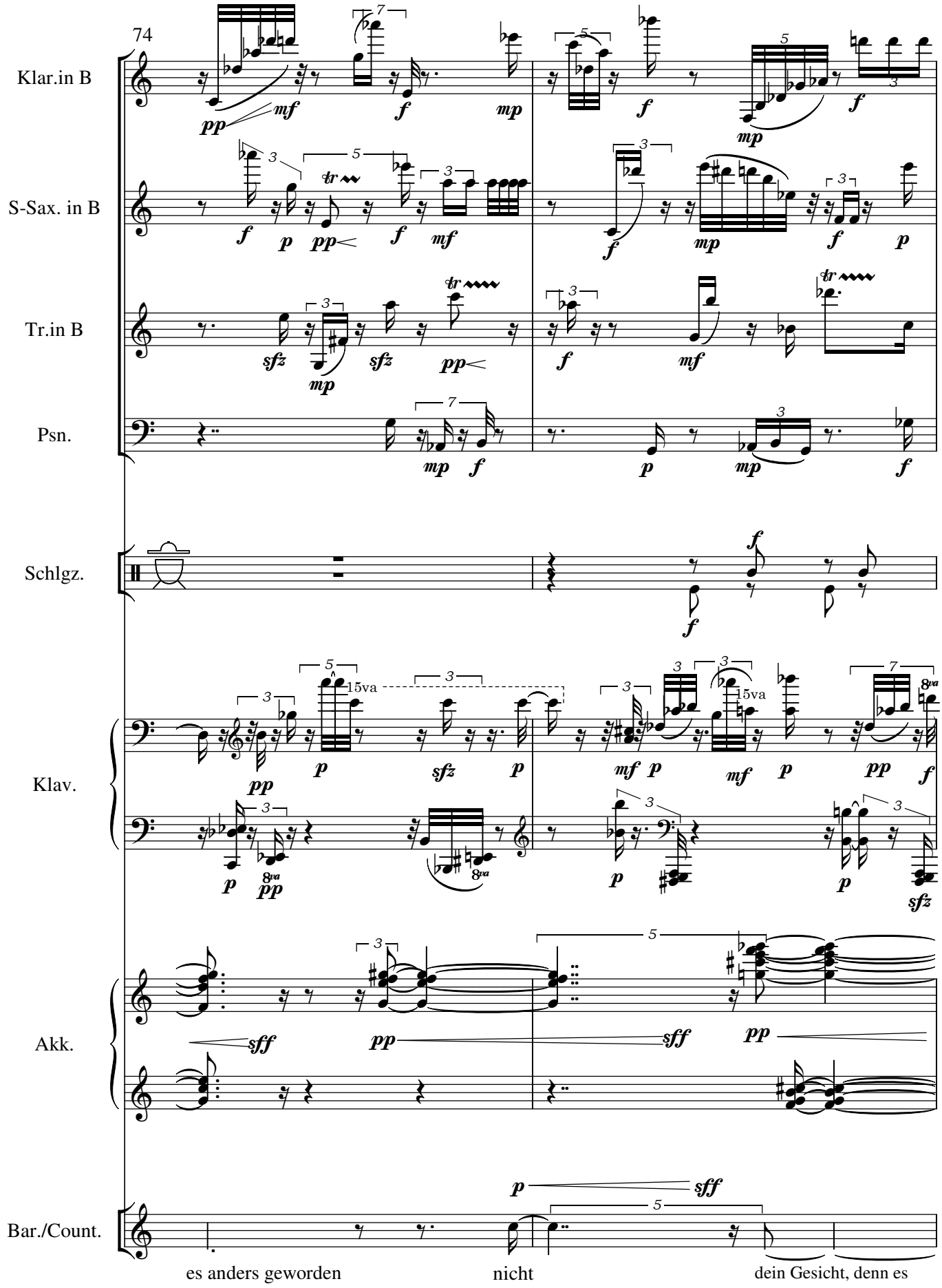

64
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
pp
sff
f
mf
p
"gewöhnlich gesprochen"
Huren
Gelichter
al-ler-lei
Volk

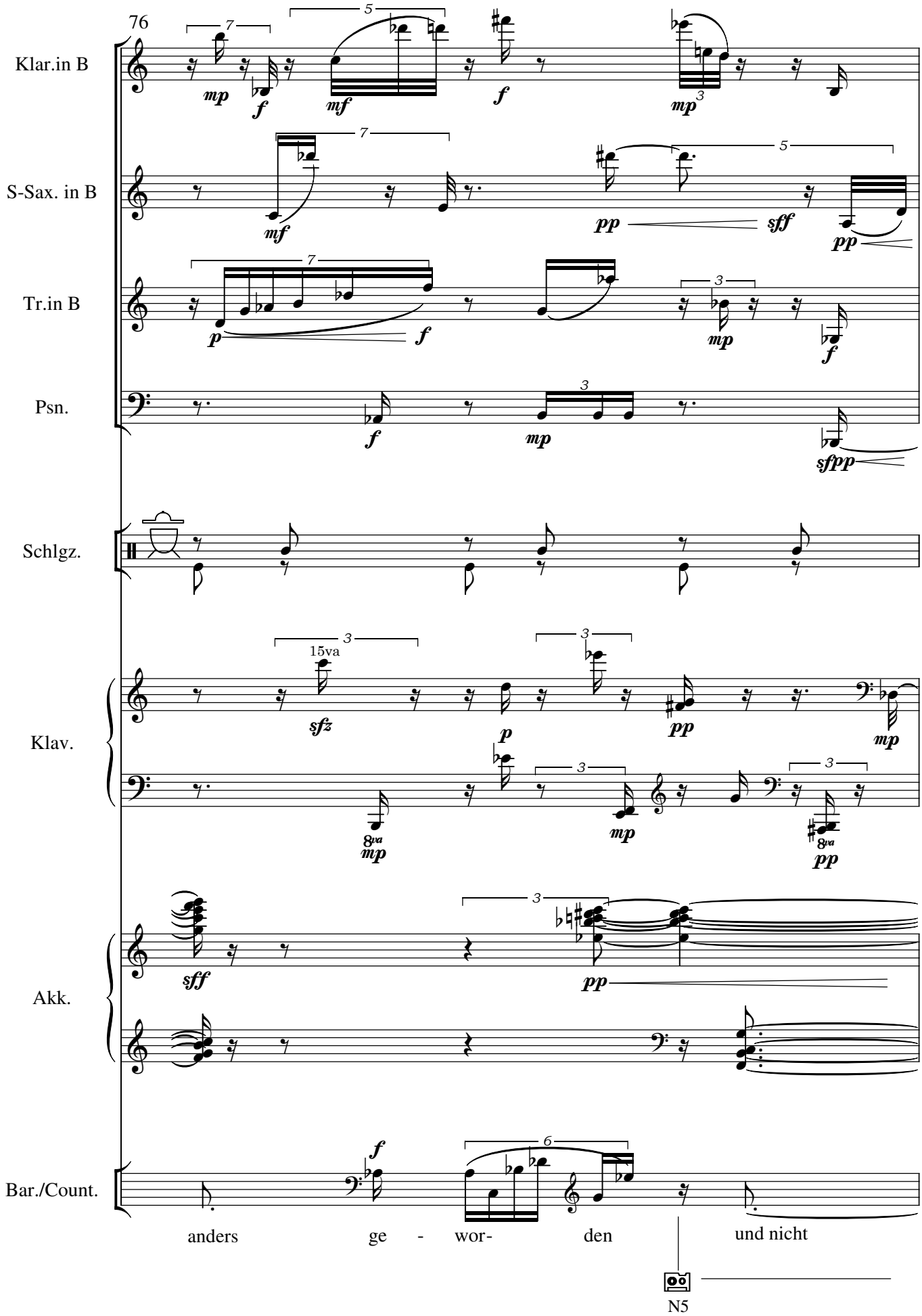

8
♩= 69
66
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
"gewöhnlich"
Jetzt sind vie - le jah - re ver-gan-gen und wenn auch

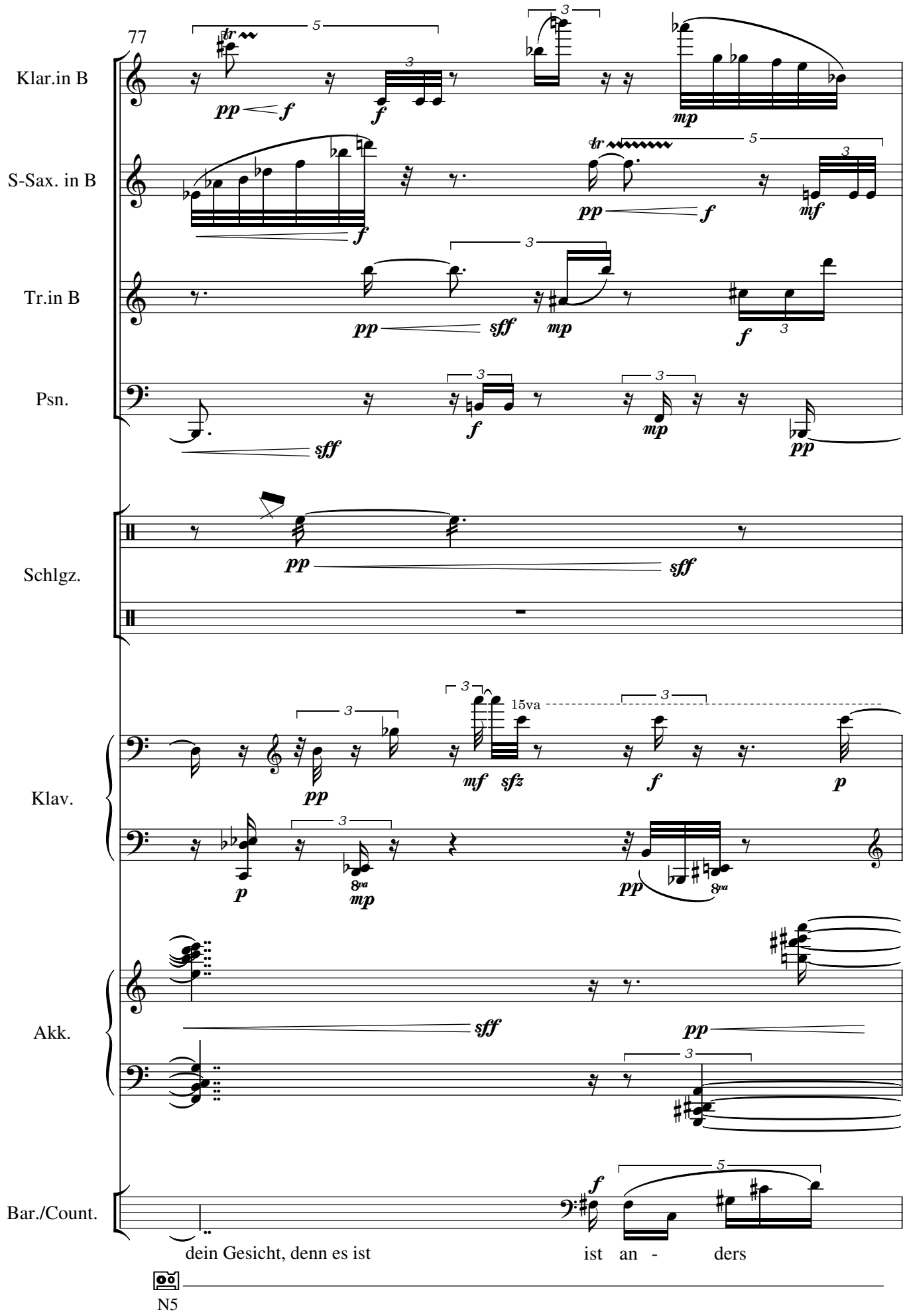

68
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
Noch Re-gen tropft und Wind geht

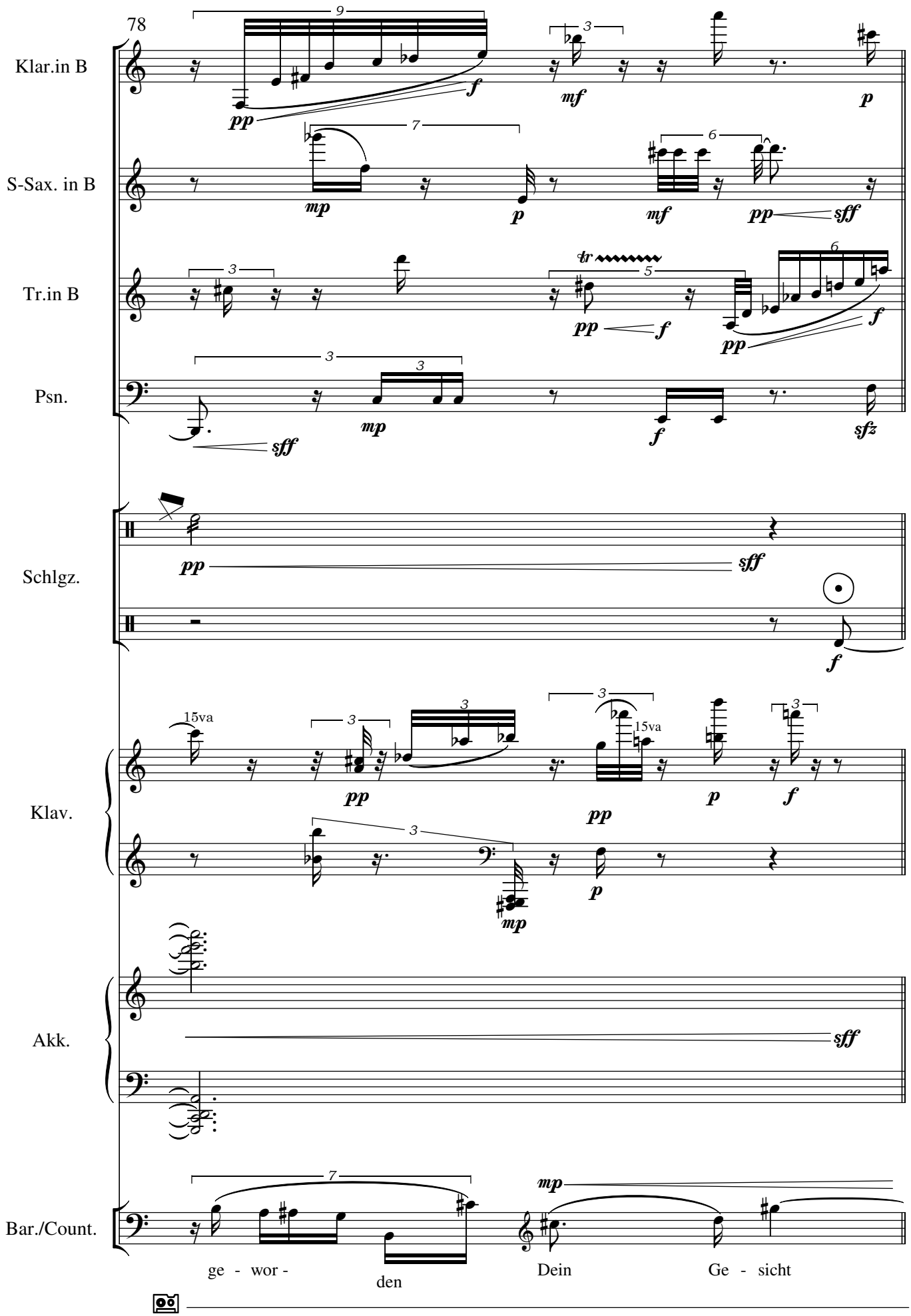

70
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
rep.
"fluido"
Wenn du jetzt kämst in der Nacht, ich weiß ich ich kenne dich
nicht mehr,

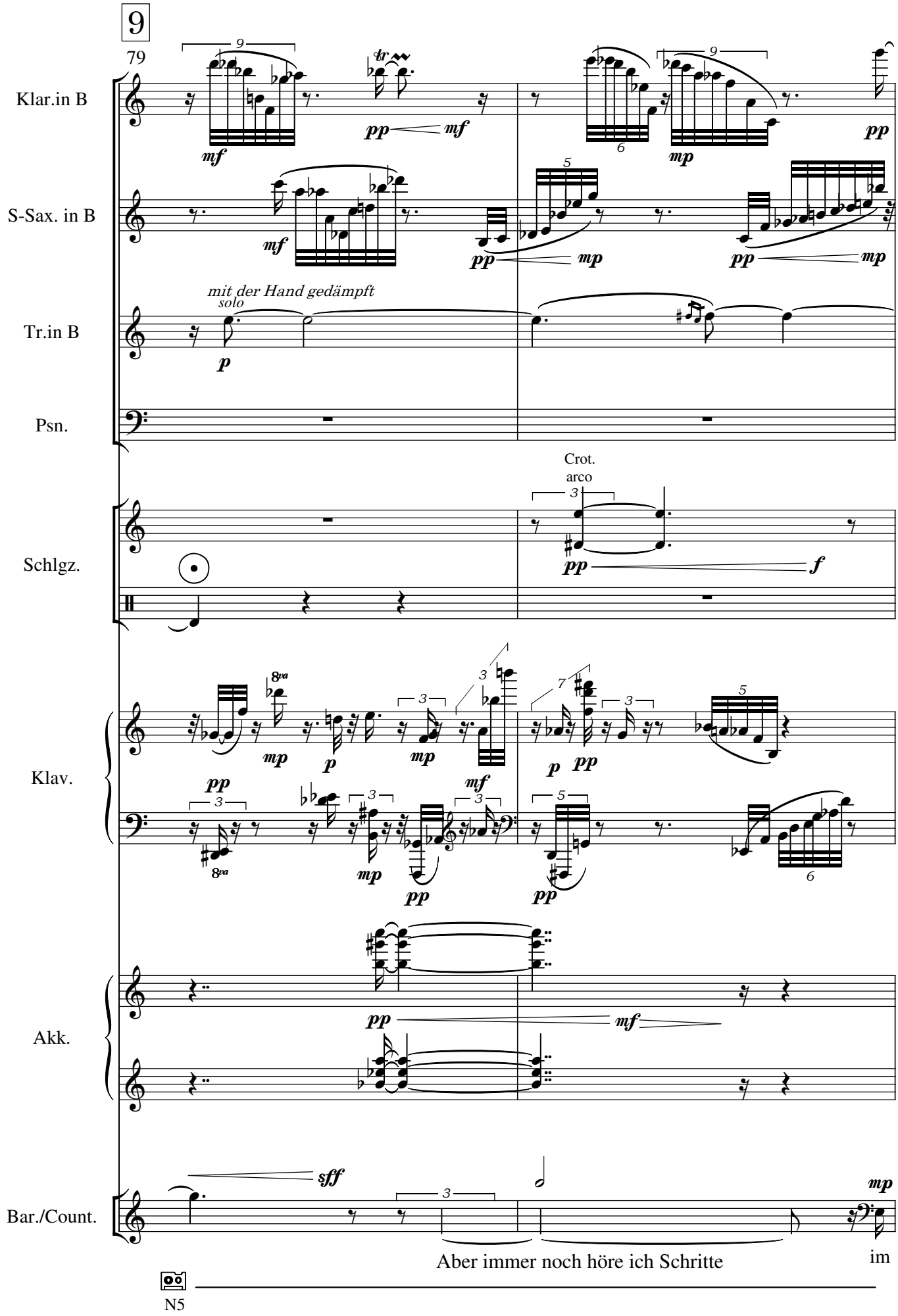

72
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
zunehmende Clustermasse, die gleich runter-hoch bewegt geht
dei-ne Stim-me nicht
und
nicht dein Gesicht, denn

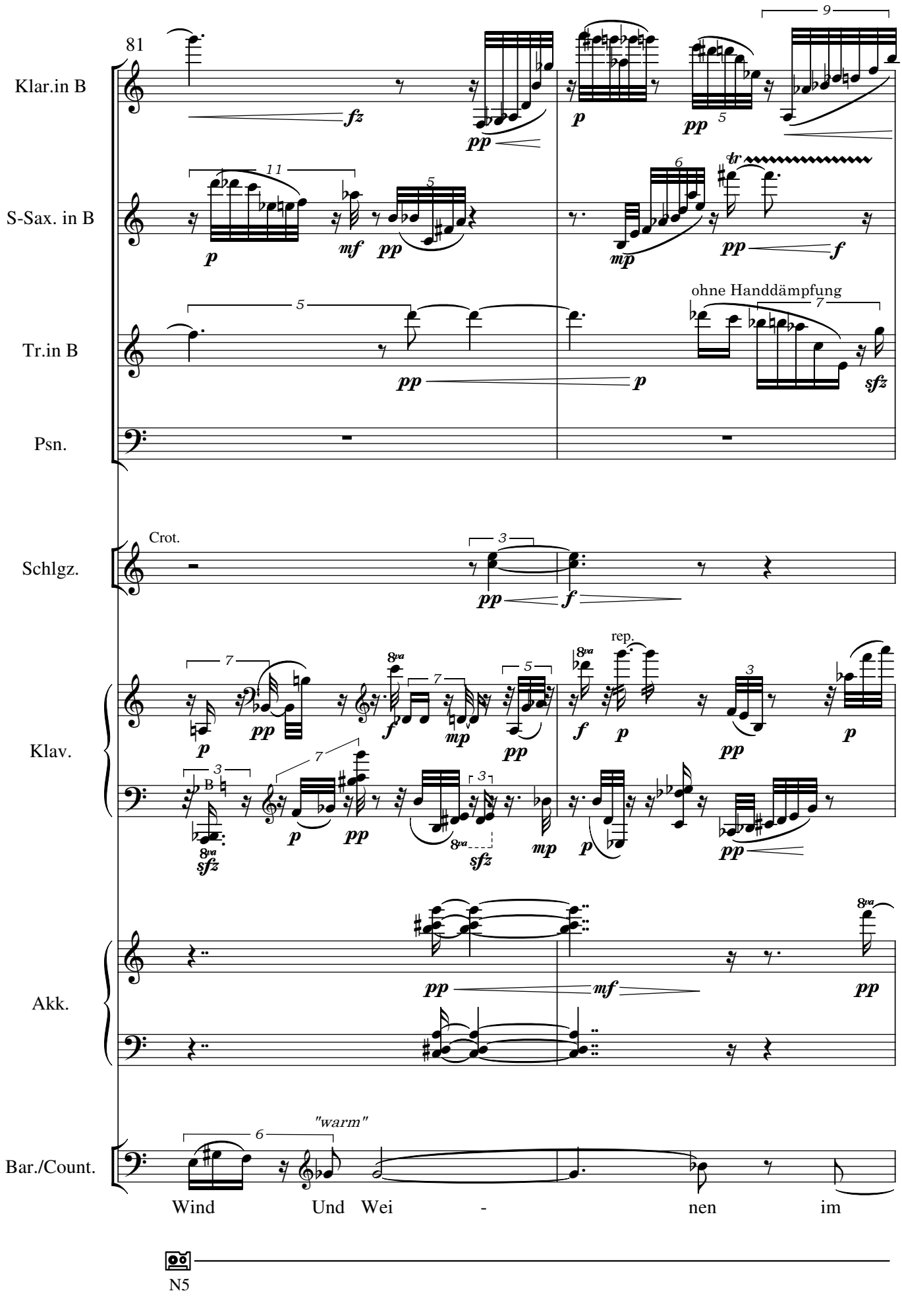

74
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
es anders geworden
nicht
dein Gesicht, denn es

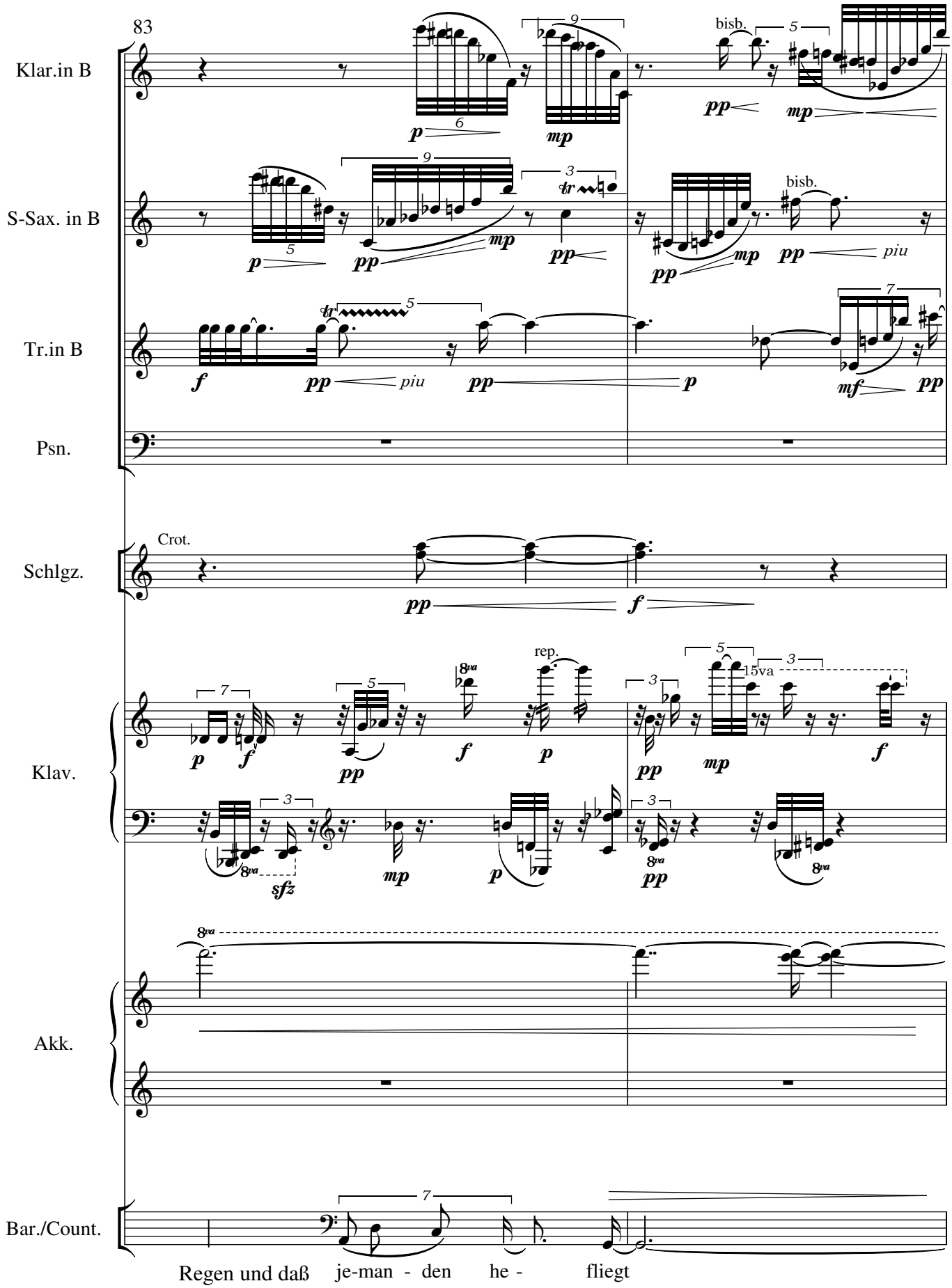

76
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
anders ge - wor- den und nicht
N5

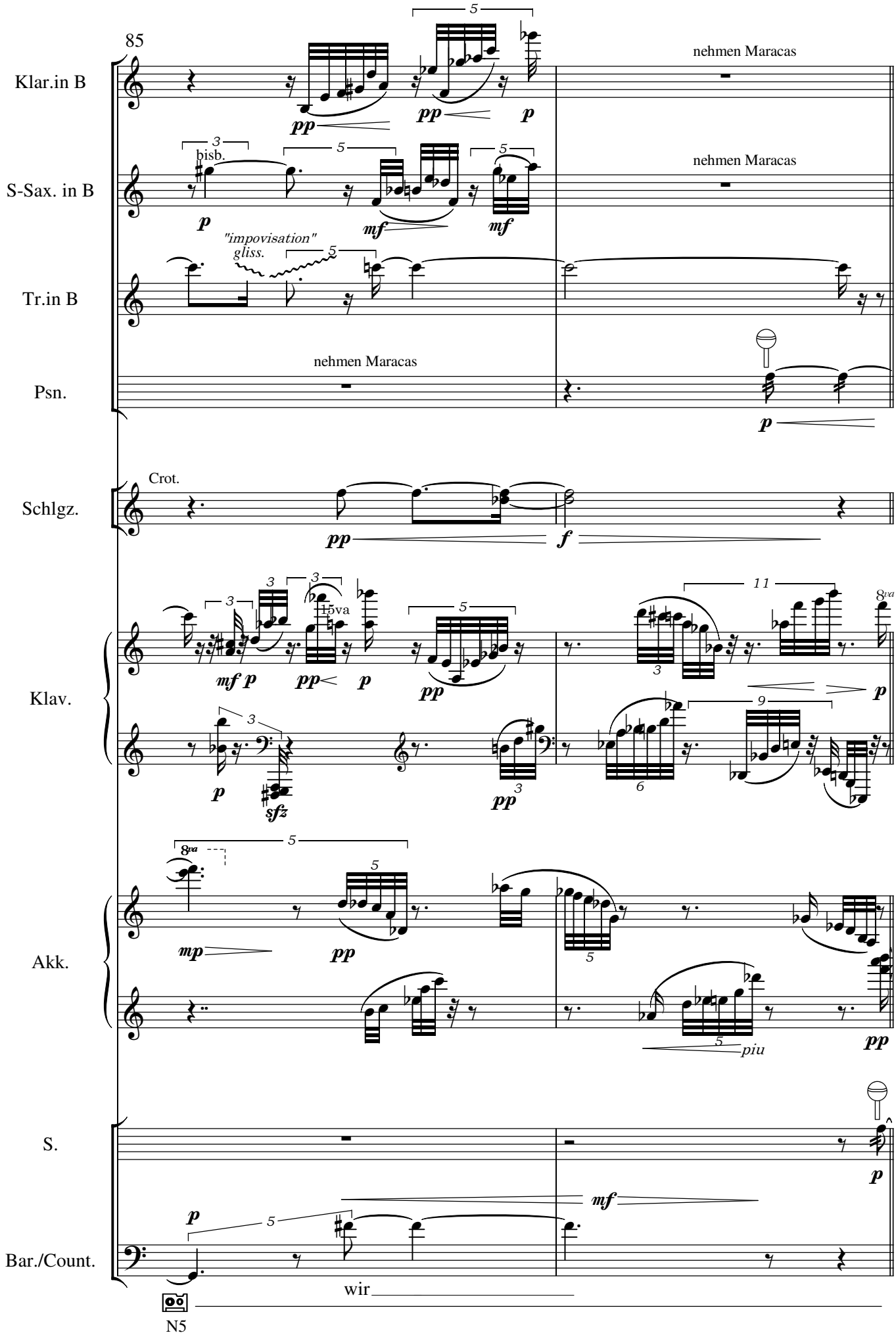

77
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
15va
8va
dein Gesicht, denn es ist
ist an - ders
N5

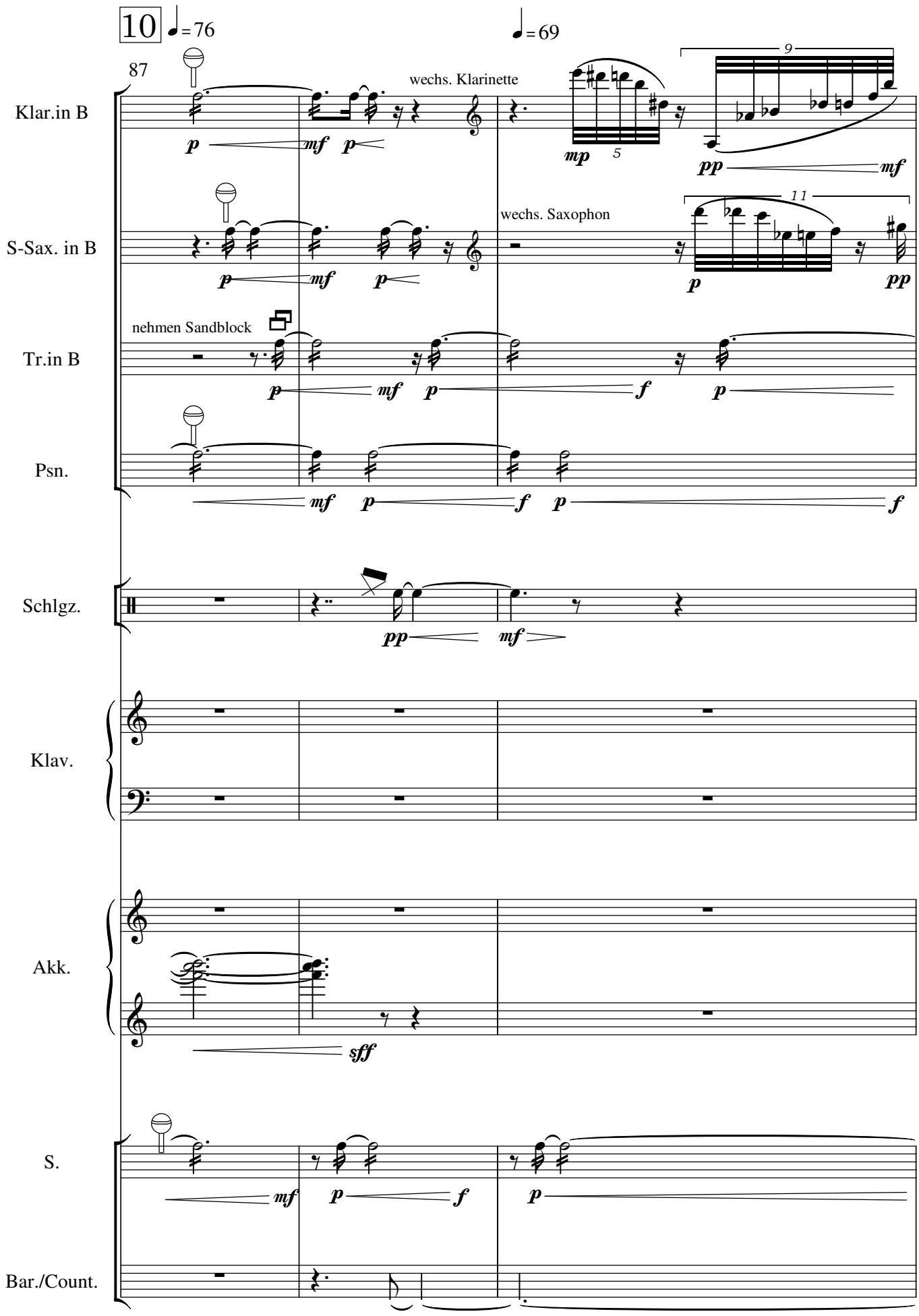

78
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
15va
ge - wor - den
Dein Ge - sicht
N5

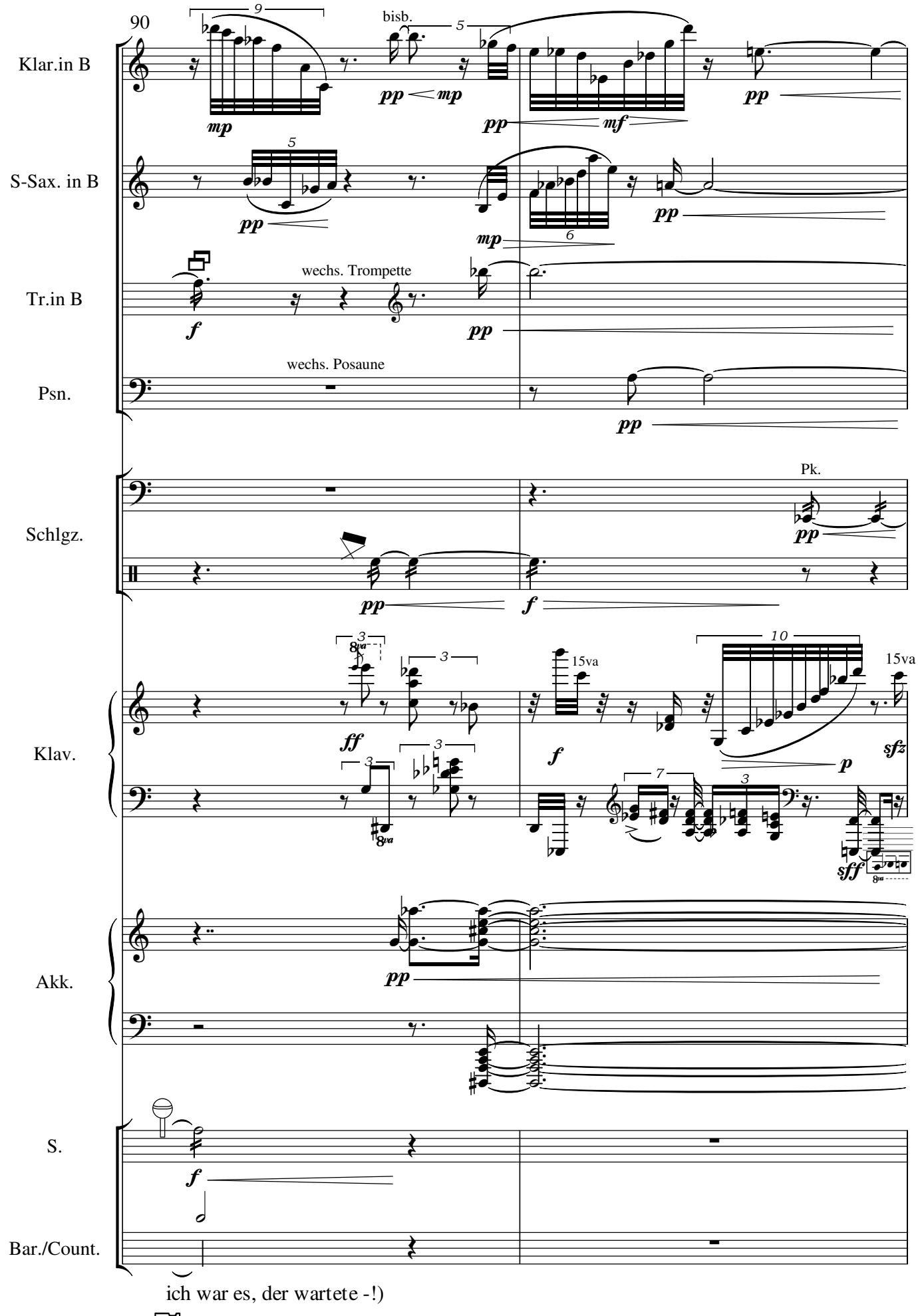

9
79
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
mit der Hand gedämpft
solo
Psn.
Crot.
arco
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
Aber immer noch höre ich Schritte
im
N5

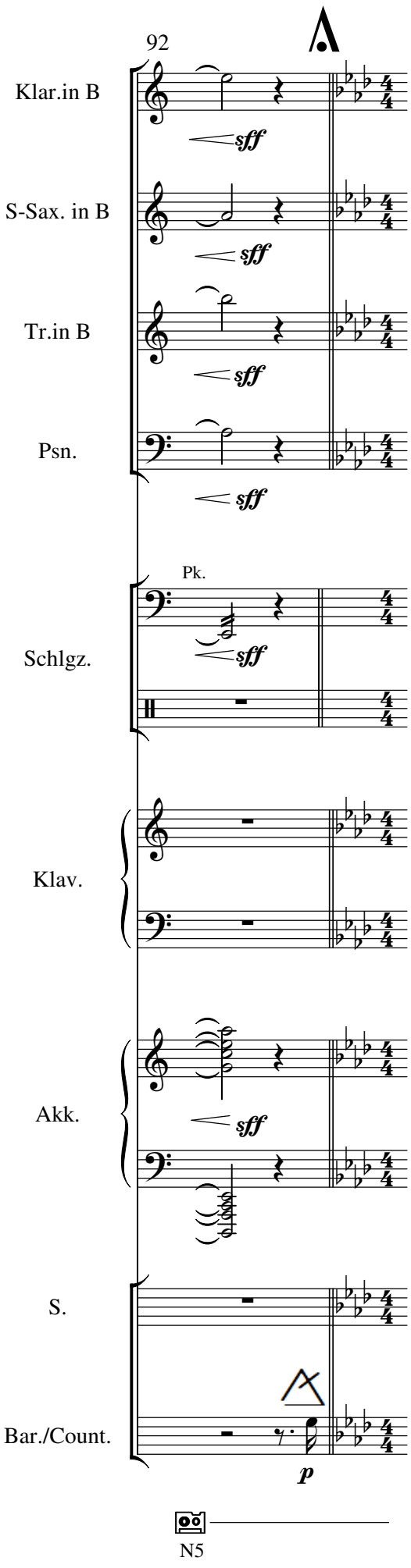

81
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
Crot.
ohne Handdämpfung
rep.
"warm"
Wind Und Wei - nen im
N5

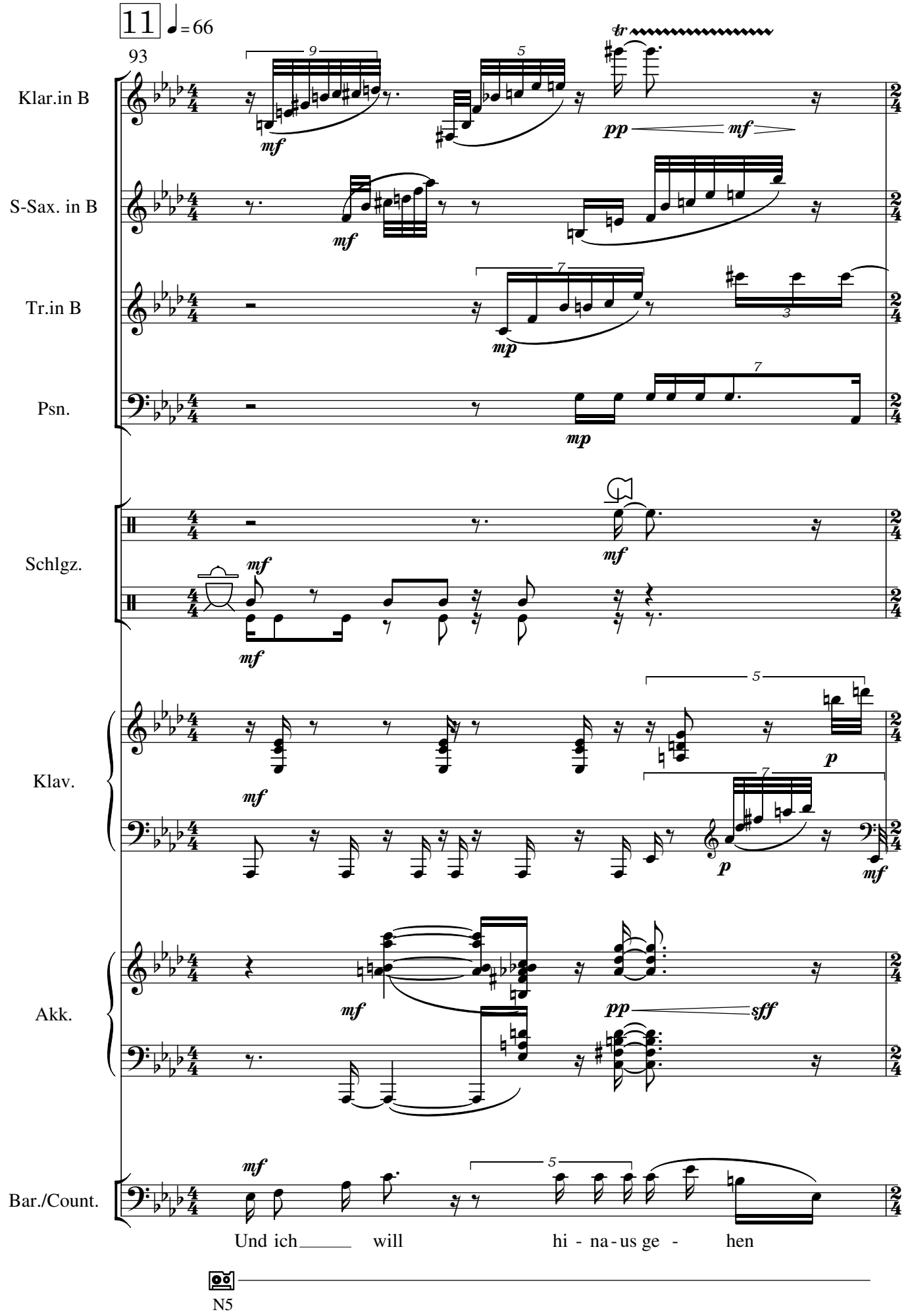

83
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Crot.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
bisb.
rep.
15va
piu
Regen und daß je-man - den he - fliegt
N5

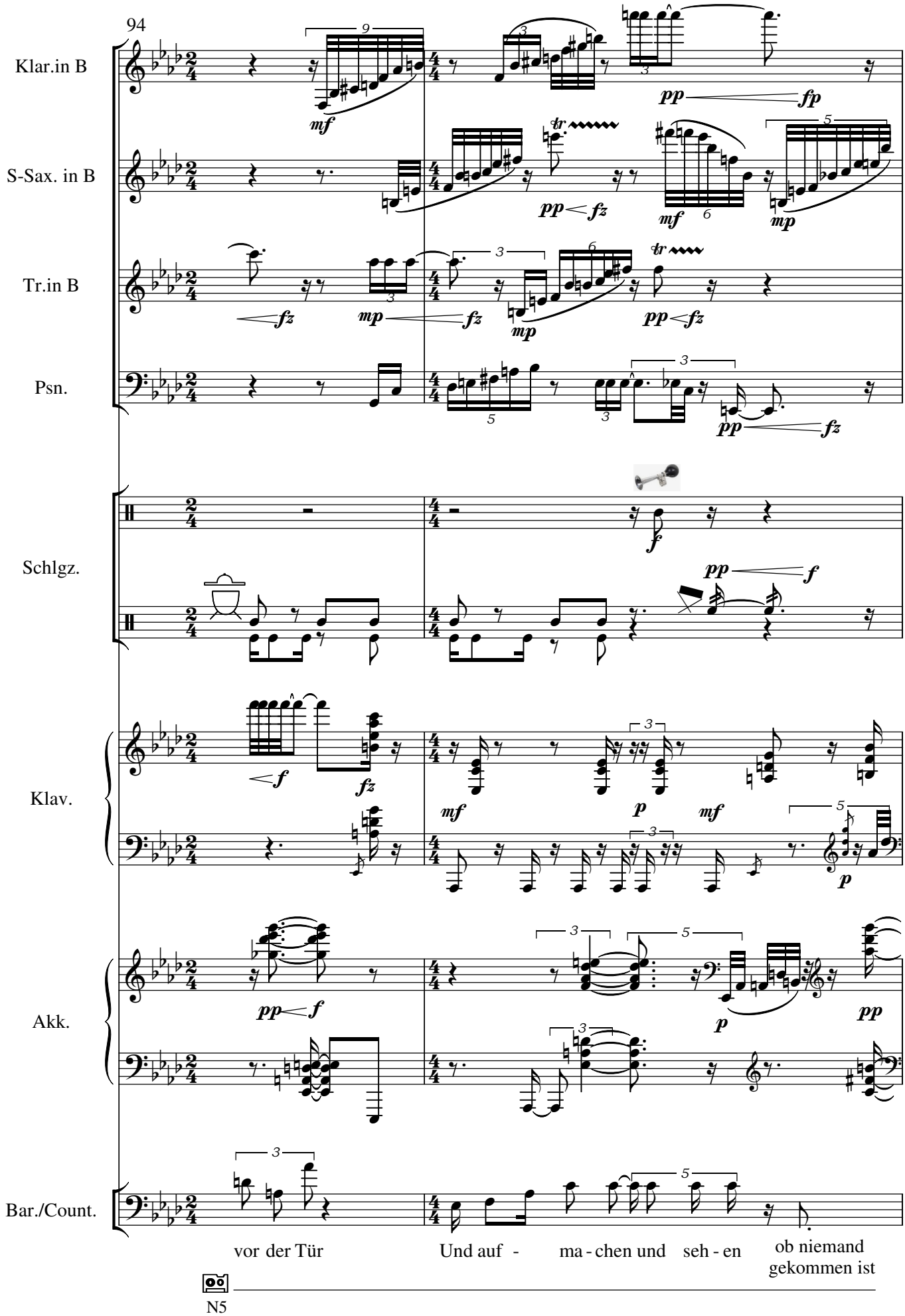

85
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
bisb.
"impovisation"
gliss.
nehmen Maracas
nehmen Maracas
nehmen Maracas
Crot.
15va
8va
piu
wir
N5

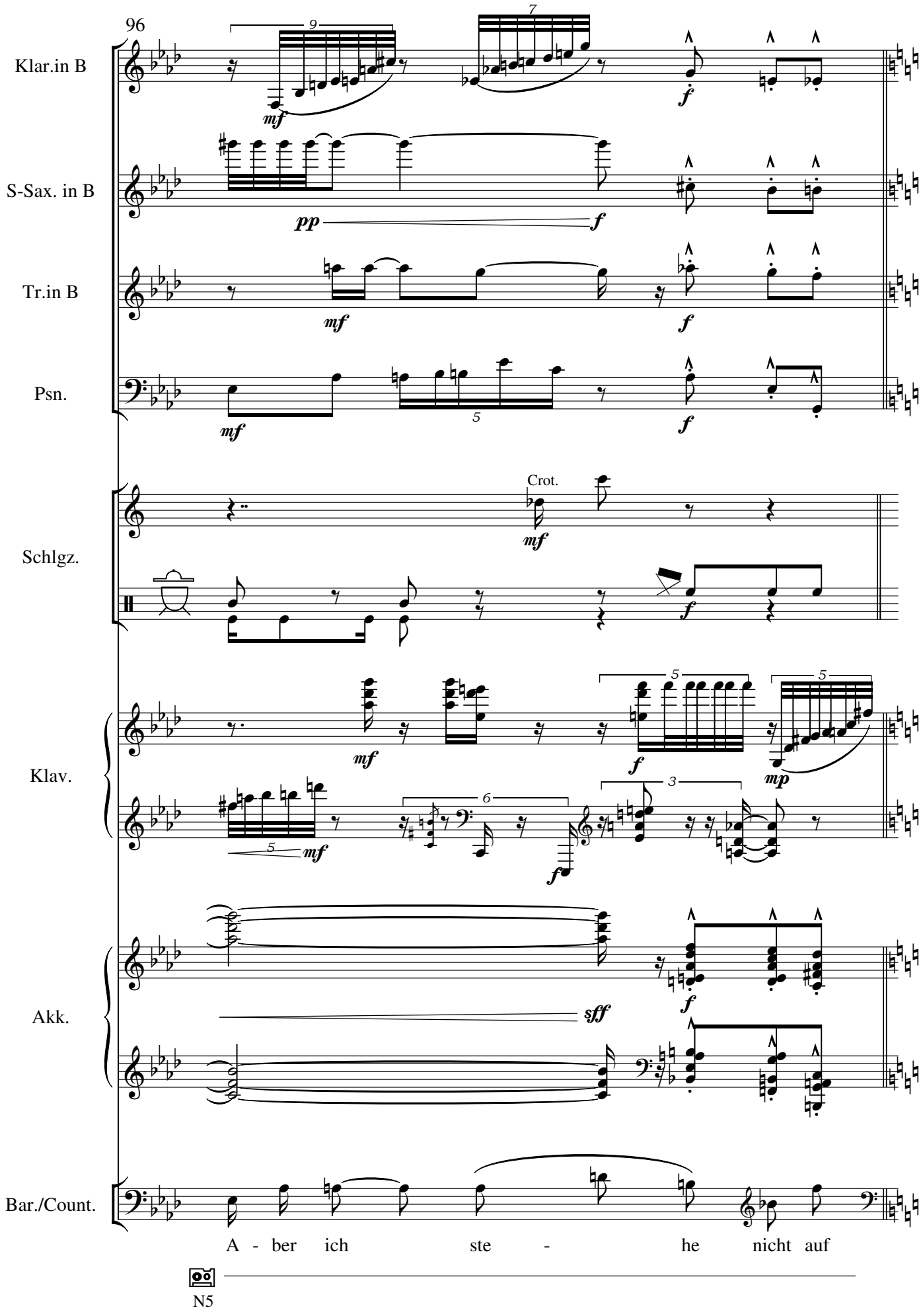

10
♩= 76
♩= 69
87
Klar.in B
wechs. Klarinette
S-Sax. in B
wechs. Saxophon
nehmen Sandblock
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
(Obgleich du doch damals nicht kamst, Geliebte, und

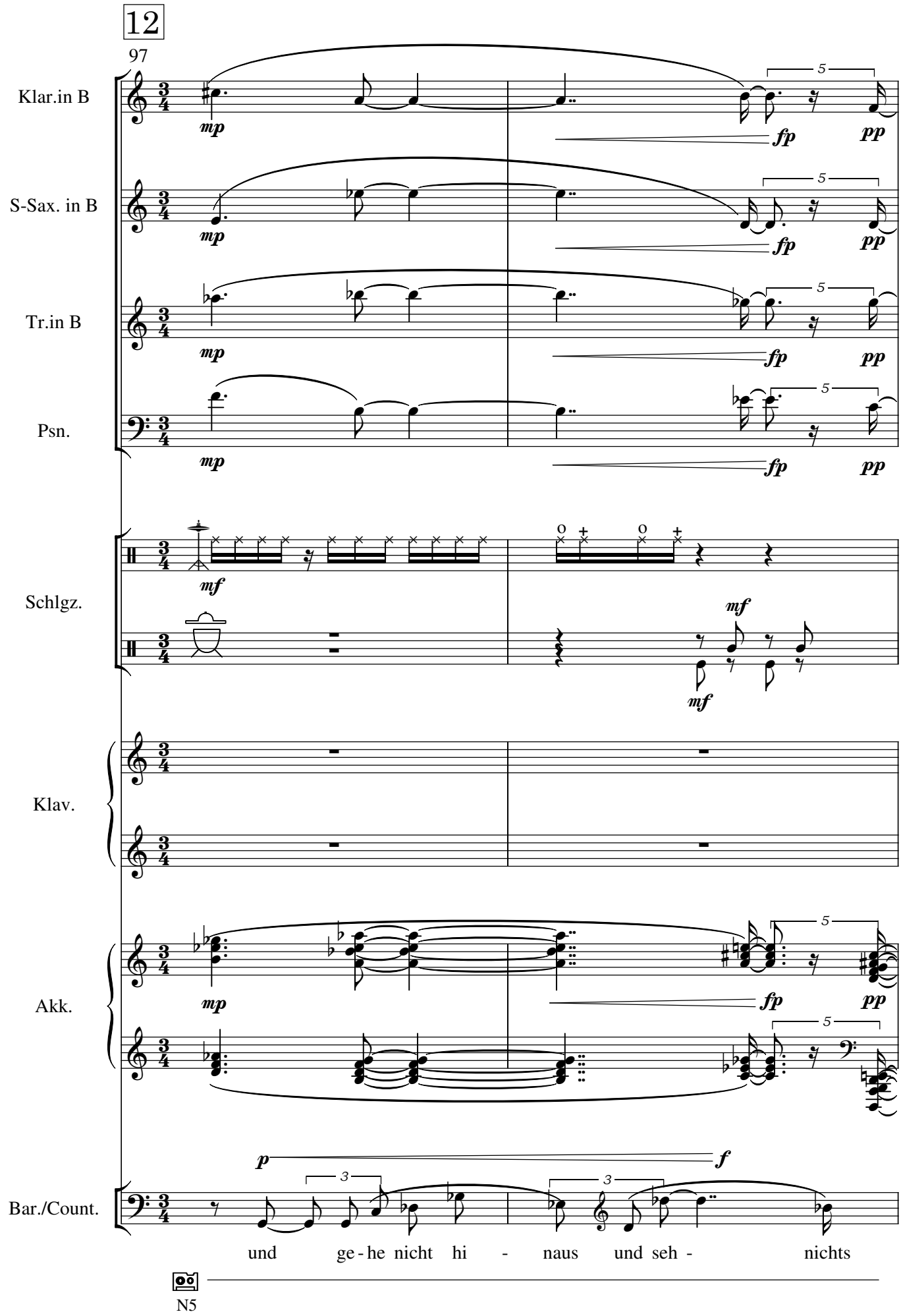

90
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
bisb.
wechs. Trompette
wechs. Posaune
Pk.
15va
ich war es, der wartete -!)
N5

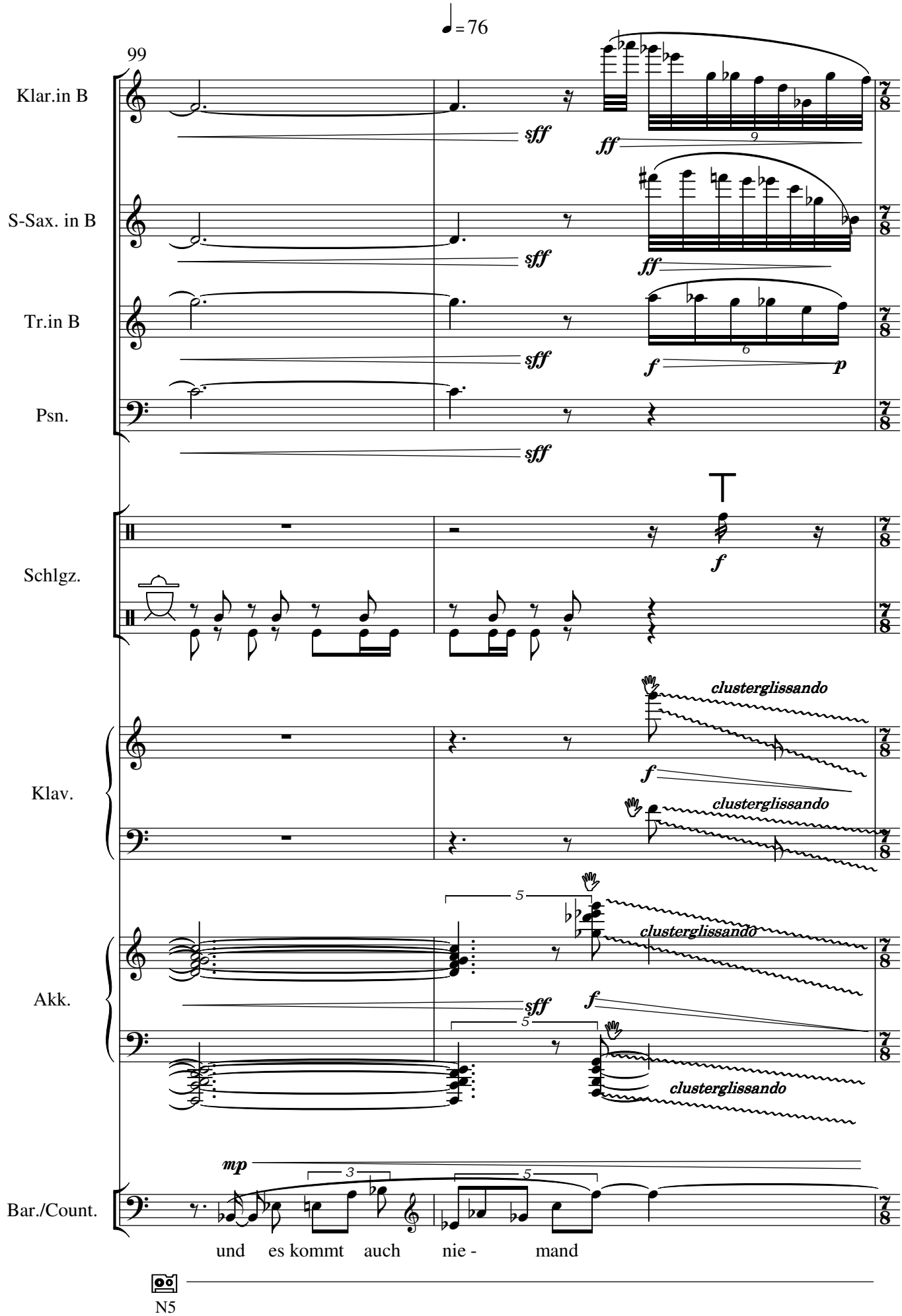

92
A
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
sff
Pk.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
p
N5

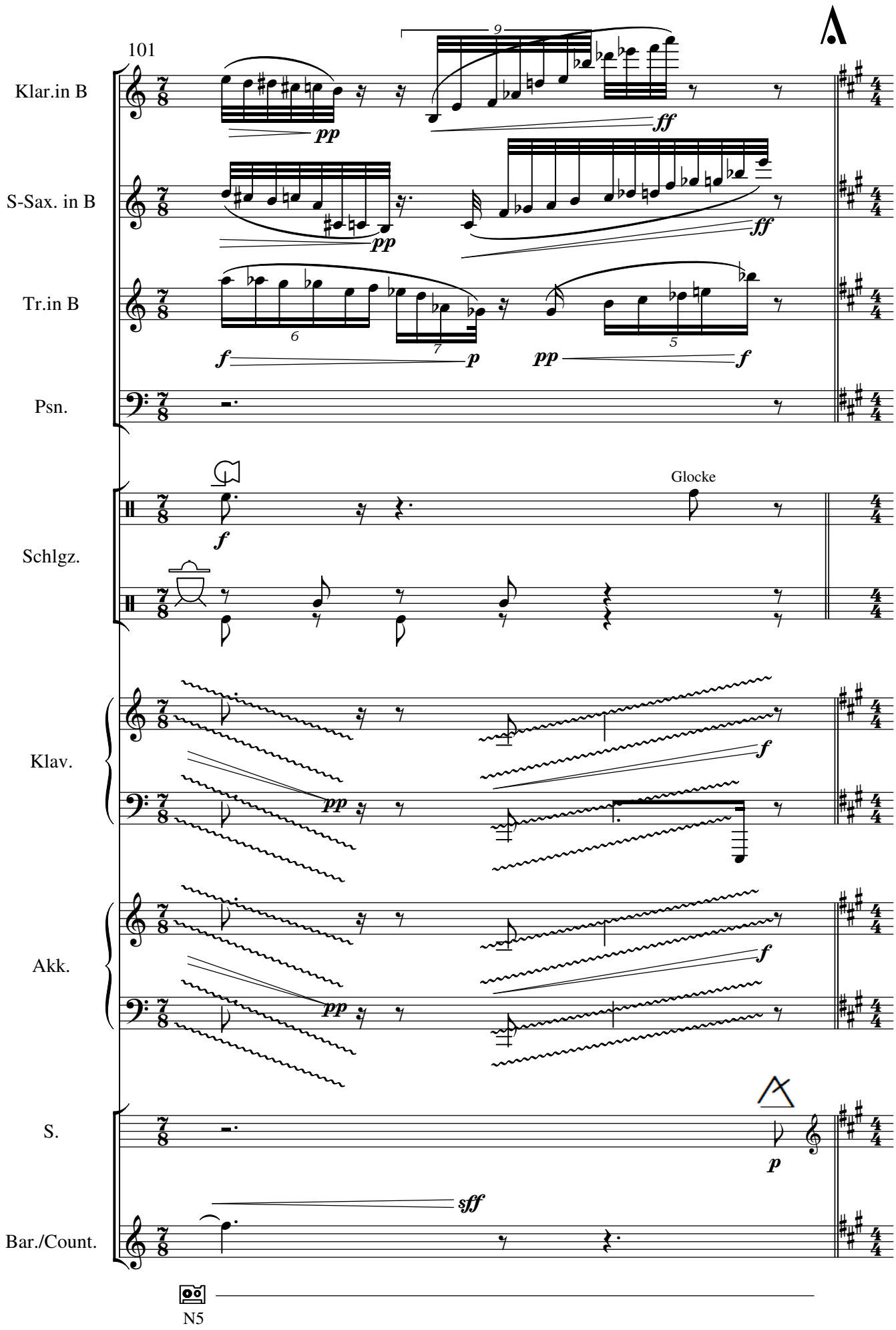

11
♩= 66
93
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
Und ich will hi - na - us ge - hen
N5


94
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
vor der Tür
Und auf - ma - chen und seh - en
ob niemand gekommen ist
N5

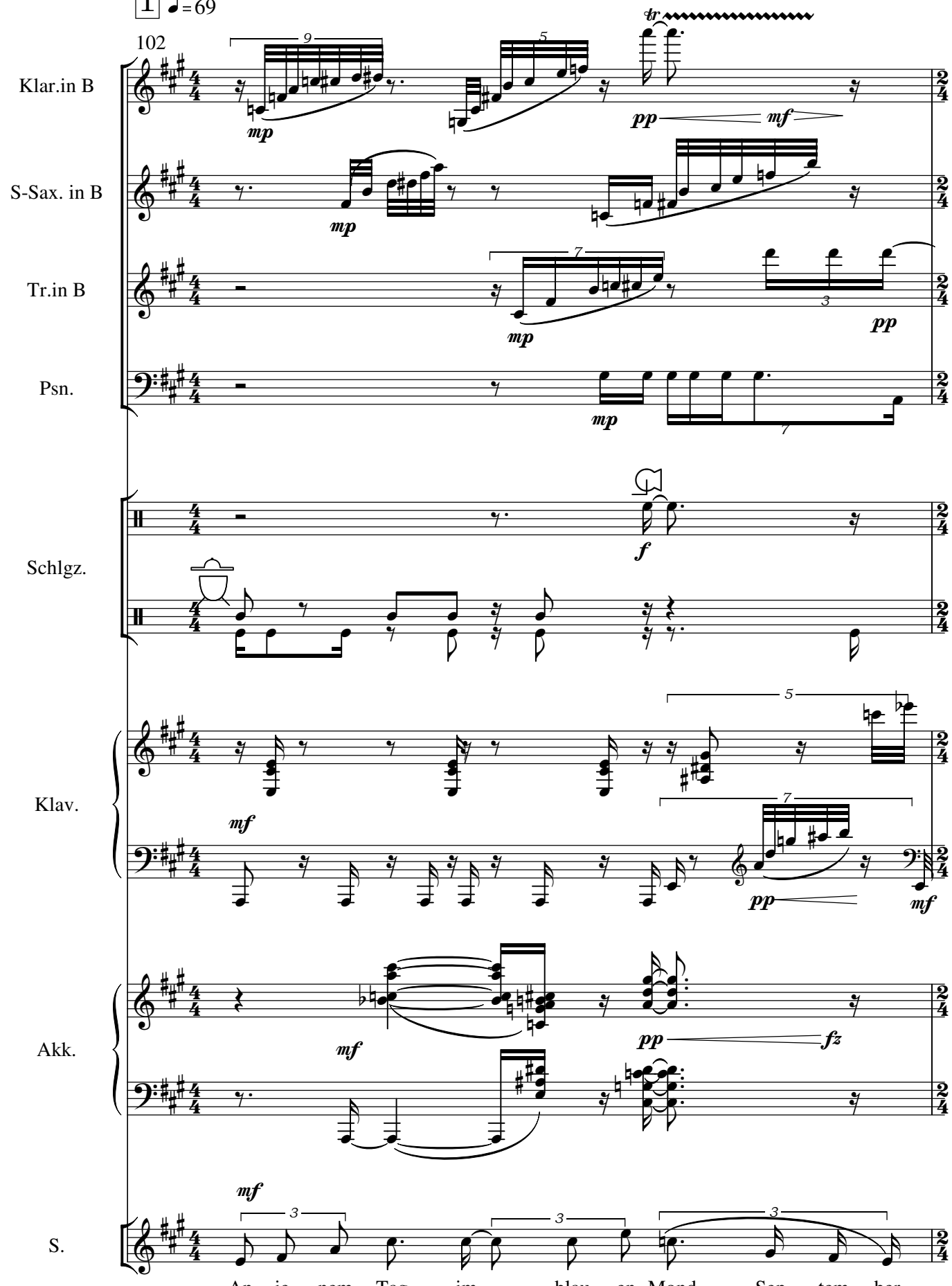

96
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Crot.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
A - ber ich ste - he nicht auf
N5

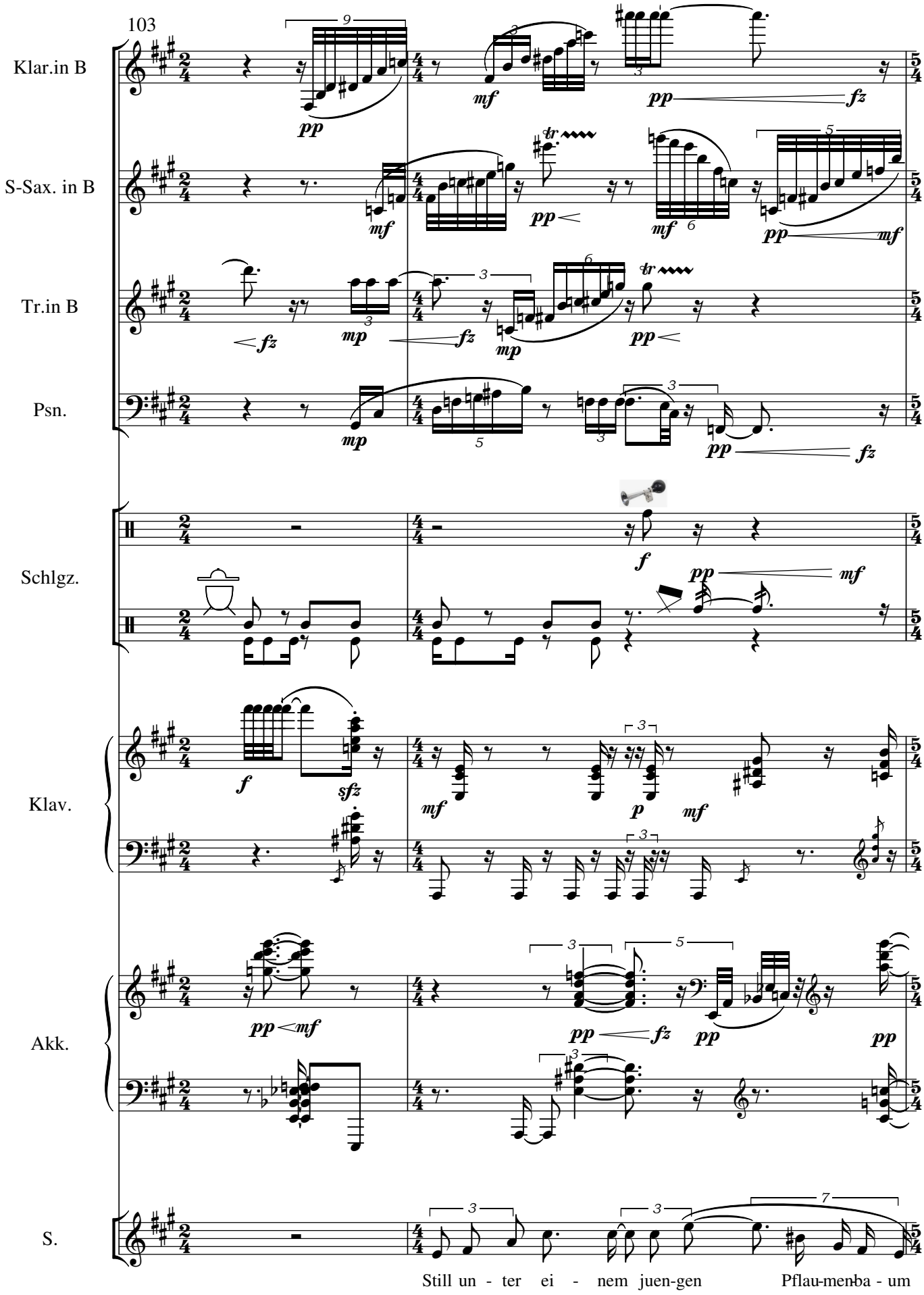

12
97
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
mp
fp
pp
mf
p
f
5
3
und ge - he nicht hi - naus und seh - nichts
N5

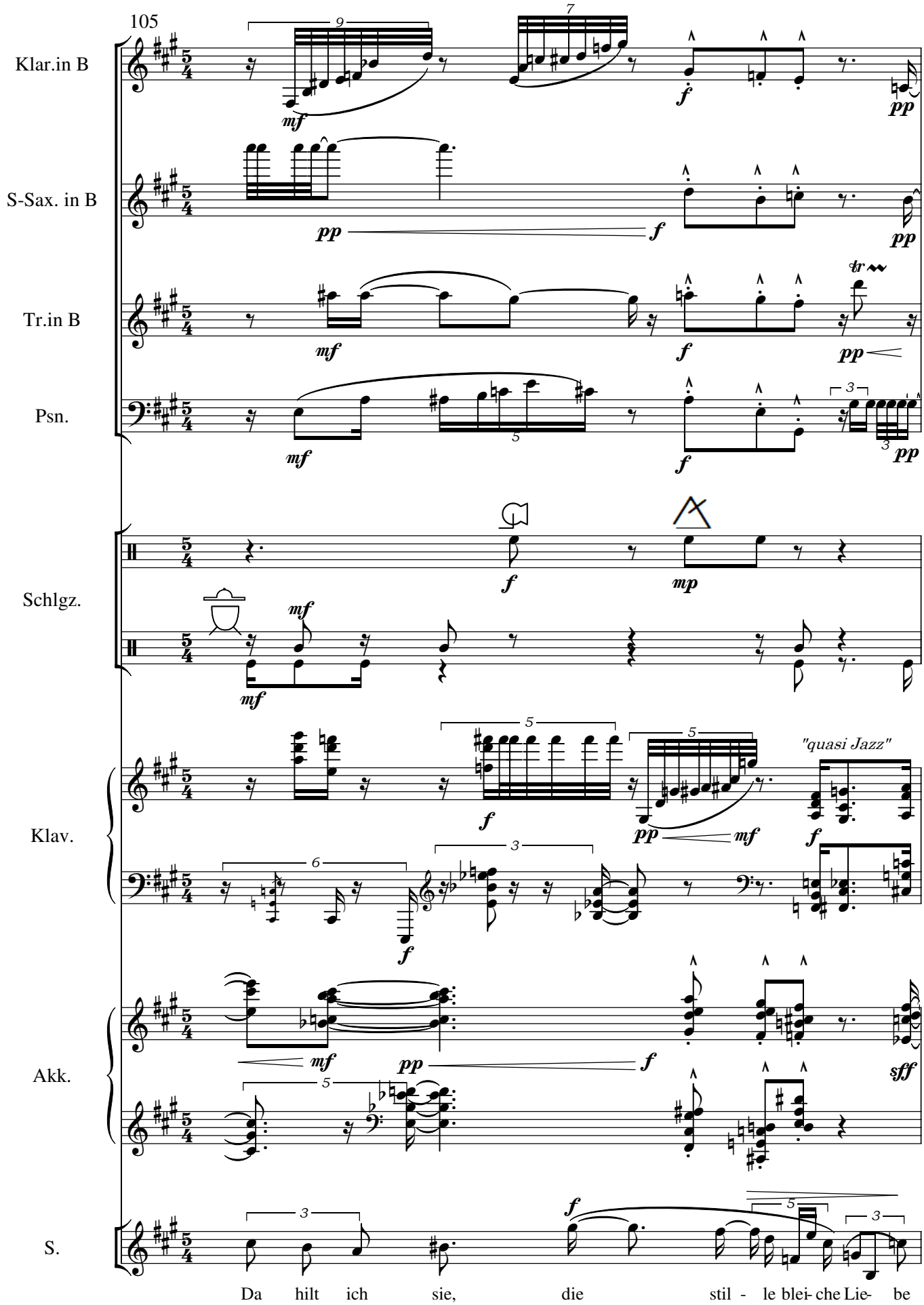

♩= 76
99
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
sff
ff
f
p
mp
clusterglissando
und es kommt auch nie - mand
N5

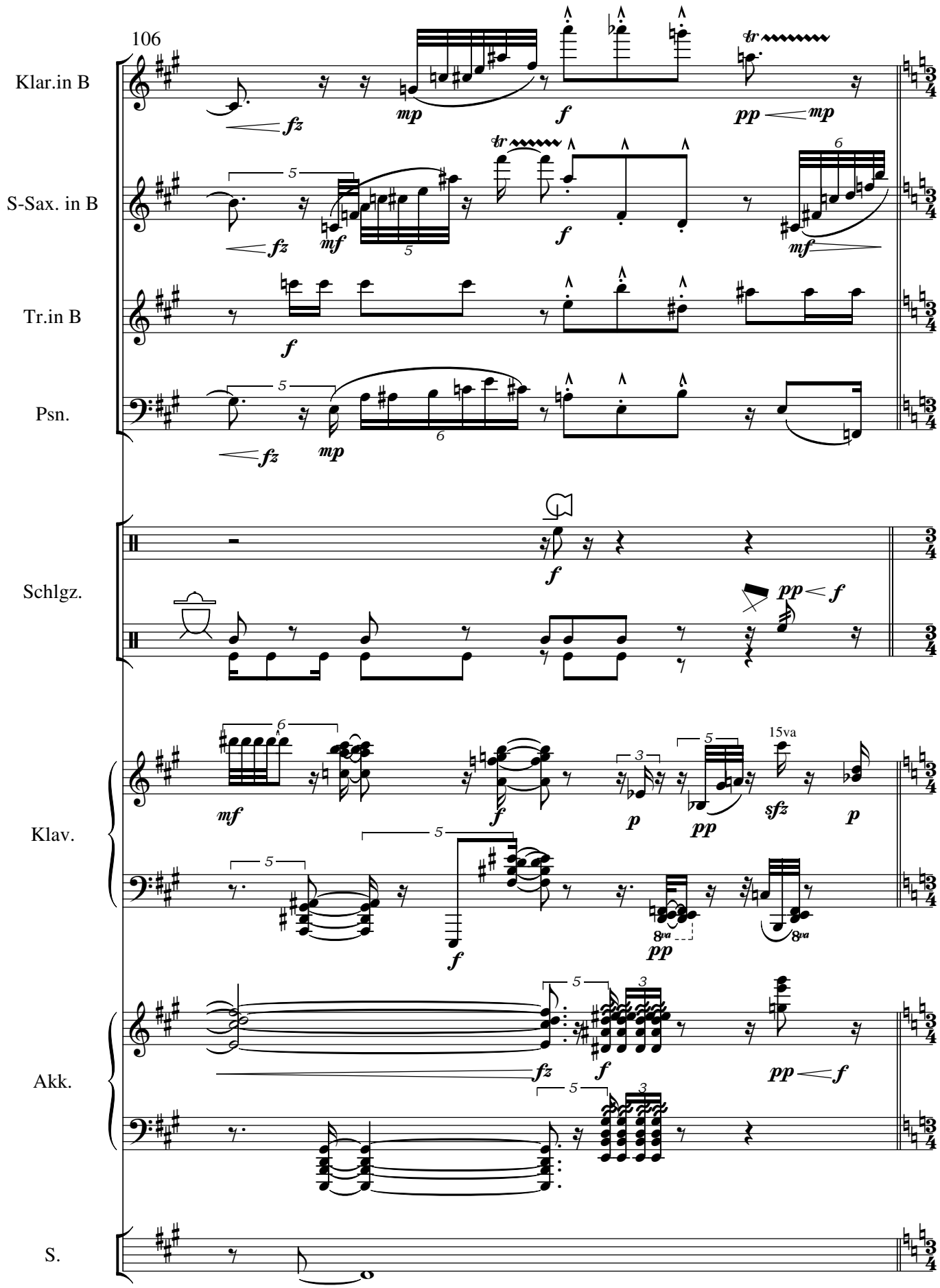

101
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Glocke
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
N5

N6.

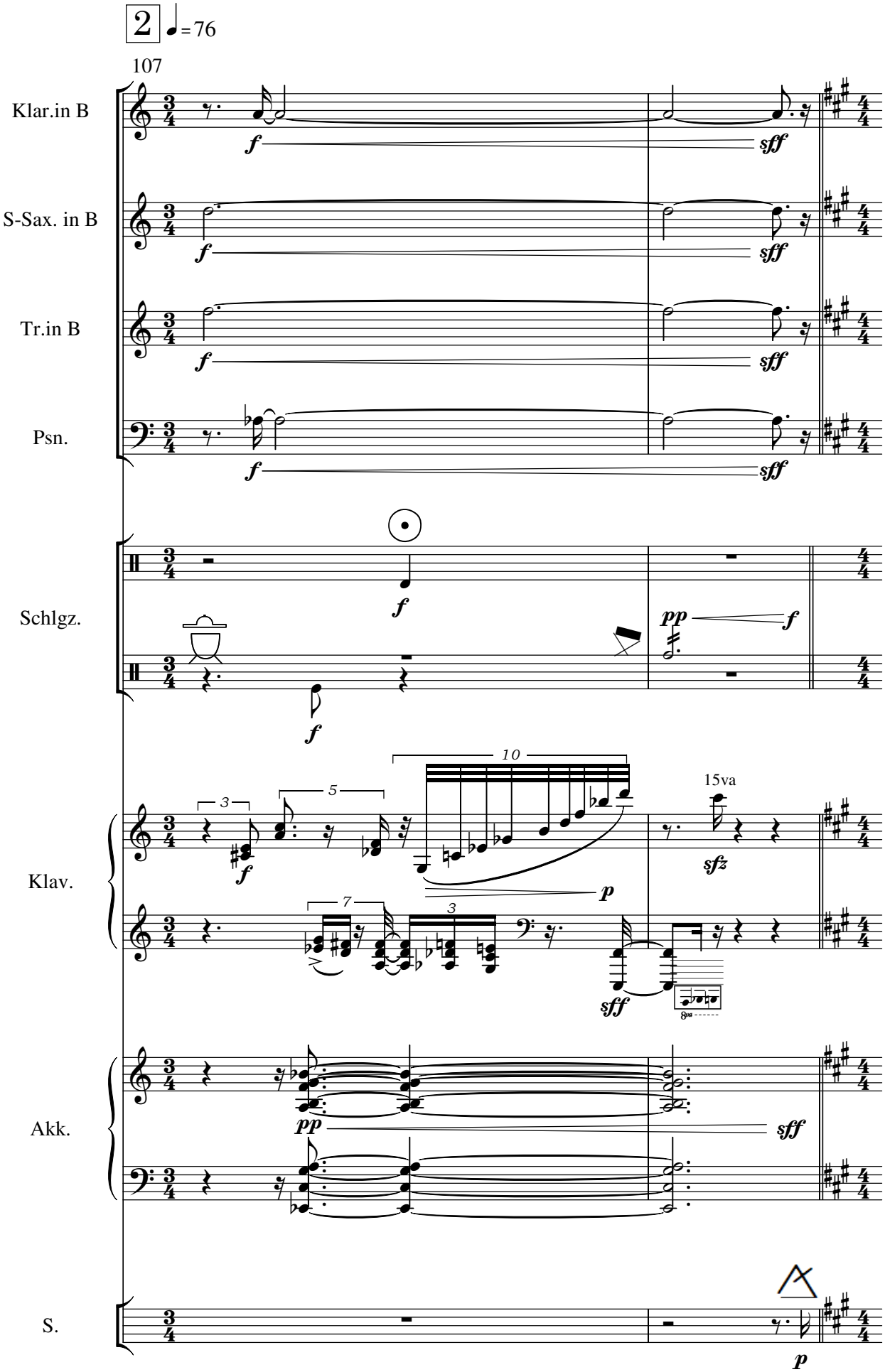

1 ♩= 69
102
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
mp
pp
mf
f
fz
tr
An je - nem Tag im blau - en Mond Sep - tem - ber

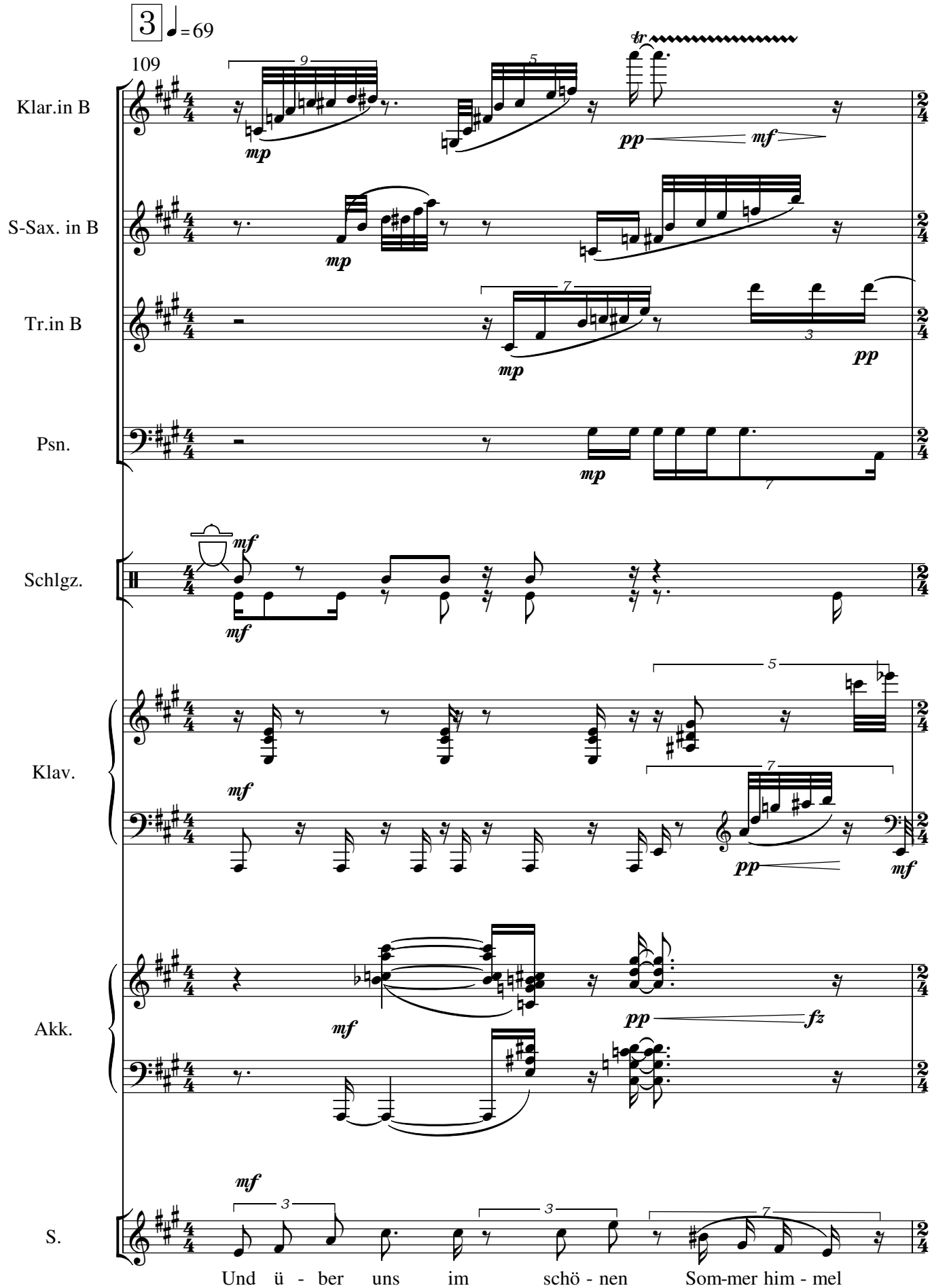

103
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Still un - ter ei - nem juen-gen Pflau-men-ba - um

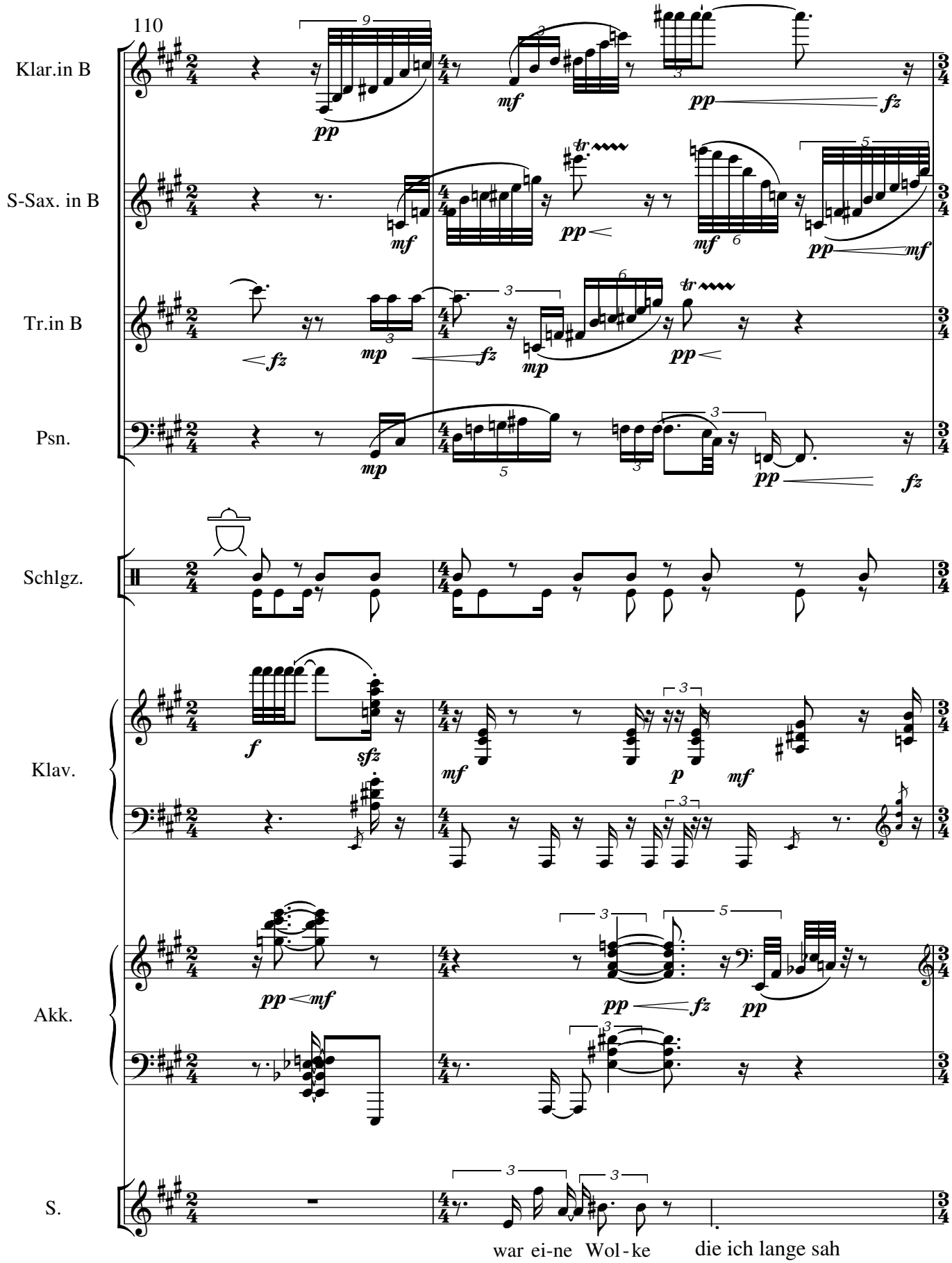

105
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
"quasi Jazz"
Da hilt ich sie, die stil - le blei- che Lie- be

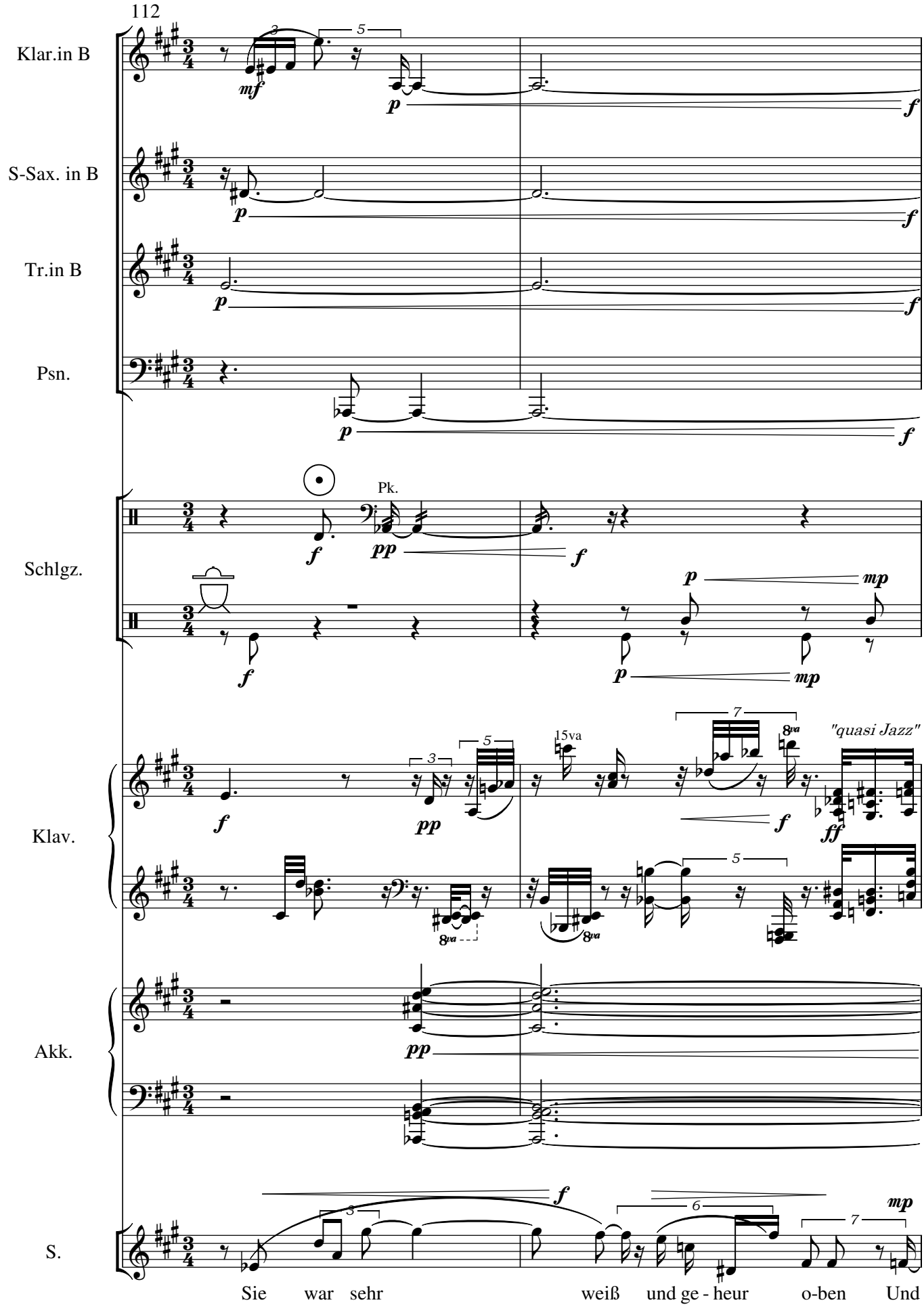


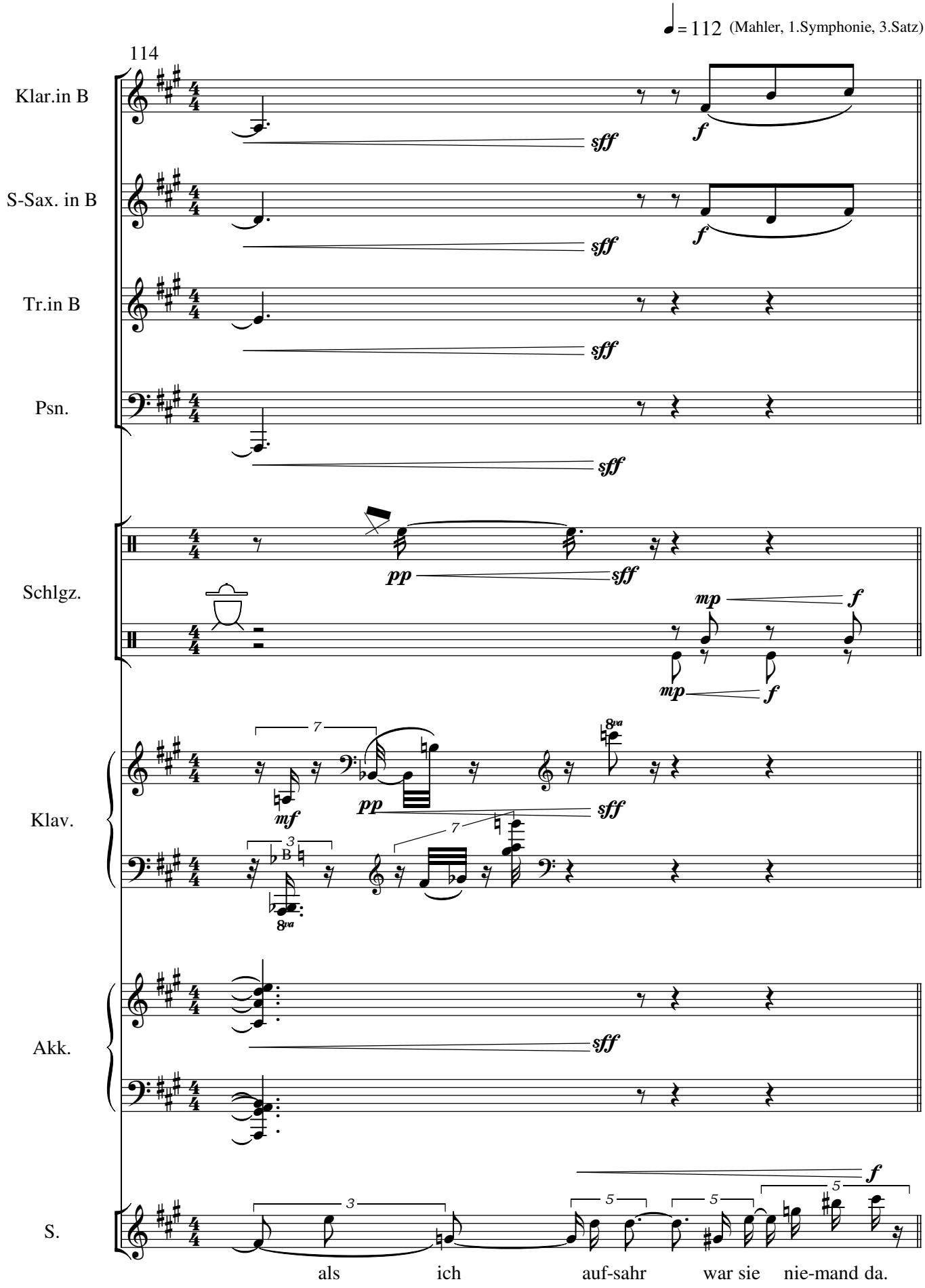
In meinem Arm wie einen holden Traum.

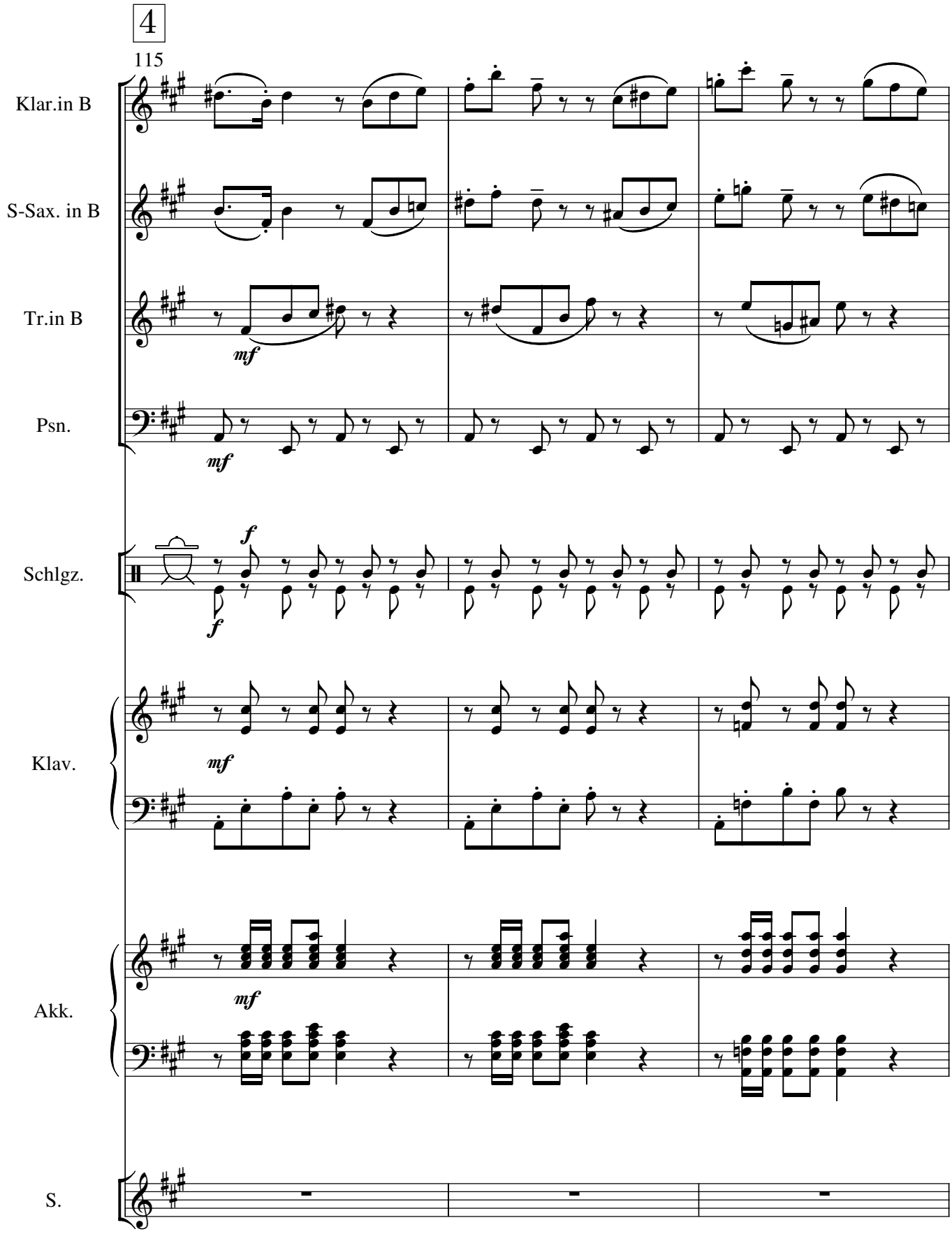

2
♩= 76
107
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
15va

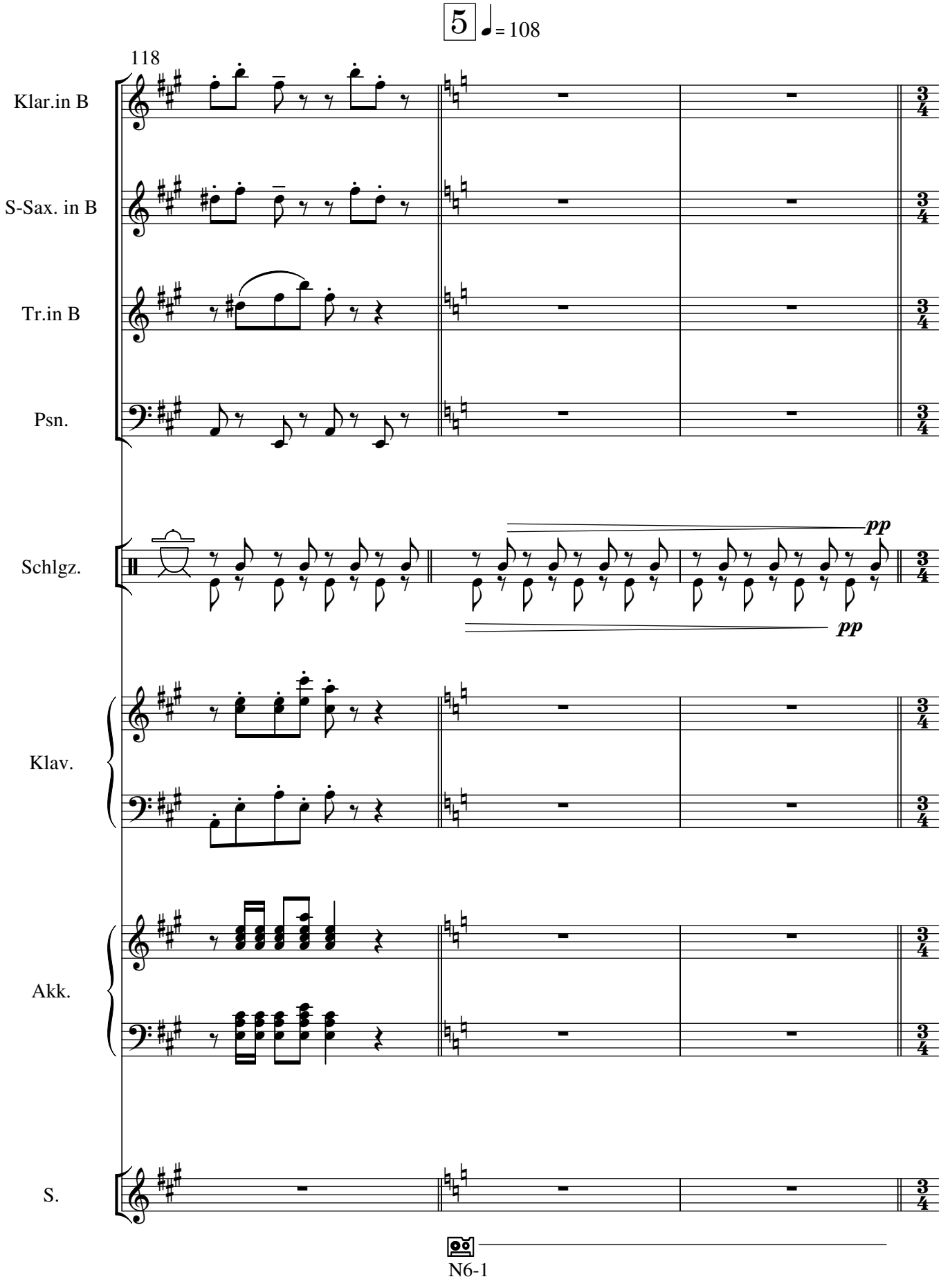

3
♩=69
109
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
tr
mp
mf
pp
fz
Und ü - ber uns im schö - nen Som-mer him - mel

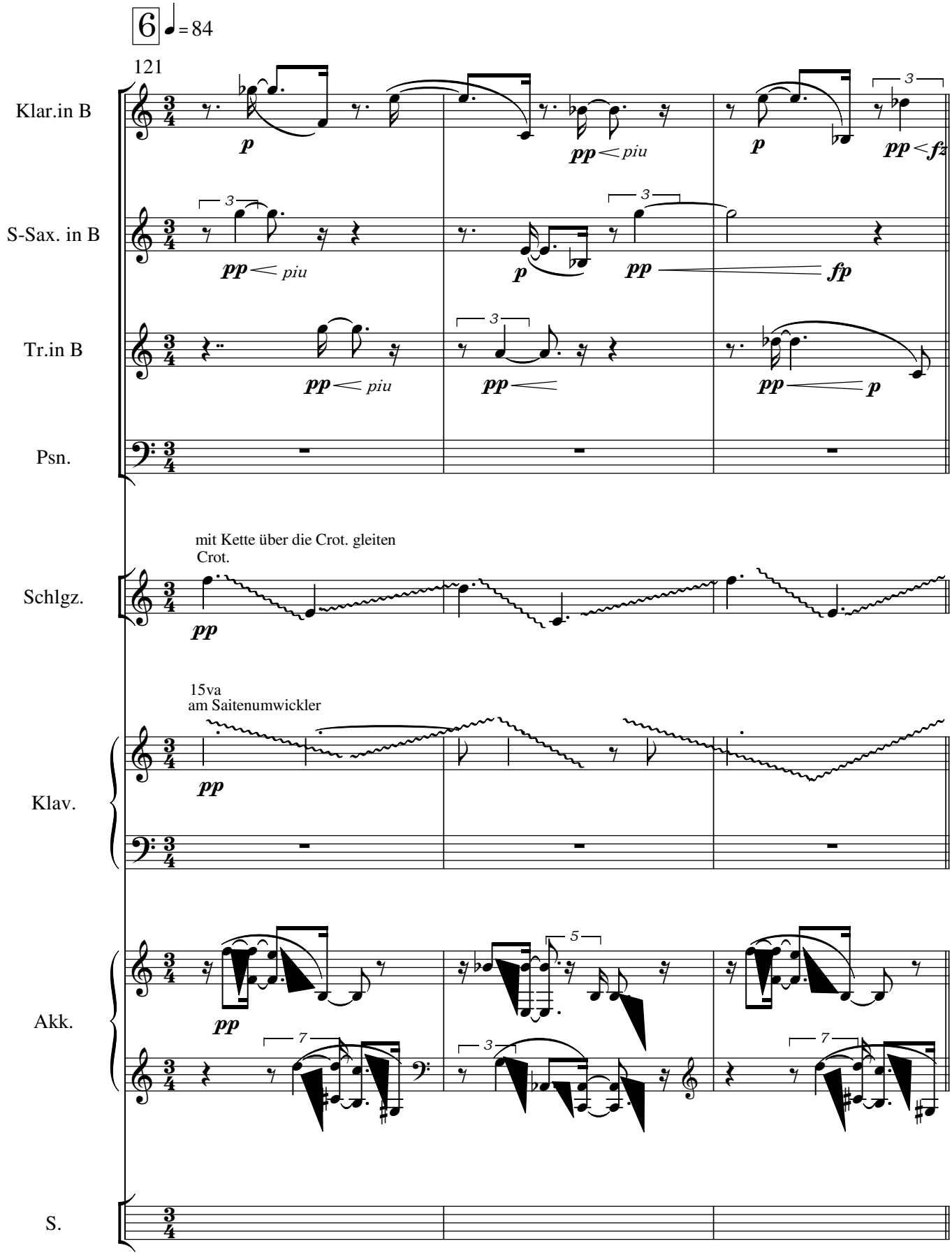

110
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
war ei-ne Wol-ke
die ich lange sah


112
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Pk.
Klav.
Akk.
S.
15va
"quasi Jazz"
Sie war sehr weiß und ge - heur o-ben Und


♩= 112 (Mahler, 1.Symphonie, 3.Satz)
114
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
sff
f
pp
mp
mf
als ich auf-sahr war sie nie-mand da.

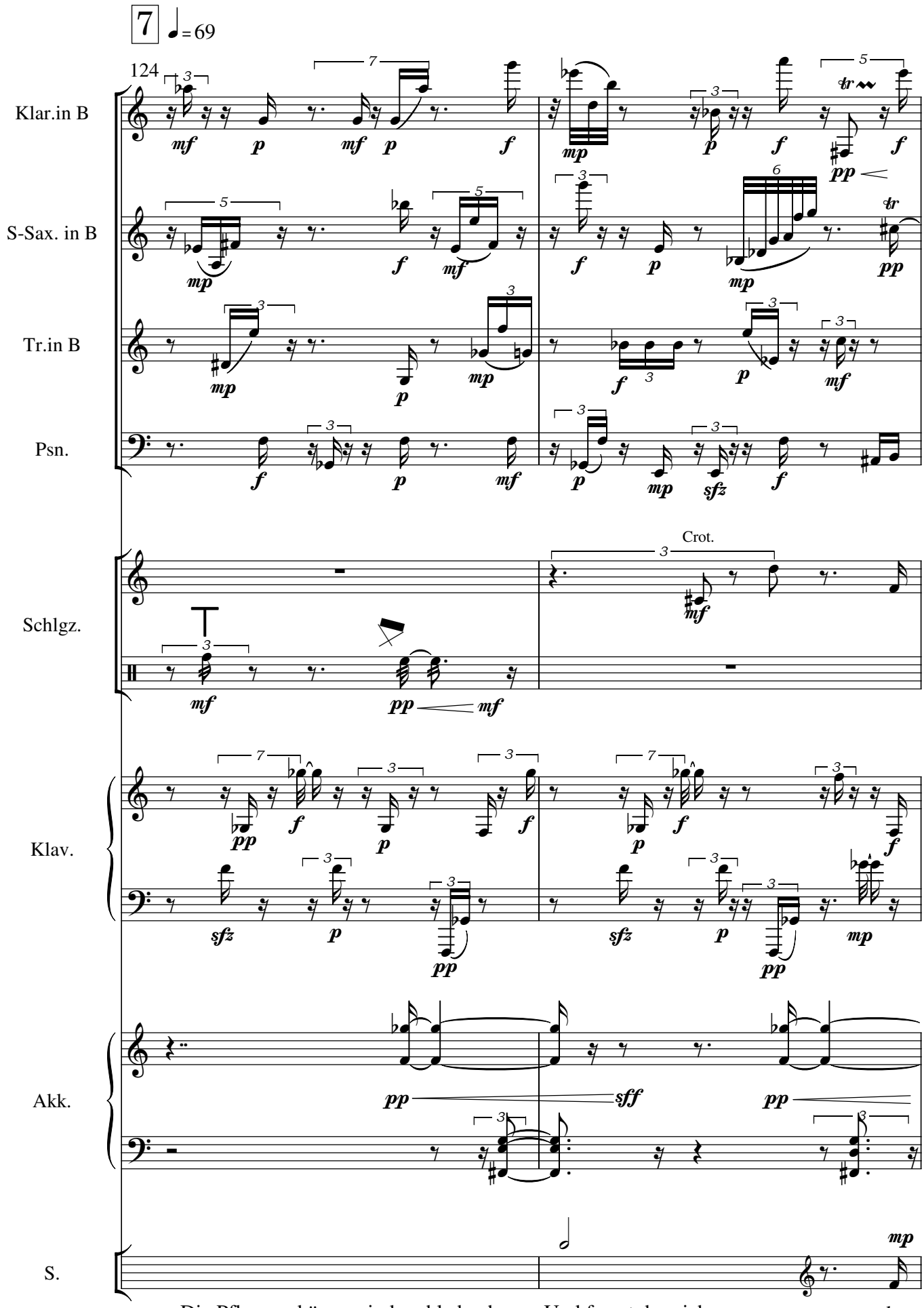

4
115
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
mf
Psn.
mf
Schlgz.
f
f
Klav.
mf
Akk.
mf
S.

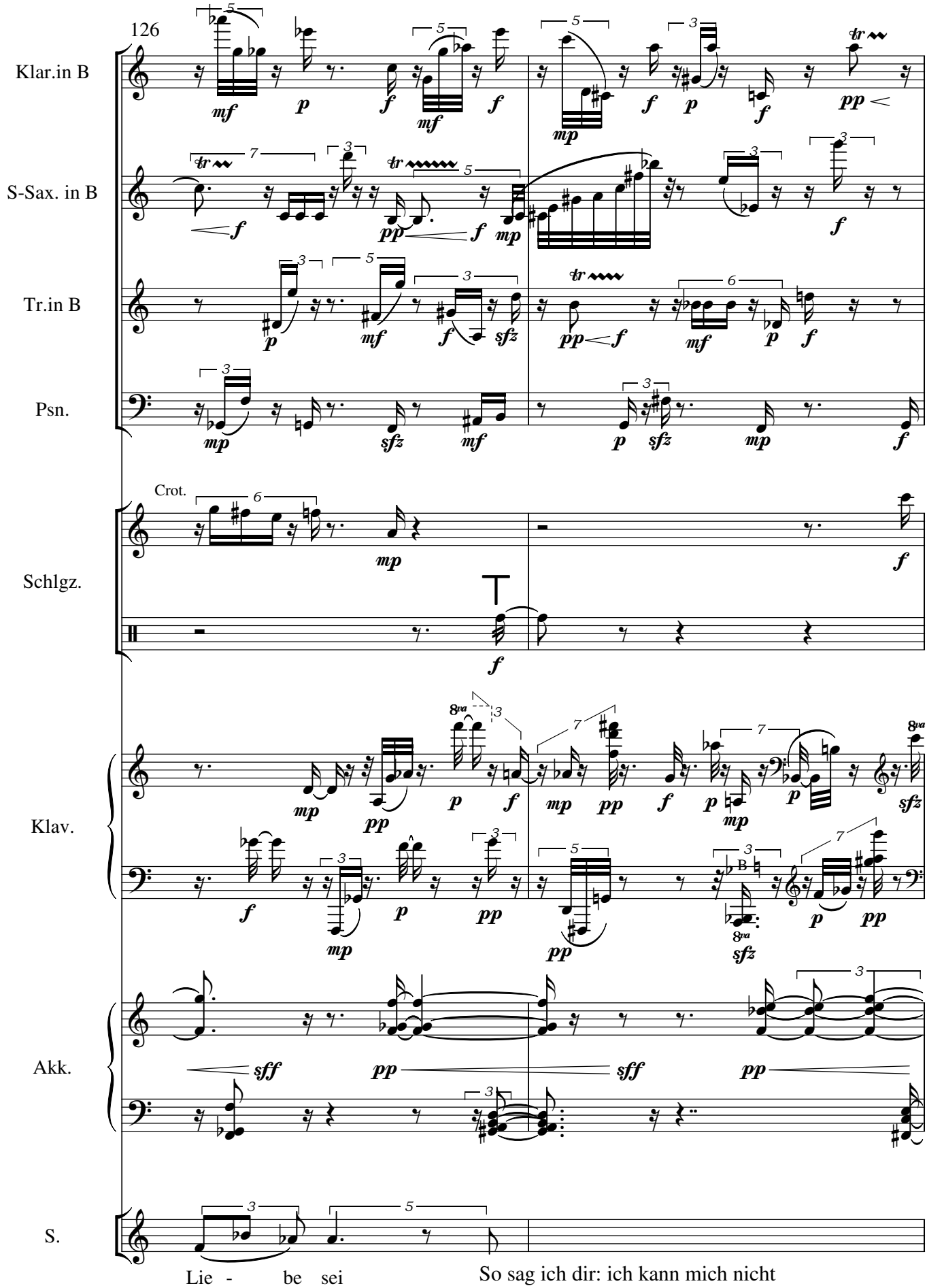

5
♩= 108
118
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
pp
pp
Klav.
Akk.
S.
N6-1

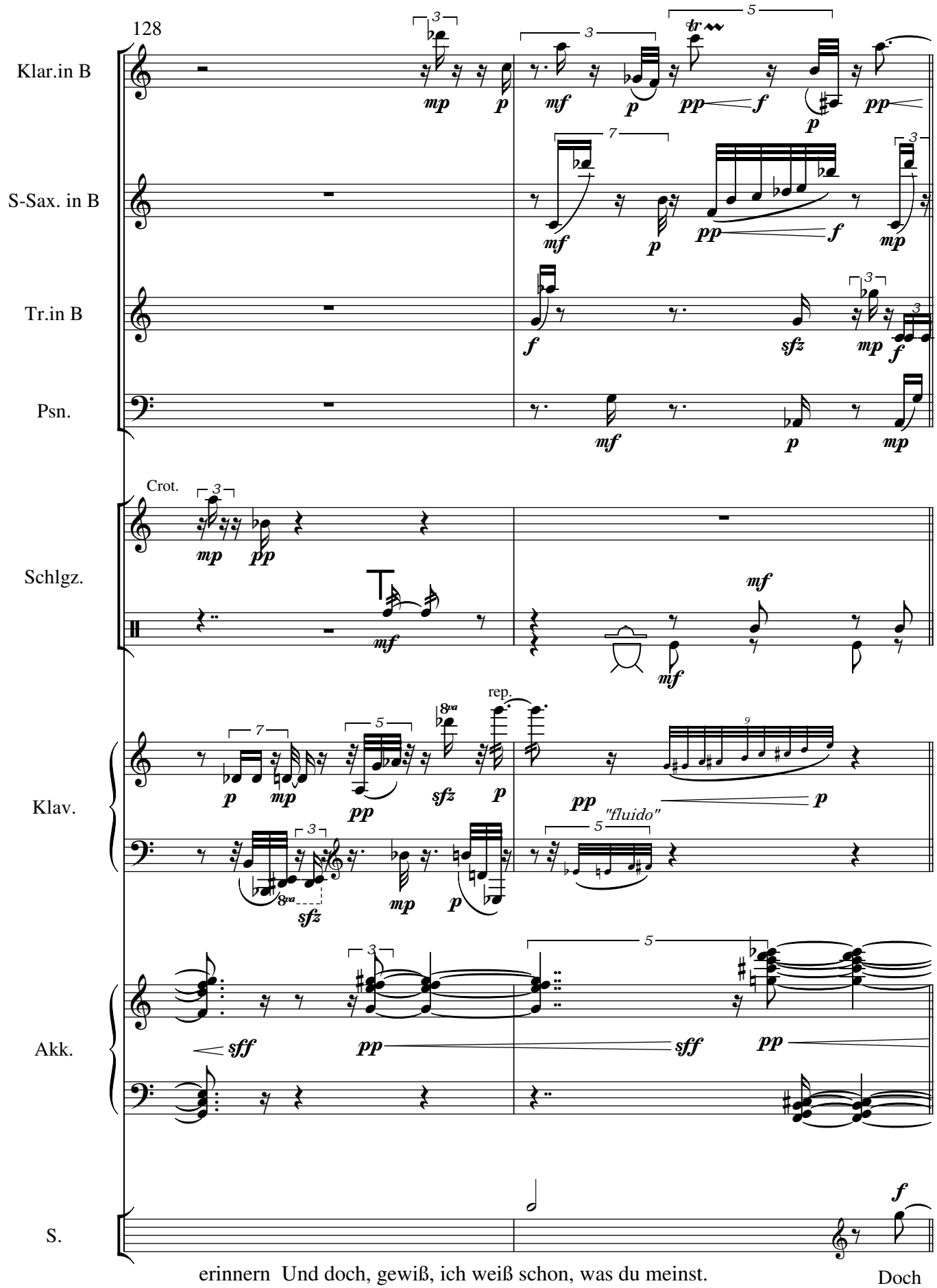


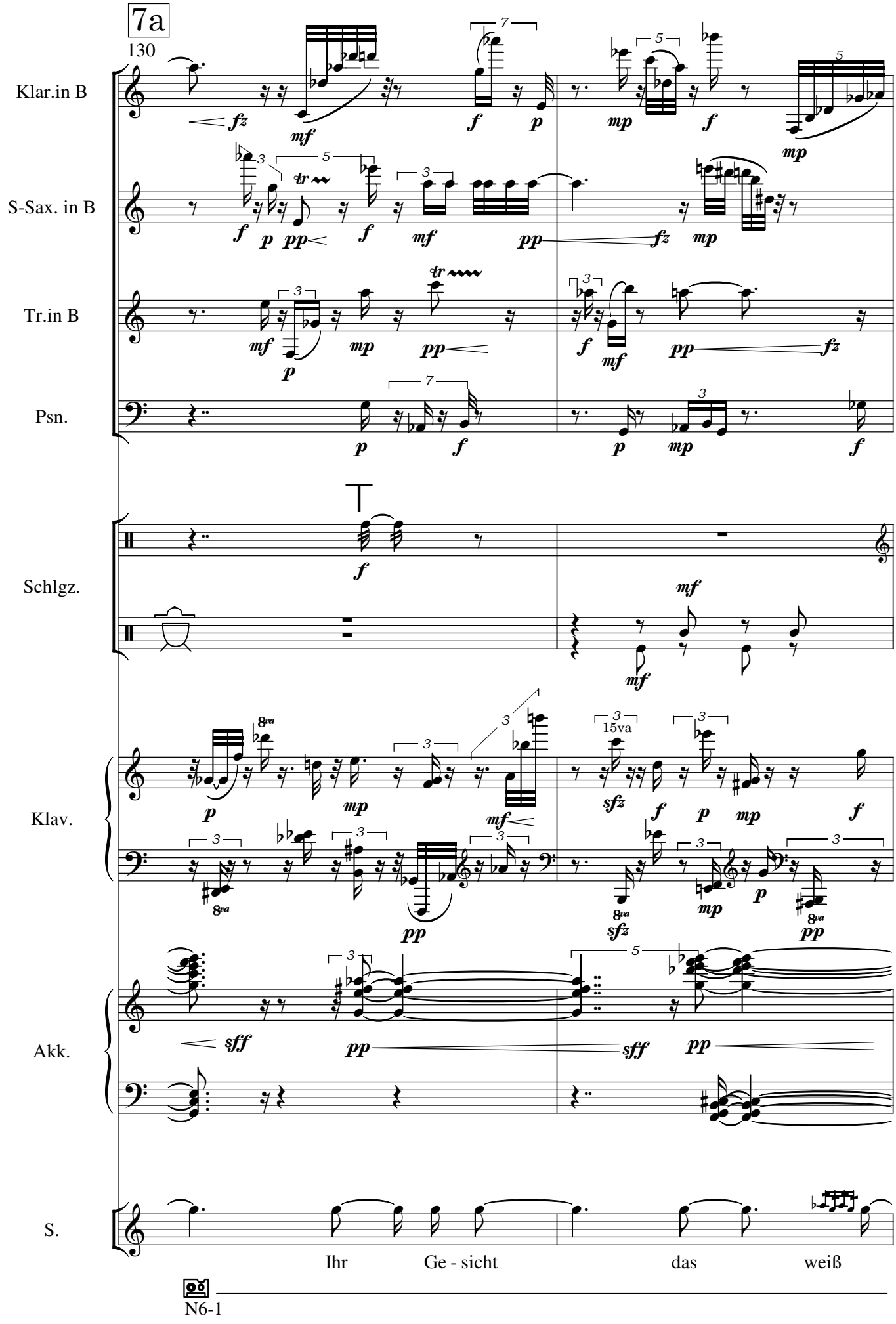
Seit jenem Tag sind viele, viele Monde Geschwommen still hinunter und vorbei.

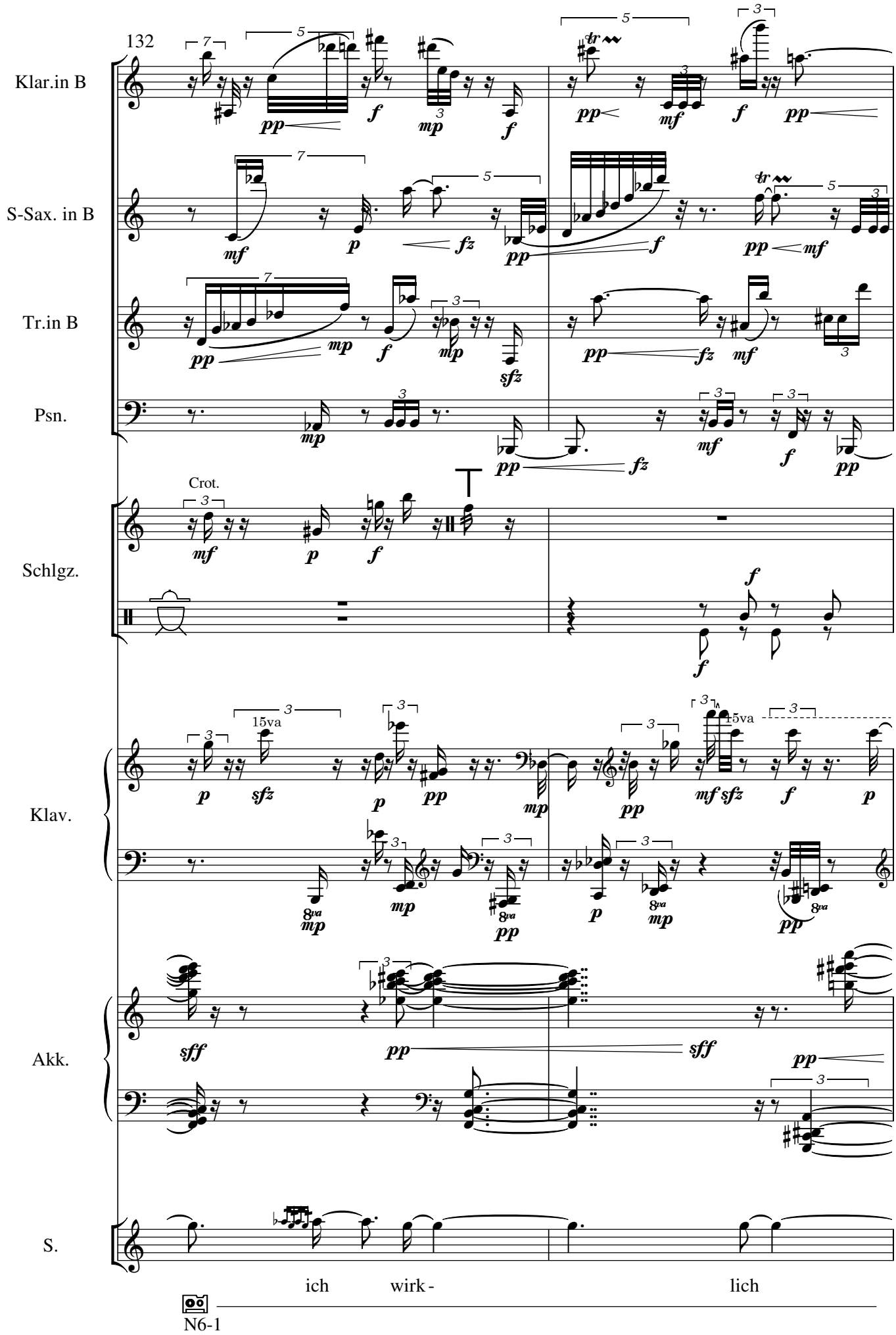
N6-1

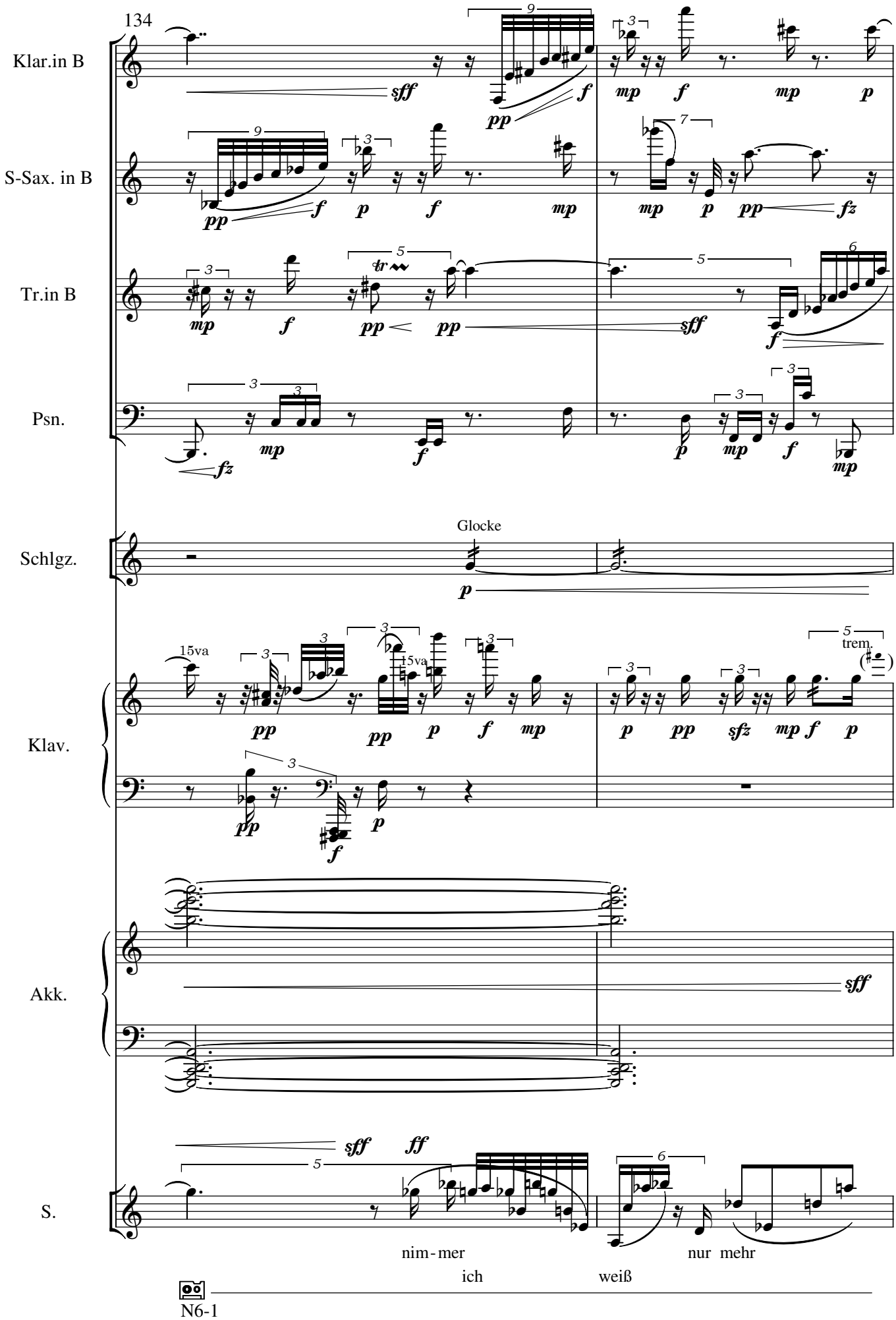

7
= 69
124
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Crot.
Klav.
Akk.
S.
Die Pflaumenbäume sind wohl abgehauen Und fragst du mich, was
der

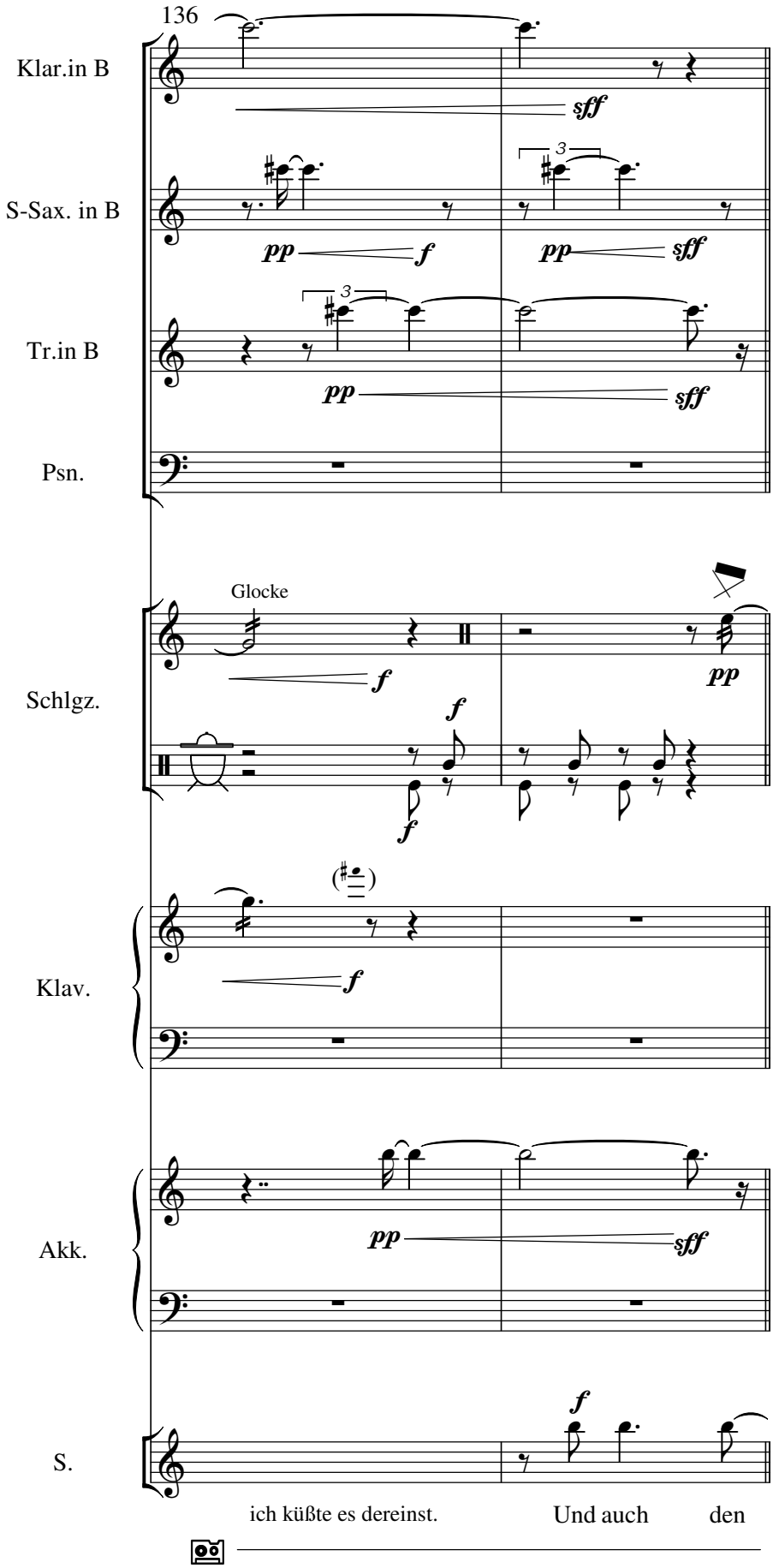

126
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Crot.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Lie - be sei
So sag ich dir: ich kann mich nicht
N6-1

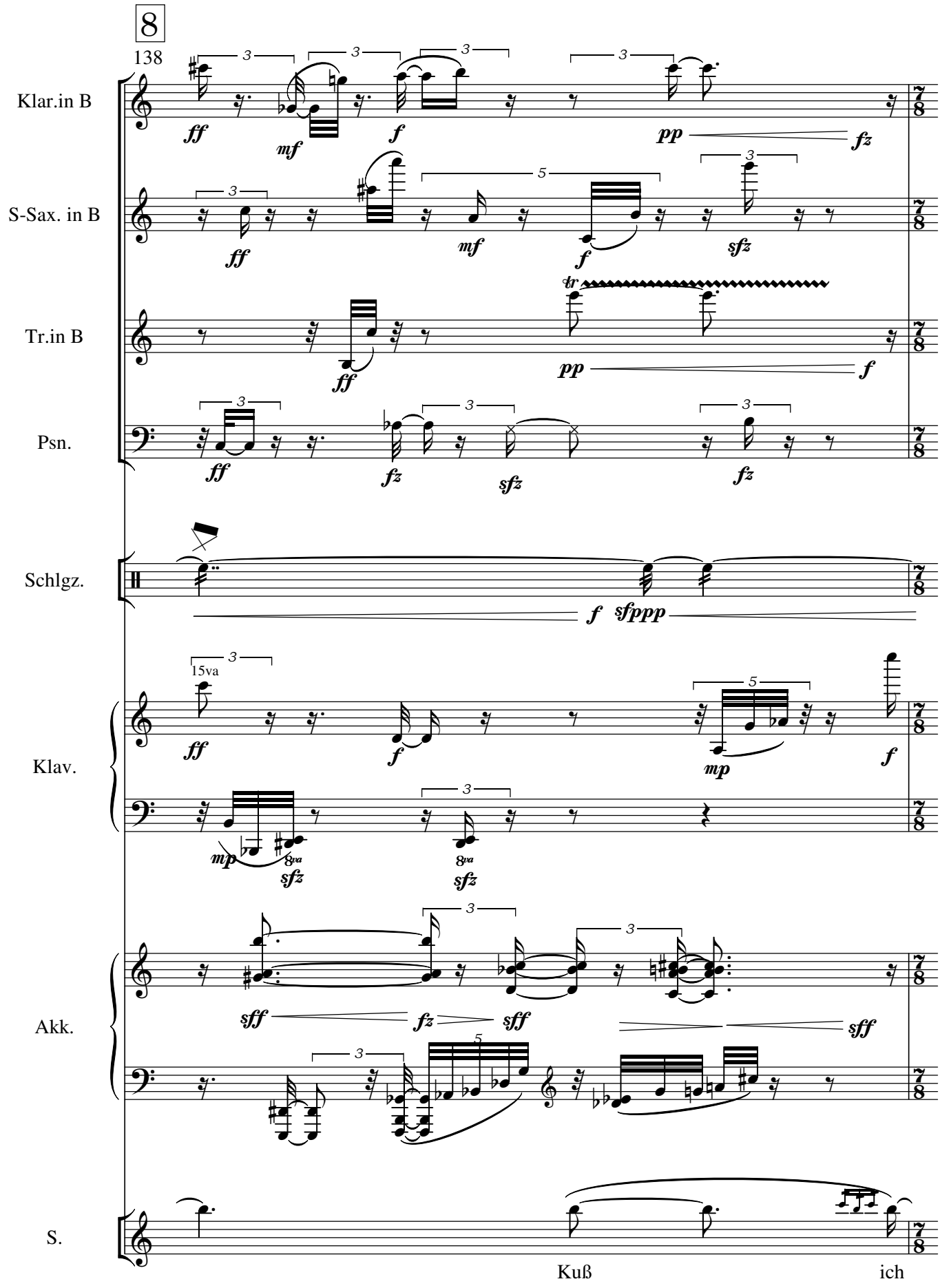

128
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Crot.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
rep.
"fluido"
erinnern Und doch, gewiß, ich weiß schon, was du meinst.
Doch
N6-1

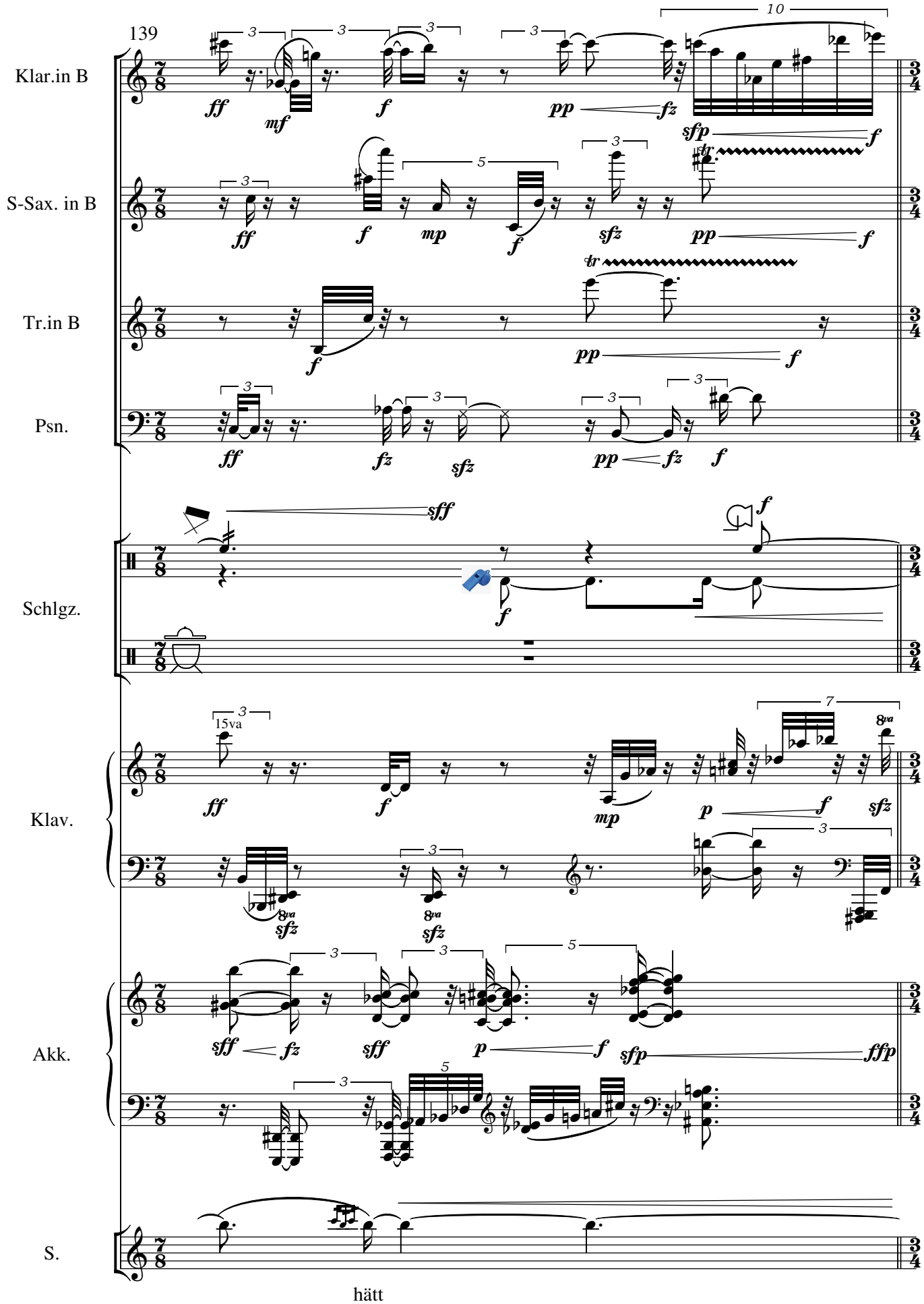

7a
130
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Ihr Ge - sicht das weiß
N6-1


132
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Crot.
Schlgz.
Klav.
15va
Akk.
S.
ich wirk - lich
N6-1


134
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Glocke
Klav.
15va
trem.
Akk.
S.
nim - mer
ich
nur mehr
weiß
N6-1


136
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Glocke
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
sfff
pp
f
3
ich küßte es dereinst.
Und auch
den
N6-1


8
138
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
15va
Kuß
ich
N6-1


139
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
15va
8va
hätt

N6-1

9 ♩= 72

140

Klar.in B

S-Sax. in B

Tr.in B

Psn.

Schlgz.

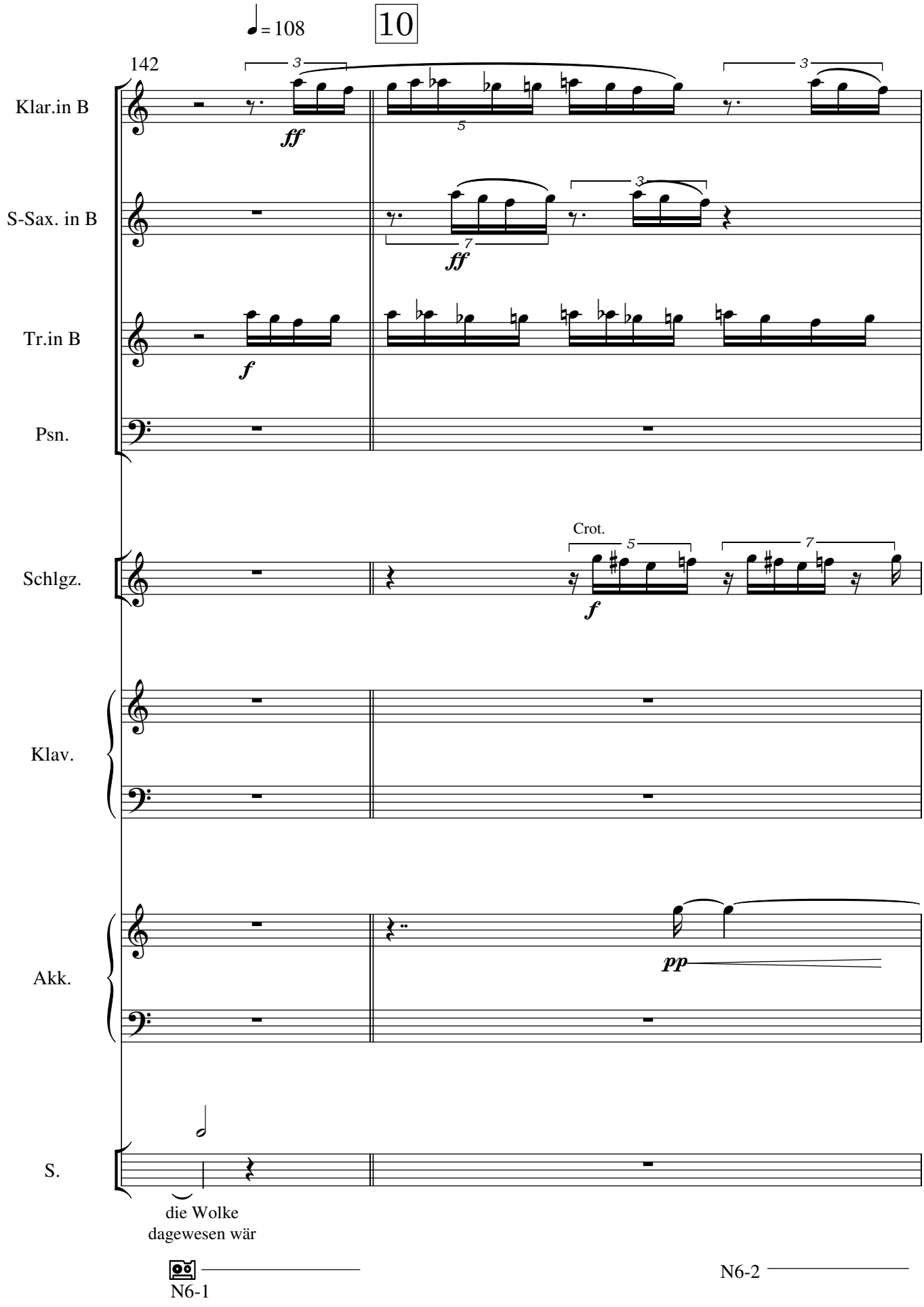
Klav.

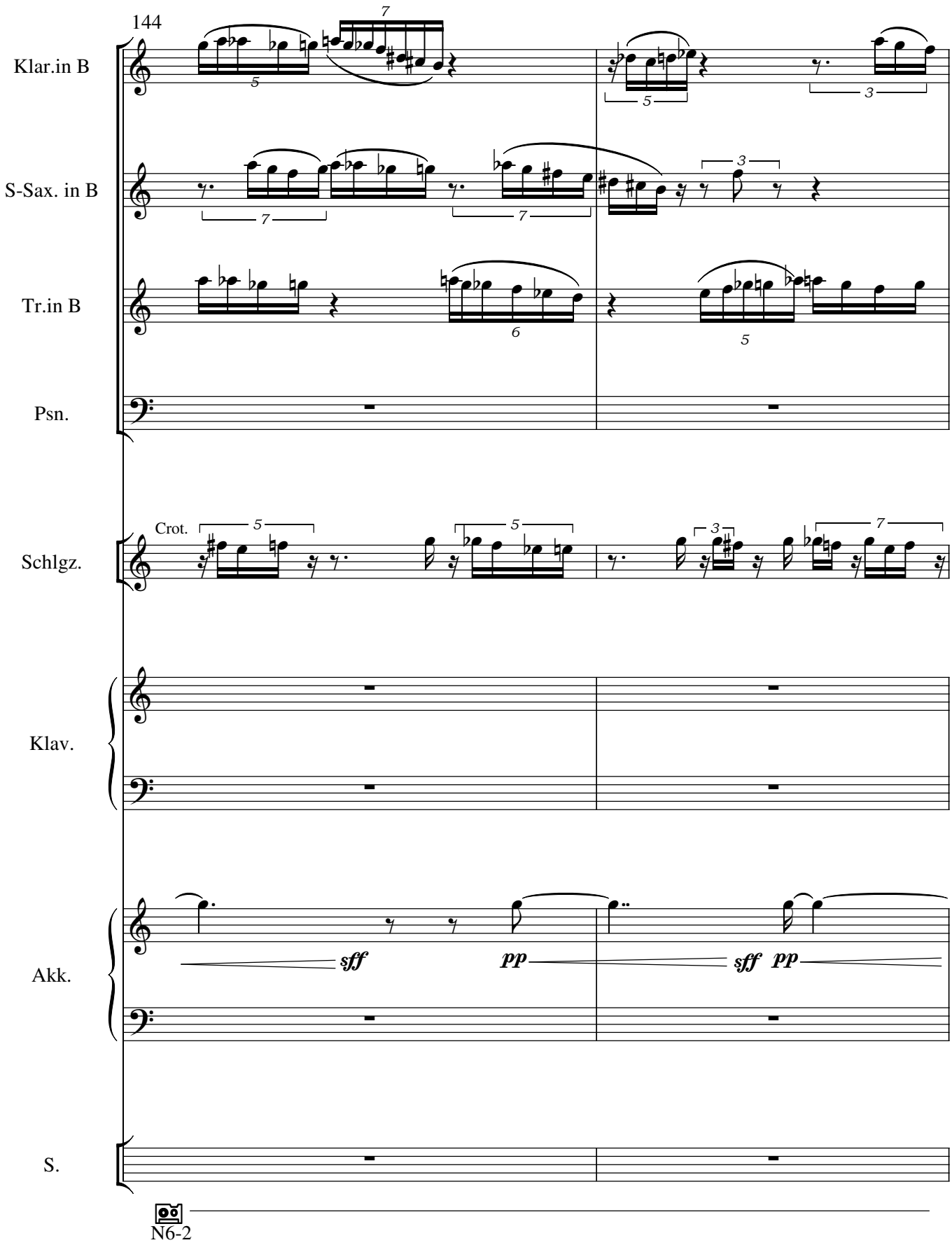
Akk.

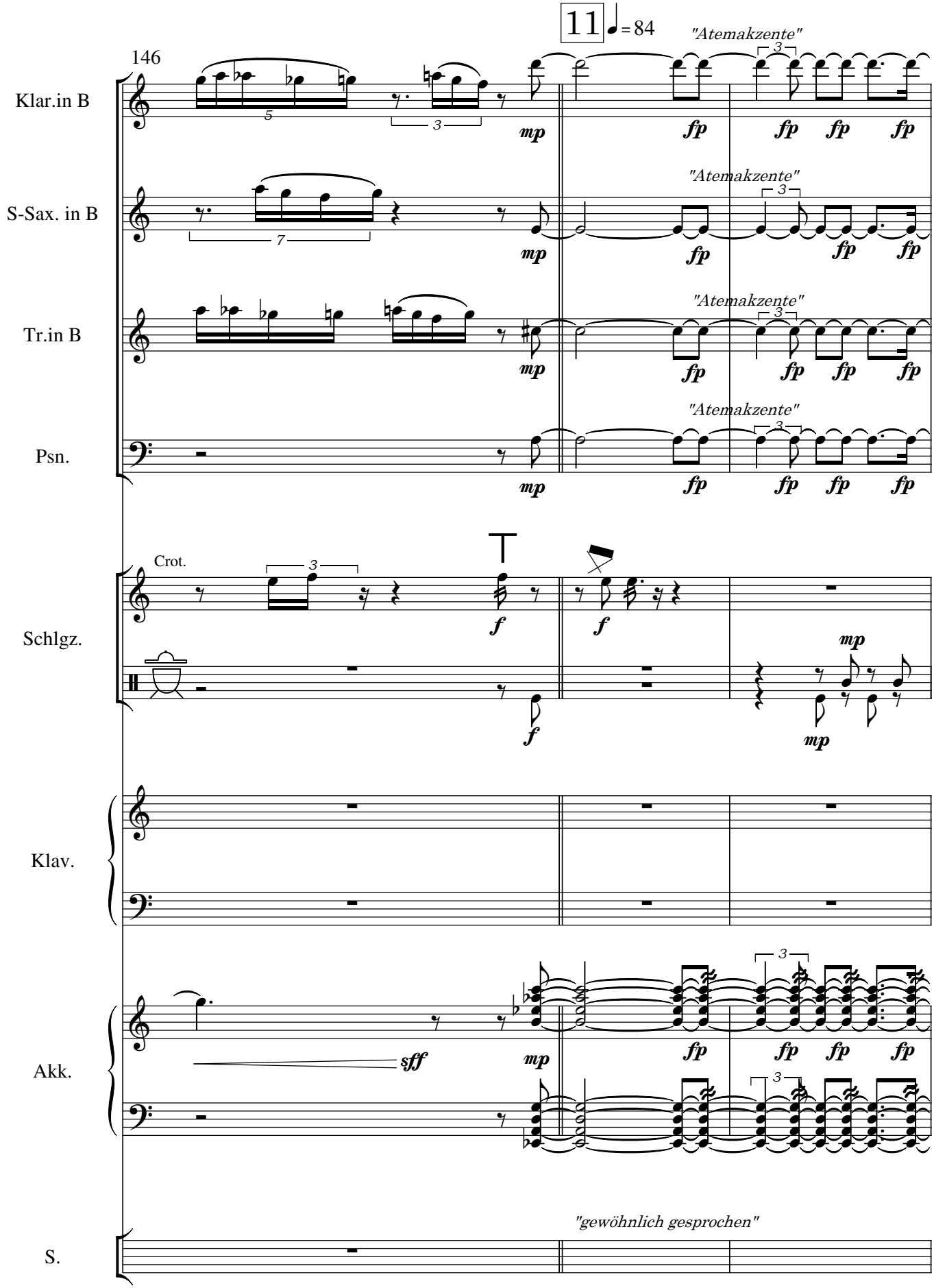
S.

längst ver - ges- sen Wenn nicht

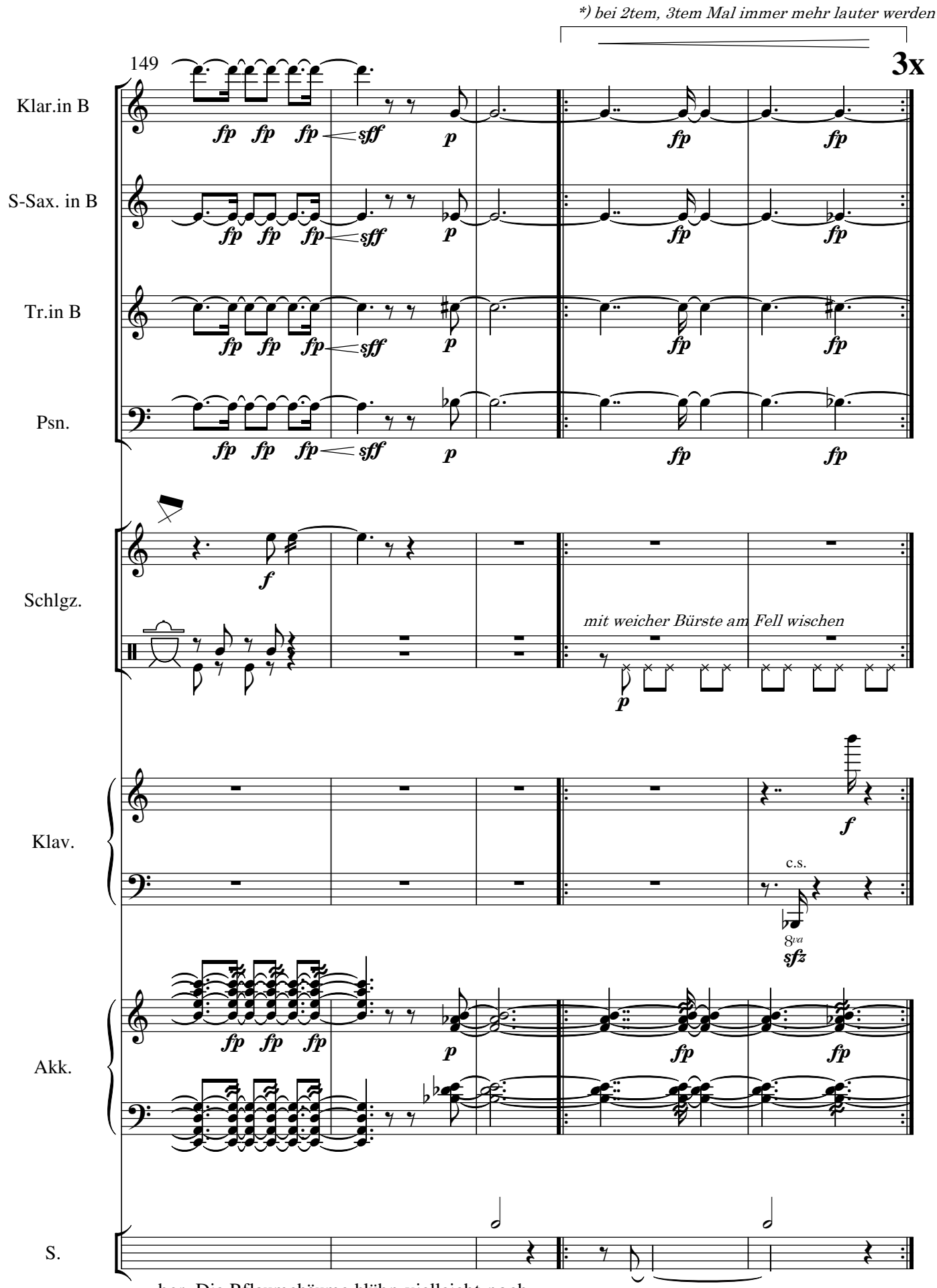
N6-1

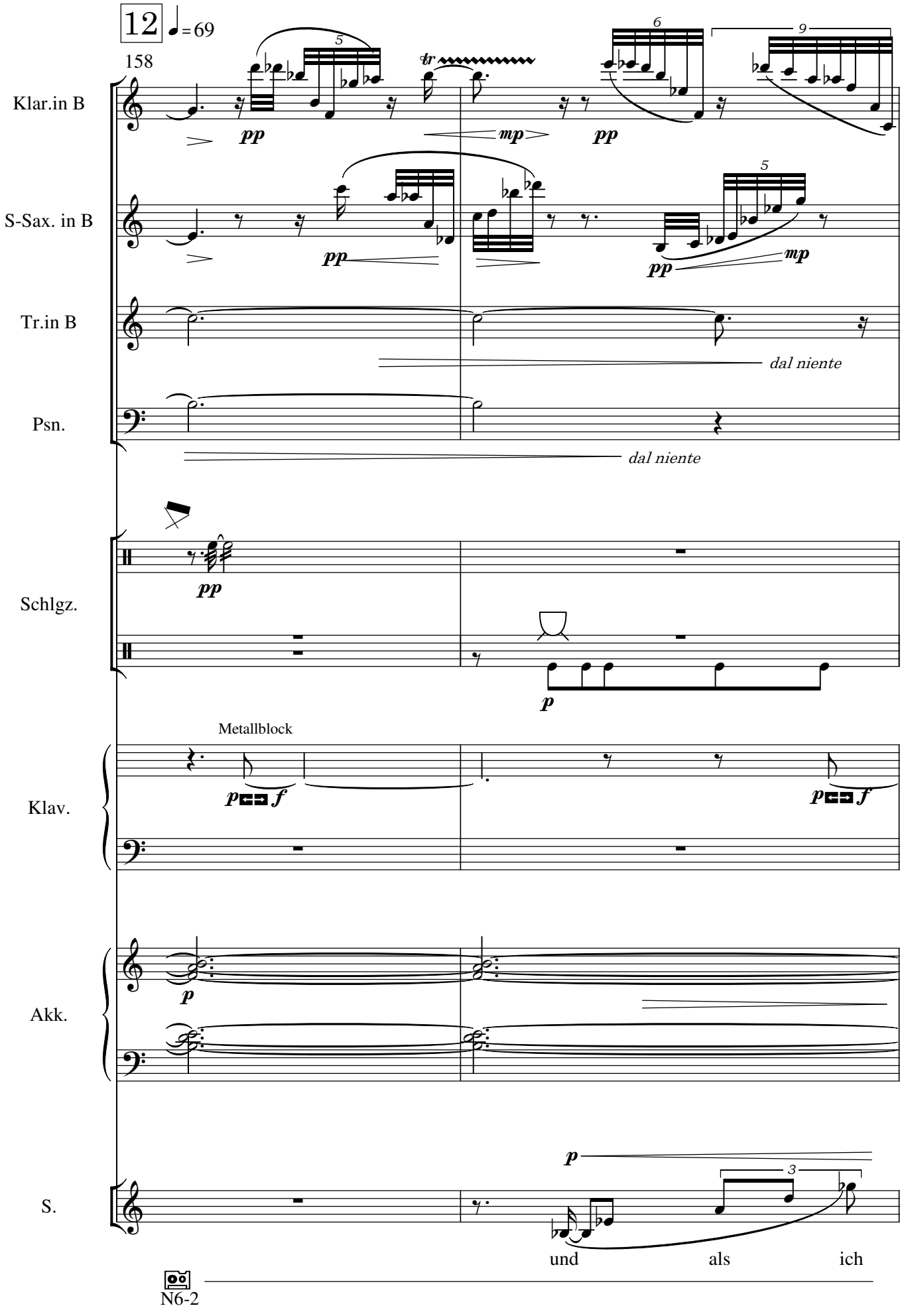

♩= 108
10
142
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Crot.
Klav.
Akk.
S.
ff
ff
f
f
pp
die Wolke
dagewesen wär
N6-1
N6-2

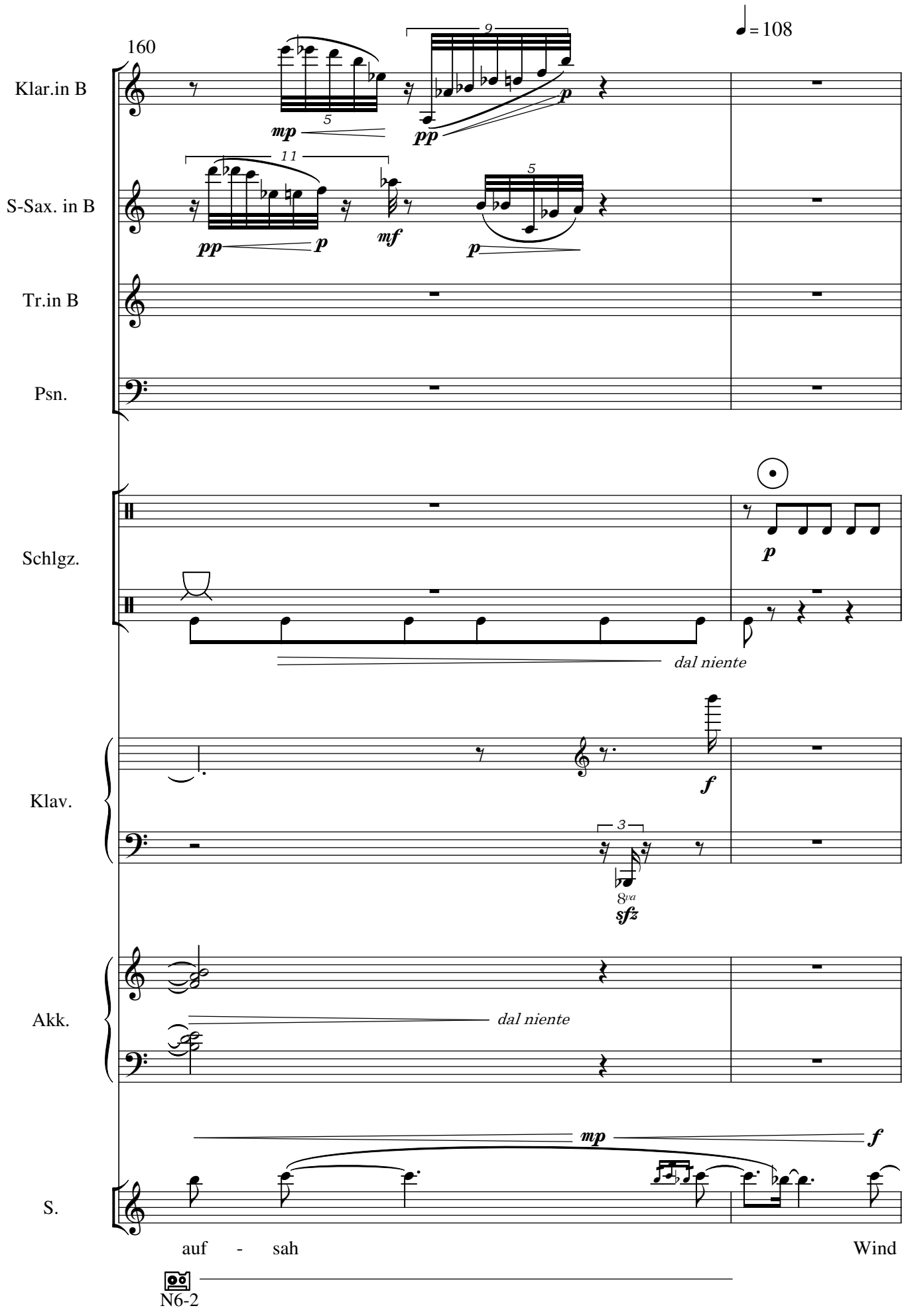

144
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Crot.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
sff
pp
sff pp
N6-2

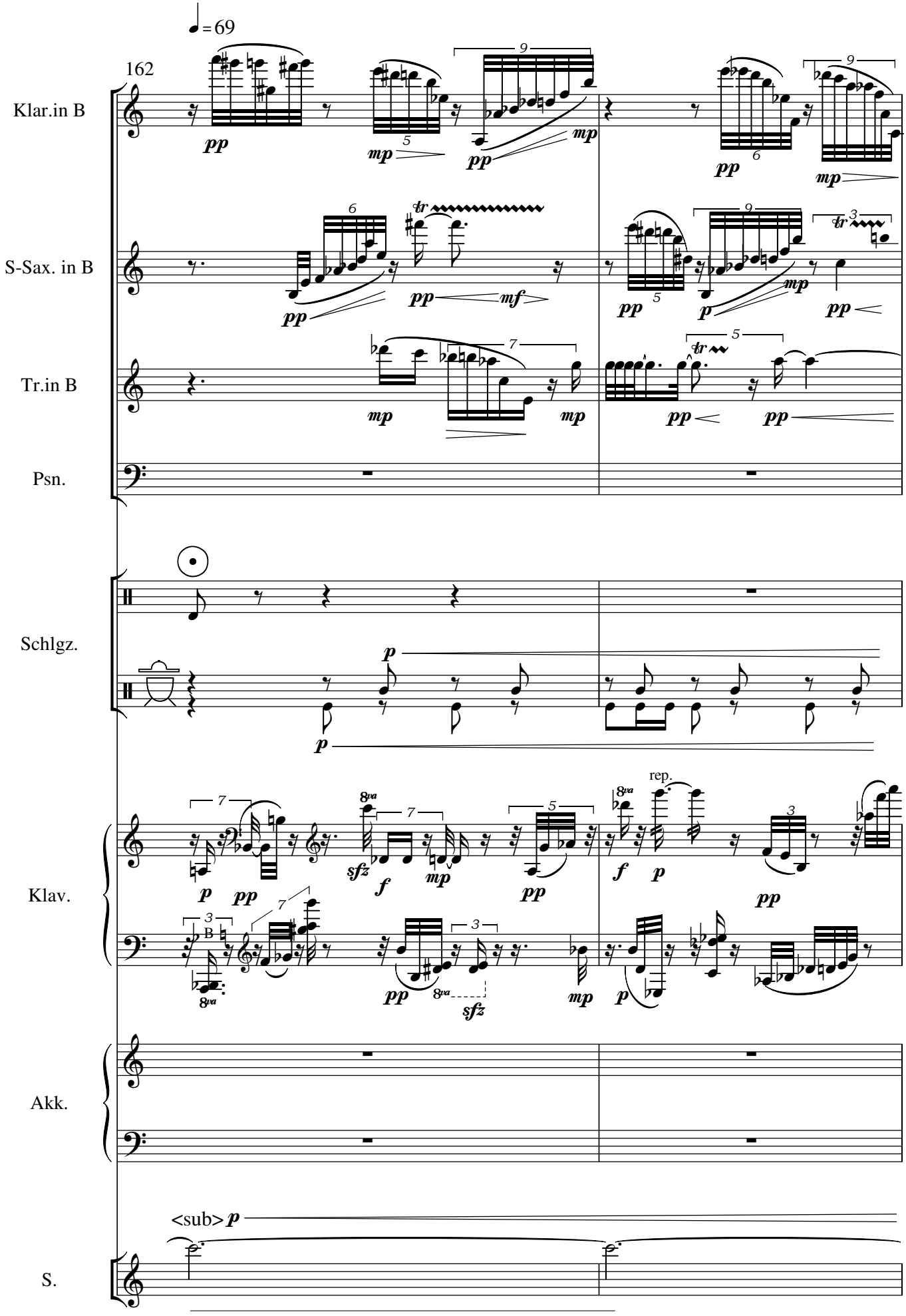


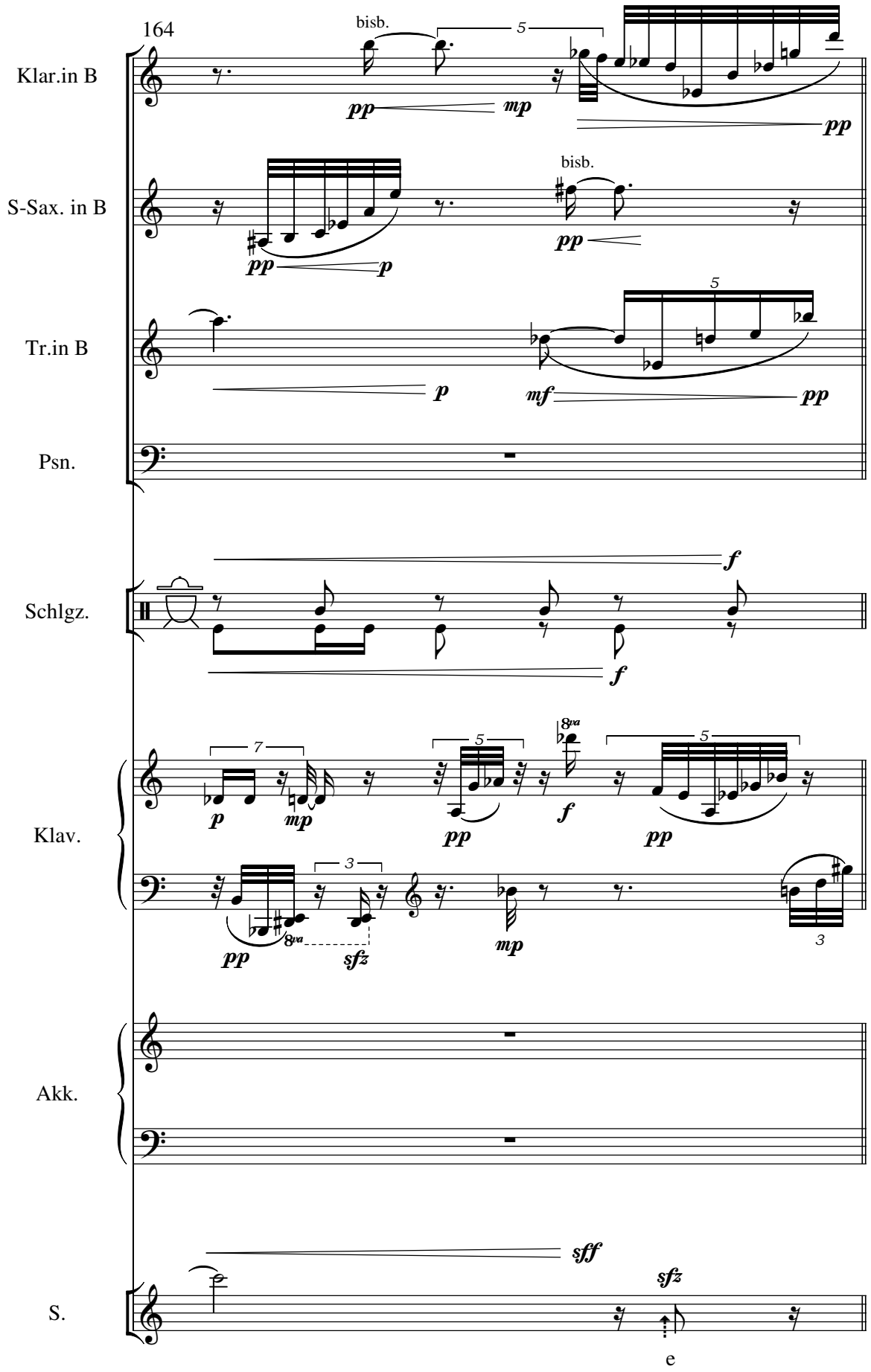
Die weiß ich noch und werd ich immer wissen


*) bei 2tem, 3tem Mal immer mehr lauter werden
3x
149
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
mit weicher Bürste am Fell wischen
Klav.
c.s.
8va
Akk.
S.
her. Die Pflaumebäume blühn vielleicht noch
Doch jene Wolke blühte
nur Minuten


12
♩= 69
158
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
pp
mp
dal niente
Metallblock
und
als
ich
N6-2


160
♩ = 108
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
mp
pp
p
mf
f
sfz
dal niente
8va
auf - sah
Wind
N6-2

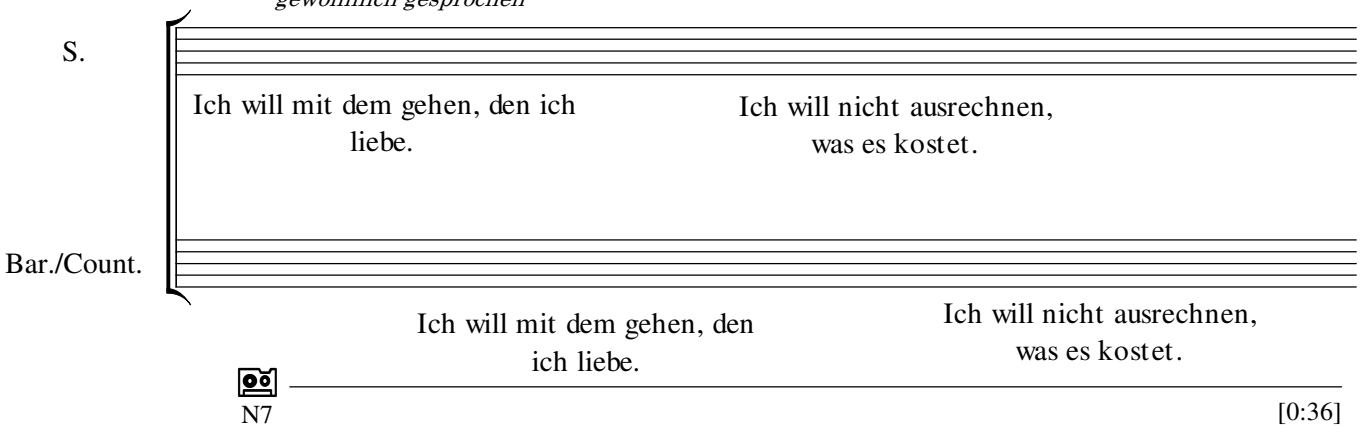

♩=69
162
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
rep.
<sub> p


164
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
bisb.
bisb.
pp
mp
pp
pp
p
pp
p
mf
pp
f
f
p
mp
pp
pp
pp
mp
sfz
sff
sfz
e

N7.

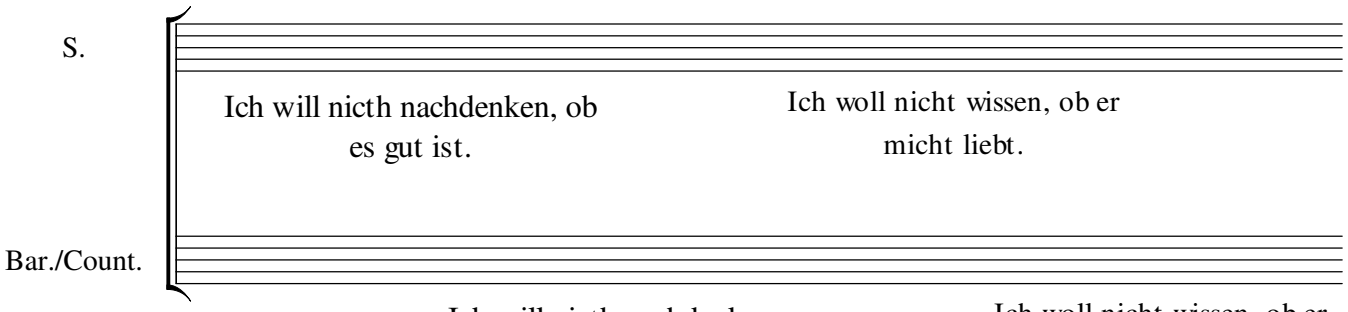
S.m.

165 *"gewöhnlich gesprochen"*



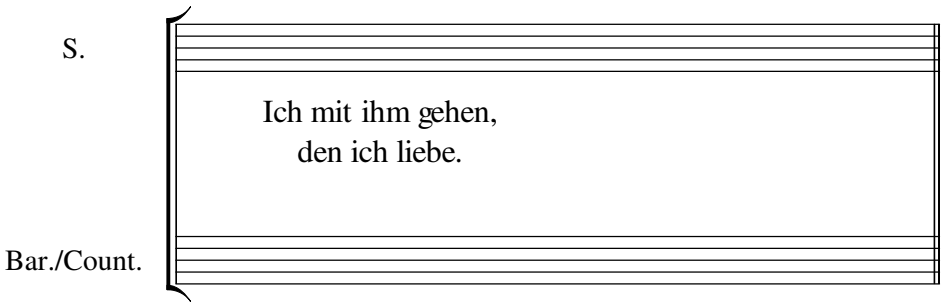
Ich will mit dem gehen, den ich liebe.
Ich will nicht ausrechnen, was es kostet.

N7 [0:36]



Ich will nicth nachdenken, ob es gut ist.
Ich woll nicht wissen, ob er micht liebt.

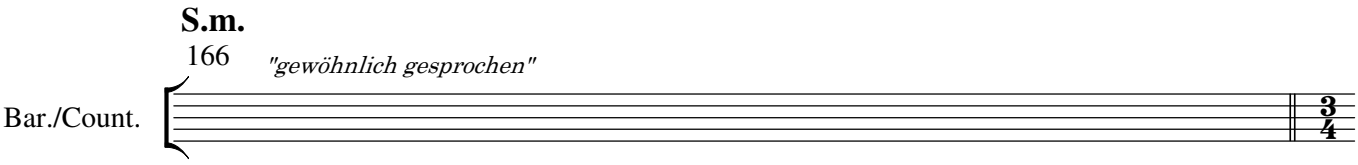
N7 [1:11]



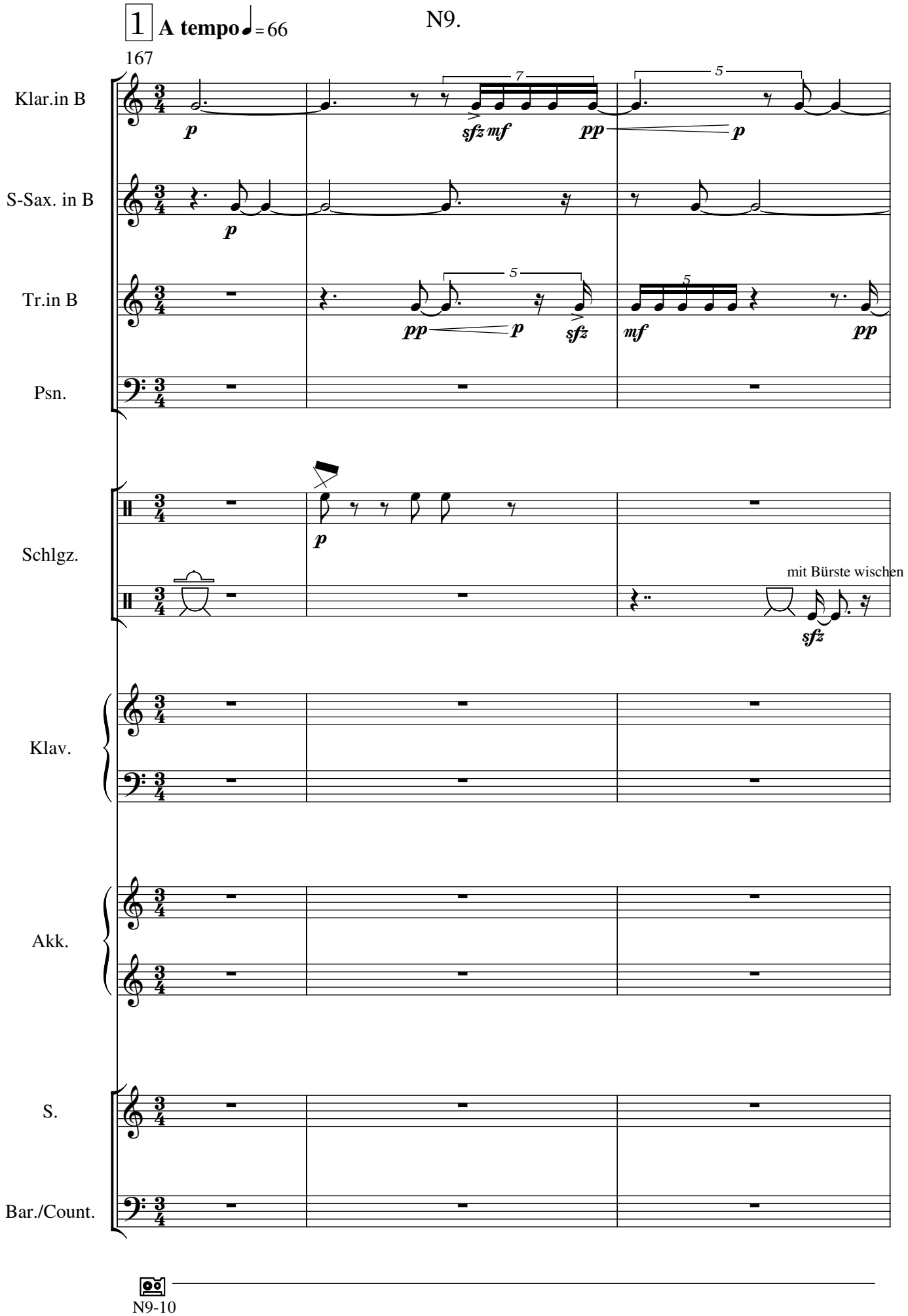
Ich mit ihm gehen, den ich liebe.

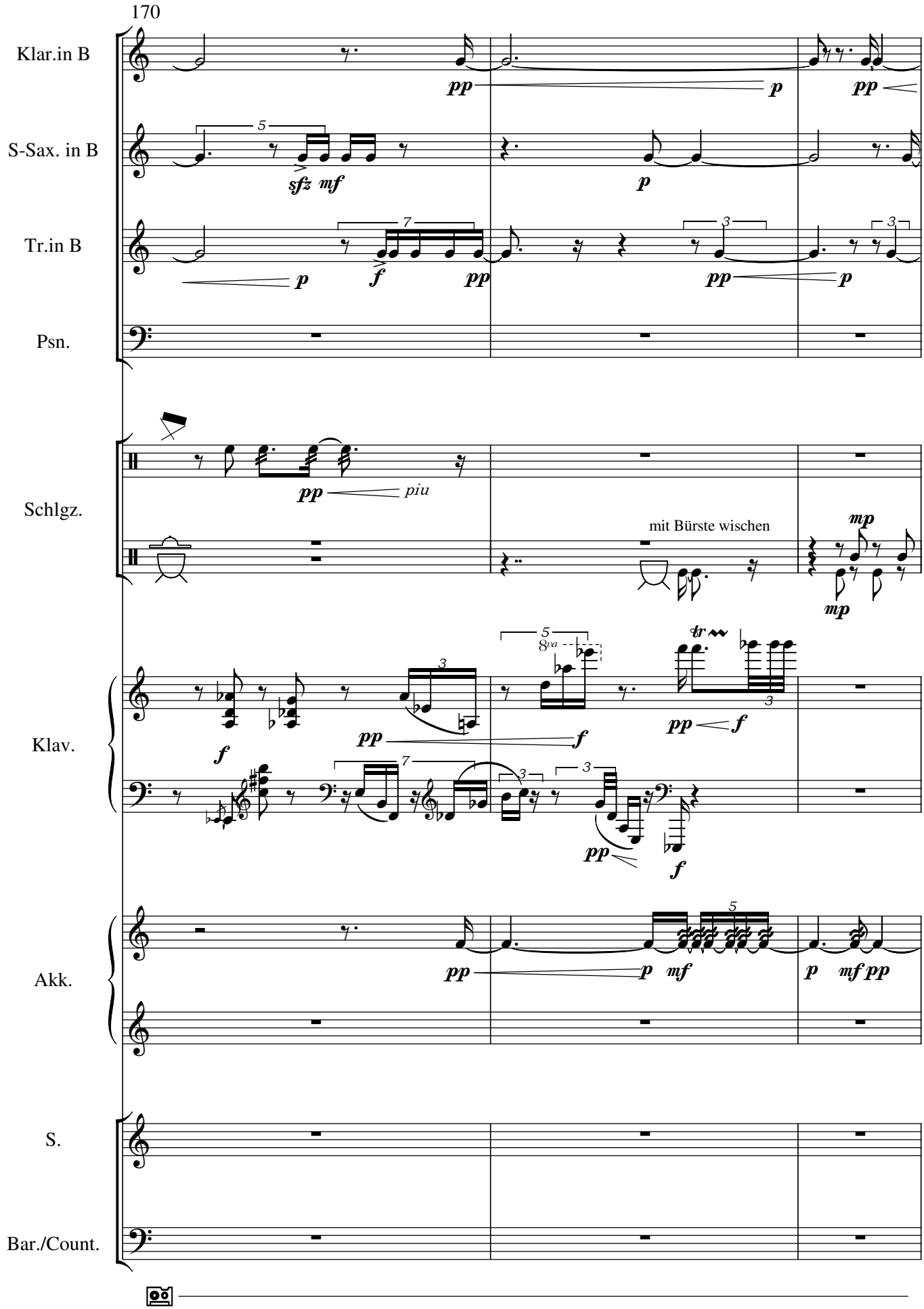
N7 [4:10]

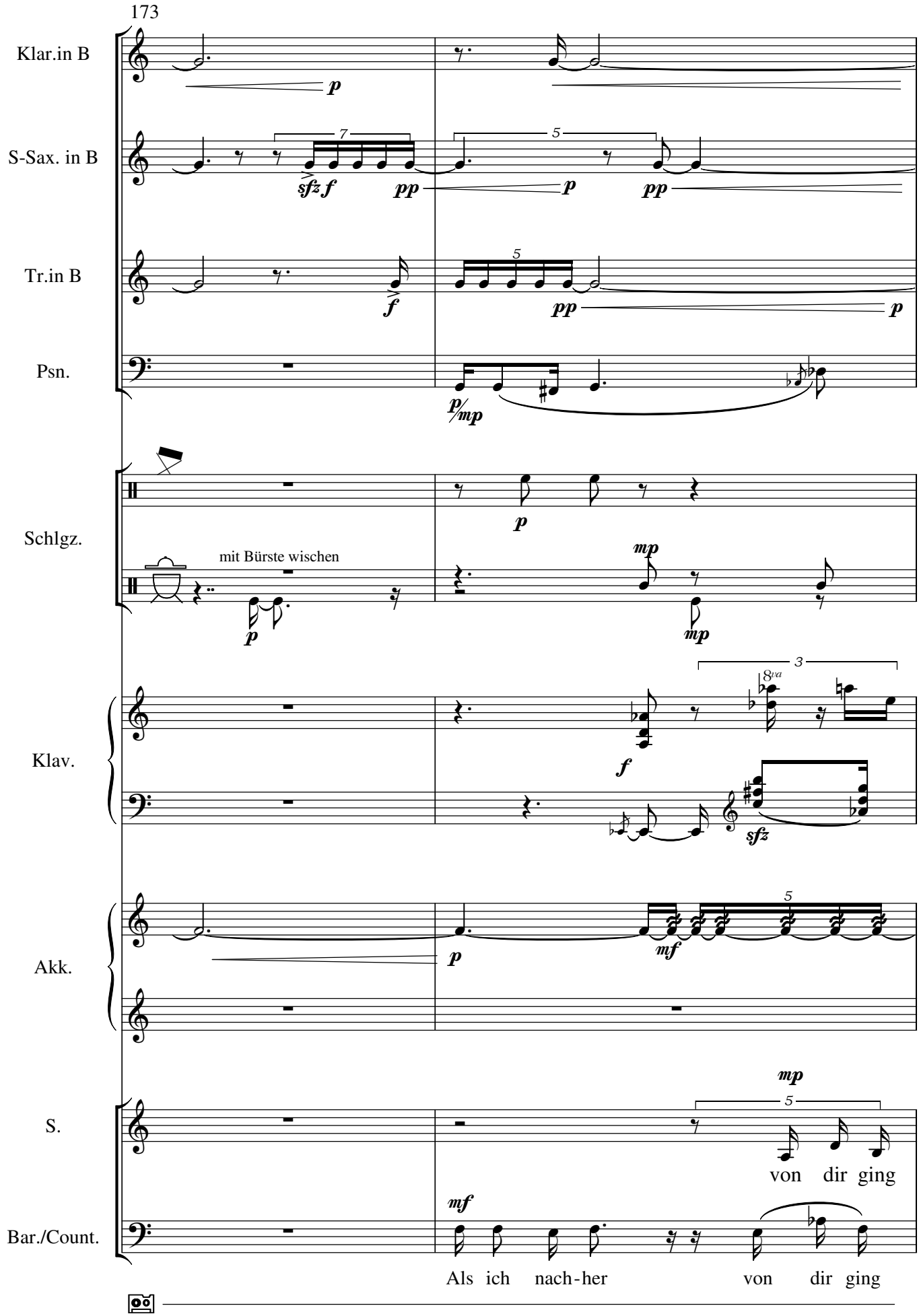
N8.

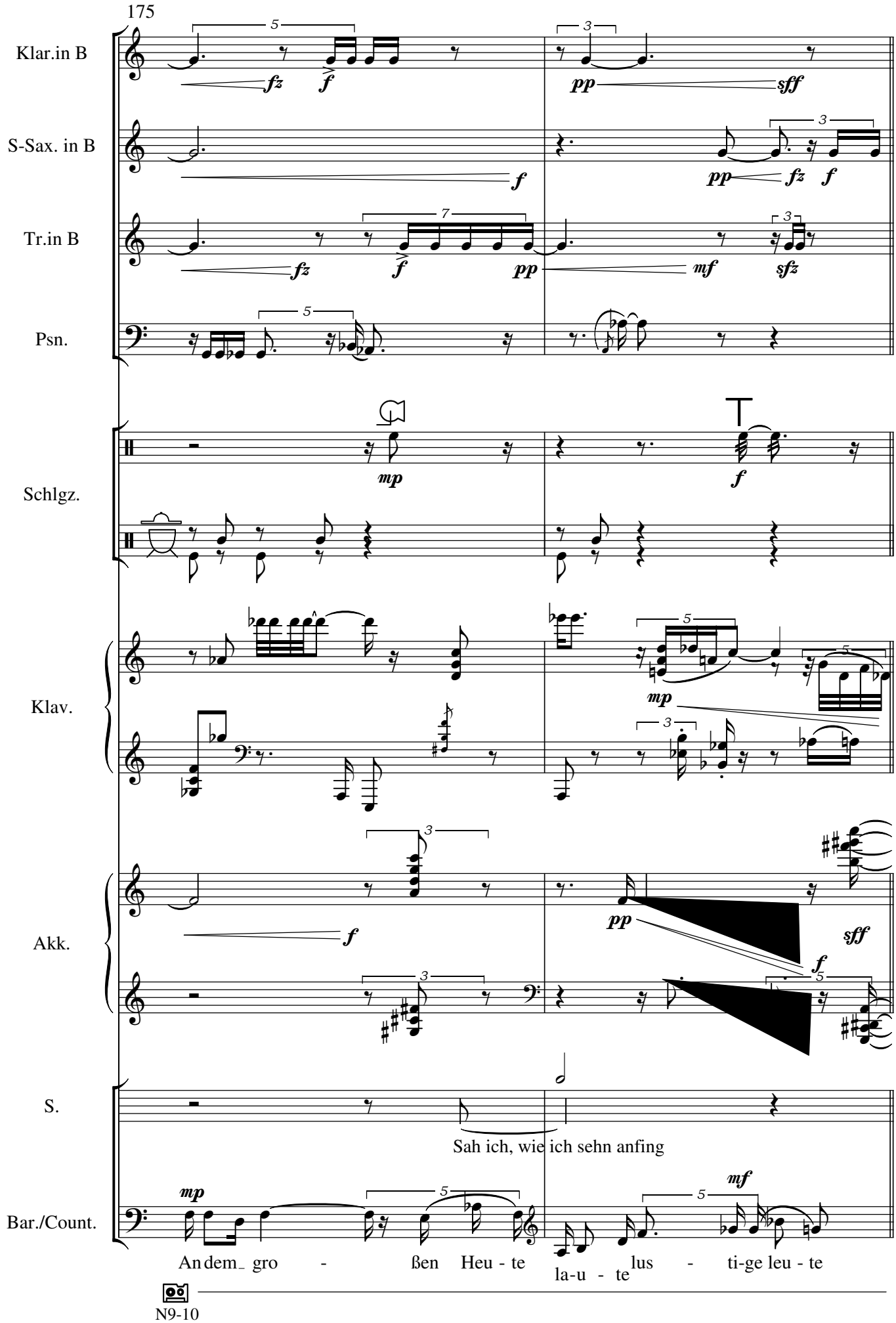


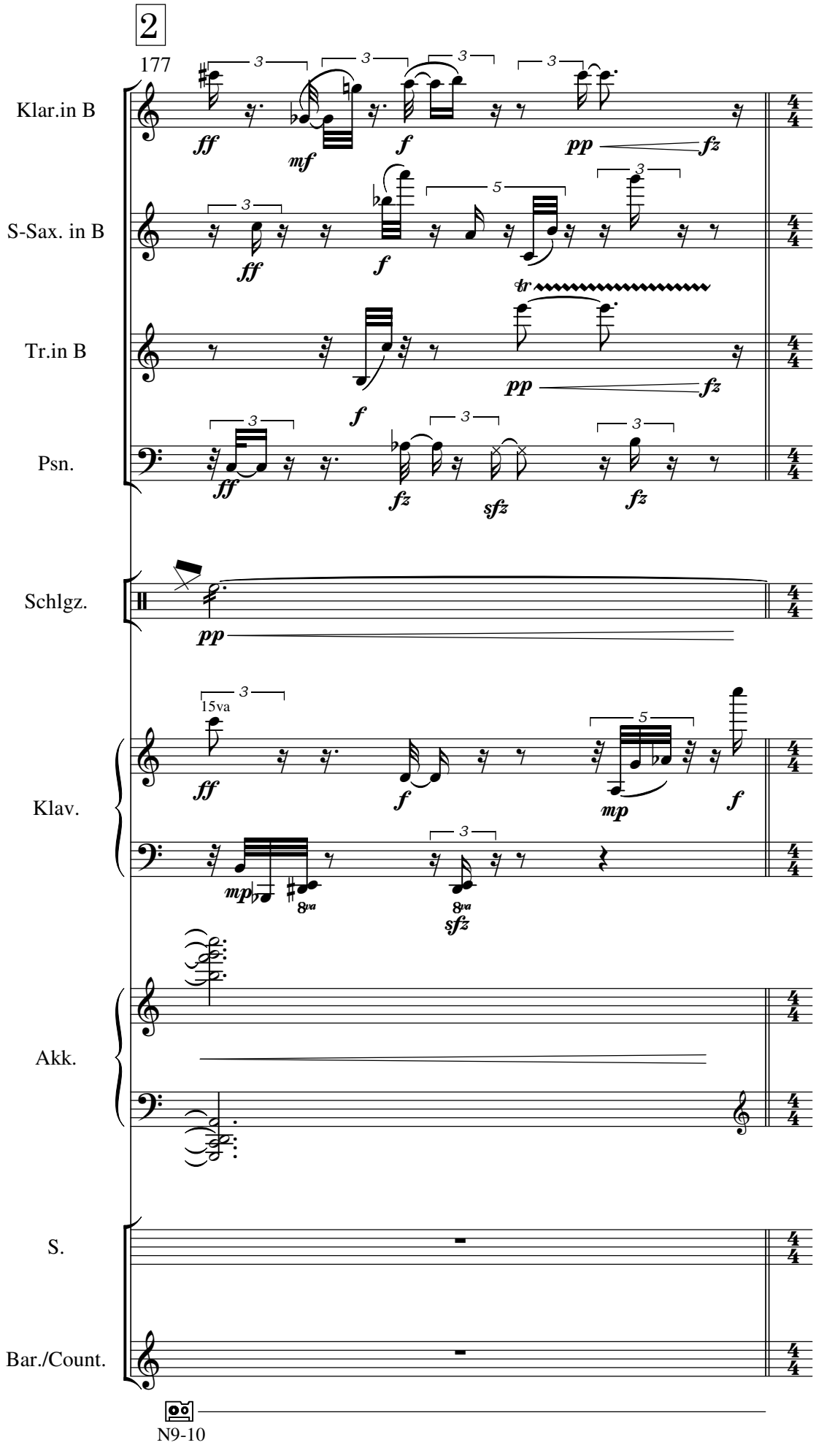
Weh, was für Augen gab die Liebe mir,
die vor dem wahren Anblick nicht bestehn?
und täten sie´s, welch Urteil bliebe mir,
das flasch erfindet, was sie richtig sehn?
Wenn lieblich ist, was meine Augen narrt,
wie kann sie Welt dan sagen, es sei schlecht?
wenn nicht, so wird Liebe offenbart,
die Augen meiner Liebe sehn nicht recht.
Ach, wie vermöchten Augen wahr zu sehn,
die Liebe quält mit Wachen und mit Weinen?
Kein Wunder, daß sie in die Irre gehn-
die Sonne selbst kann erst im Klaren scheinen.

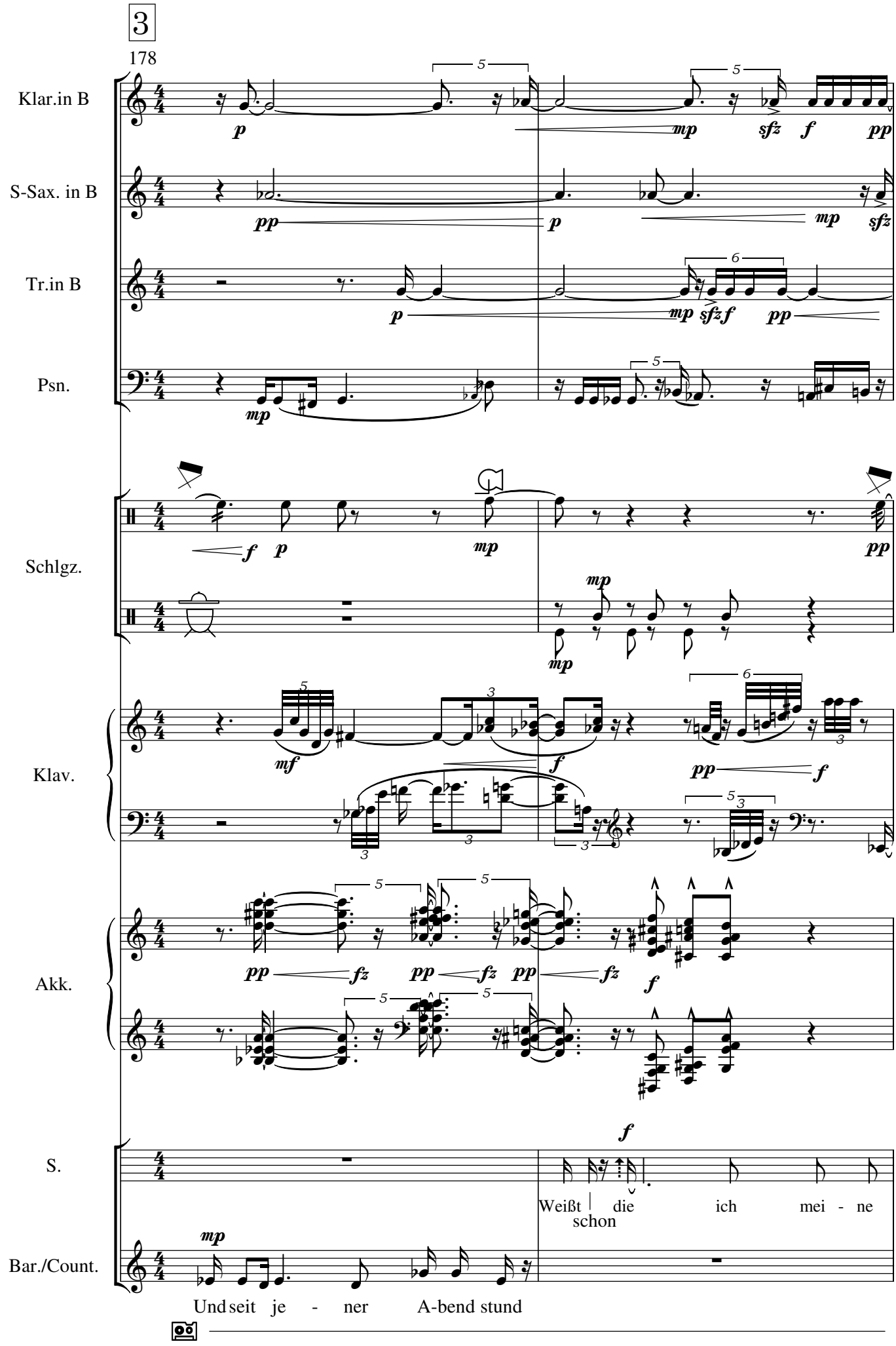

1 A tempo ♩= 66
N9.
167
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
mit Bürste wischen

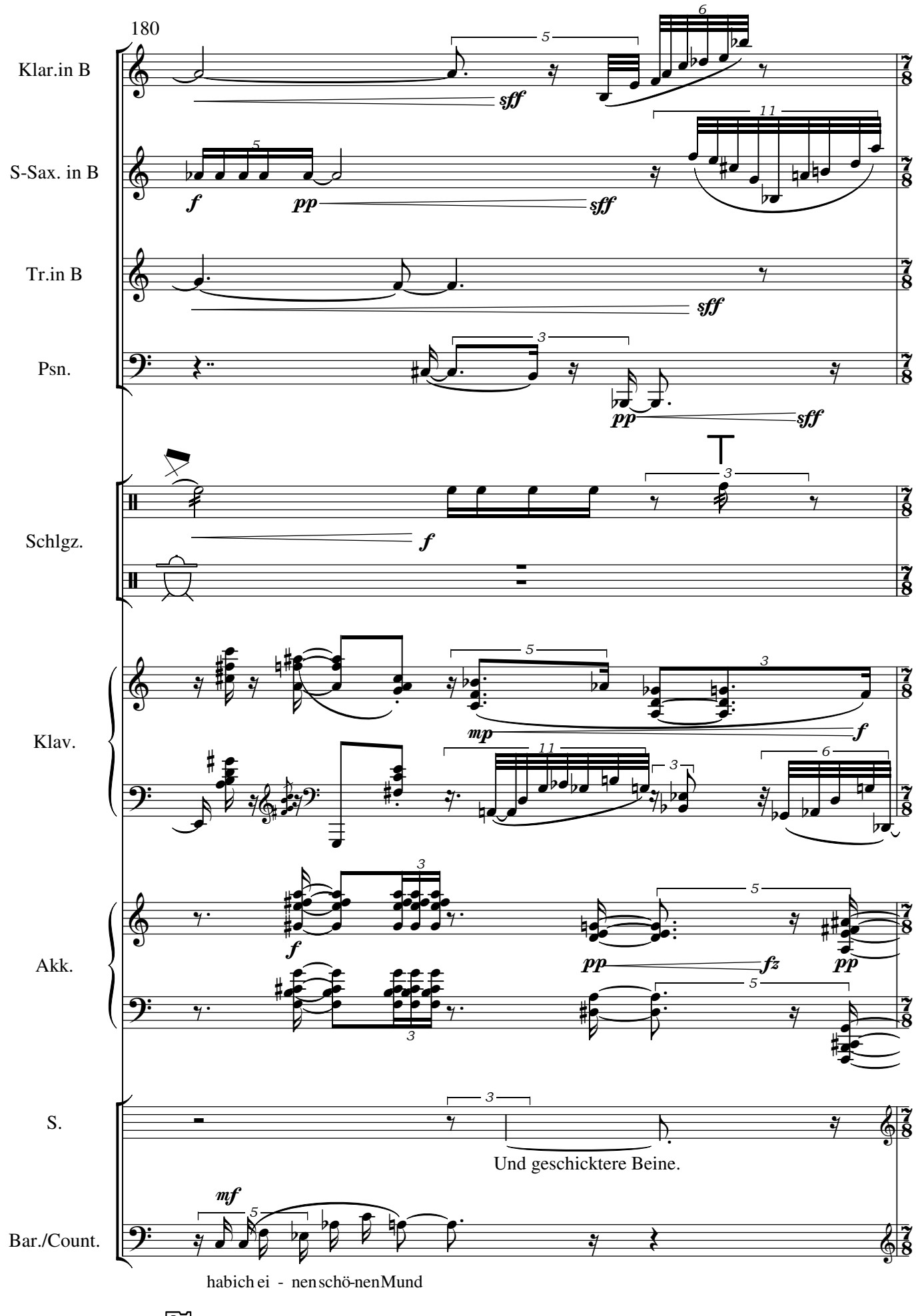

170
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
mit Bürste wischen
N9-10

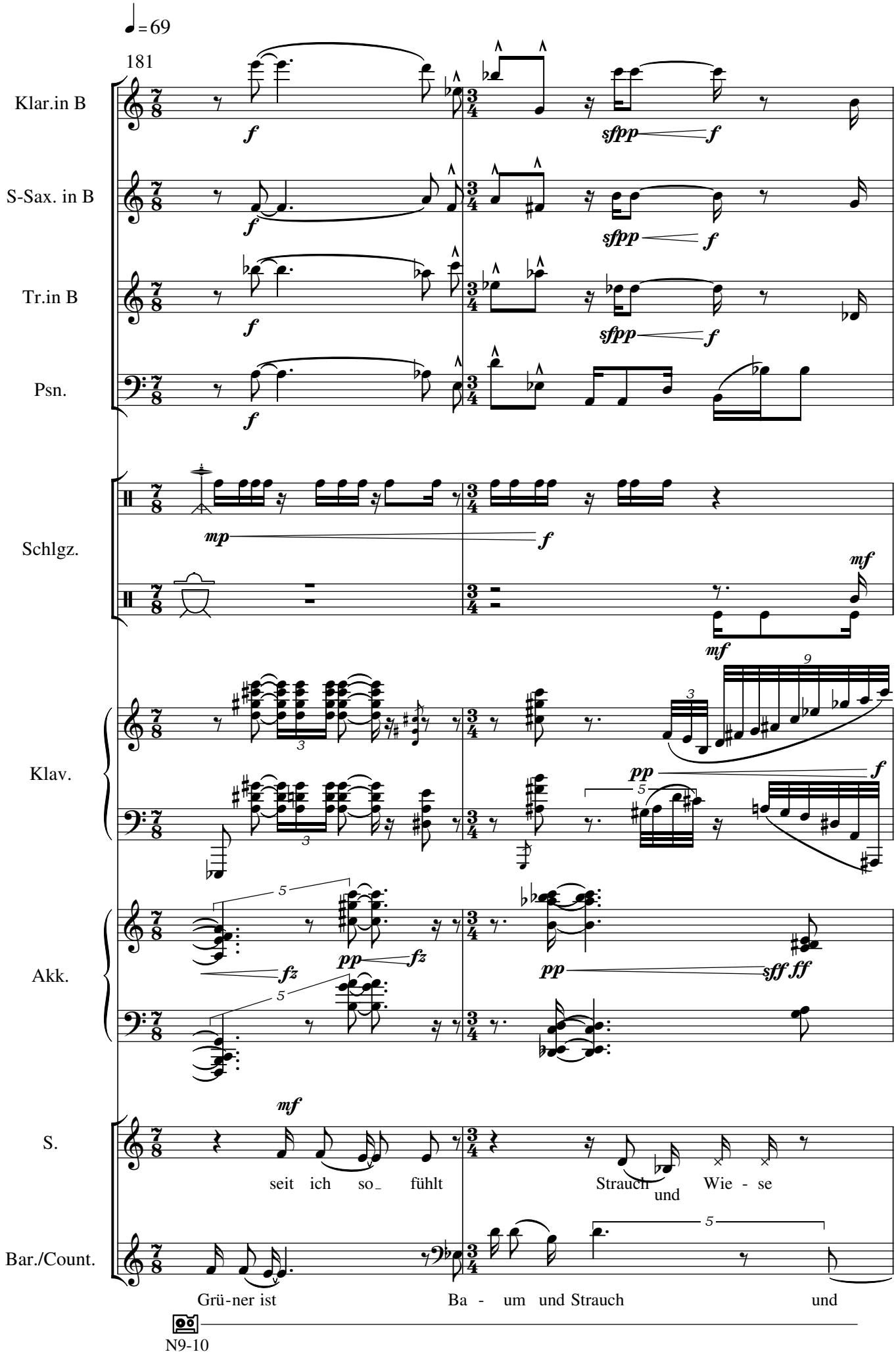

173
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
mit Bürste wischen
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
von dir ging
Als ich nach-her von dir ging

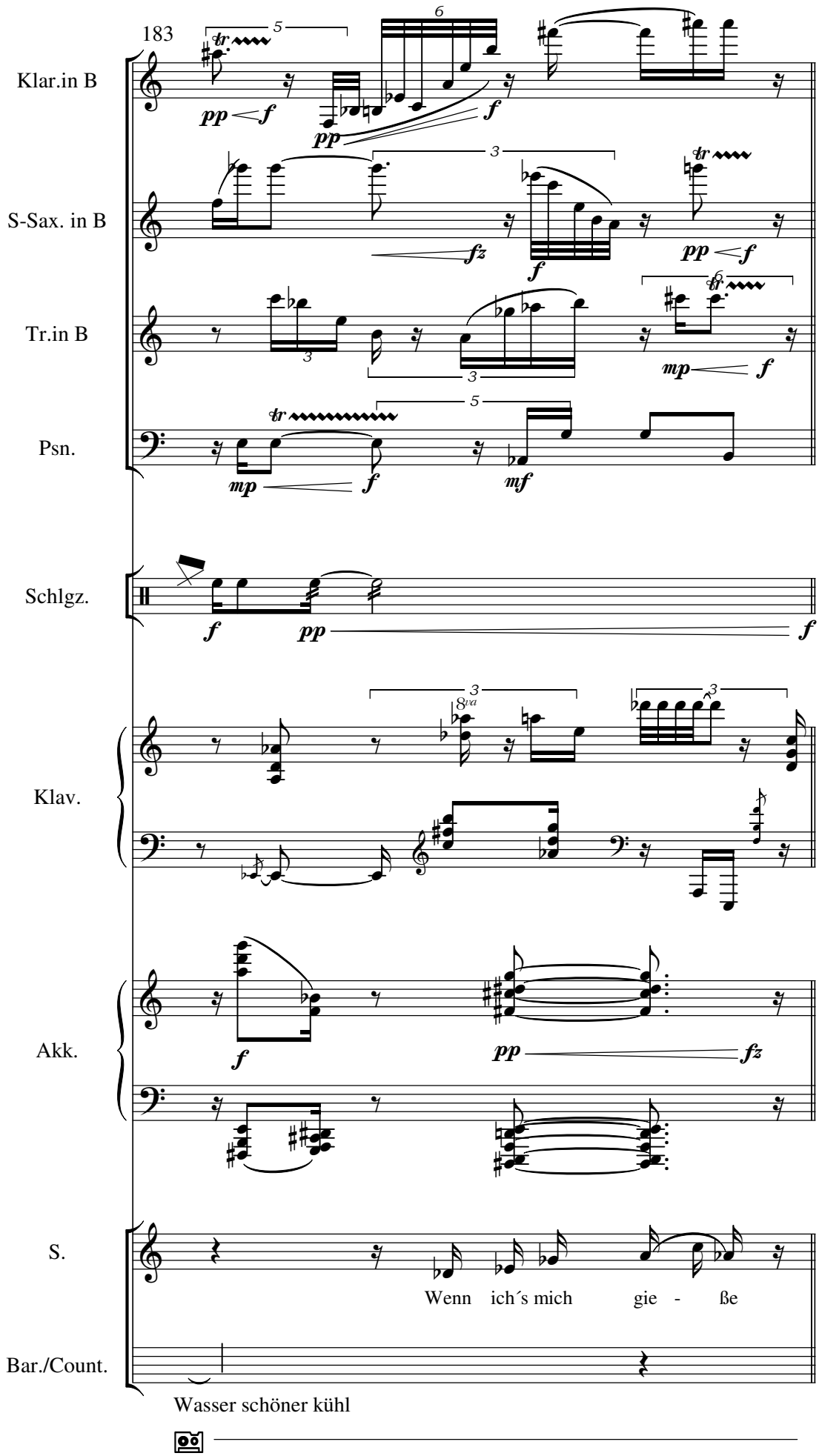

175
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
Sah ich, wie ich sehn anfing
An dem_ gro - ßen Heu - te
la-u - te lus - ti-ge leu - te
N9-10

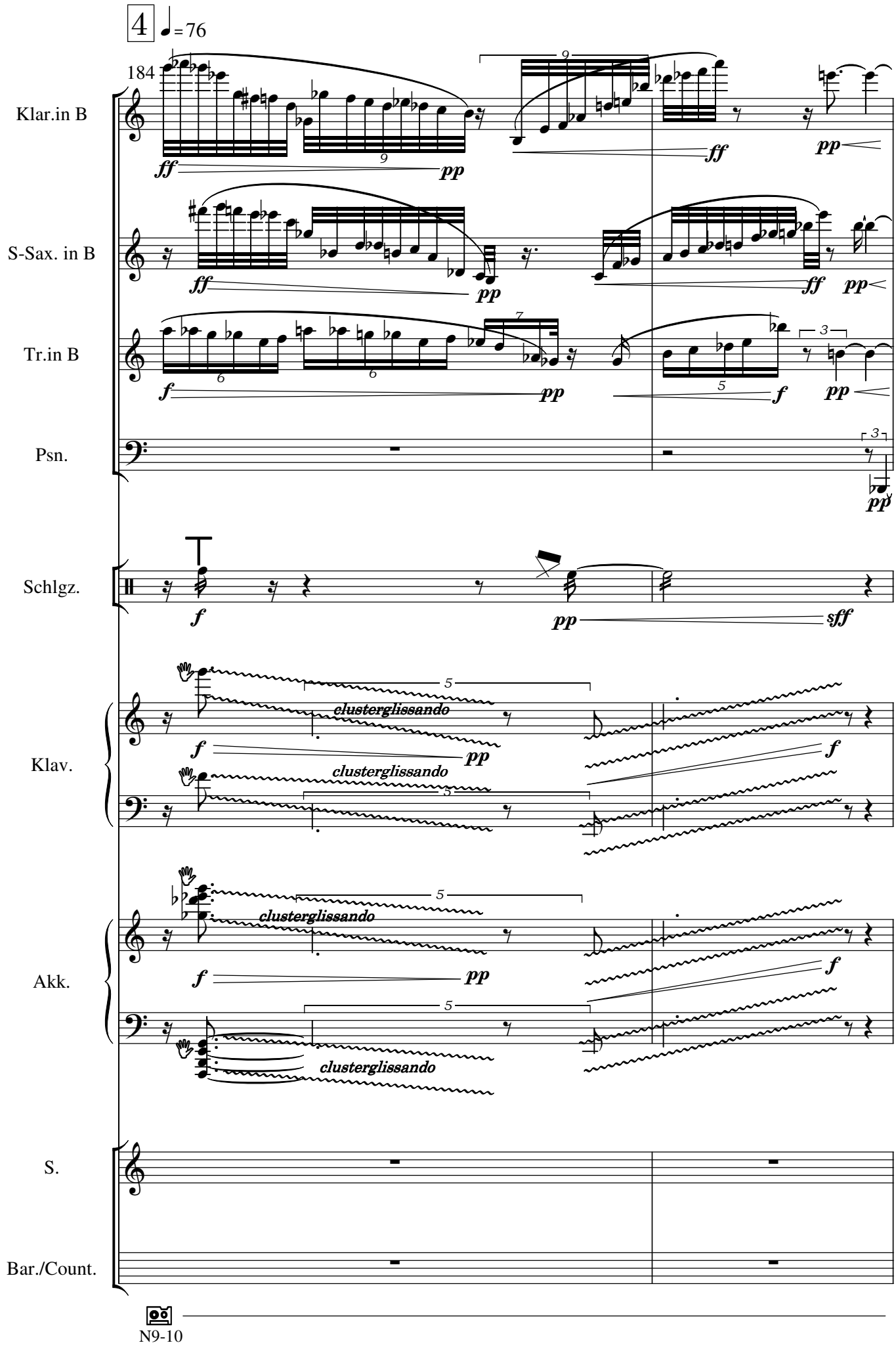

2
177
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
15va
8va
tr
N9-10

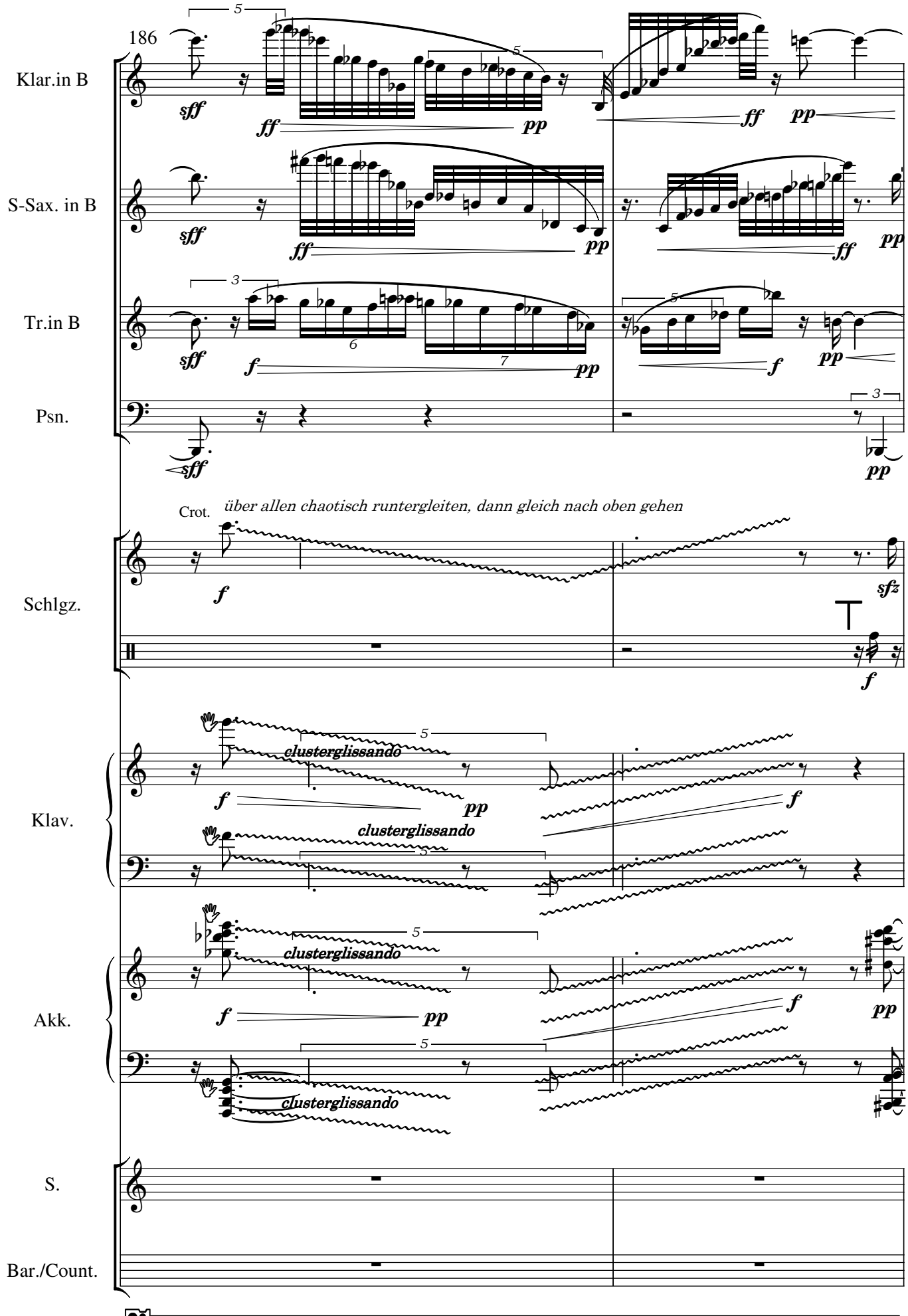

3
178
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
Weißt die ich mei - ne
schon
Und seit je - ner A-bend stund
N9-10

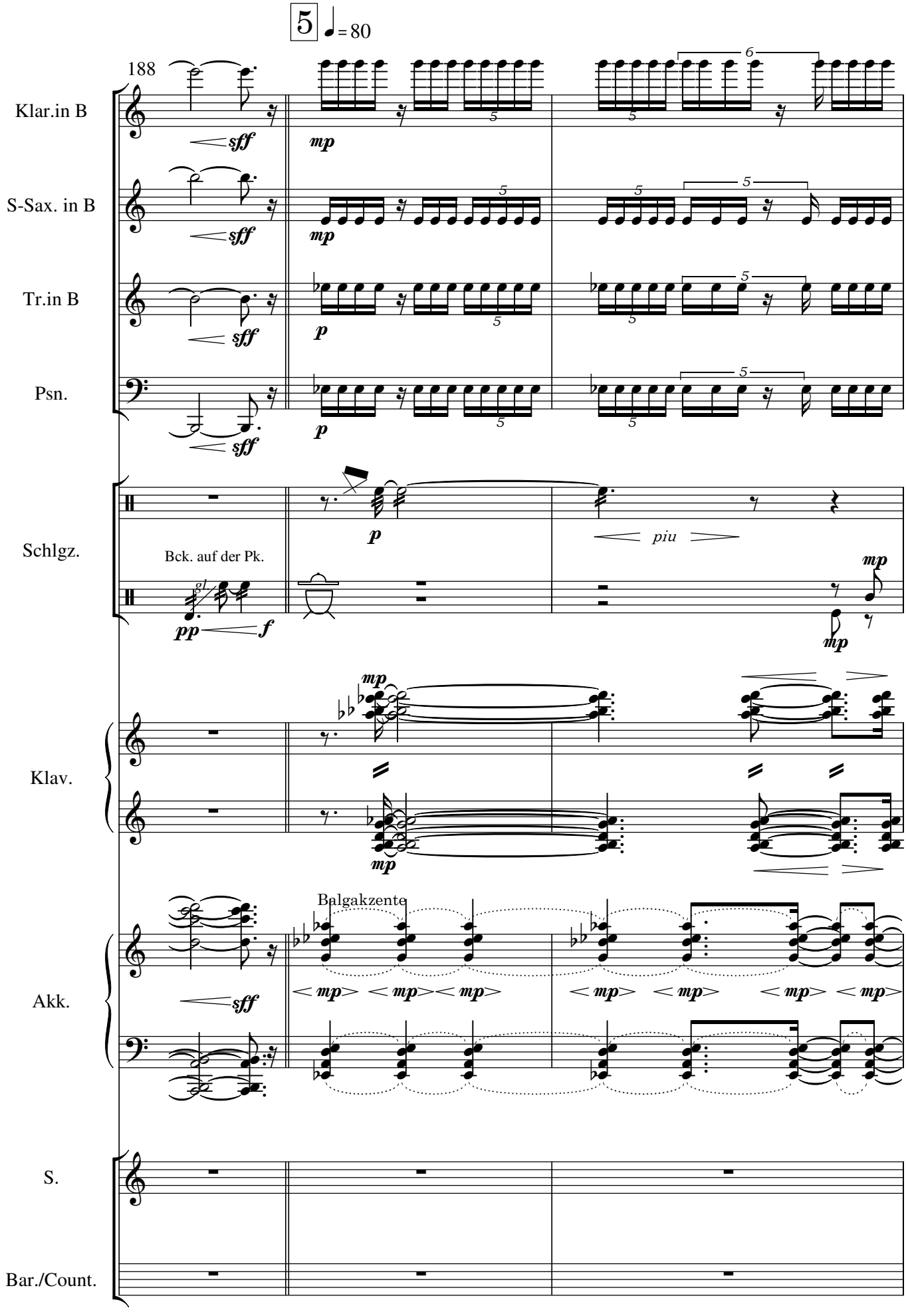

180
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
Und geschicktere Beine.
habich ei - nen schö-nen Mund

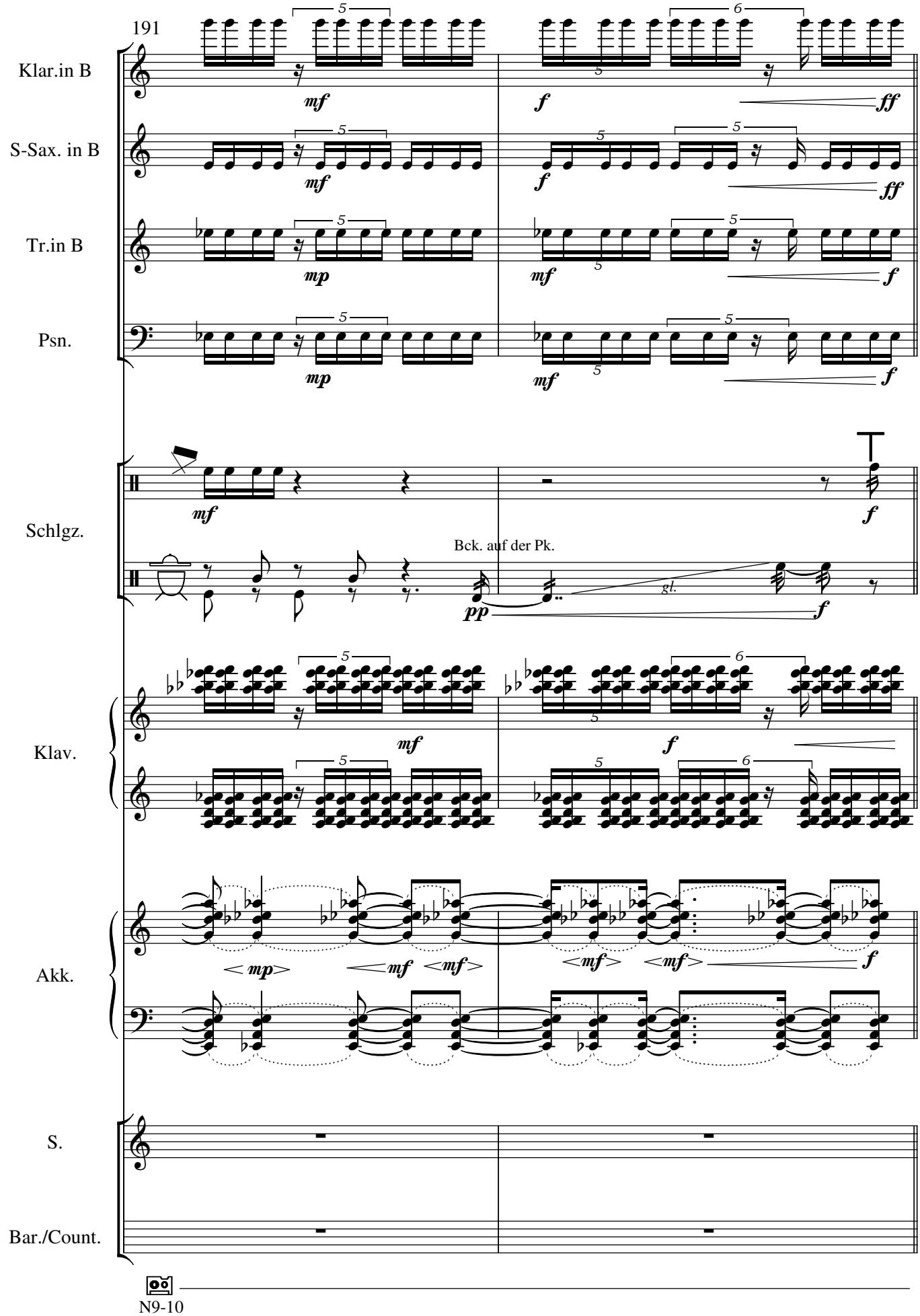

♩= 69
181
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
seit ich so_ fühlt
Strauch und Wie - se
Grü-ner ist
Ba - um und Strauch
und
N9-10

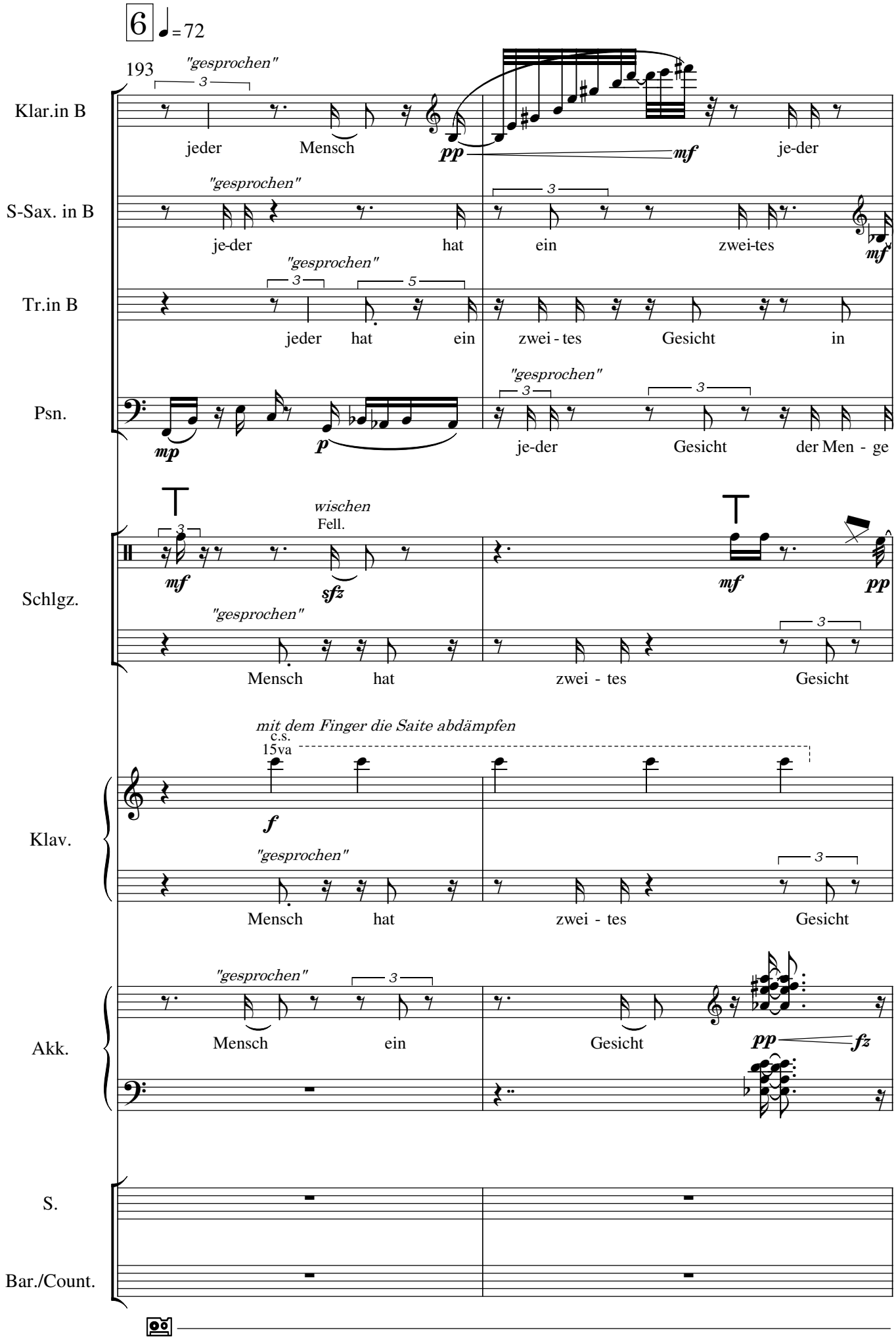

183
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
Wenn ich´s mich gie - ße
Wasser schöner kühl
N9-10

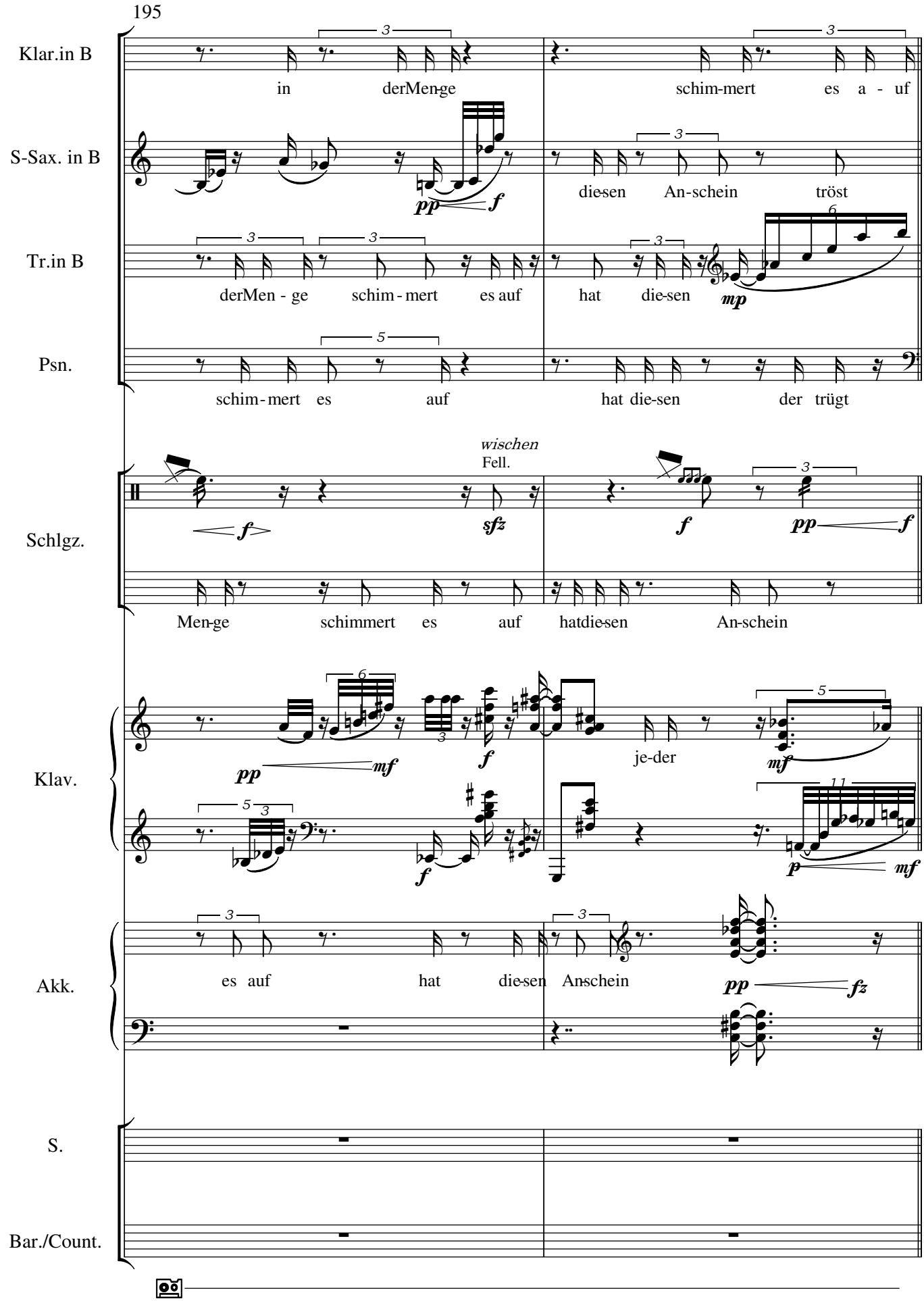

4
♩=76
184
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
clusterglissando
N9-10

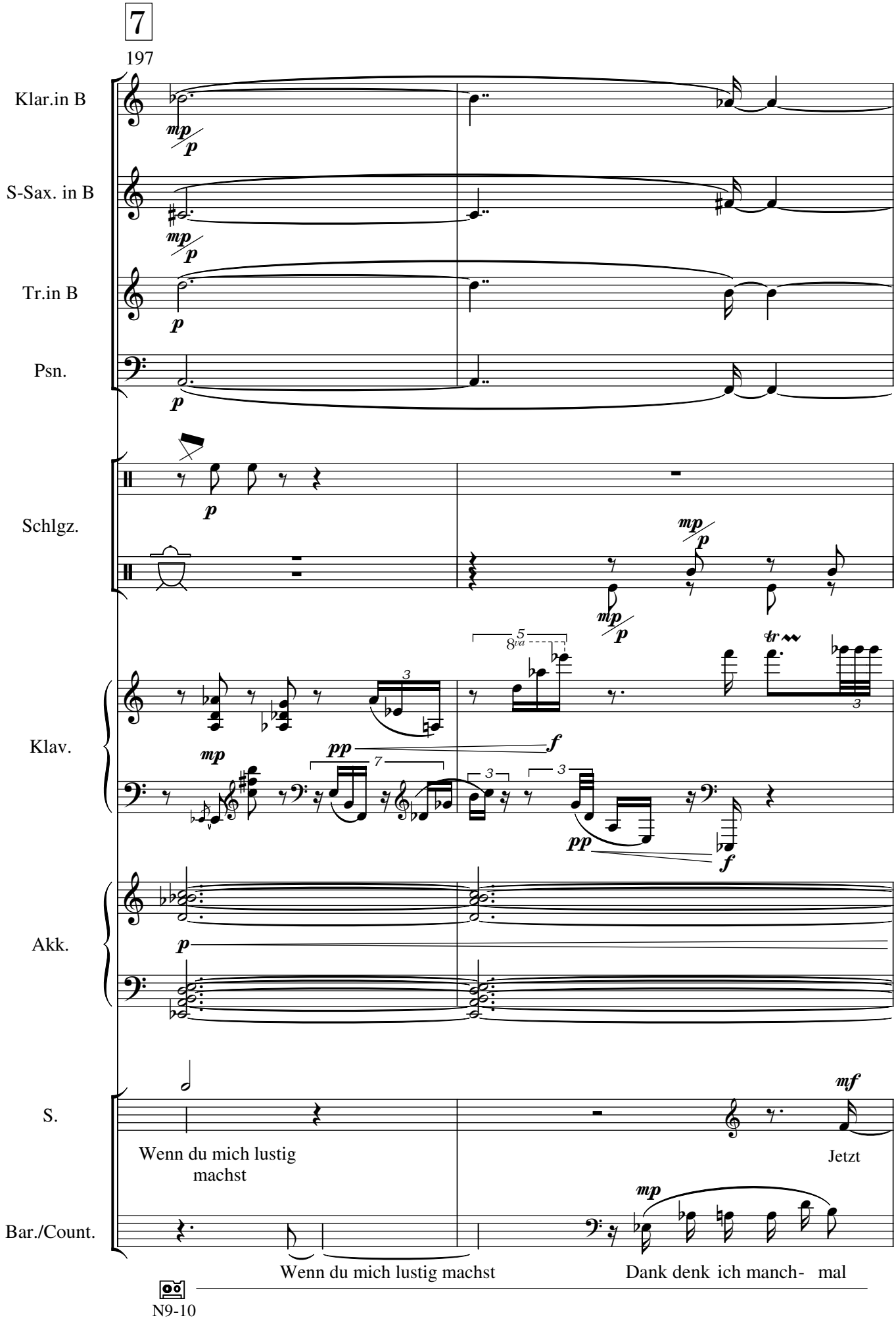

186
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Crot.
über allen chaotisch runtergleiten, dann gleich nach oben gehen
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
clusterglissando
N9-10

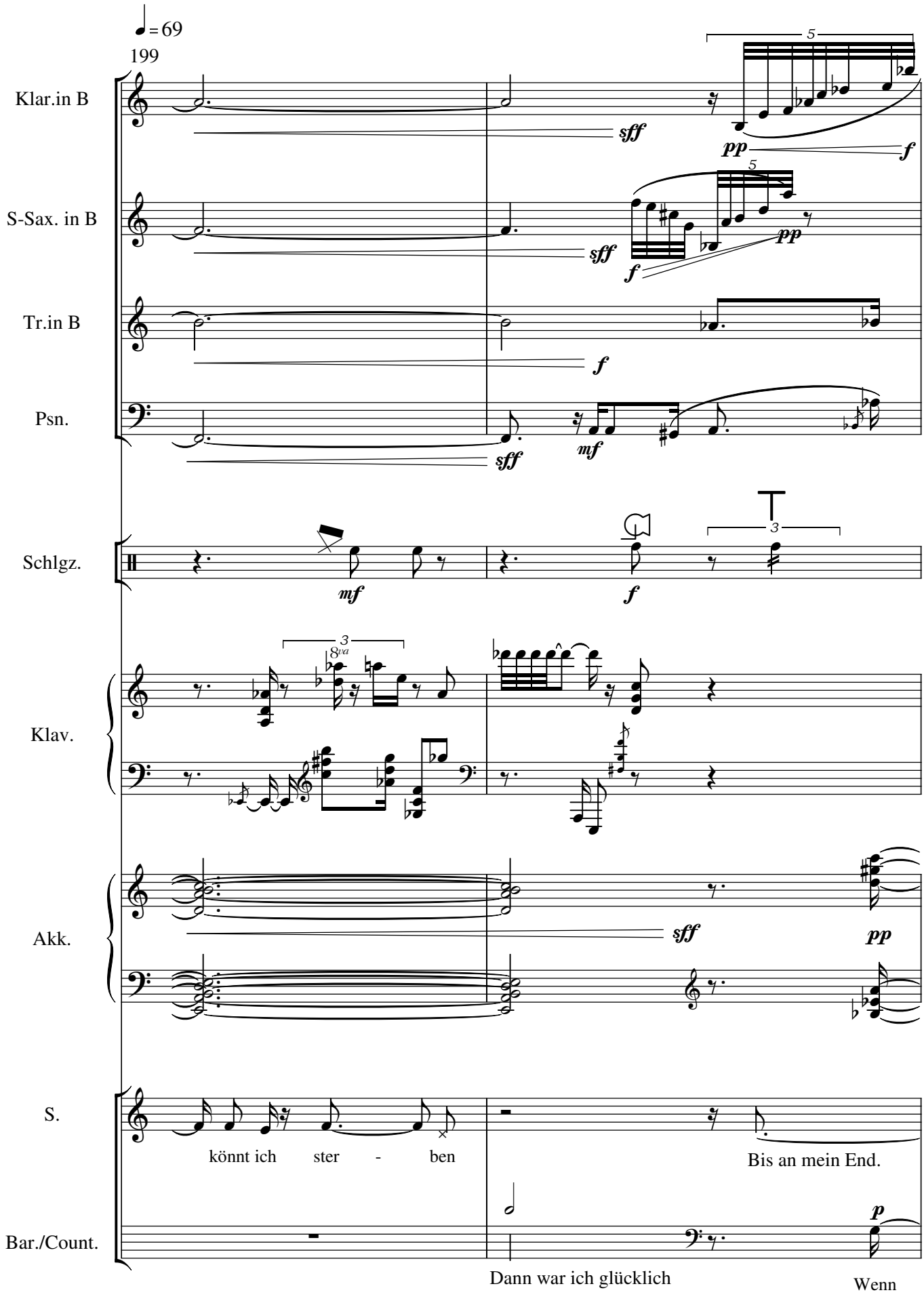

5
= 80
188
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Bck. auf der Pk.
Klav.
Akk.
Balgakzente
S.
Bar./Count.
sff
mp
p
piu
pp
f

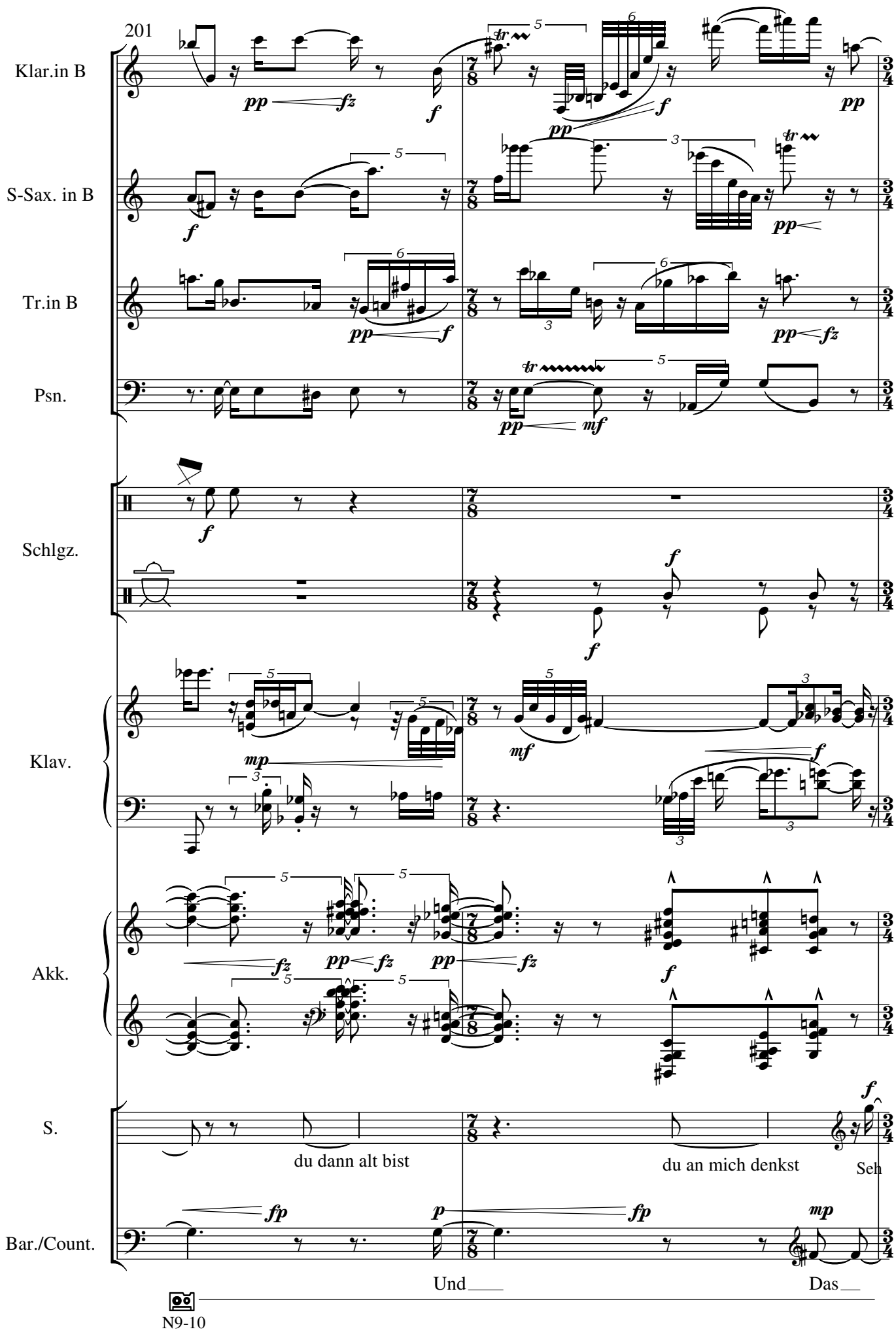

191
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Bck. auf der Pk.
gl.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
N9-10

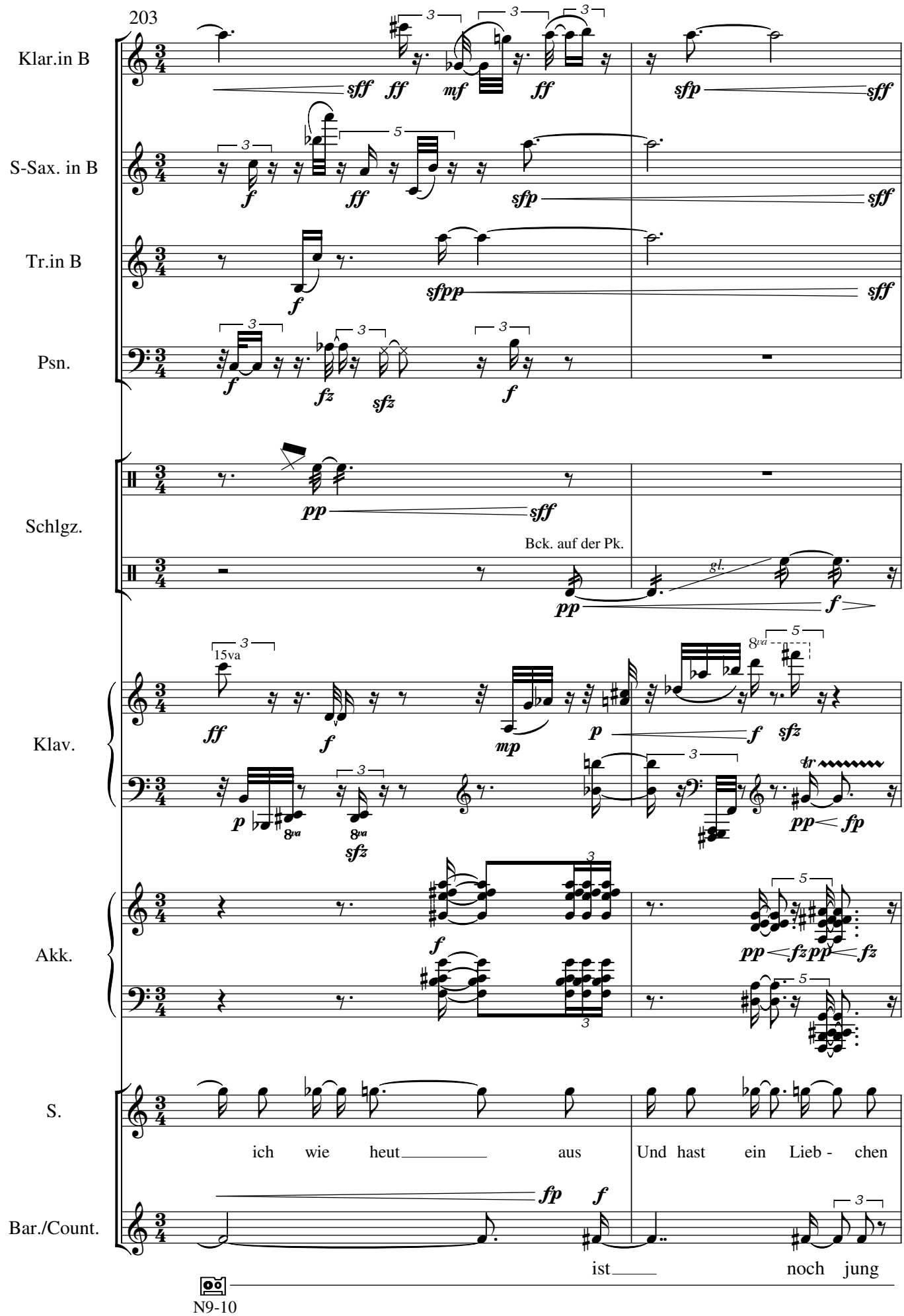

6
= 72
193
"gesprochen"
Klar.in B
jeder Mensch
pp
mf
je-der
S-Sax. in B
je-der hat ein zwei-tes
mf
Tr.in B
jeder hat ein zwei - tes Gesicht in
Psn.
mp
p
je-der Gesicht der Men - ge
Schlgz.
wischen
Fell.
mf
sfz
mf
pp
Mensch hat zwei - tes Gesicht
Klav.
mit dem Finger die Saite abdämpfen
c.s.
15va
f
Mensch hat zwei - tes Gesicht
Akk.
Mensch ein Gesicht
pp
fz
S.
Bar./Count.

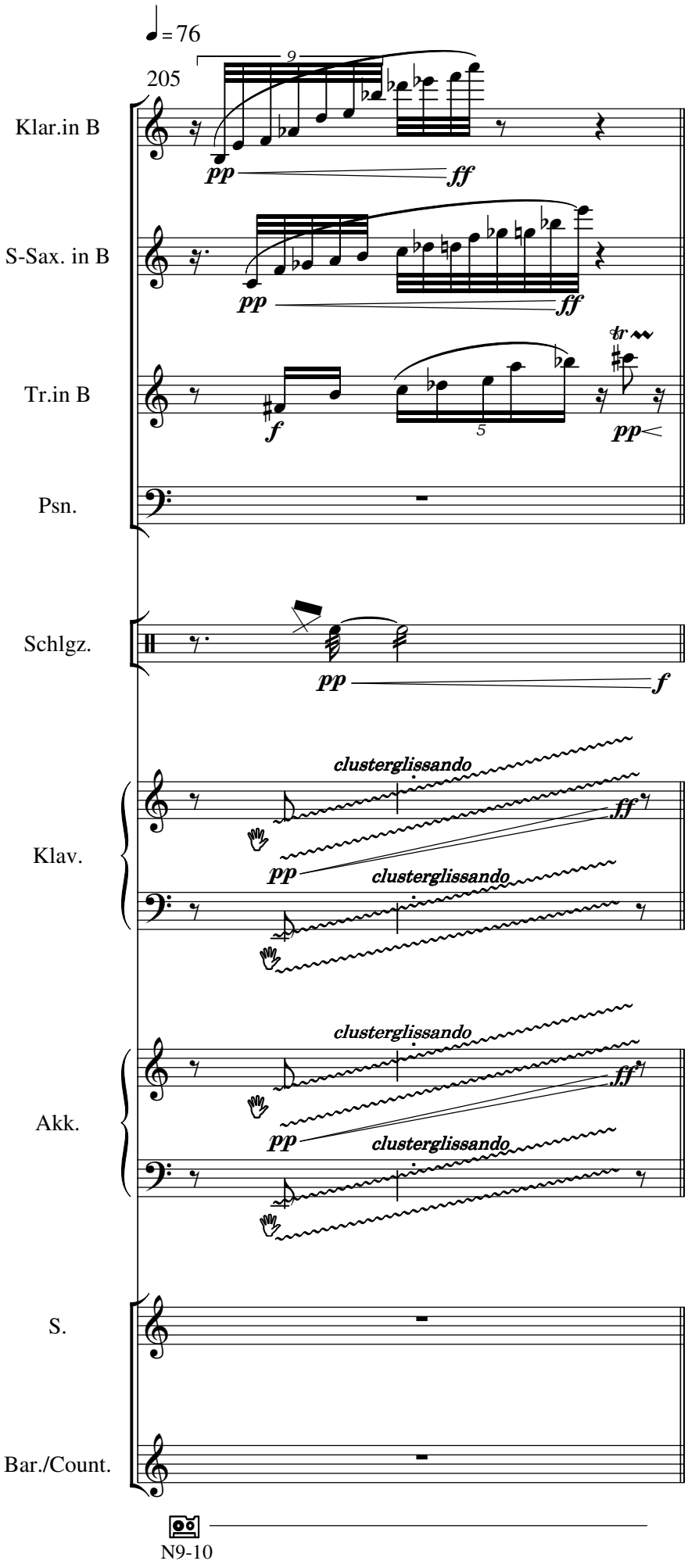

195
Klar.in B
in derMen-ge
schim-mert es a - uf
S-Sax. in B
pp
f
die-sen An-schein tröst
Tr.in B
derMen - ge schim - mert es auf
hat die-sen
mp
Psn.
schim - mert es auf
hat die-sen der trügt
wischen
Fell.
Schlgz.
sfz
Men-ge schimmert es auf
hatdie-sen An-schein
Klav.
je-der
Akk.
es auf hat die-sen Anschein
S.
Bar./Count.
N9-10

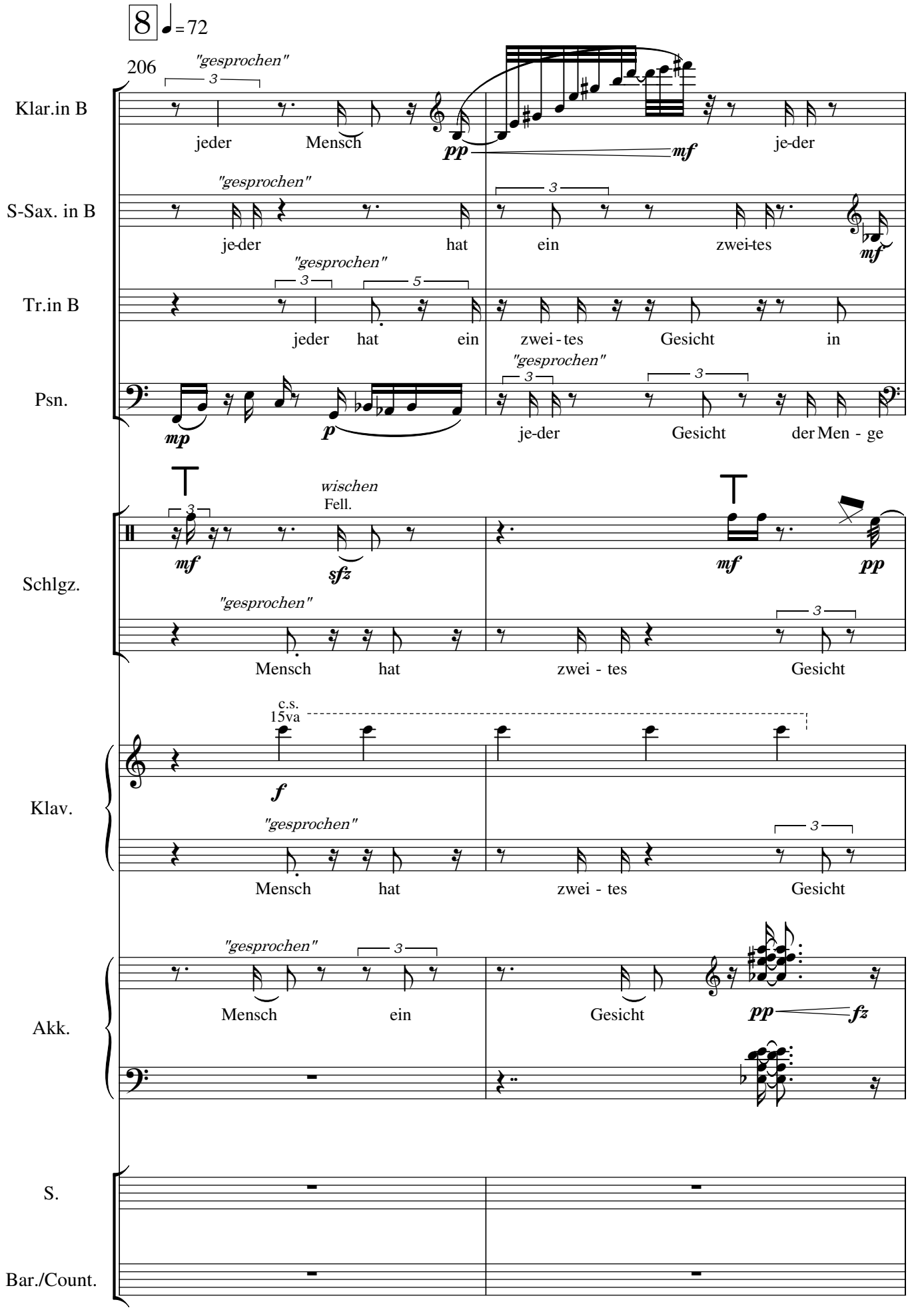

7
197
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
Wenn du mich lustig machst
Jetzt
Wenn du mich lustig machst
Dank denk ich manch- mal
N9-10

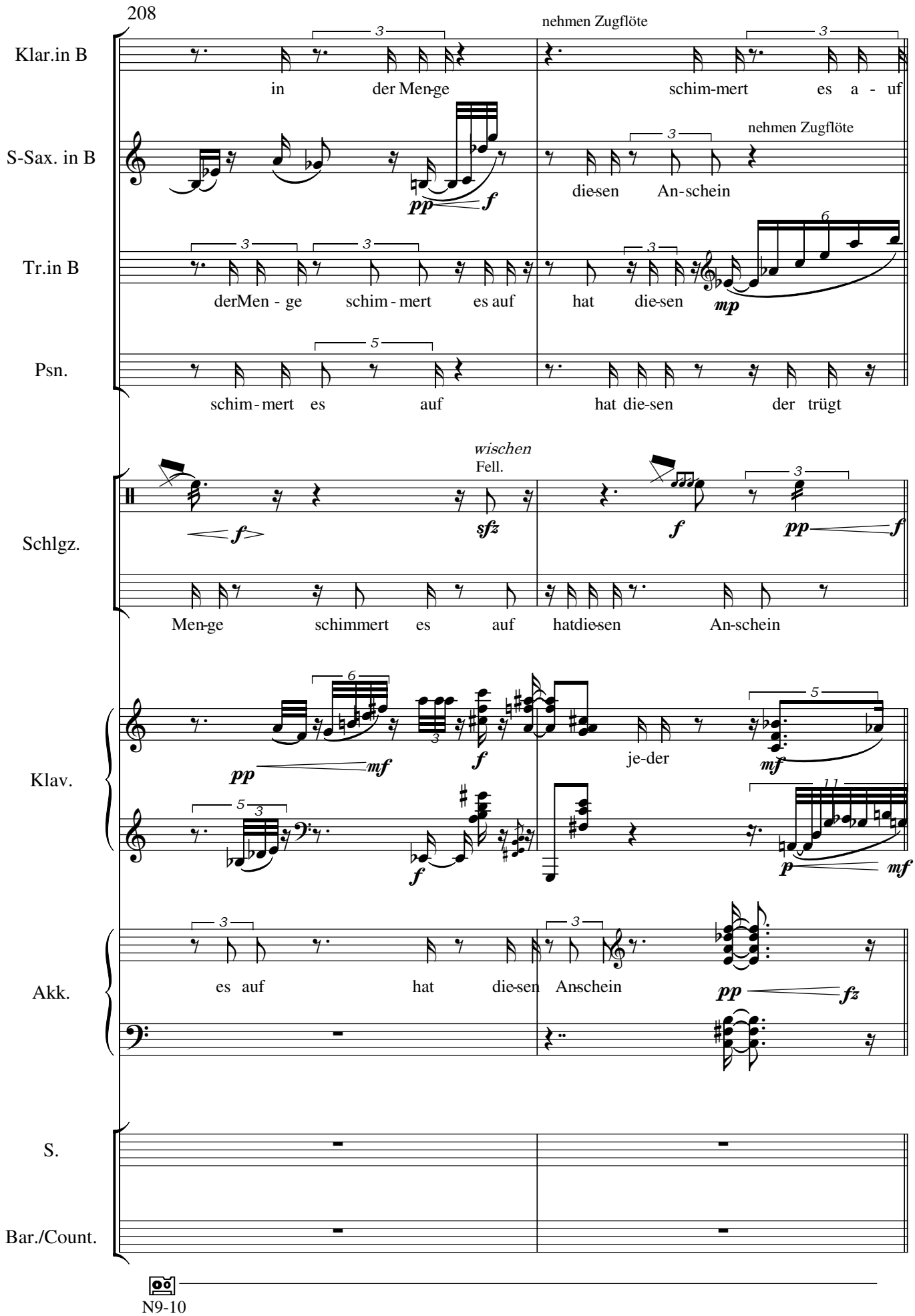

♩= 69
199
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
könnt ich ster - ben
Bis an mein End.
Dann war ich glücklich
Wenn

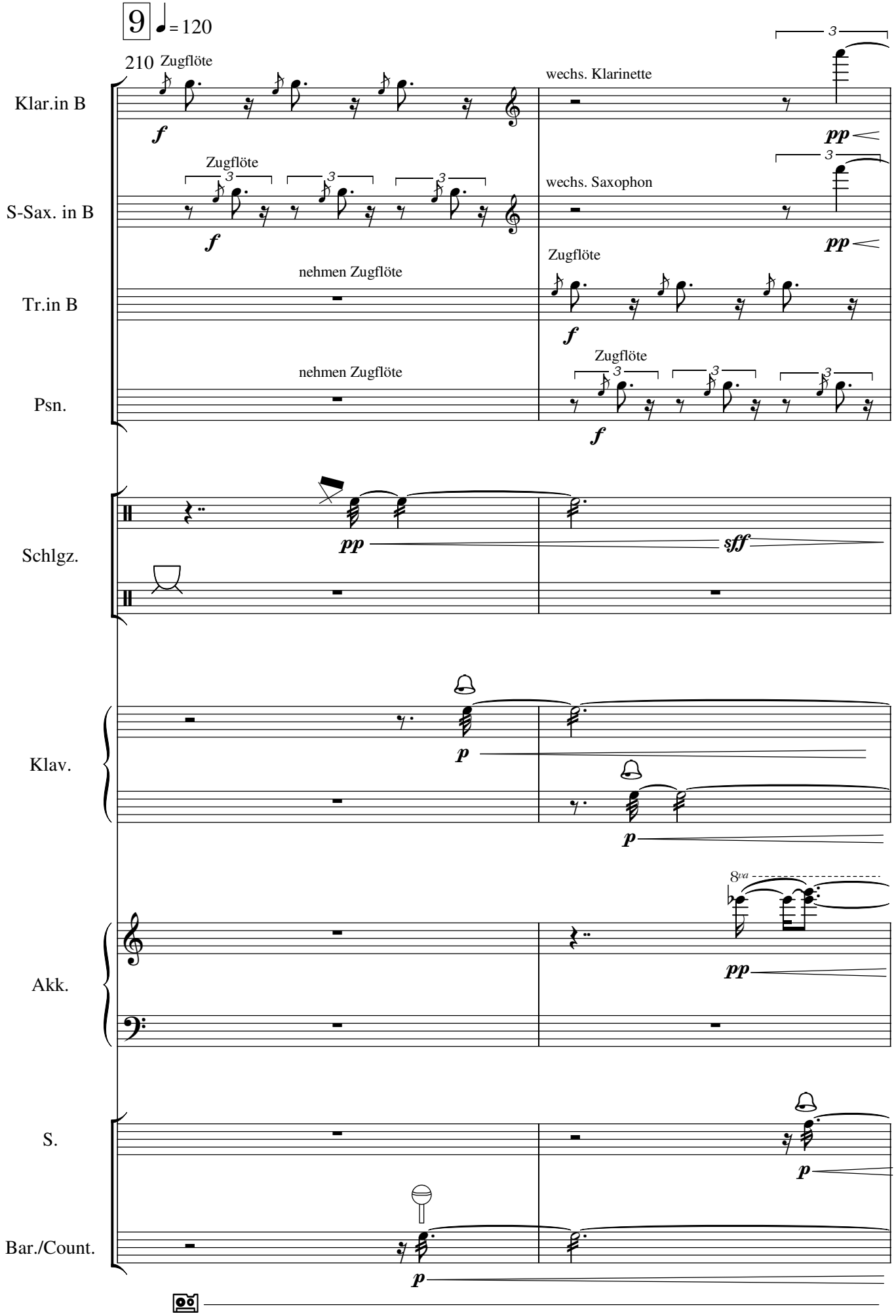

201
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
du dann alt bist
du an mich denkst
Seh
Und
Das
N9-10

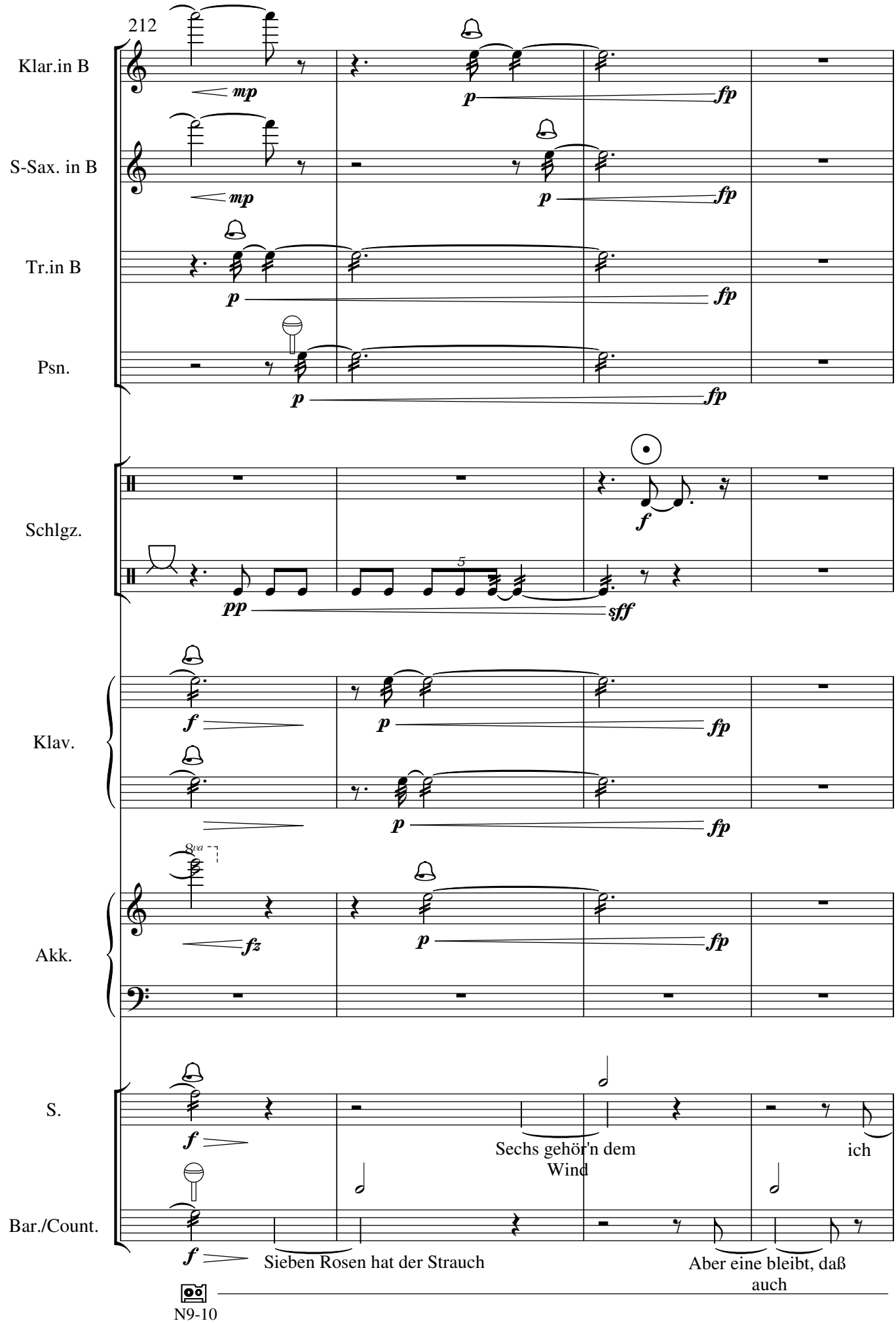

203
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Bck. auf der Pk.
Klav.
15va
8va
Akk.
S.
ich wie heut aus
Und hast ein Lieb - chen
Bar./Count.
ist noch jung
N9-10

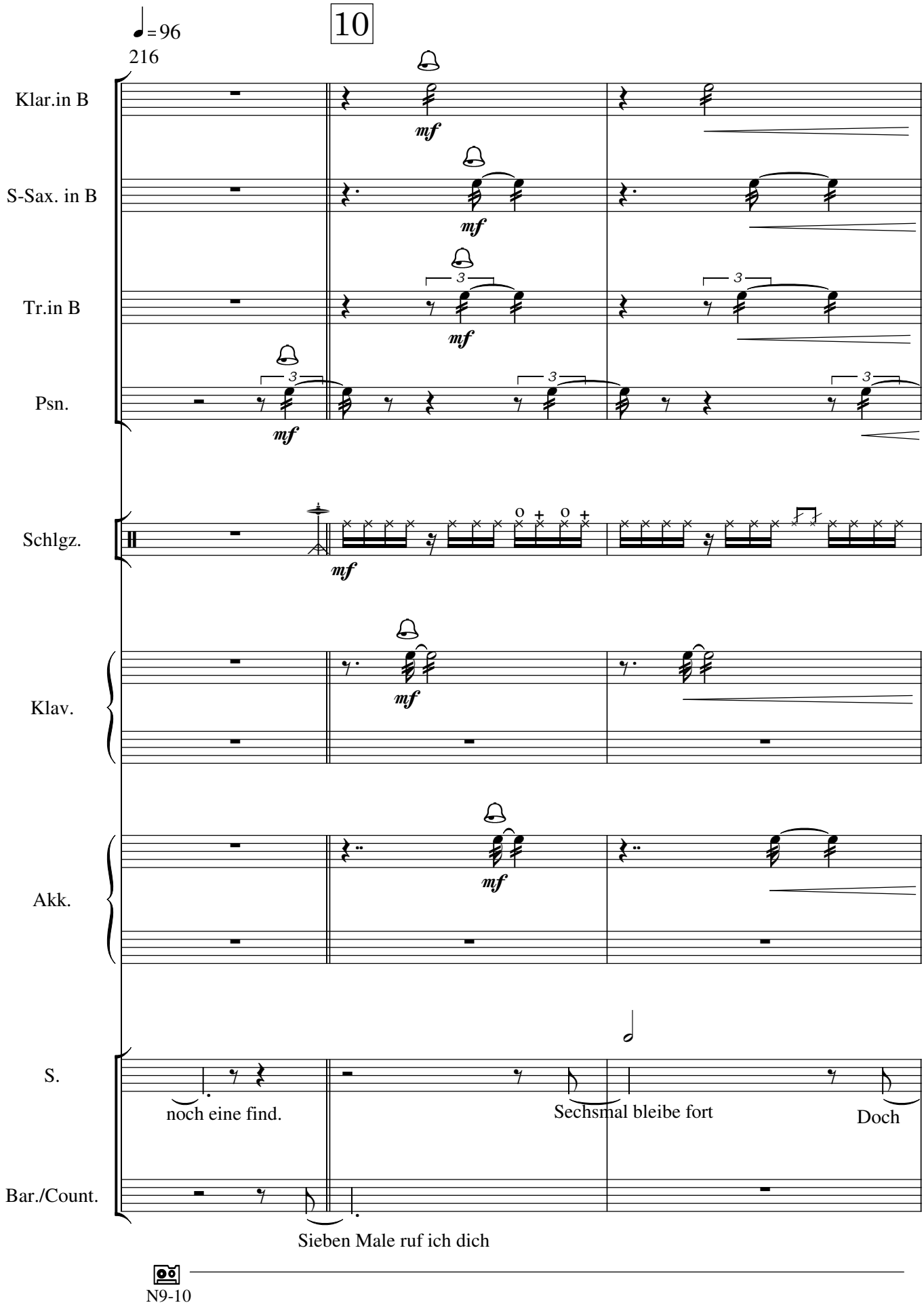

♩= 76
205
9
Klar.in B
pp
ff
S-Sax. in B
pp
ff
Tr.in B
tr
f
5
pp
Psn.
Schlgz.
pp
f
Klav.
clusterglissando
ff
pp
clusterglissando
Akk.
clusterglissando
ff
pp
clusterglissando
S.
Bar./Count.
N9-10

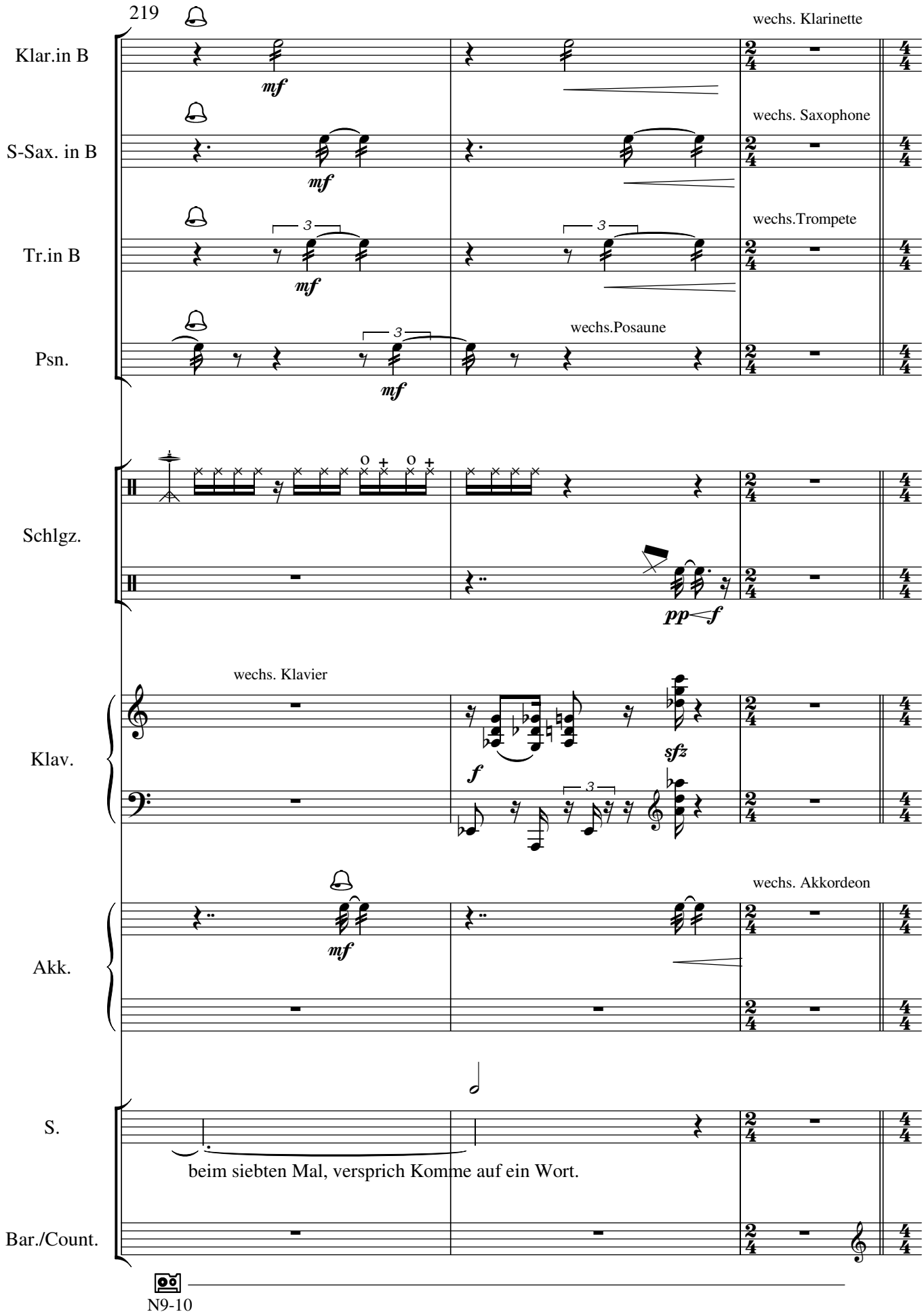

8 = 72
206
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
"gesprochen"
jeder Mensch
je-der
je-der hat ein zwei-tes
jeder hat ein zwei - tes Gesicht in
je-der Gesicht der Men - ge
wischen
Fell.
Mensch hat zwei - tes Gesicht
c.s.
15va
Mensch ein Gesicht
pp
mf
mp
p
sfz
f
fz

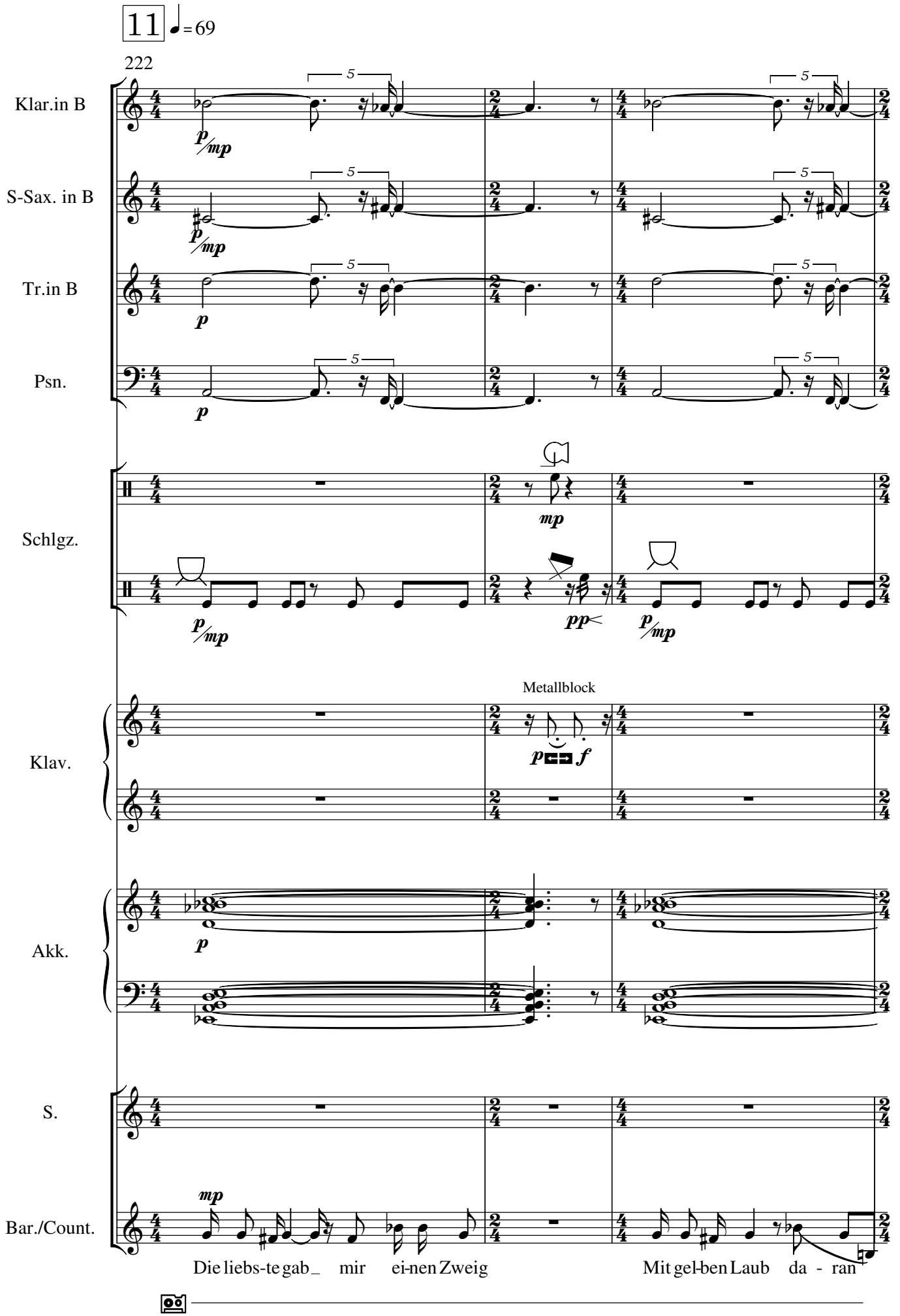

208
Klar.in B
in der Men-ge
nehmen Zugflöte
schim-mert es a - uf
S-Sax. in B
pp
f
nehmen Zugflöte
die-sen An-schein
Tr.in B
derMen - ge schim - mert es auf
hat die-sen
mp
Psn.
schim - mert es auf
hat die-sen der trügt
Schlgz.
wischen
Fell.
sfz
Men-ge schimmert es auf
hatdie-sen An-schein
Klav.
pp
mf
f
je-der
mf
p
mf
Akk.
es auf hat die-sen An-schein
pp
fz
S.
Bar./Count.

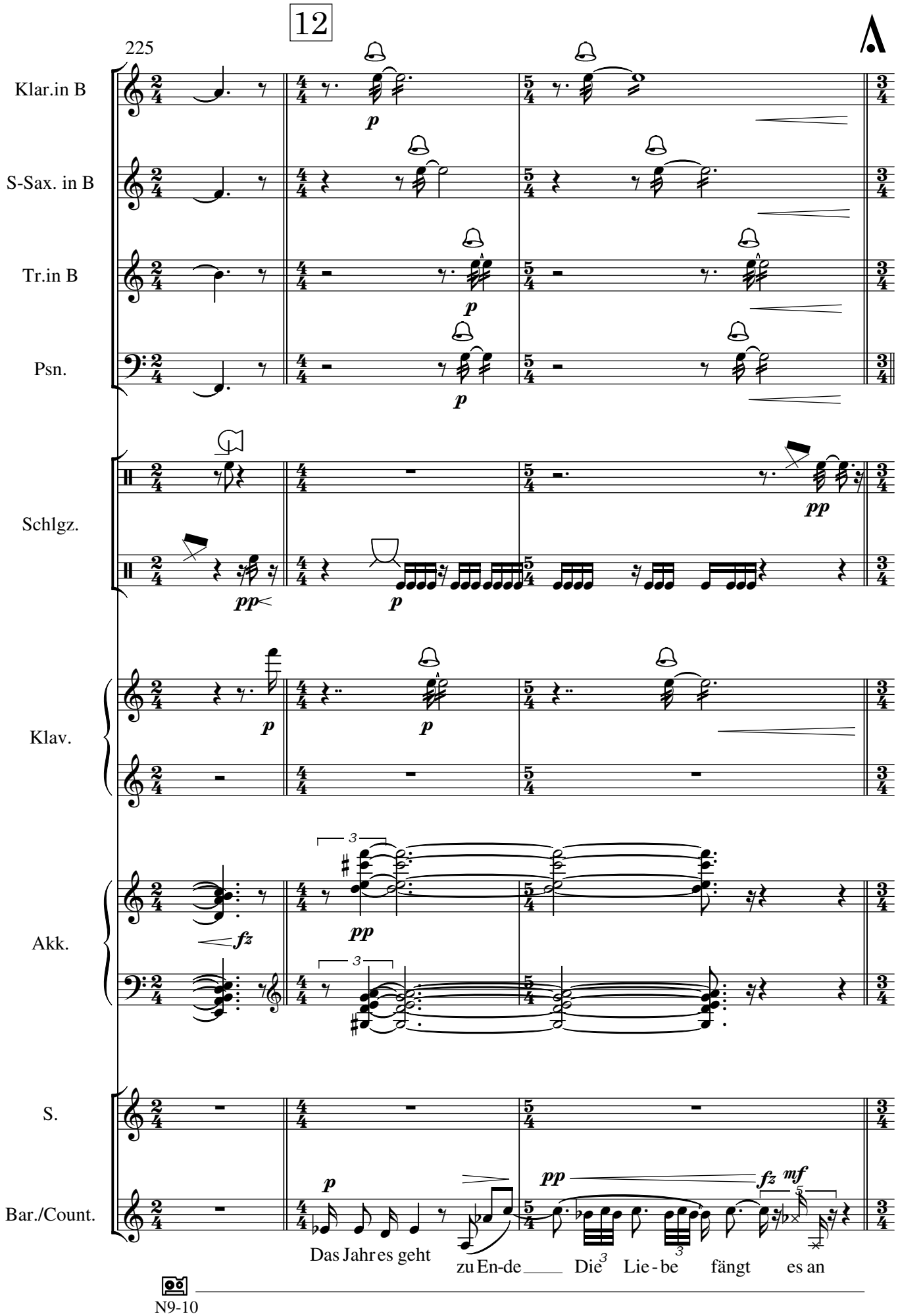

9
♩= 120
210
Zugflöte
wechs. Klarinette
Klar.in B
S-Sax. in B
Zugflöte
wechs. Saxophon
Tr.in B
nehmen Zugflöte
Zugflöte
Psn.
nehmen Zugflöte
Zugflöte
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
N9-10


212
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
mp
p
fp
f
pp
sff
fz
8va
5
Sechs gehör'n dem Wind
ich
Sieben Rosen hat der Strauch
Aber eine bleibt, daß auch
N9-10


10
♩=96
216
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
mf
noch eine find.
Sechsmal bleibe fort
Doch
Sieben Male ruf ich dich

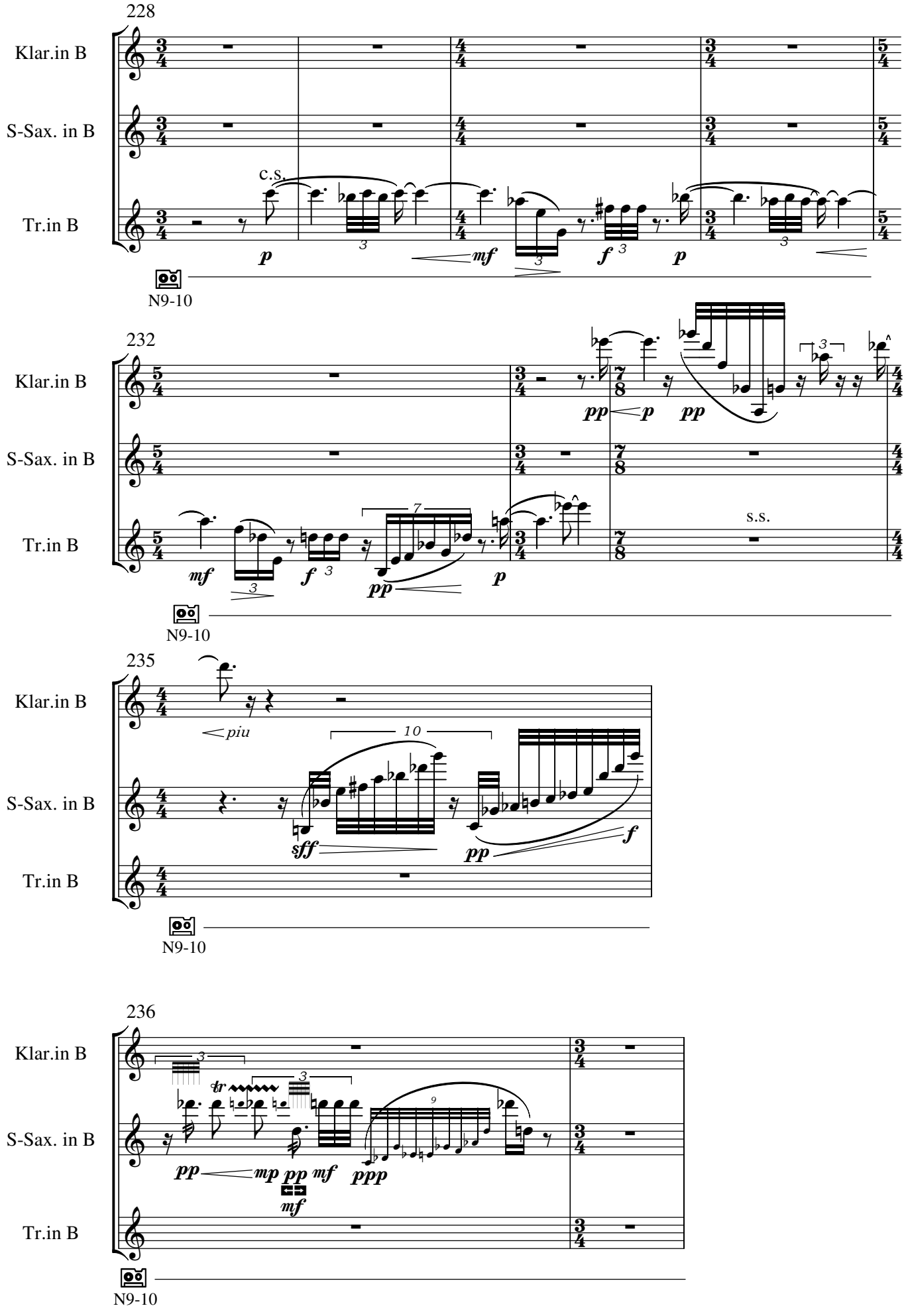

219
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
wechs. Klarinette
wechs. Saxophone
wechs.Trompete
wechs.Posaune
wechs. Klavier
wechs. Akkordeon
mf
pp
f
sfz
beim siebten Mal, versprich Komme auf ein Wort.
N9-10


11
♩= 69
222
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
Metallblock
Die liebs-te gab_ mir ei-nen Zweig
Mit gel-ben Laub da - ran


12
225
A
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
p
pp
fz
mf
Das Jahr es geht
zu En-de
Die
Lie - be
fängt
es an
N9-10

1

N10.


228
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
c.s.
p
mf
f
p
N9-10
232
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
pp
p
pp
mf
f
pp
p
s.s.
N9-10
235
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
piu
sff
pp
f
N9-10
236
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
tr
pp
mp
pp
mf
ppp
mf
N9-10

2 **S.m.**

238

Bar./Count.

Mein Herz schloss mit dem Auge diesen Pakt:

ein jedes hilft dem andern aus der Not,

zum Beispiel falls das Auge Hunger packt,

das Herz an Seufzern zu ersticken droht.

Will sich mein Aug von deinem Bild ernähren,

dann bittet es zum Mahl mein Herz zu sich.

Dafür darf's auch als Herzens Gast verkehren,

N9-10

3 **A tempo** ♩= 72

239

Klar.in B

S-Sax. in B

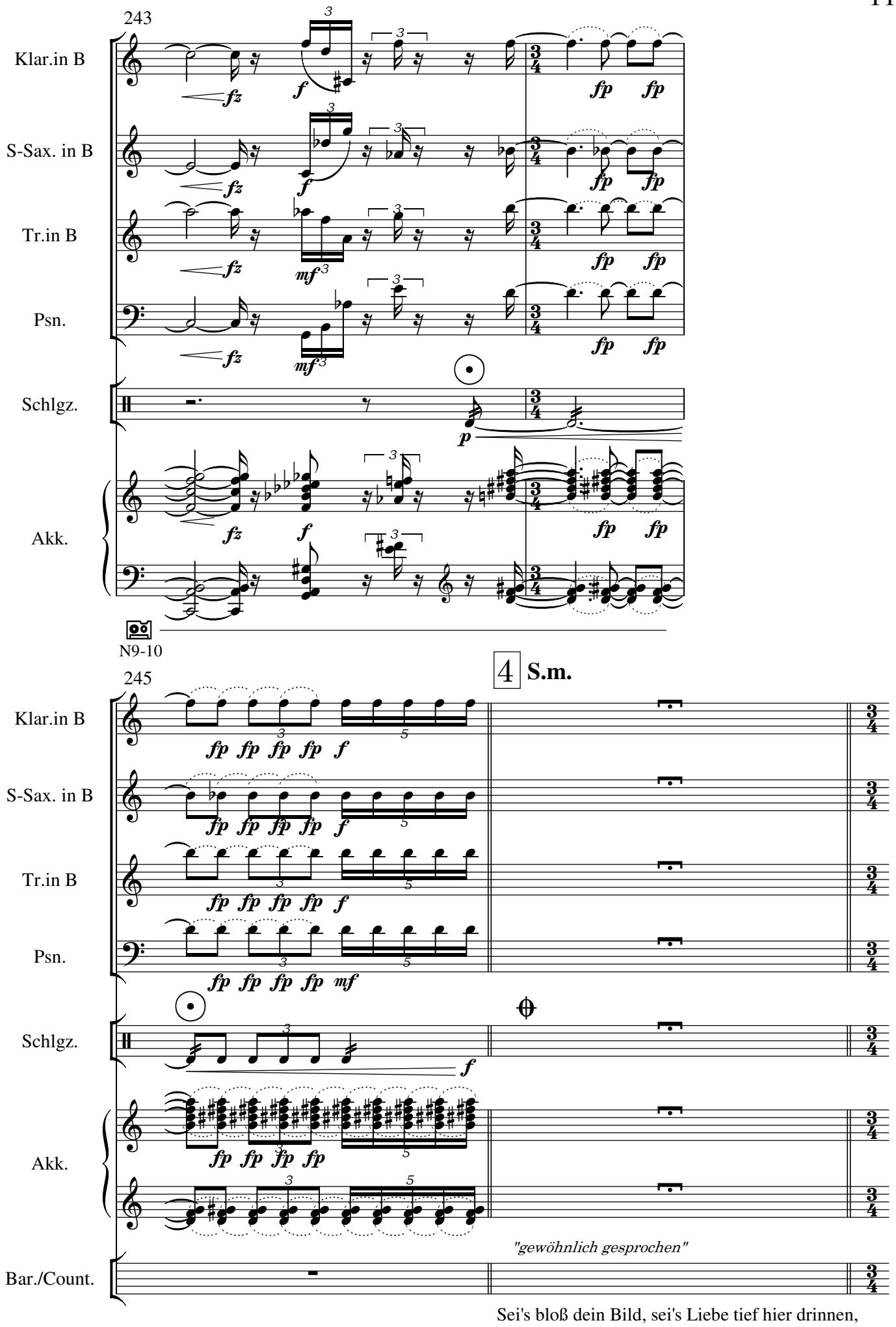
Tr.in B

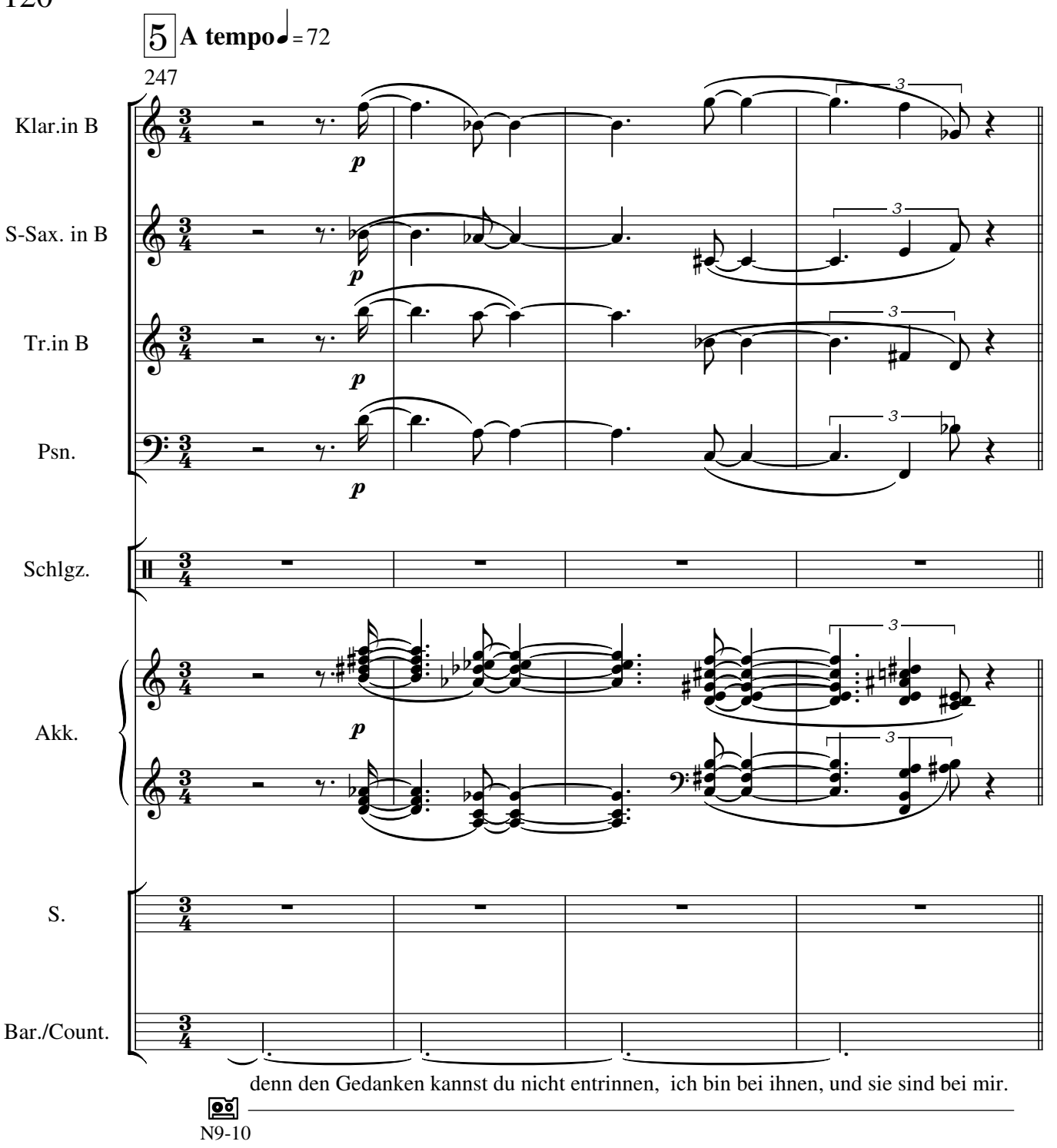
Psn.

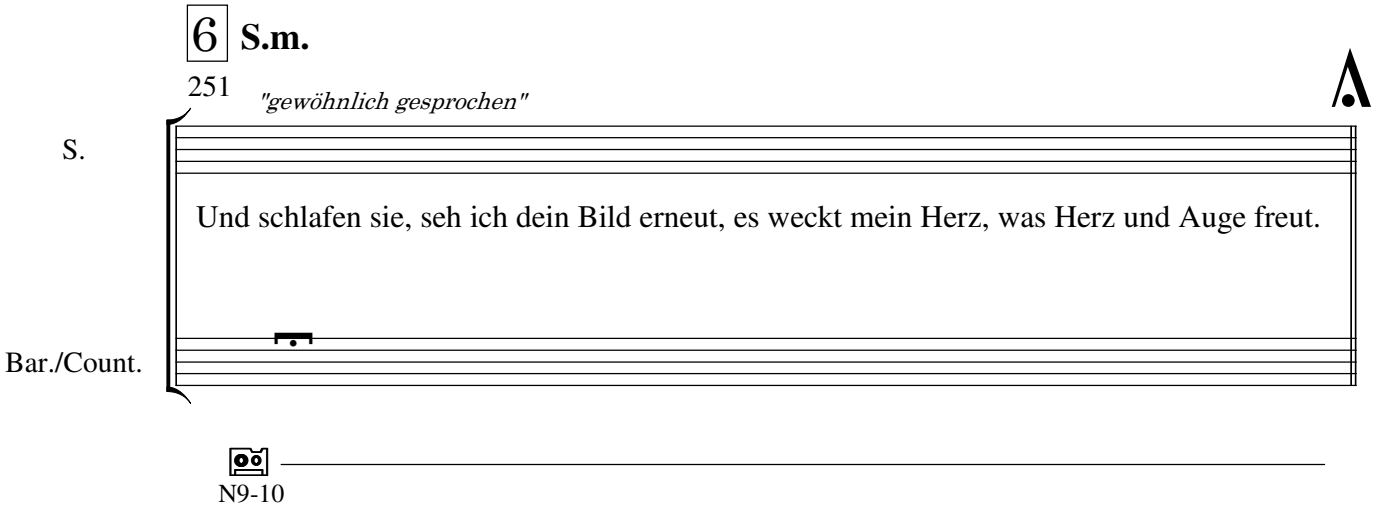
Schlgz.

Akk.

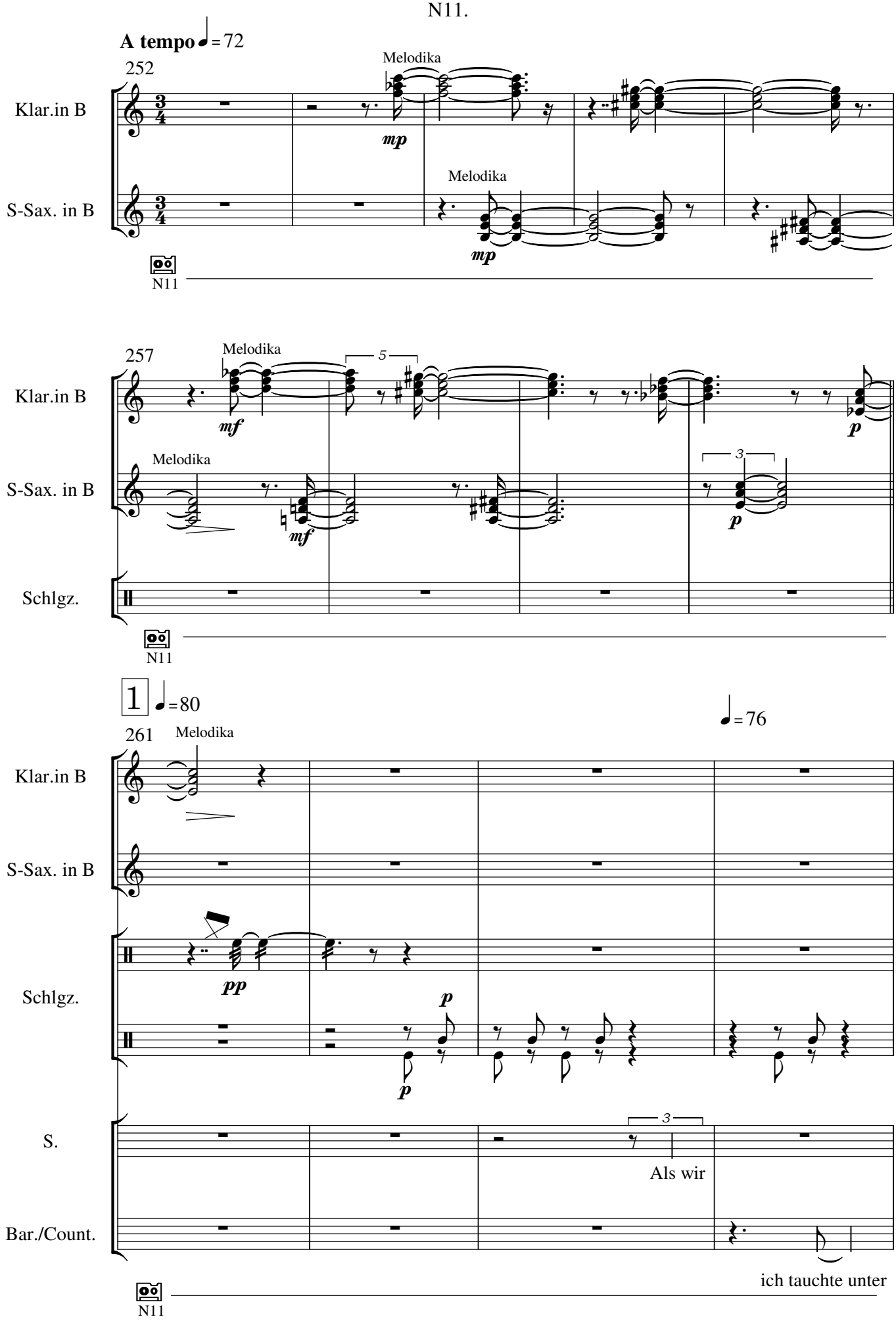
N9-10

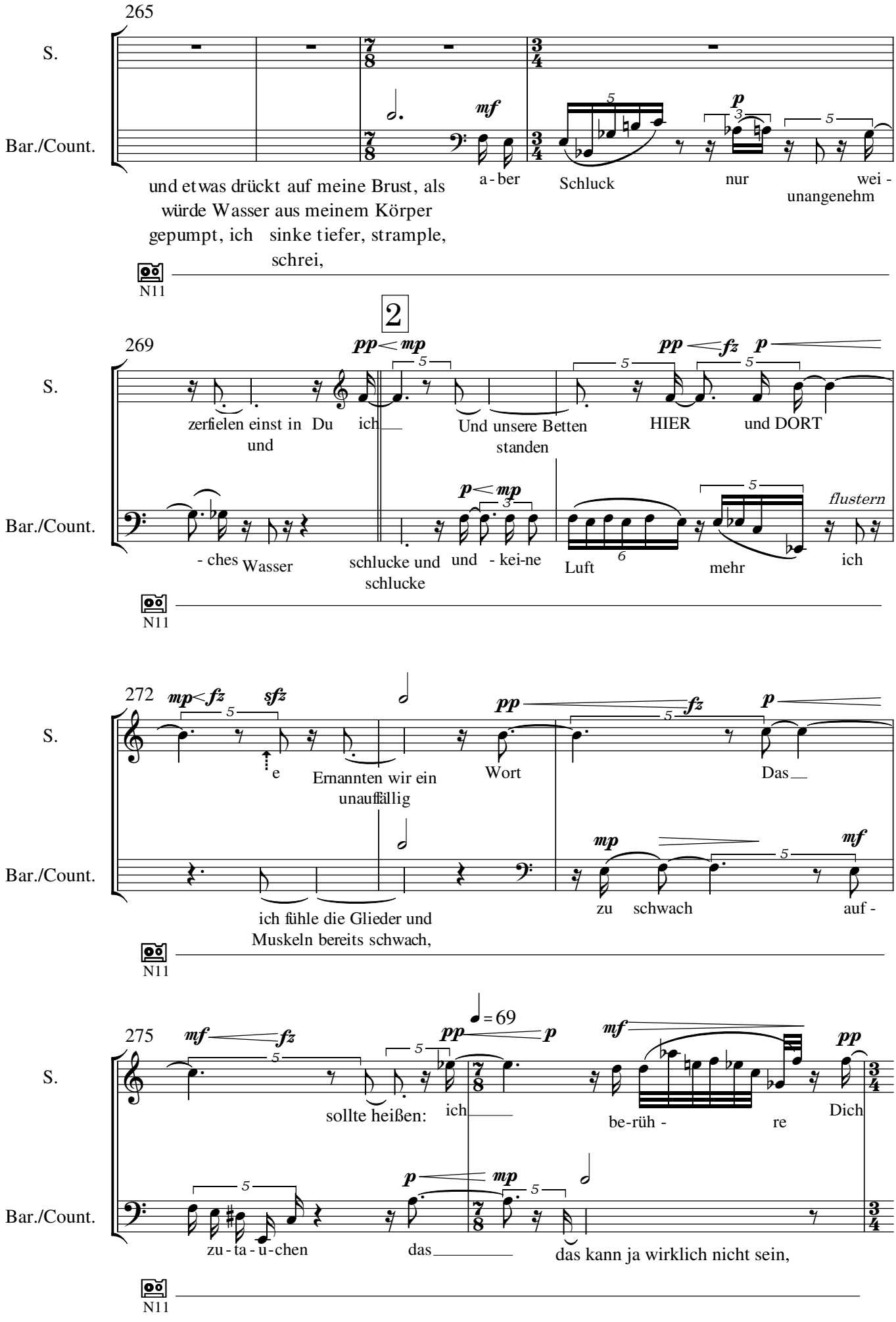

243
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Akk.
fz
f
mf
fp
p
N9-10
4 S.m.
245
Bar./Count.
"gewöhnlich gesprochen"
Sei's bloß dein Bild, sei's Liebe tief hier drinnen,
bist du nicht da, so bist du doch bei mir,
N9-10

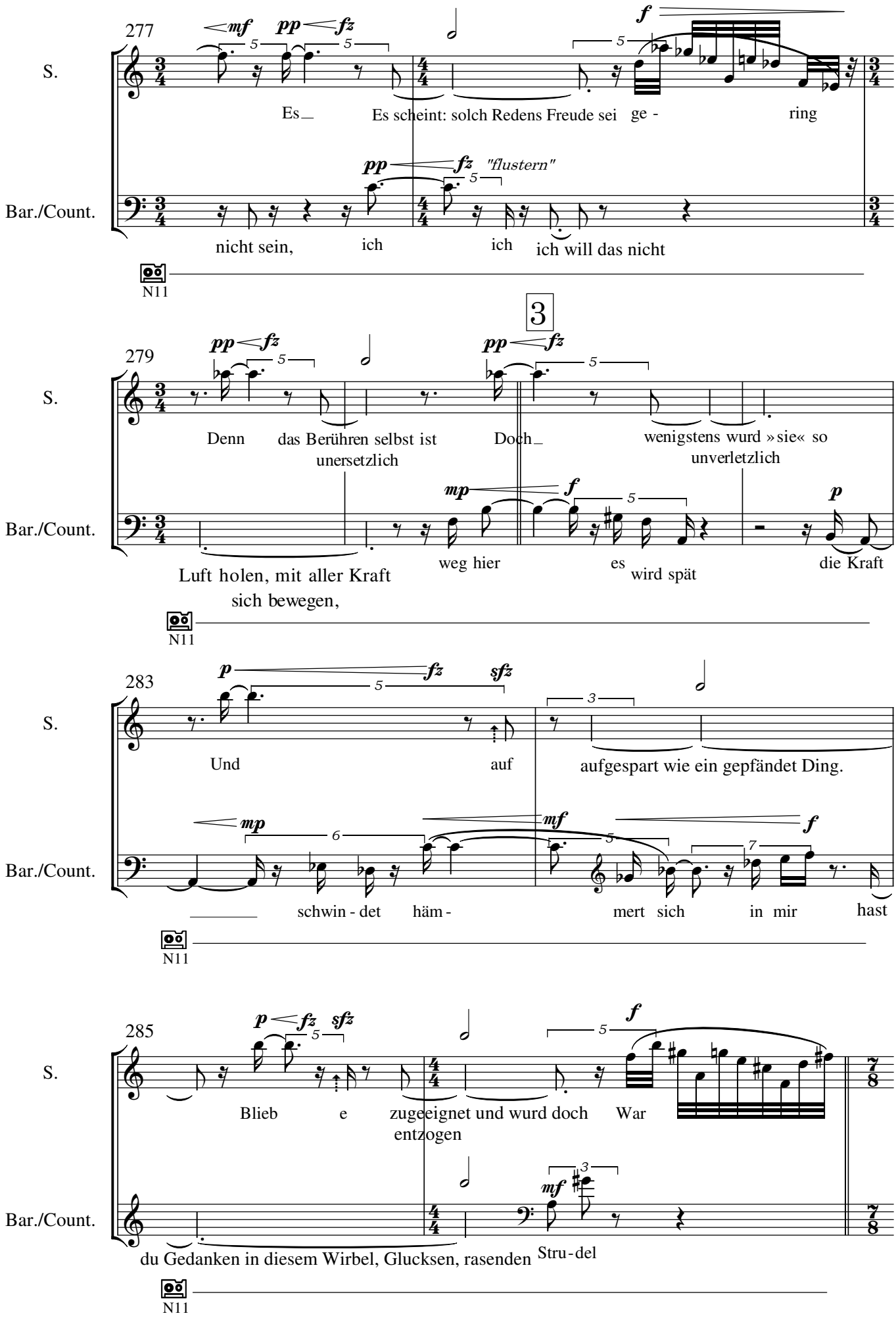

5 A tempo ♩= 72
247
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Akk.
S.
Bar./Count.
p
3
denn den Gedanken kannst du nicht entrinnen, ich bin bei ihnen, und sie sind bei mir.
N9-10

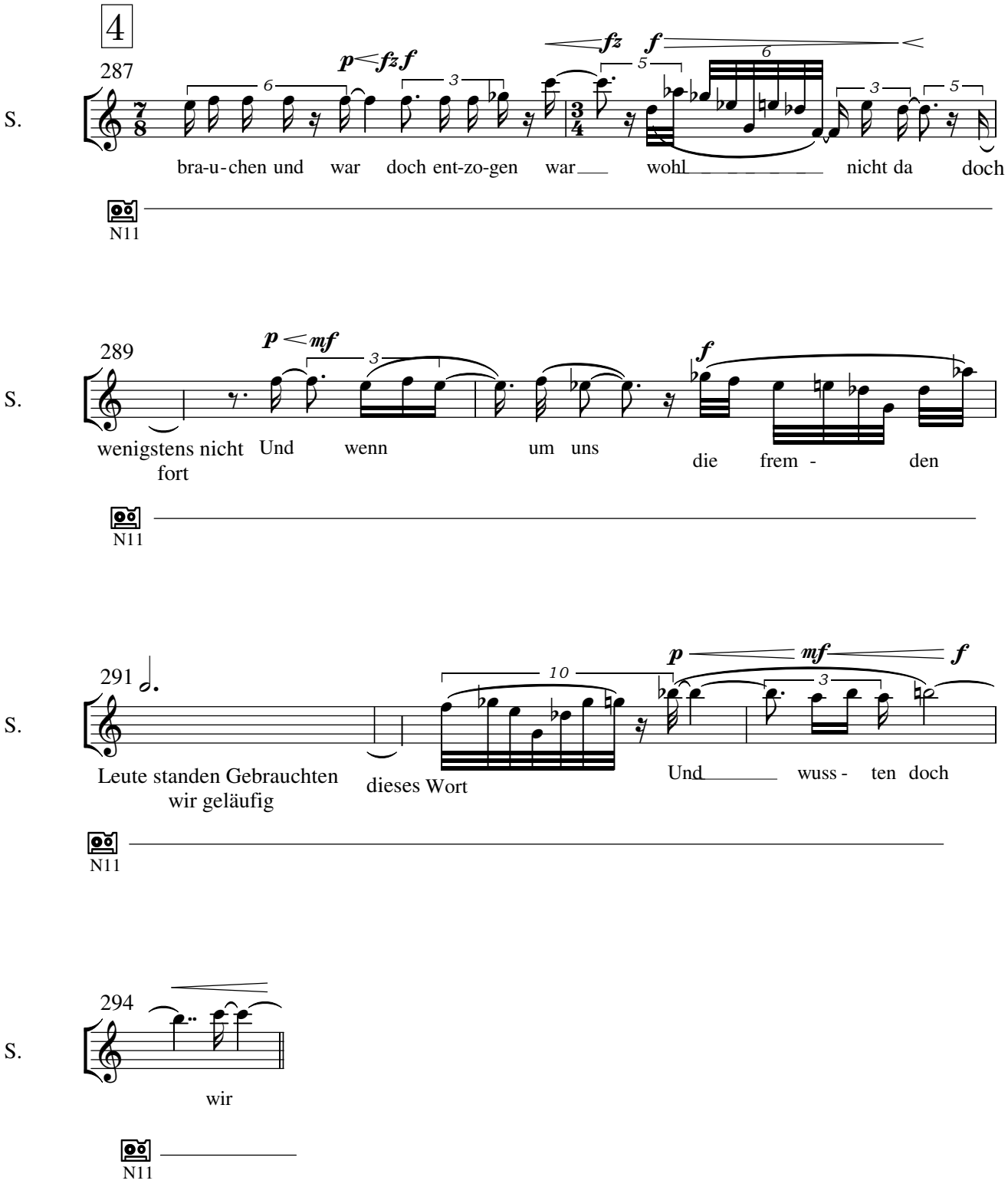

6 S.m.
251
"gewöhnlich gesprochen"
A
S.
Und schlafen sie, seh ich dein Bild erneut, es weckt mein Herz, was Herz und Auge freut.
Bar./Count.
N9-10

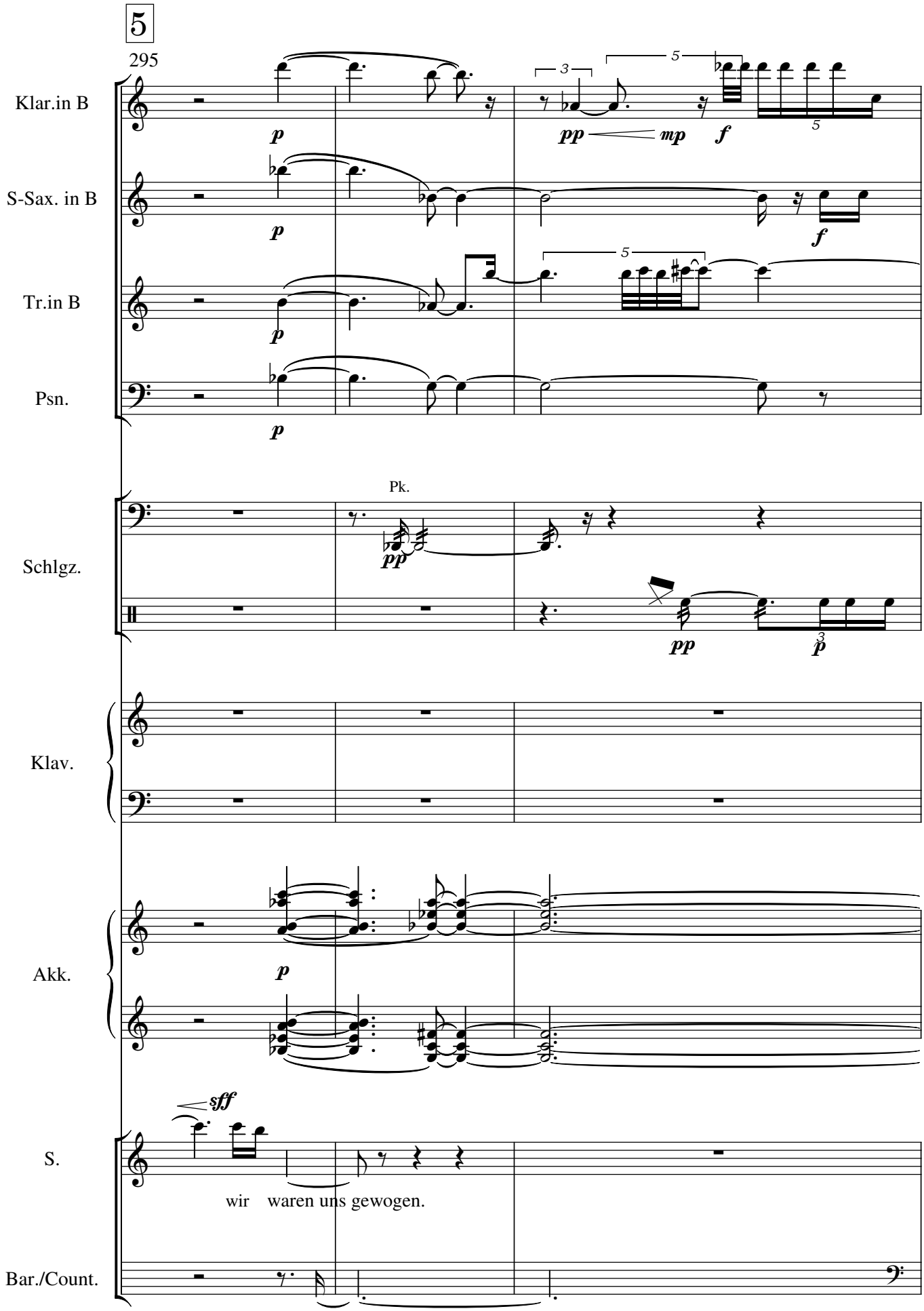
N11.

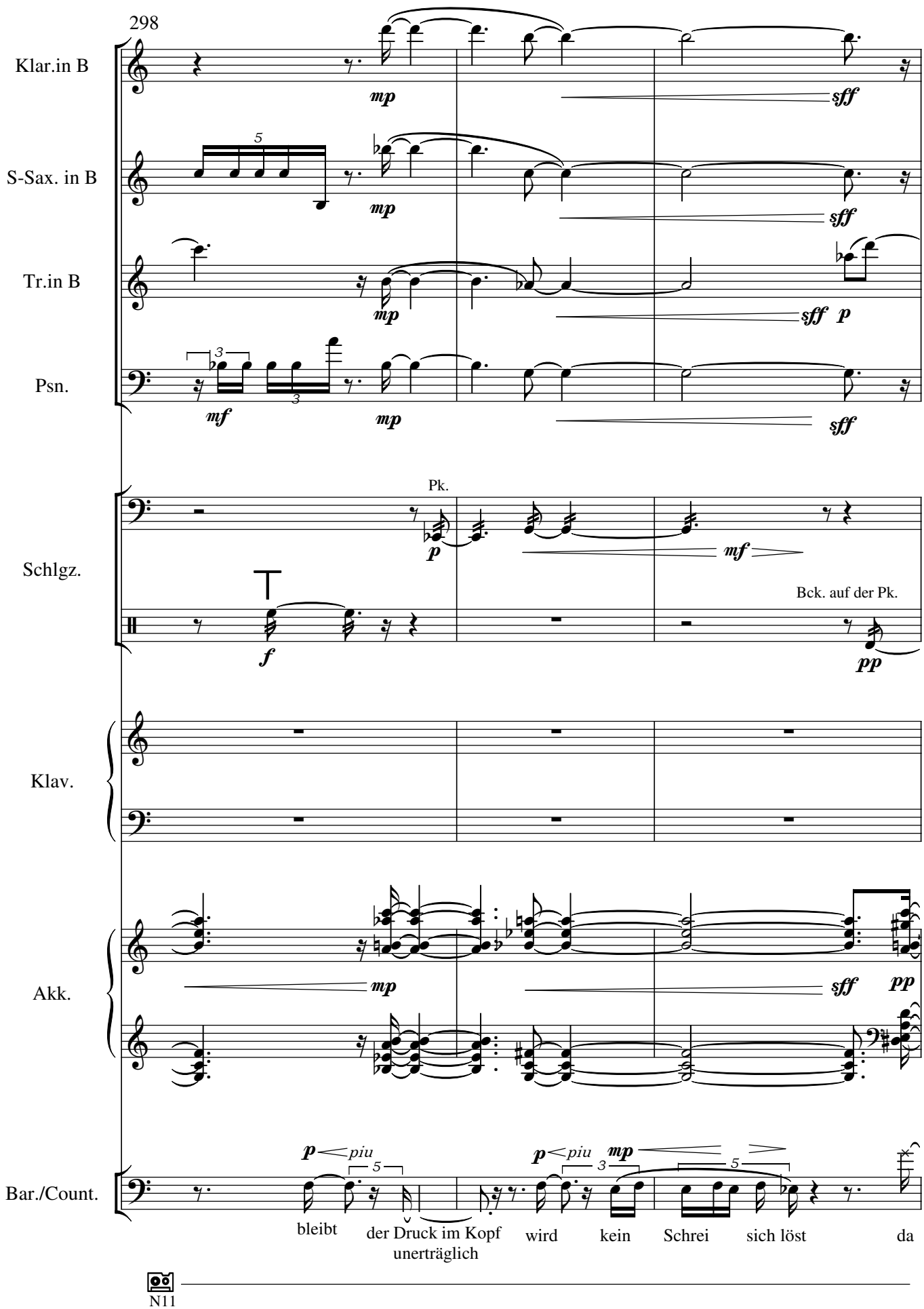

A tempo ♩= 72
252
Melodika
Klar.in B
S-Sax. in B
mp
Melodika
mp
N11
257
Melodika
5
Klar.in B
mf
p
Melodika
S-Sax. in B
mf
3
p
Schlgz.
N11
1
♩= 80
♩= 76
261
Melodika
Klar.in B
S-Sax. in B
Schlgz.
pp
p
p
S.
3
Als wir
Bar./Count.
ich tauchte unter
N11

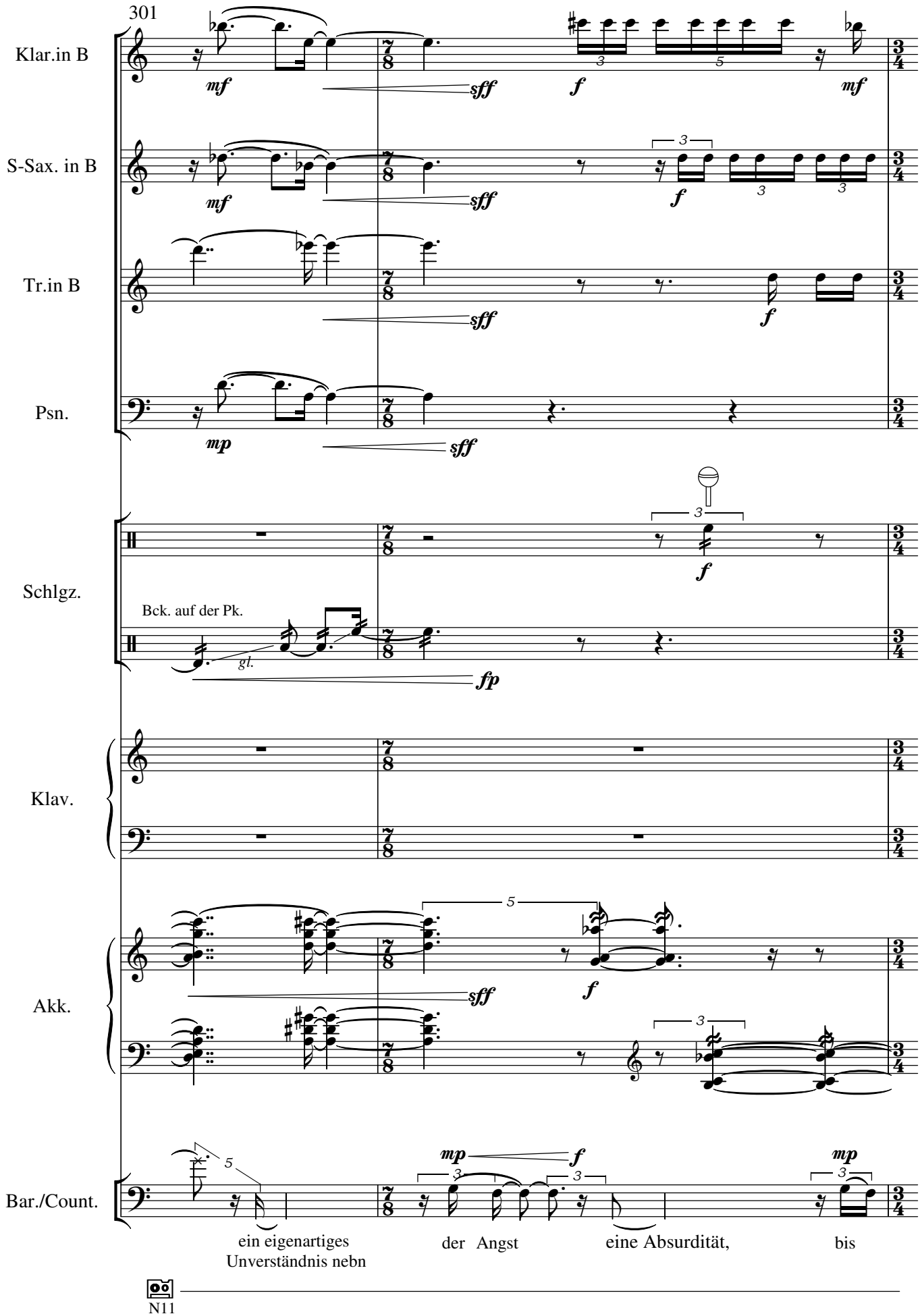

265
S.
Bar./Count.
mf
p
und etwas drückt auf meine Brust, als würde Wasser aus meinem Körper gepumpt, ich sinke tiefer, strample, schrei,
a - ber
Schluck
nur
wei - unangenehm
N11
2
269
pp < mp
pp < fz
p
zerfielen einst in Du und ich
Und unsere Betten standen
HIER
und DORT
p < mp
flustern
- ches Wasser
schlucke und schlucke
und - kei-ne Luft
mehr
ich
N11
272
mp < fz
sfz
pp
fz
p
e
Ernannten wir ein unauffällig
Wort
Das
mp
mf
ich fühle die Glieder und Muskeln bereits schwach,
zu schwach
auf -
N11
275
= 69
mf < fz
pp
p
mf
pp
sollte heißen:
ich
be-rüh - re
Dich
p
mp
zu - ta - u - chen
das
das kann ja wirklich nicht sein,
N11

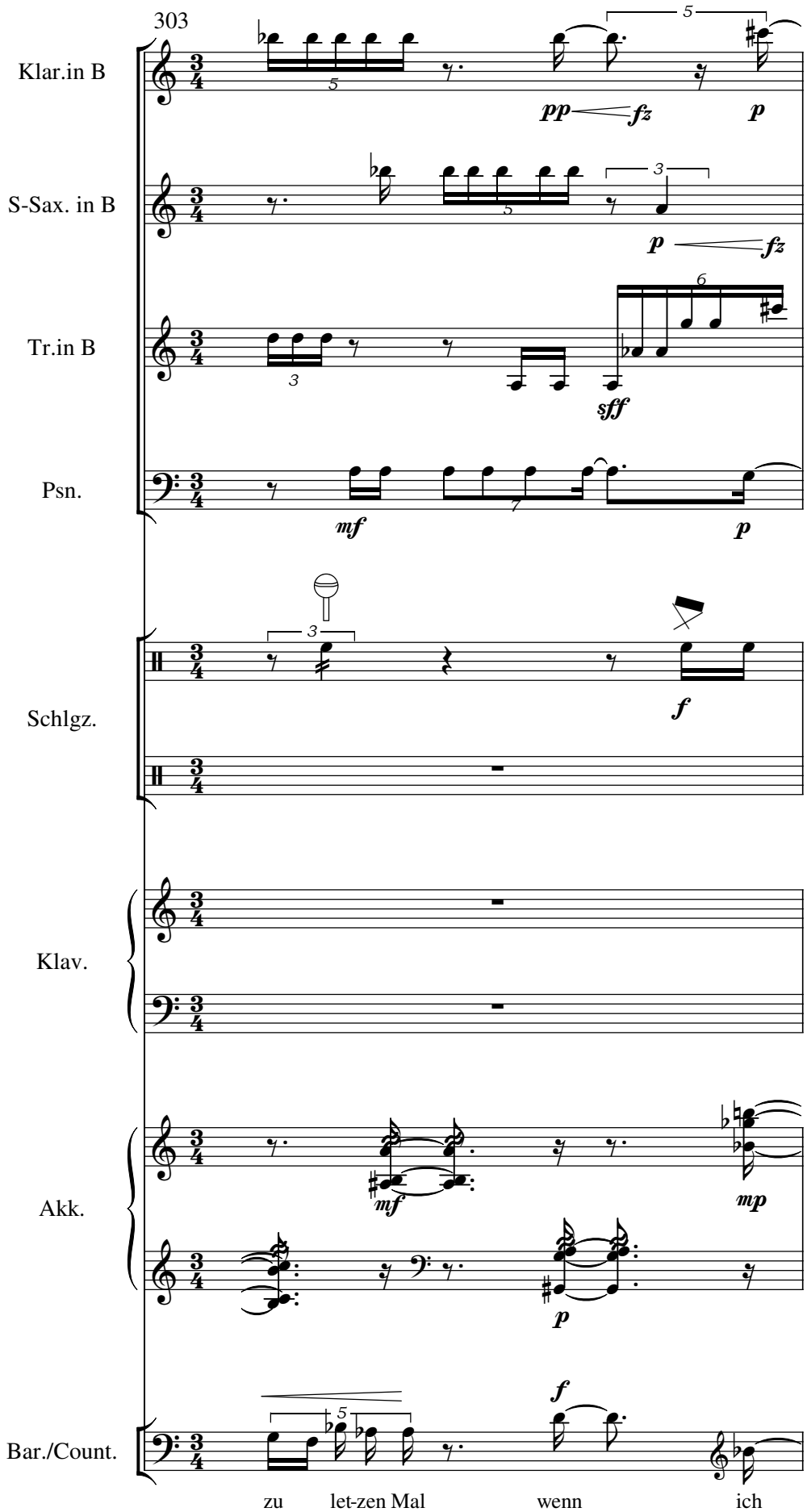

277
S.
Bar./Count.
mf pp fz
f
pp fz "flustern"
Es_ Es scheint: solch Redens Freude sei ge - ring
nicht sein, ich ich ich will das nicht
N11
3
279
pp fz
mp f p
Denn das Berühren selbst ist unersetzlich
Doch_ wenigstens wurd »sie« so unverletzlich
Luft holen, mit aller Kraft sich bewegen,
weg hier es wird spät die Kraft
N11
283
p fz sfz
mp mf f
Und auf aufgespart wie ein gepfändet Ding.
schwin - det häm - mert sich in mir hast
N11
285
p fz sfz
f
mf
Blieb e zugeeignet und wurd doch entzogen War
du Gedanken in diesem Wirbel, Glucksen, rasenden Stru - del
N11

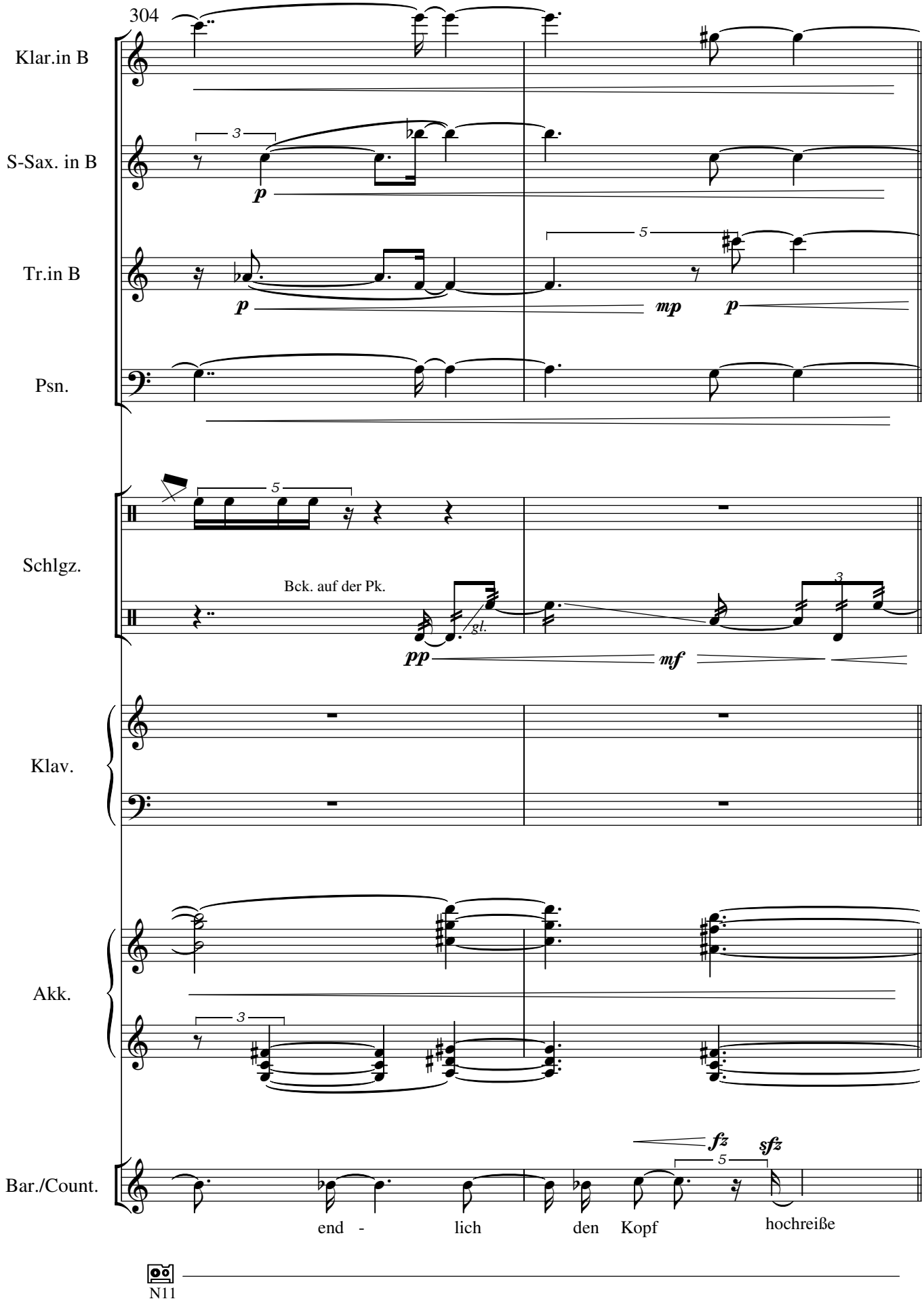

4
287
S.
p fz f
fz
f
bra-u-chen und war doch ent-zo-gen war wohl nicht da doch
N11
289
S.
p mf
f
wenigstens nicht fort
Und wenn um uns die frem - den
N11
291
S.
p mf f
Leute standen wir geläufig
Gebrauchten dieses Wort
Und wuss - ten doch
N11
294
S.
wir
N11

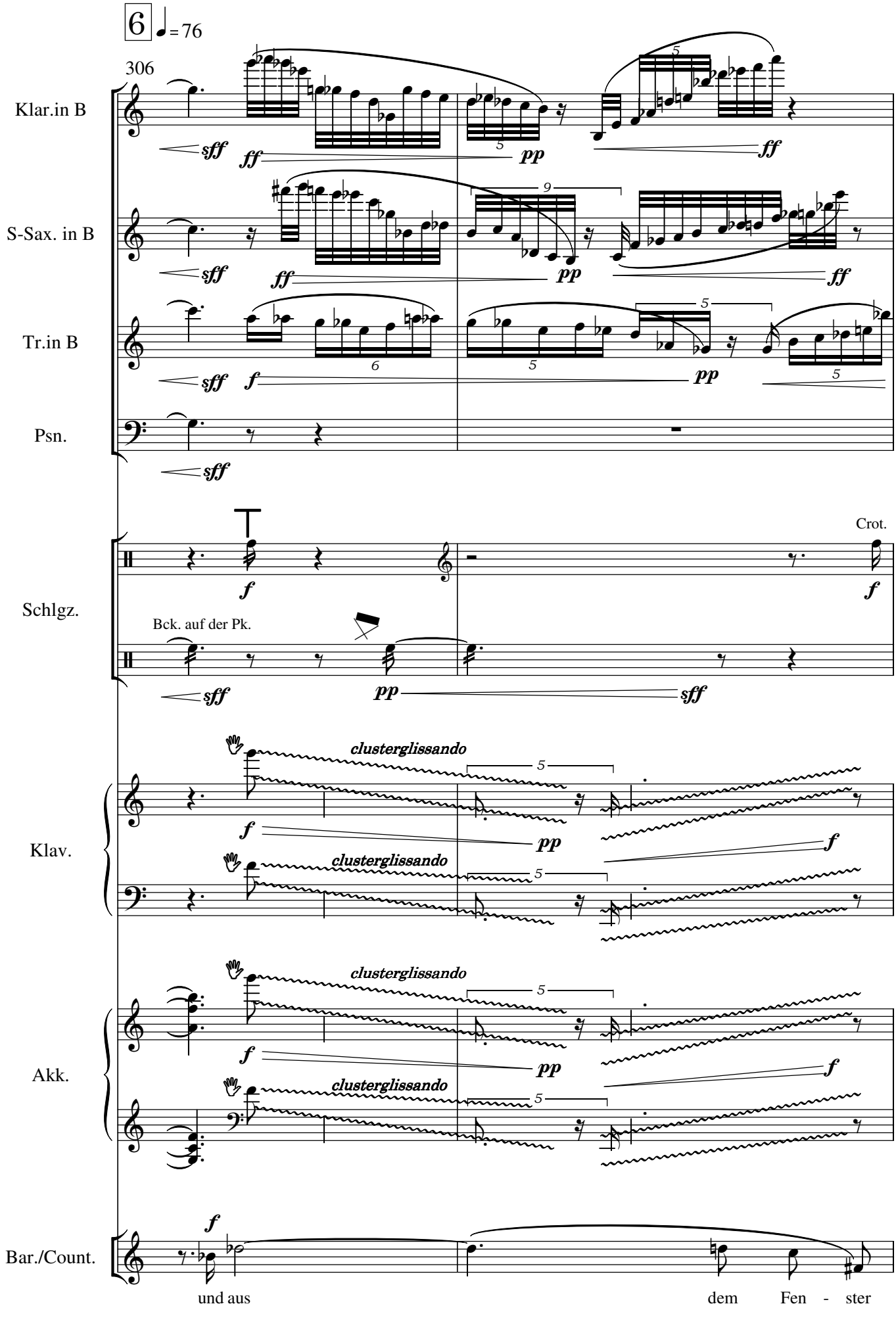

5
295
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Pk.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
wir waren uns gewogen.
noch jedes Mal, wenn ich im Traum sterbe, die Beine wegsacken oder das Herz stehen

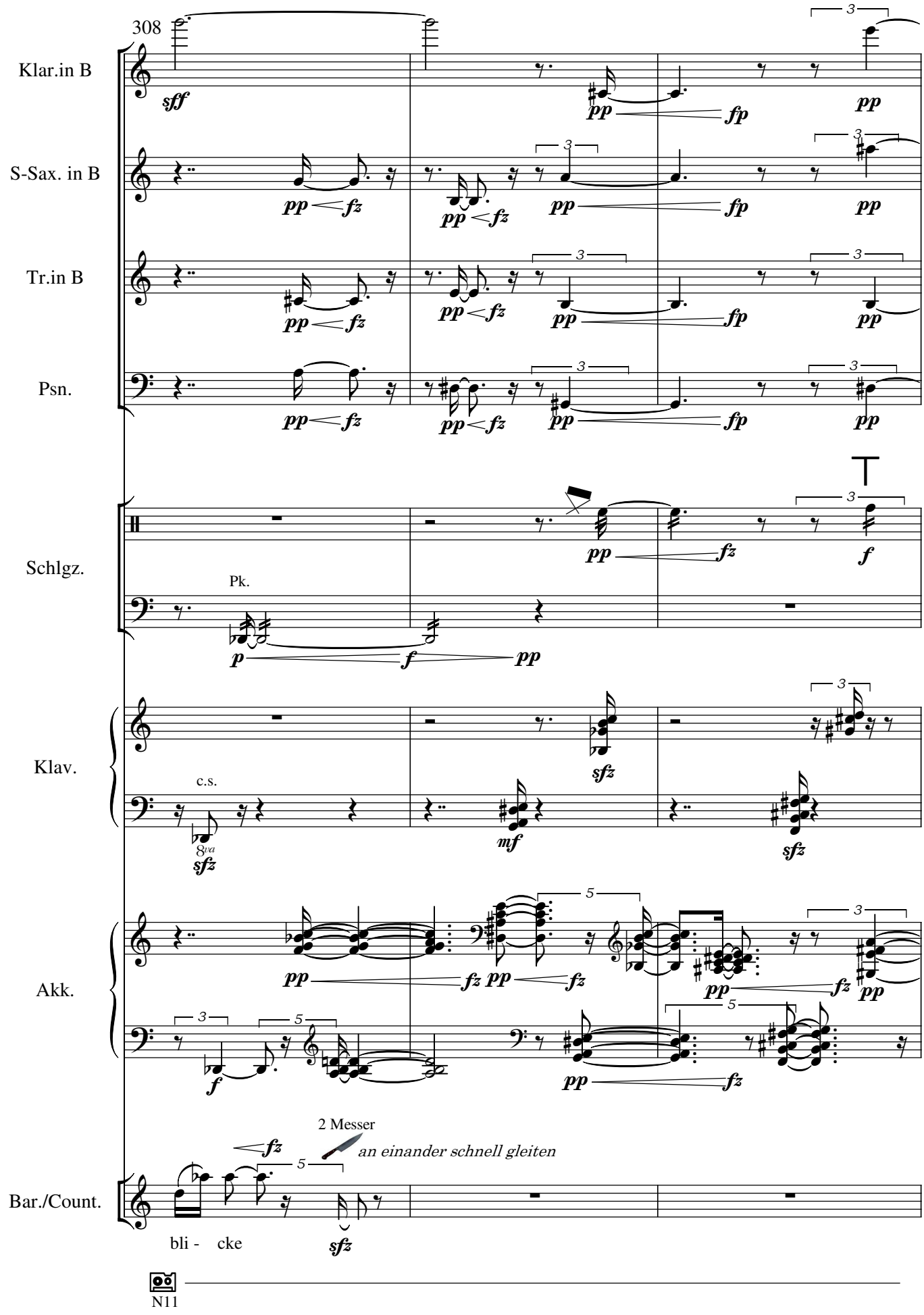

298
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Pk.
Schlgz.
Bck. auf der Pk.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
bleibt
der Druck im Kopf
unerträglich
wird
kein
Schrei
sich löst
da
N11

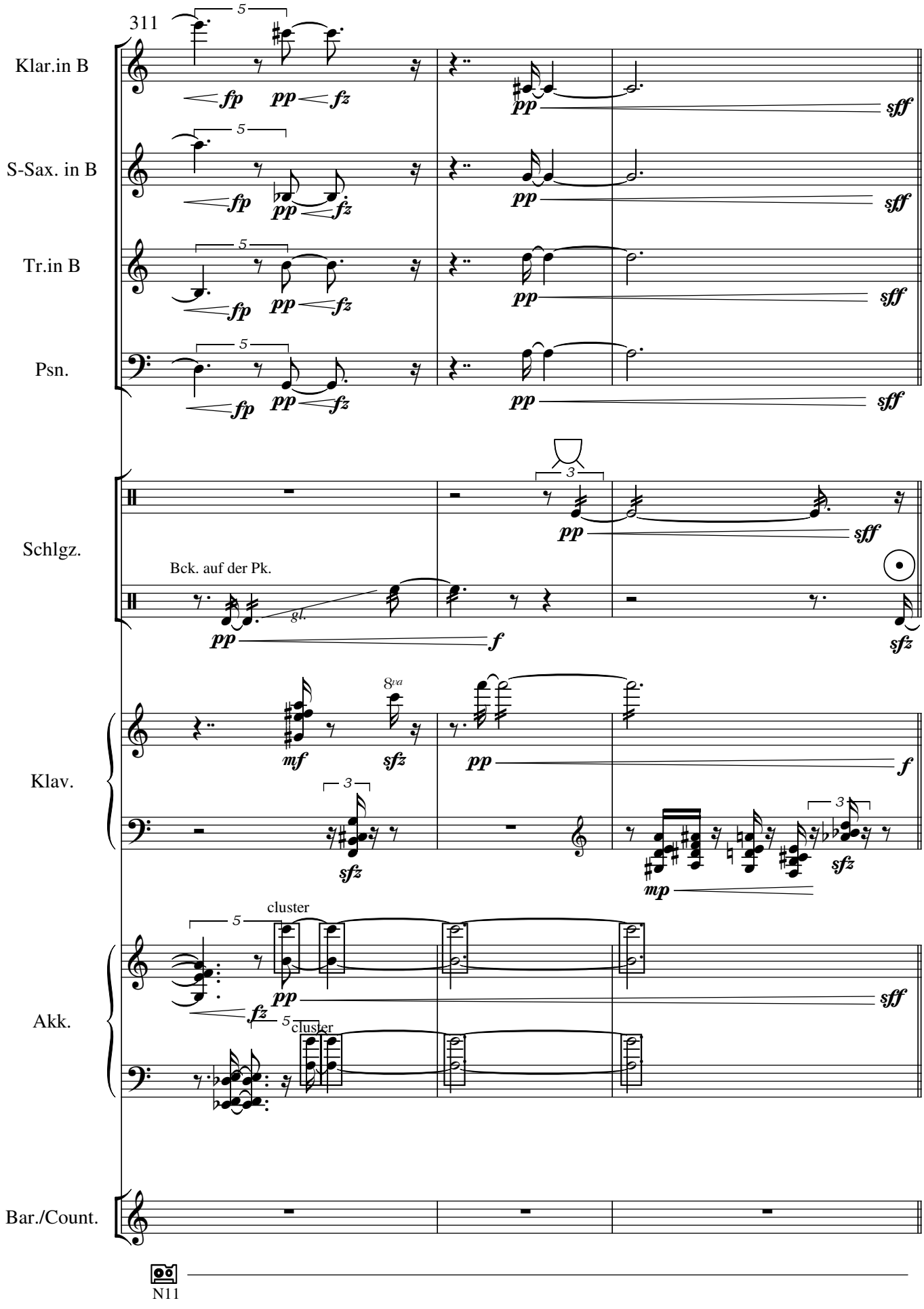

301
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Bck. auf der Pk.
gl.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
ein eigenartiges
Unverständnis nebn
der Angst
eine Absurdität,
bis
N11


303
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
pp
fz
p
mf
sff
f
mp
zu let-zen Mal wenn ich

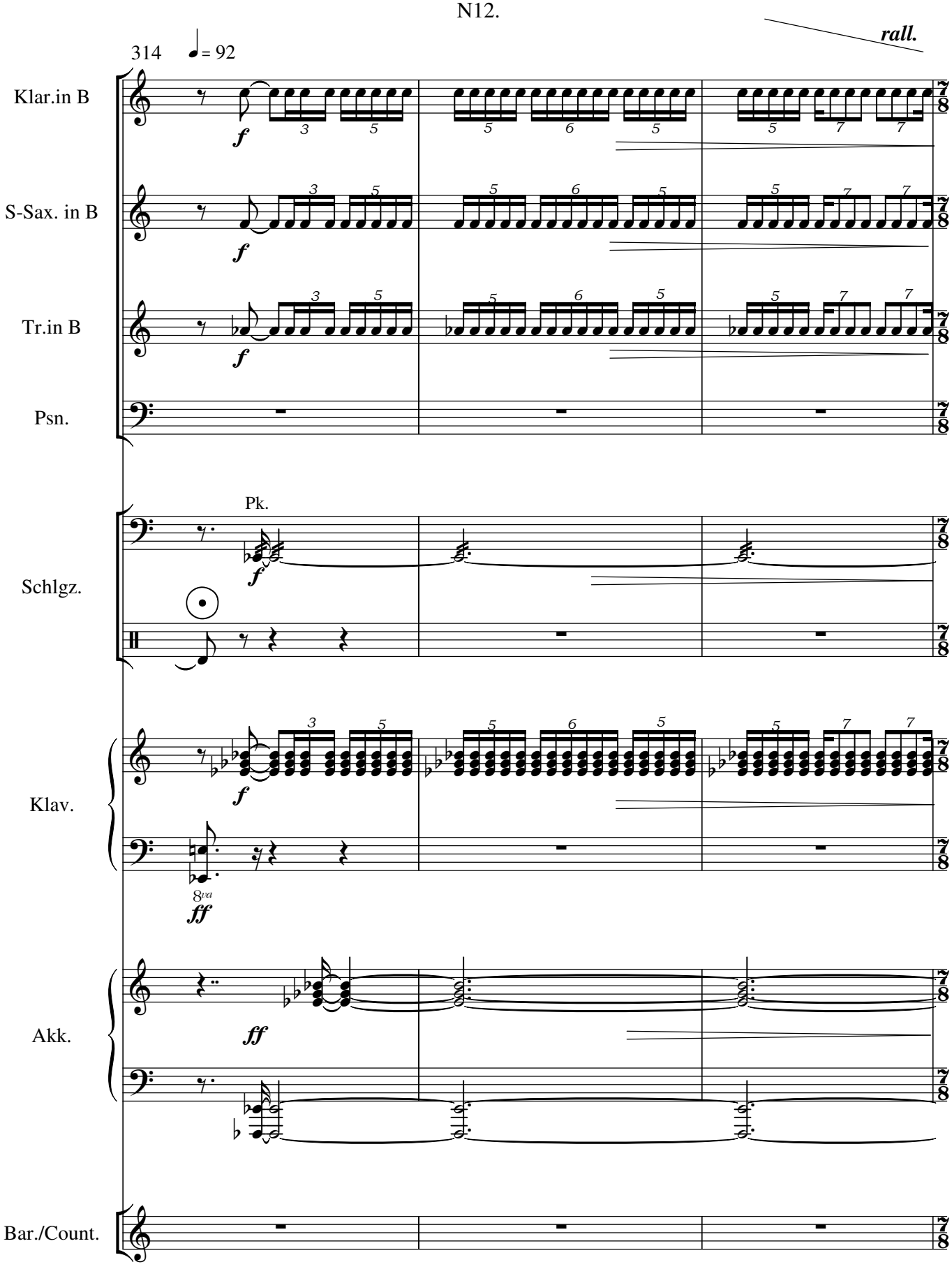

304
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Bck. auf der Pk.
gl.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
p
mp
pp
mf
fz
sfz
end - lich den Kopf hochreiße
N11

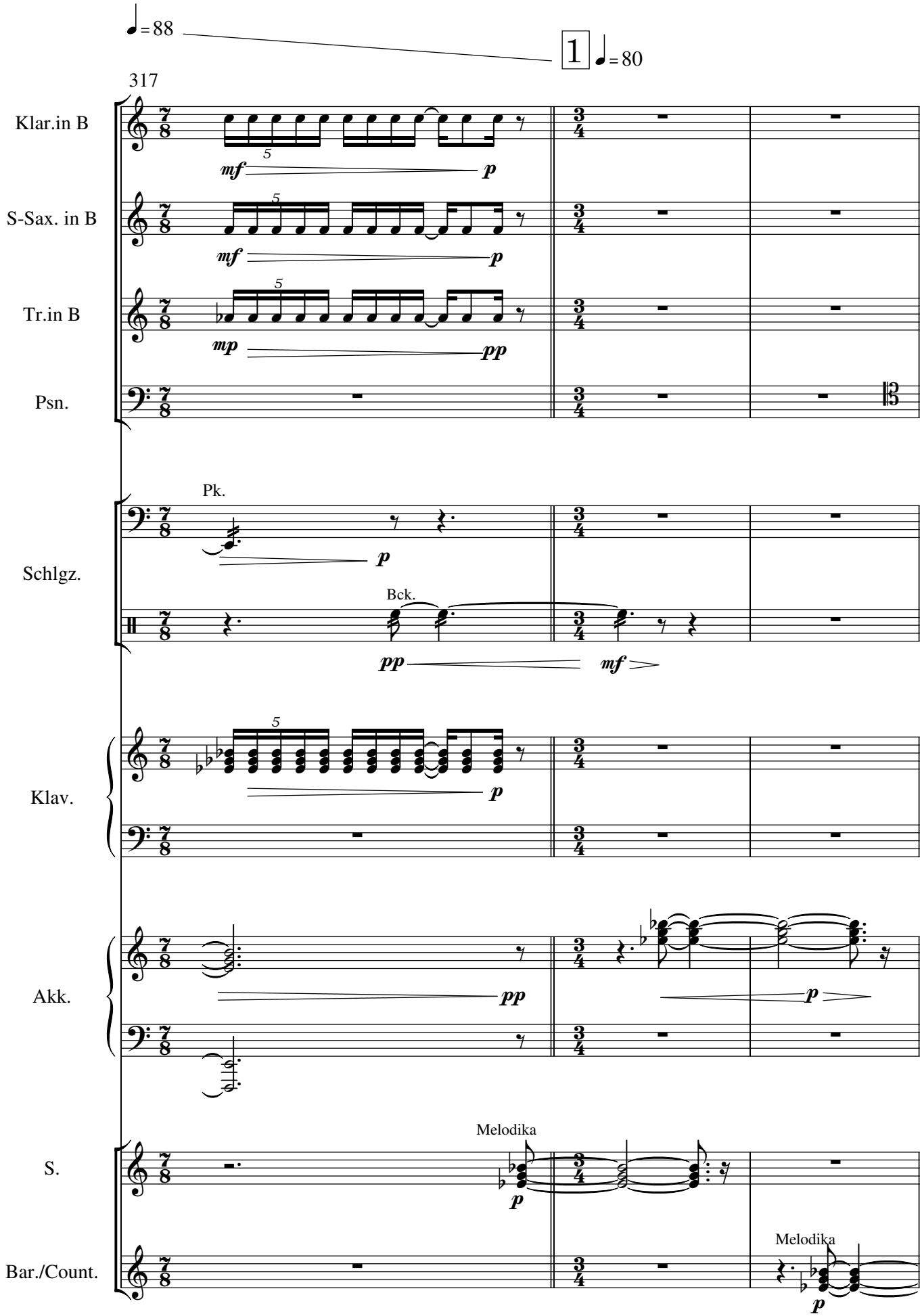

6
= 76
306
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Crot.
Bck. auf der Pk.
Klav.
Akk.
Bar./Count.
clusterglissando
und aus
dem Fen - ster

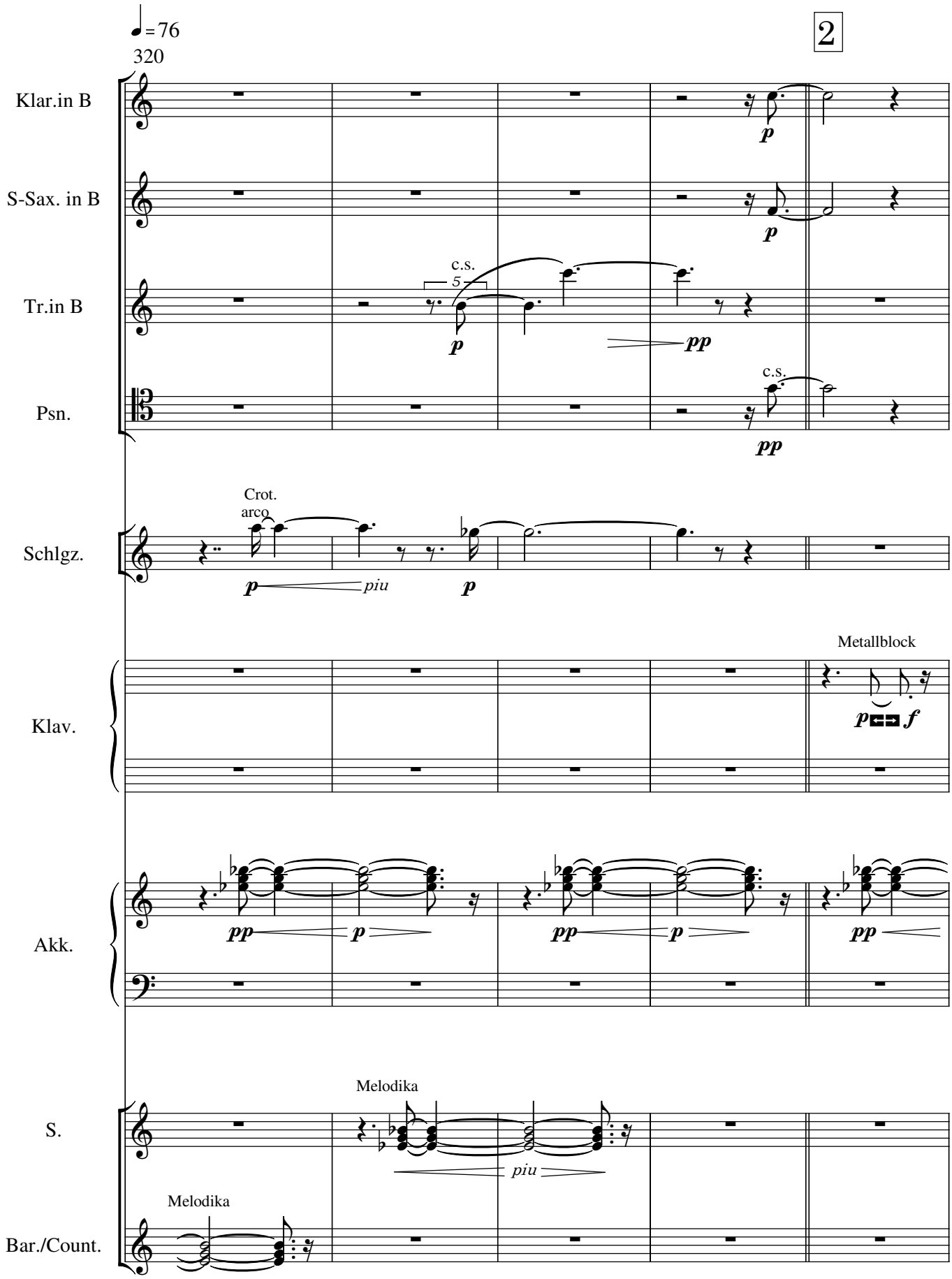

308
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Pk.
Klav.
c.s.
Akk.
2 Messer
an einander schnell gleiten
Bar./Count.
bli - cke
N11

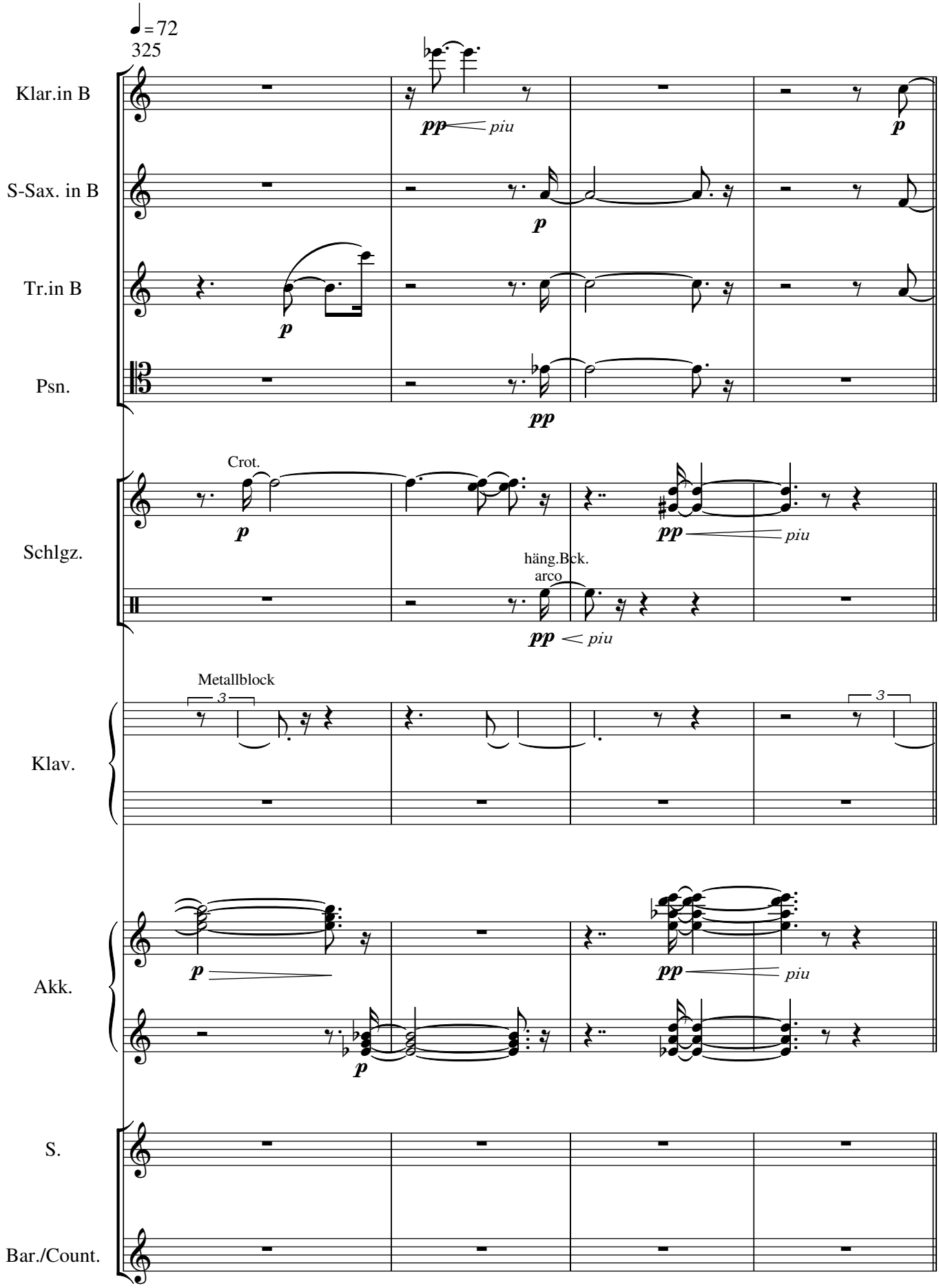

311
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Bck. auf der Pk.
Klav.
Akk.
cluster
Bar./Count.
N11

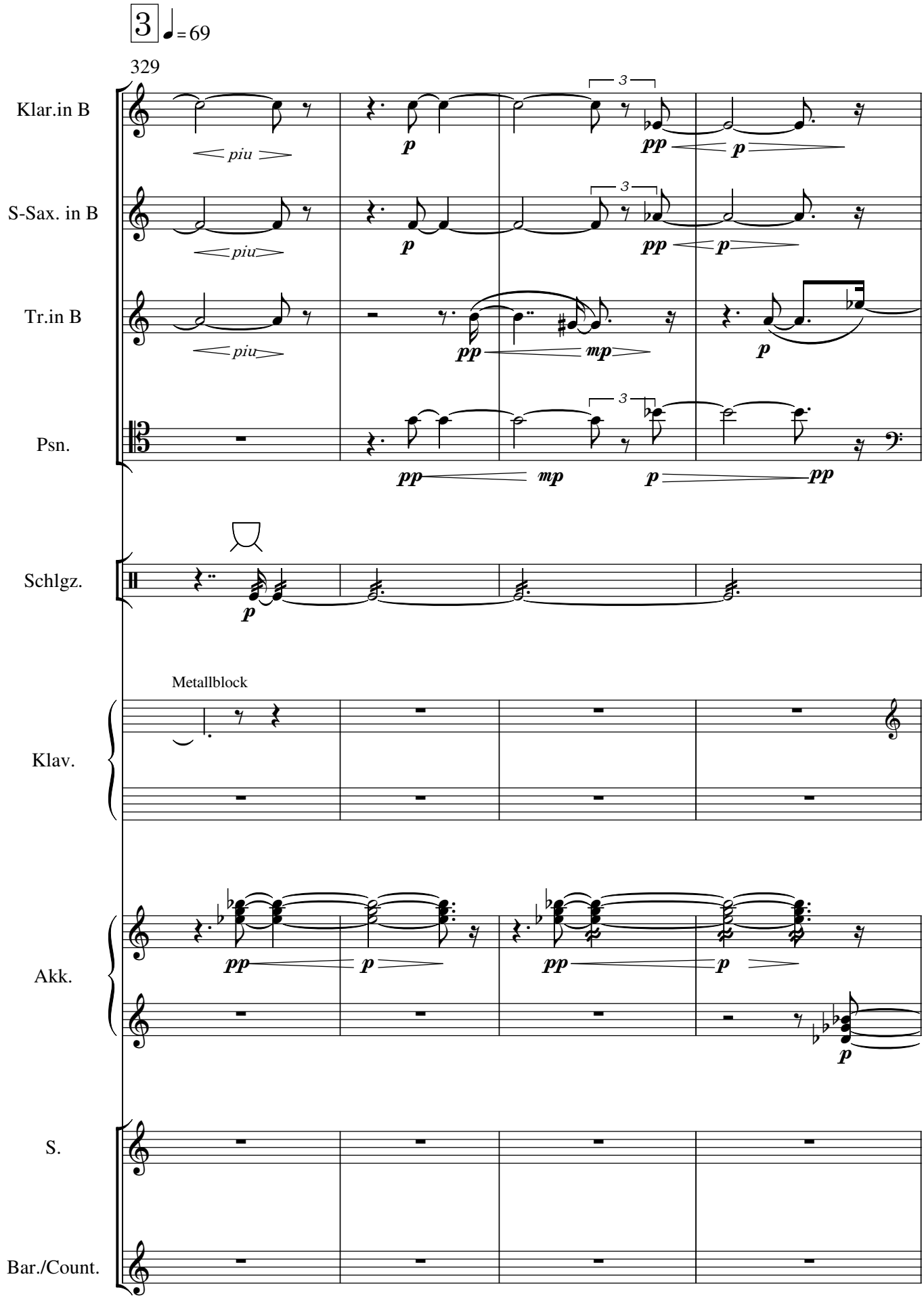
N12.

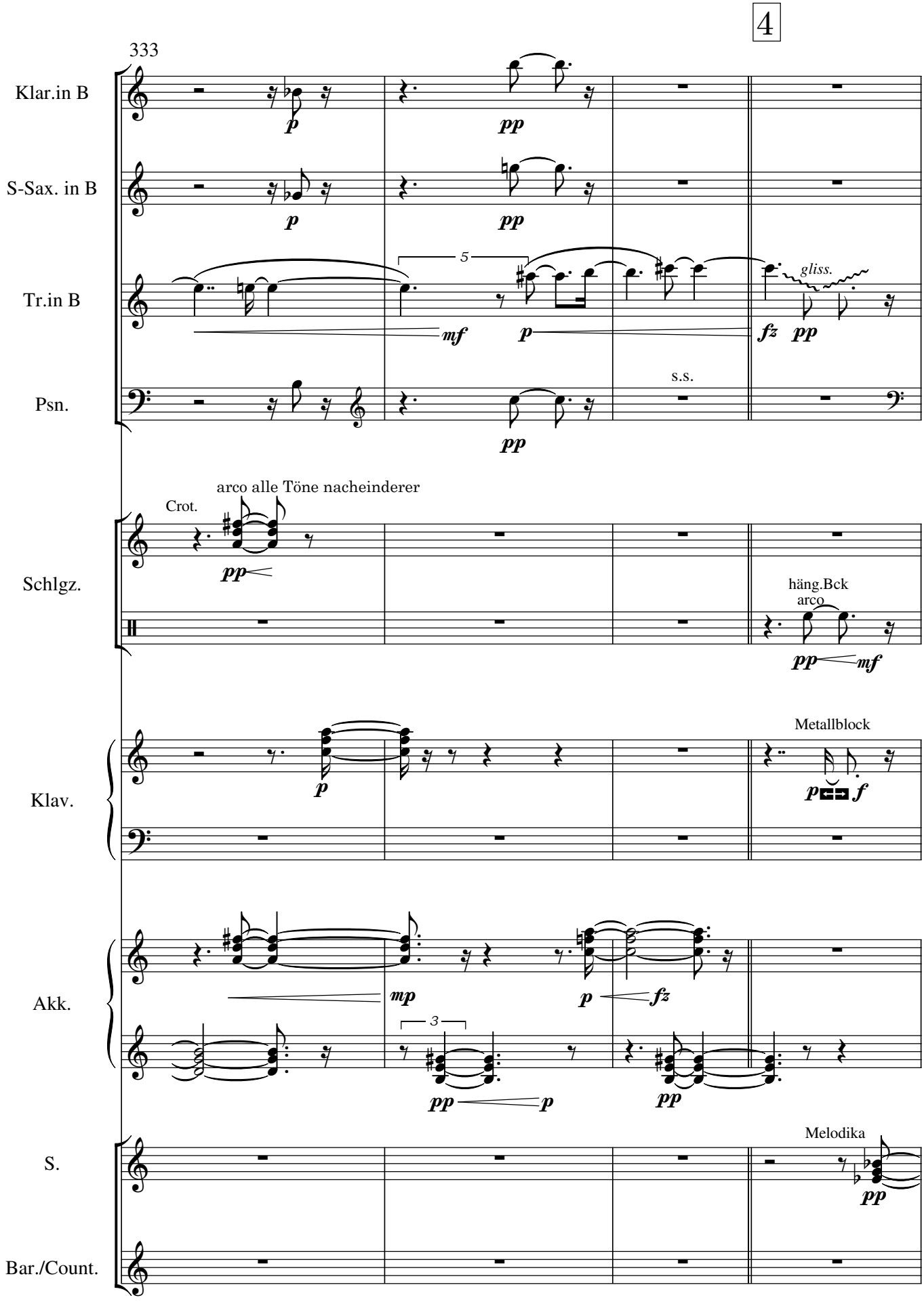

rall.
314
♩= 92
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Pk.
Schlgz.
Klav.
8va
Akk.
Bar./Count.

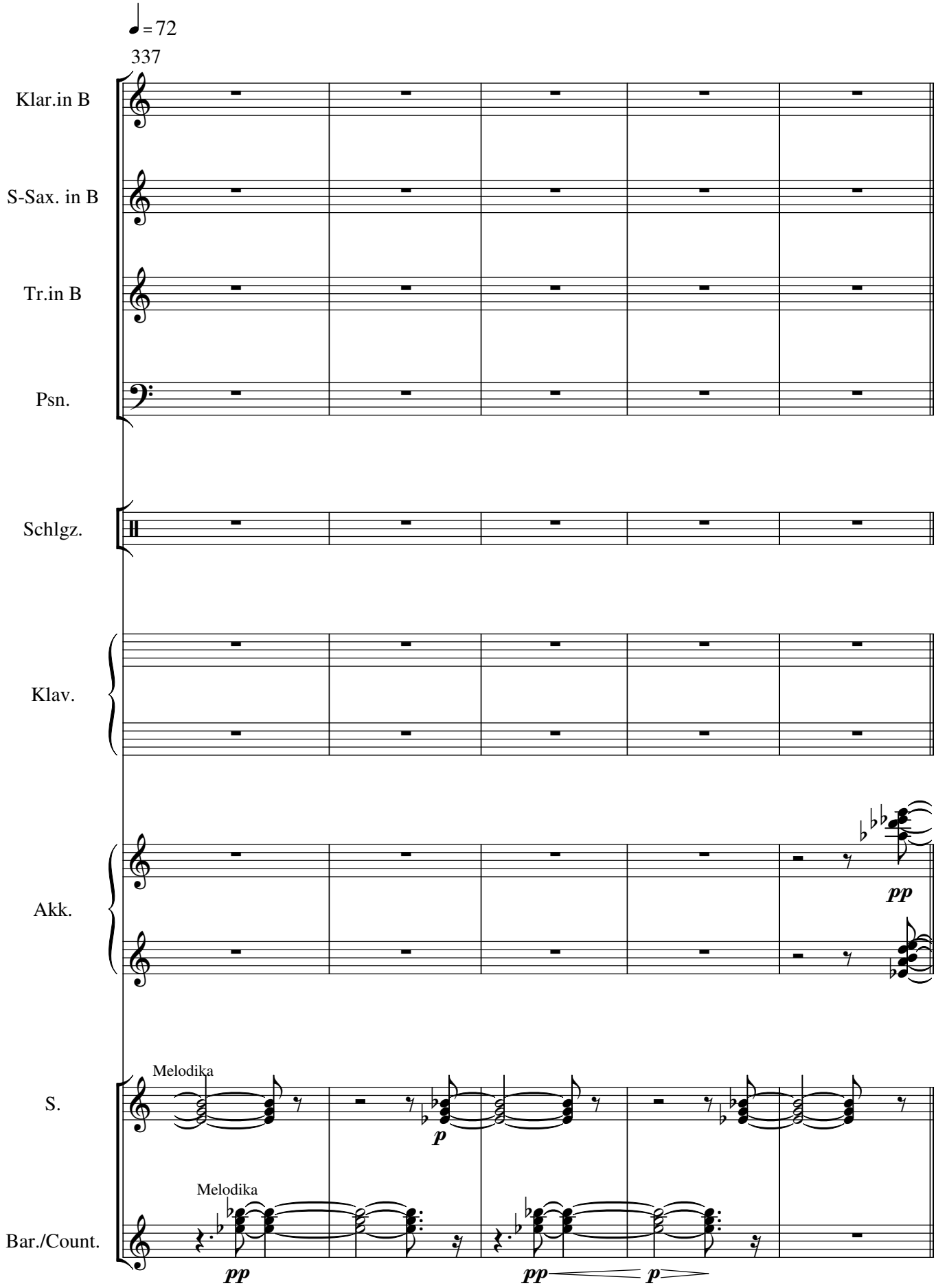

♩= 88
1
♩= 80
317
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Pk.
Schlgz.
Bck.
Klav.
Akk.
S.
Melodika
Bar./Count.
Melodika

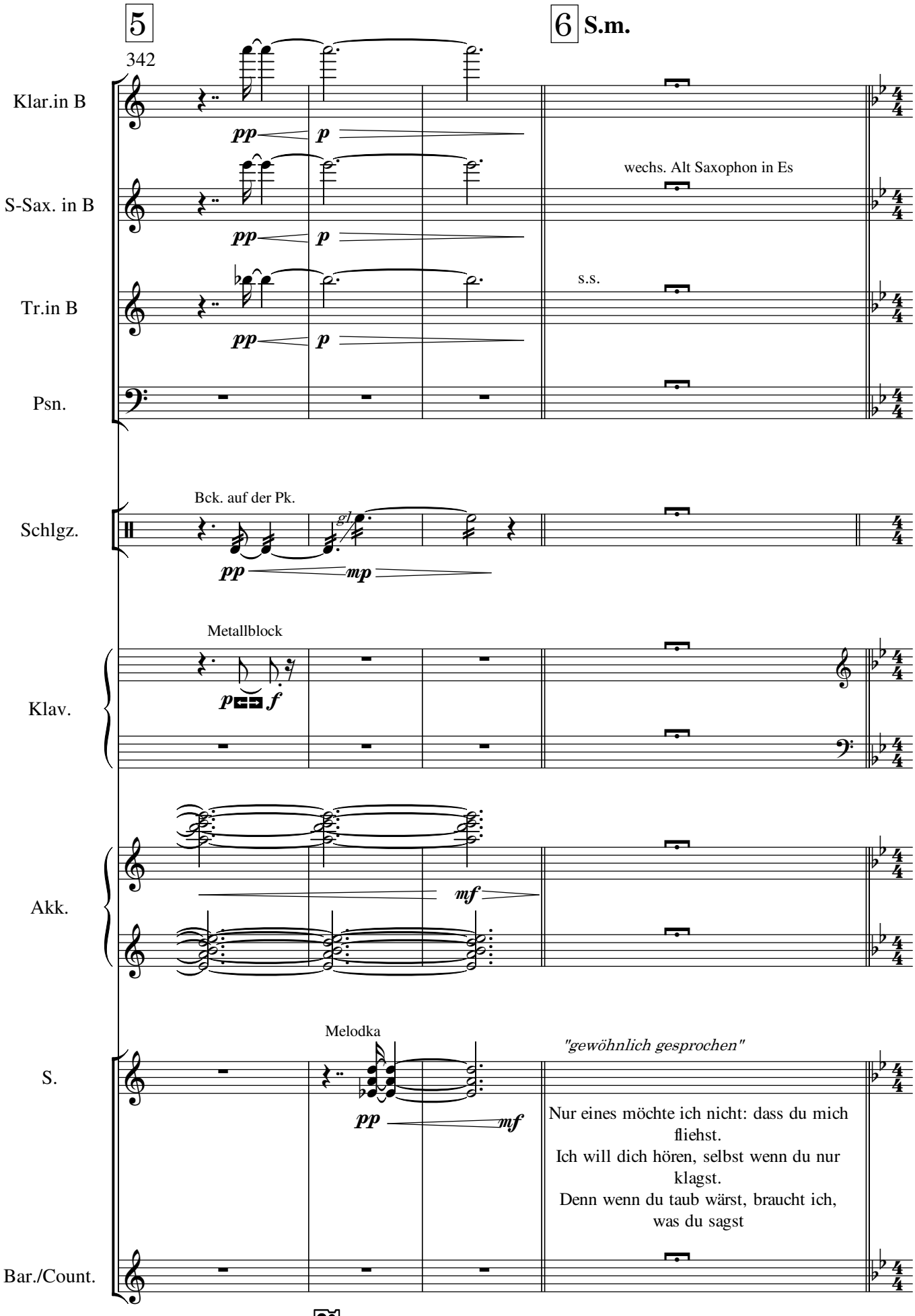

♩= 76
320
2
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
c.s.
5
p
pp
Crot.
arco
piu
Metallblock
f
Melodika


♩= 72
325
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
pp piu
p
Crot.
häng.Bck.
arco
Metallblock
3

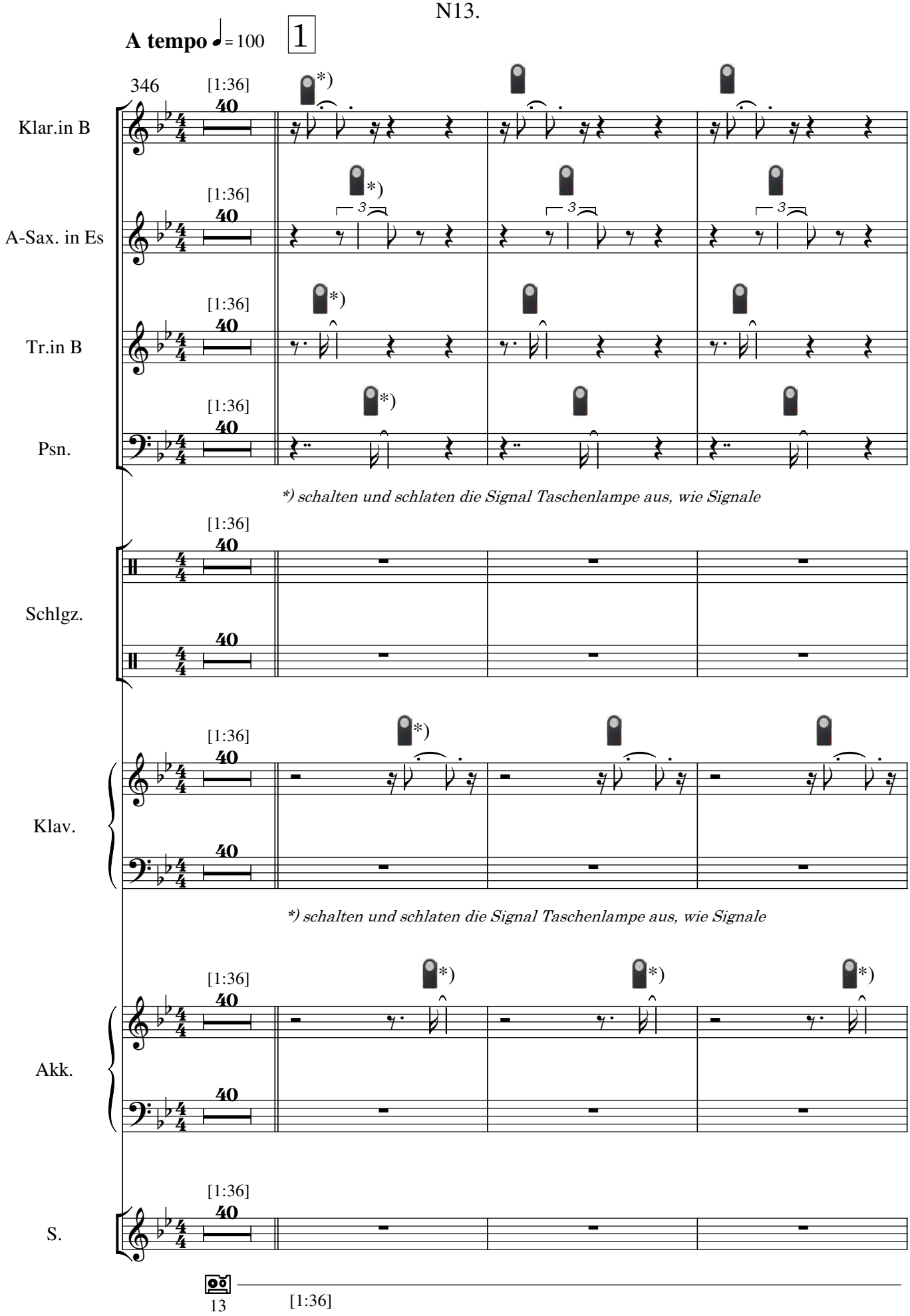

3
= 69
329
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Metallblock
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
piu
pp
p
mp

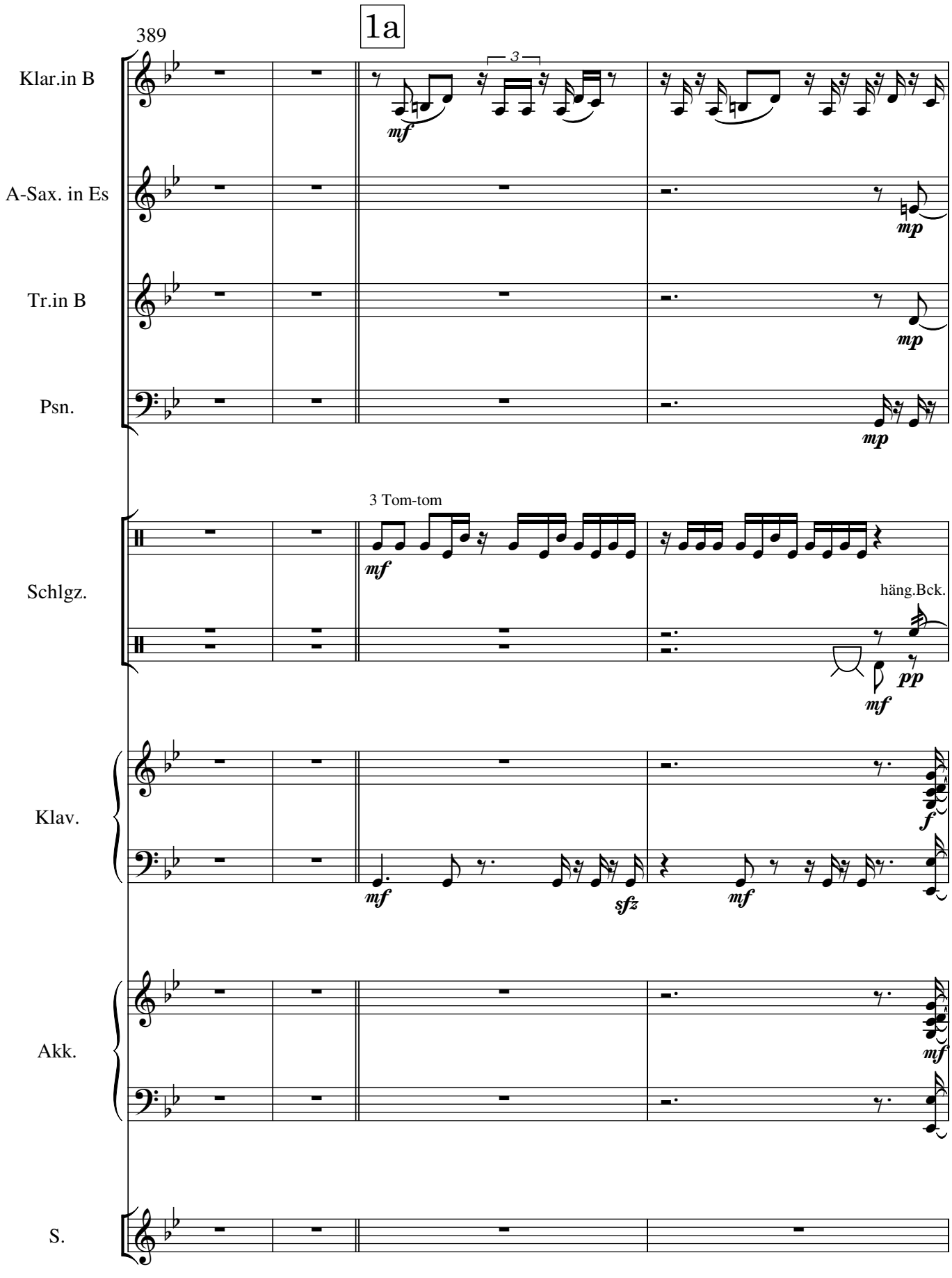

4
333
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
Crot.
arco alle Töne nacheinderer
häng.Bck
arco
Metallblock
Melodika
s.s.
gliss.

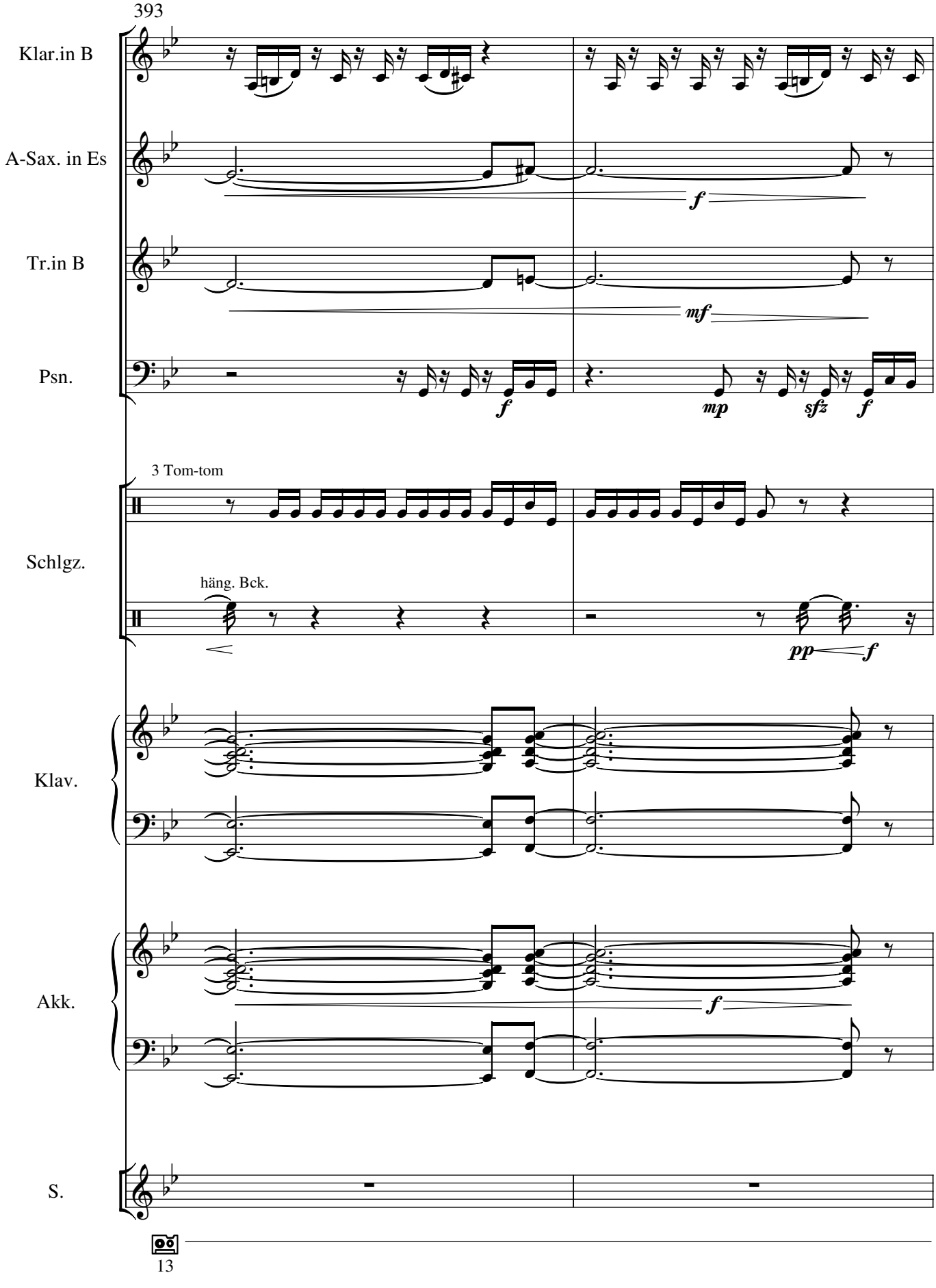

♩= 72
337
Klar.in B
S-Sax. in B
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
pp
S.
Melodika
p
Melodika
Bar./Count.
pp
pp
p

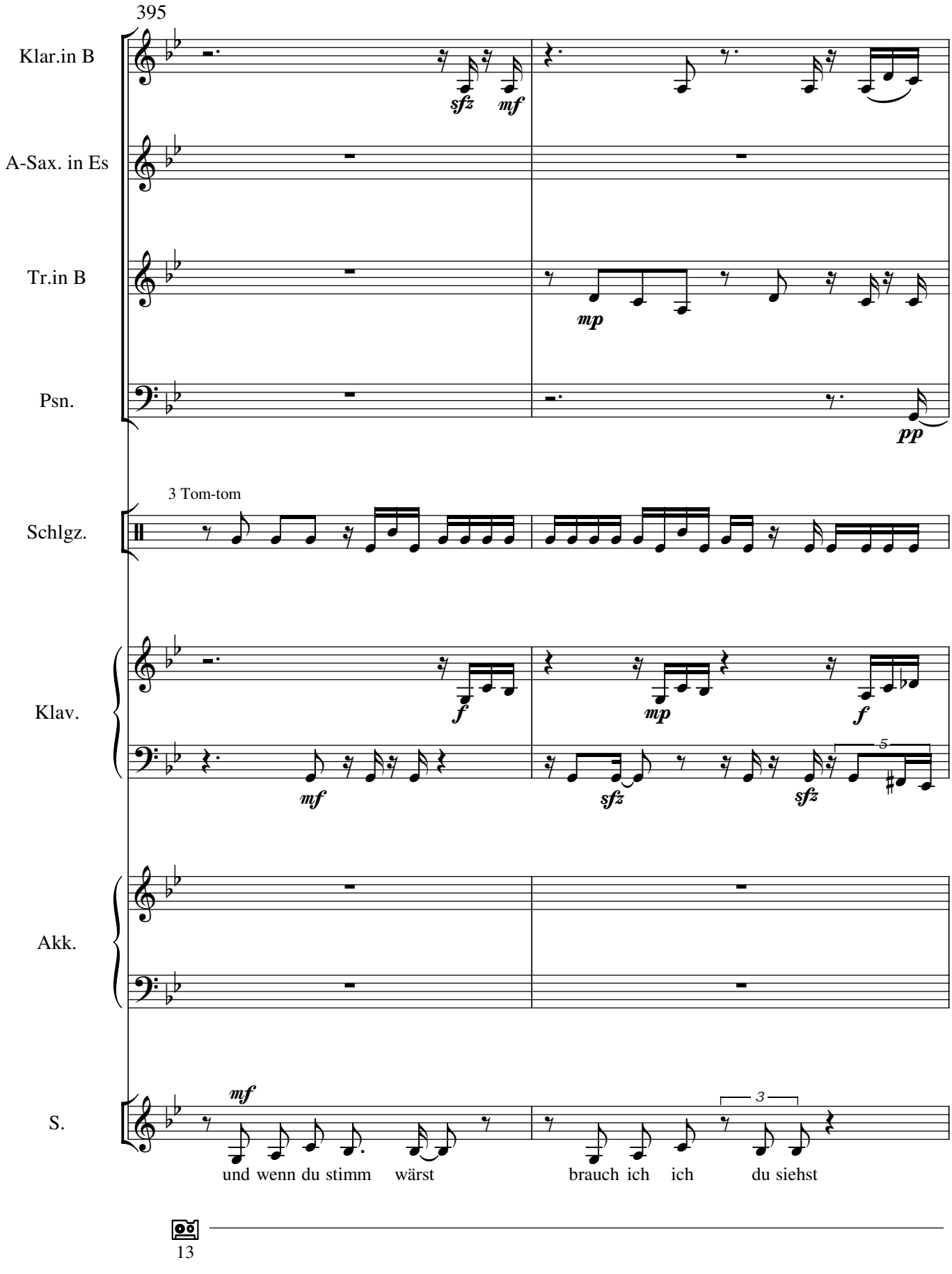

5
6 S.m.
342
Klar.in B
S-Sax. in B
wechs. Alt Saxophon in Es
Tr.in B
s.s.
Psn.
Bck. auf der Pk.
Schlgz.
Metallblock
Klav.
Akk.
Melodka
"gewöhnlich gesprochen"
S.
Nur eines möchte ich nicht: dass du mich fliehst.
Ich will dich hören, selbst wenn du nur klagst.
Denn wenn du taub wärst, braucht ich, was du sagst
Bar./Count.

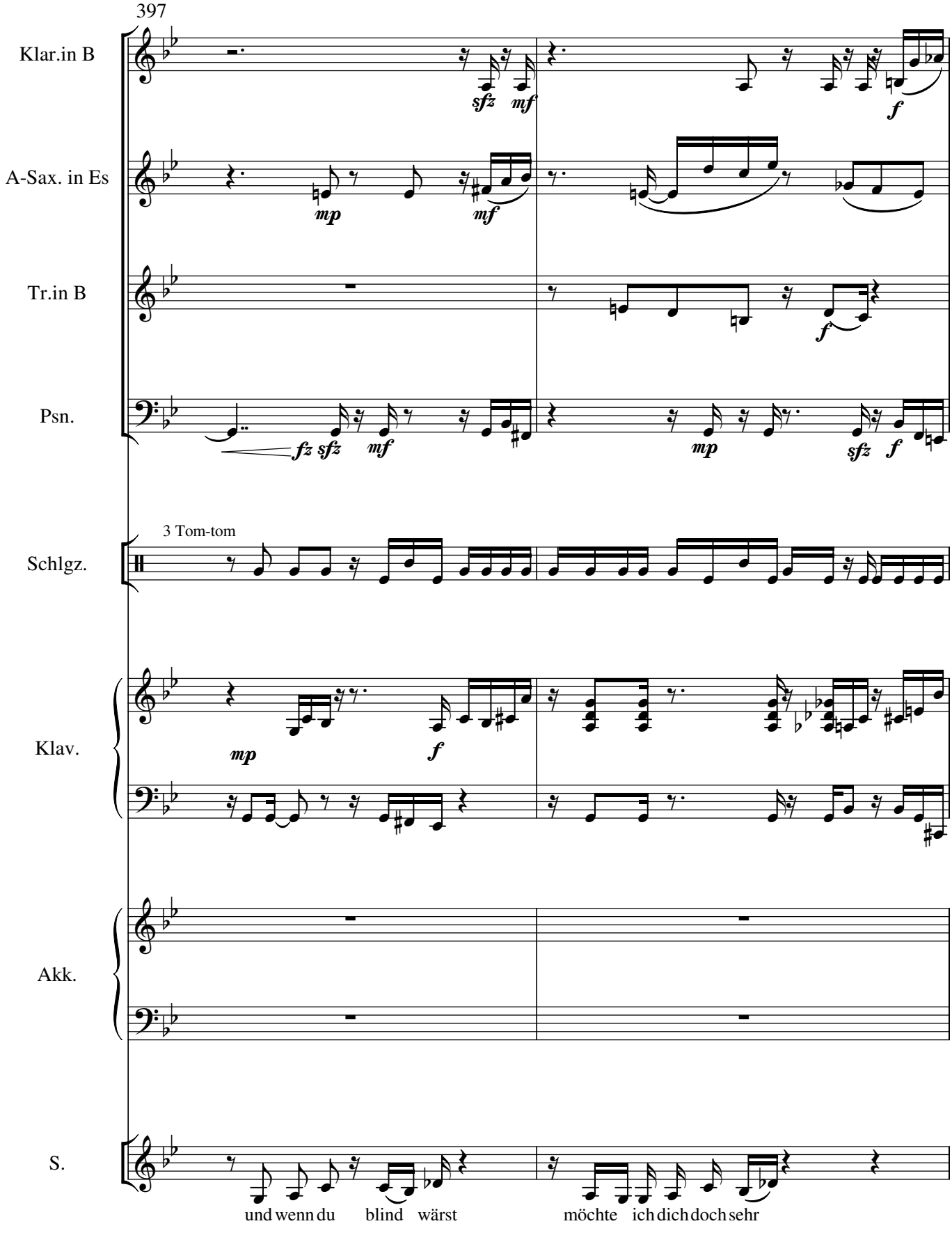
N13.

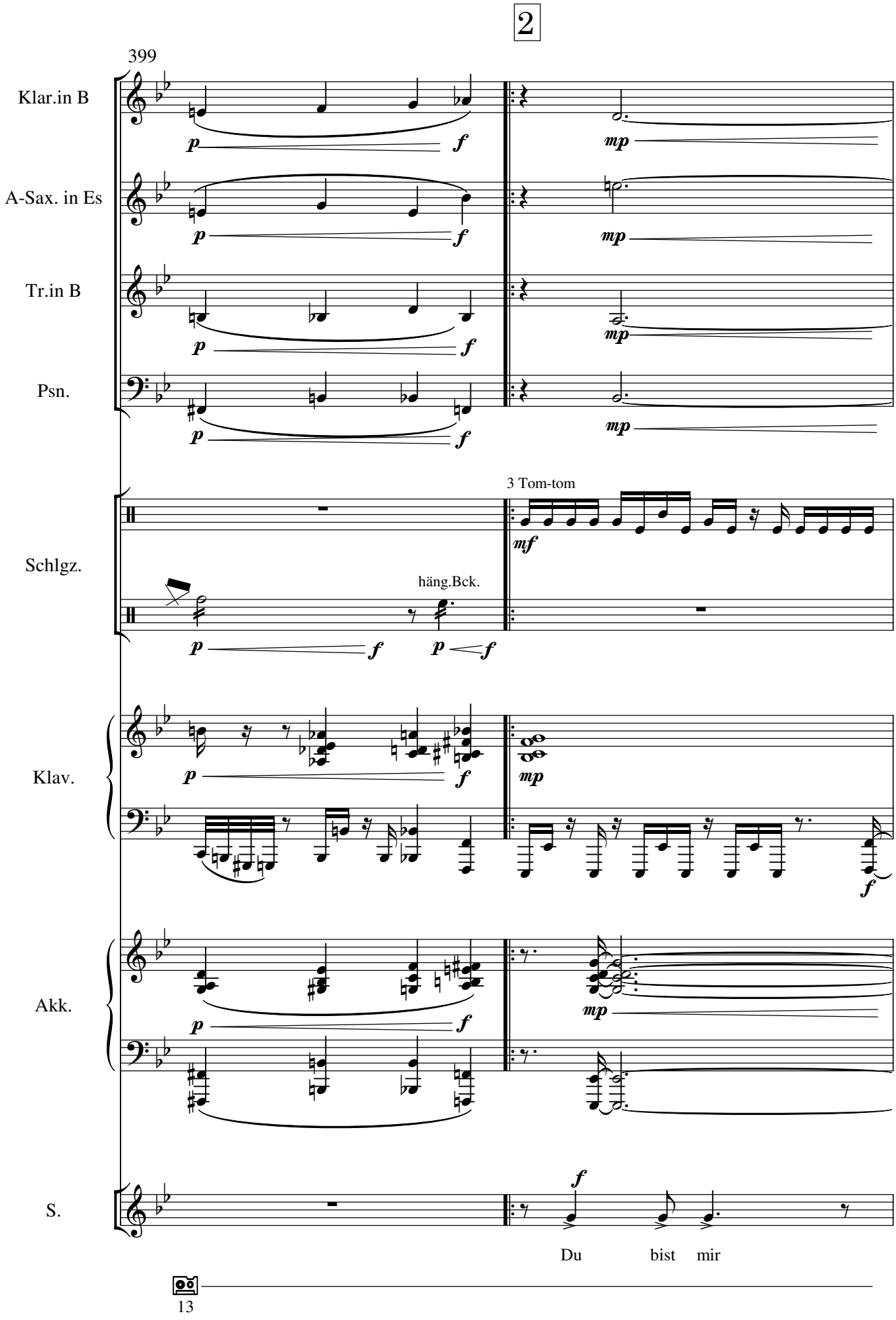

A tempo ♩= 100
1
346
[1:36]
40
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
*) schalten und schlaten die Signal Taschenlampe aus, wie Signale
Schlgz.
Klav.
*) schalten und schlaten die Signal Taschenlampe aus, wie Signale
Akk.
S.
13

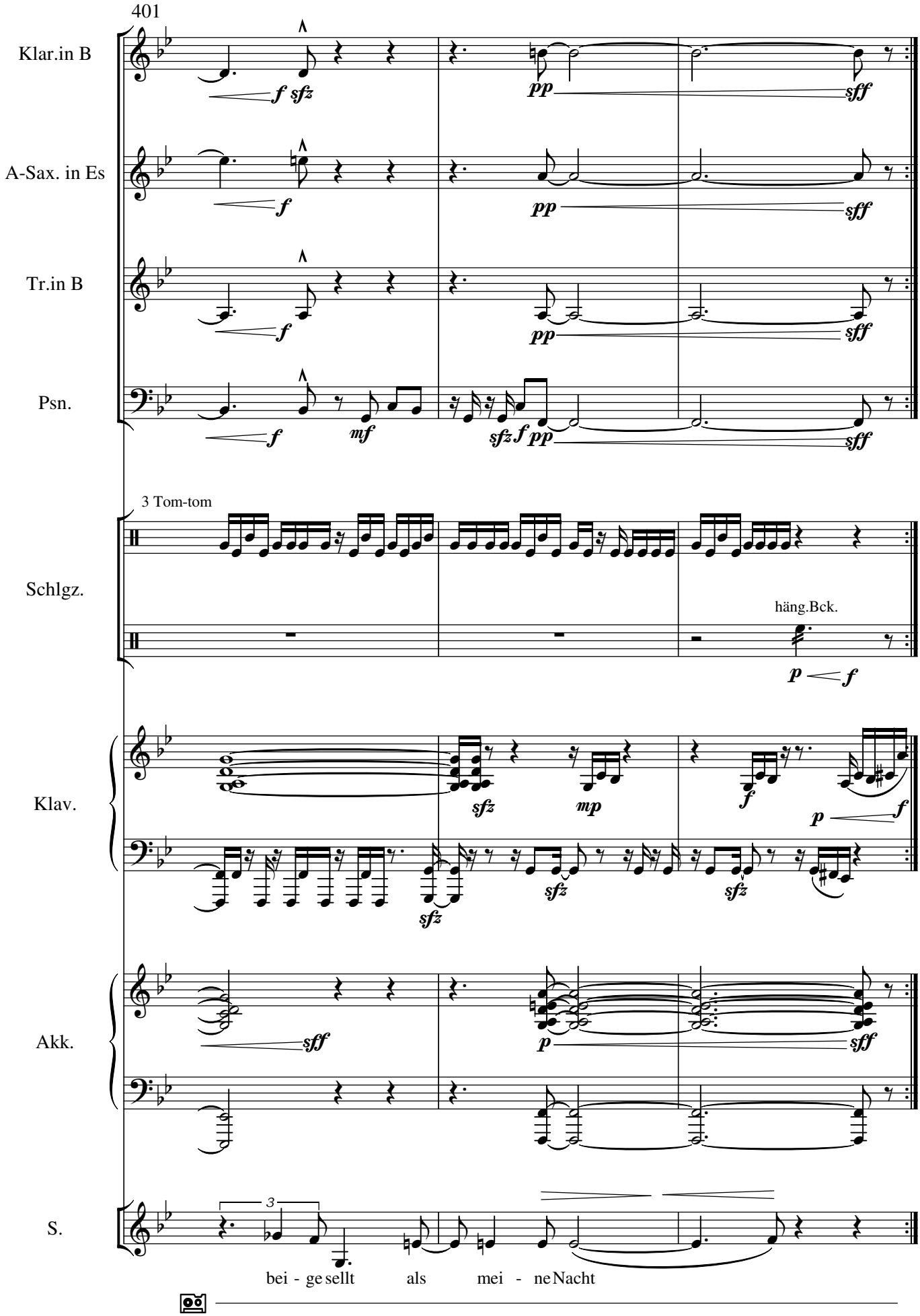

1a
389
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
3 Tom-tom
häng.Bck.
Klav.
Akk.
S.
mf
mp
pp
f
sfz
3
13
[1:48]

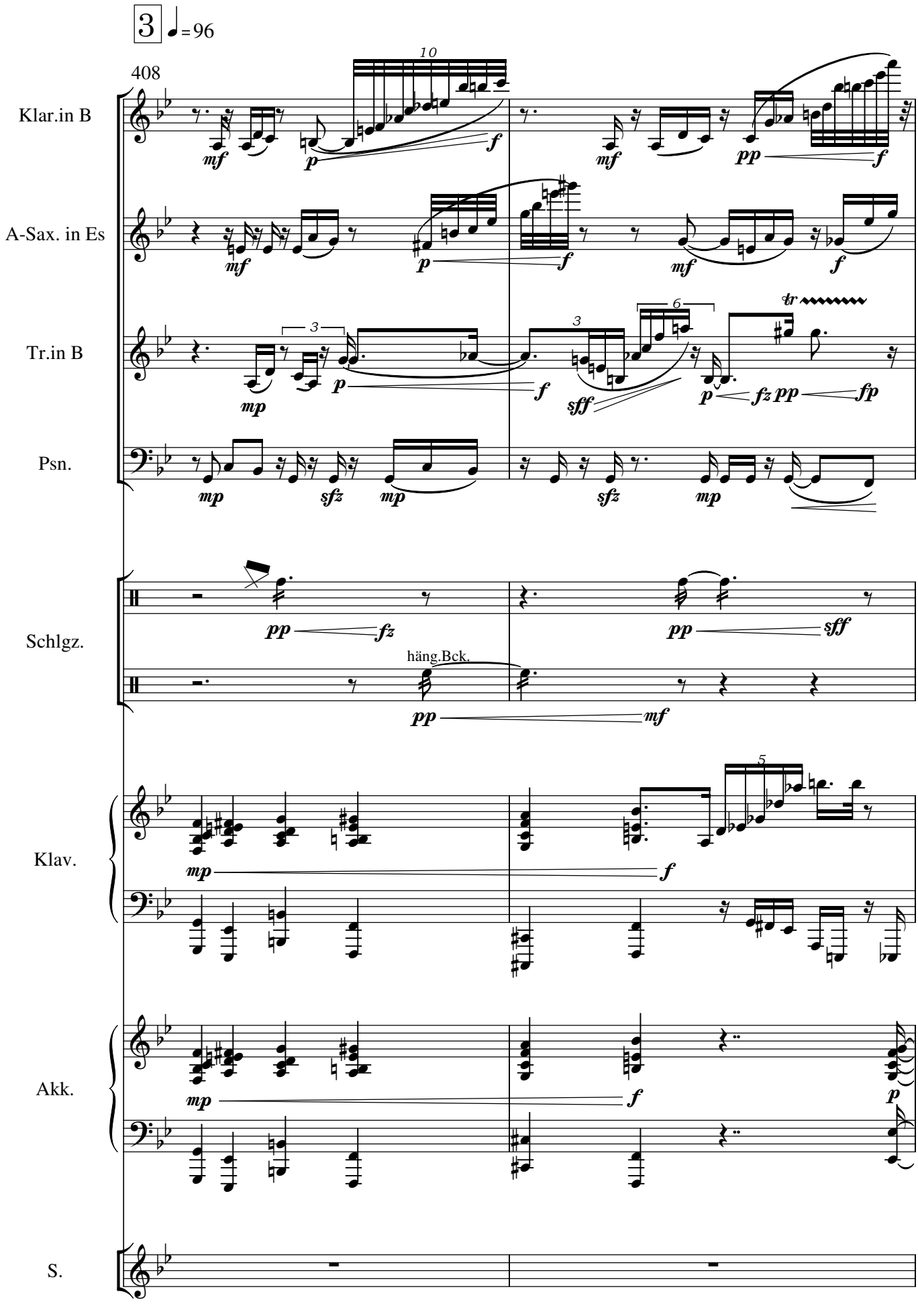

393
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
3 Tom-tom
häng. Bck.
f
mf
mp
sfz
pp
13

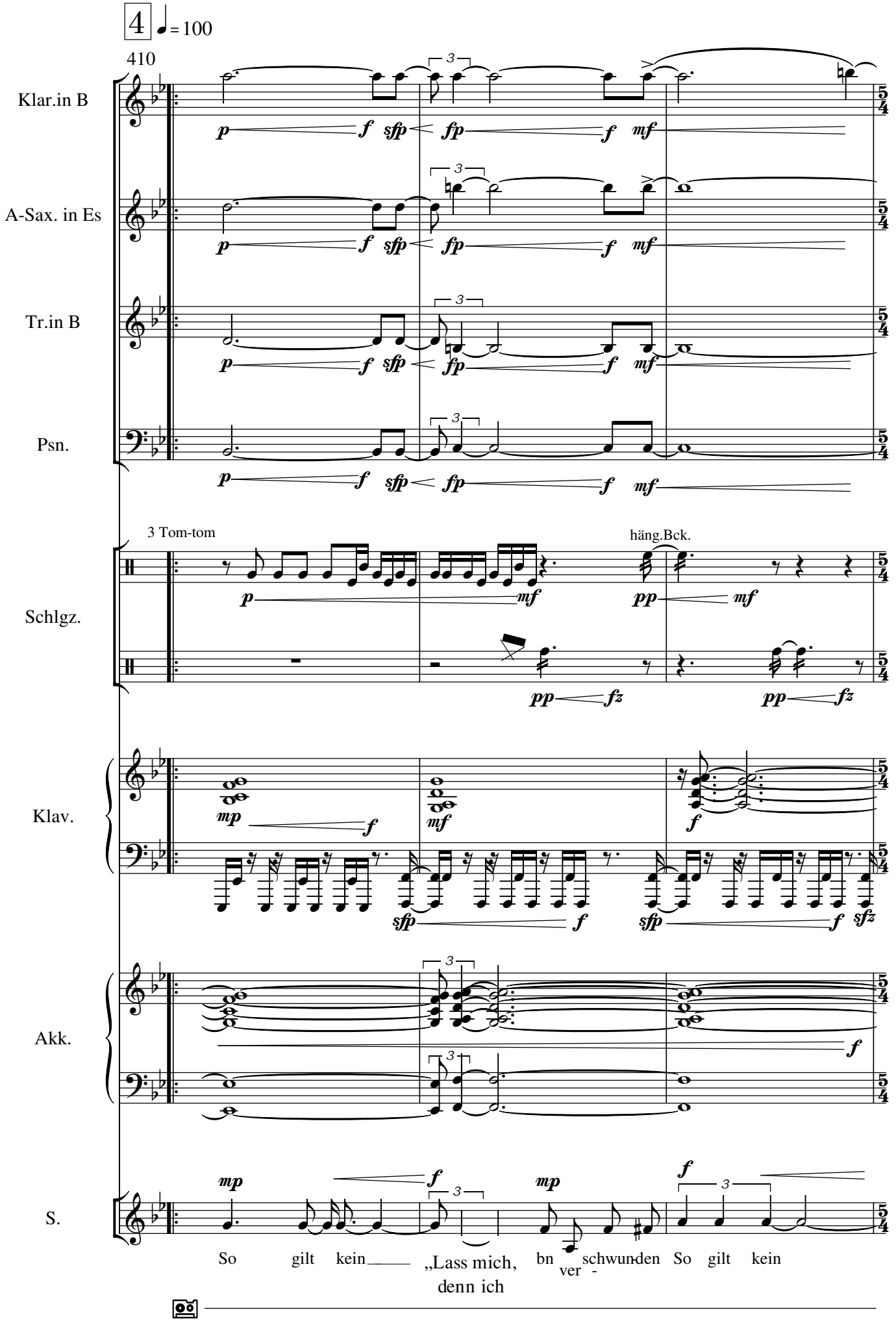

395
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
3 Tom-tom
Klav.
Akk.
S.
sfz
mf
mp
pp
f
mp
f
mf
sfz
sfz
5
mf
3
und wenn du stimm wärst
brauch ich ich
du siehst

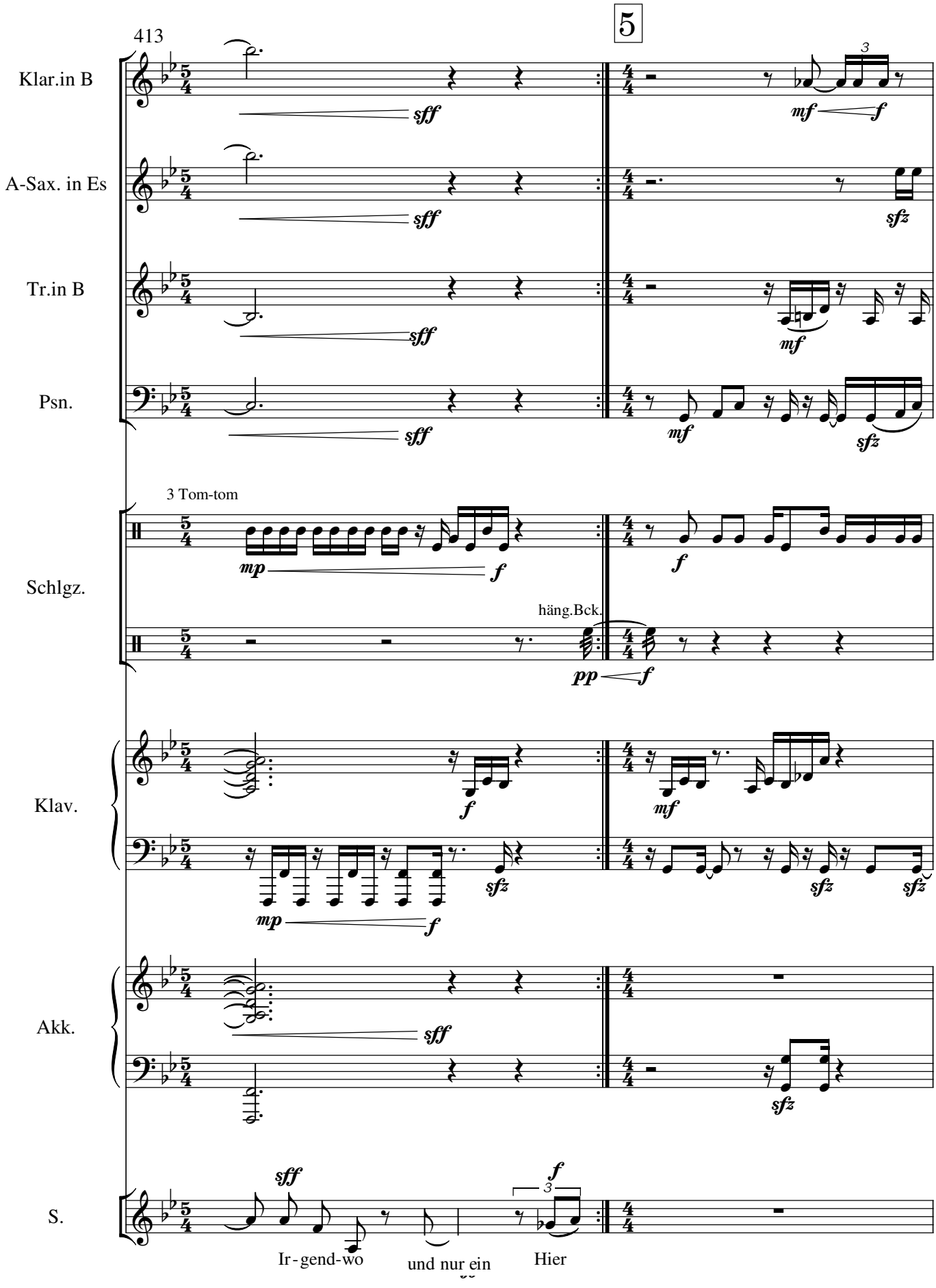

397
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
3 Tom-tom
Klav.
Akk.
S.
und wenn du blind wärst
möchte ich dich doch sehr

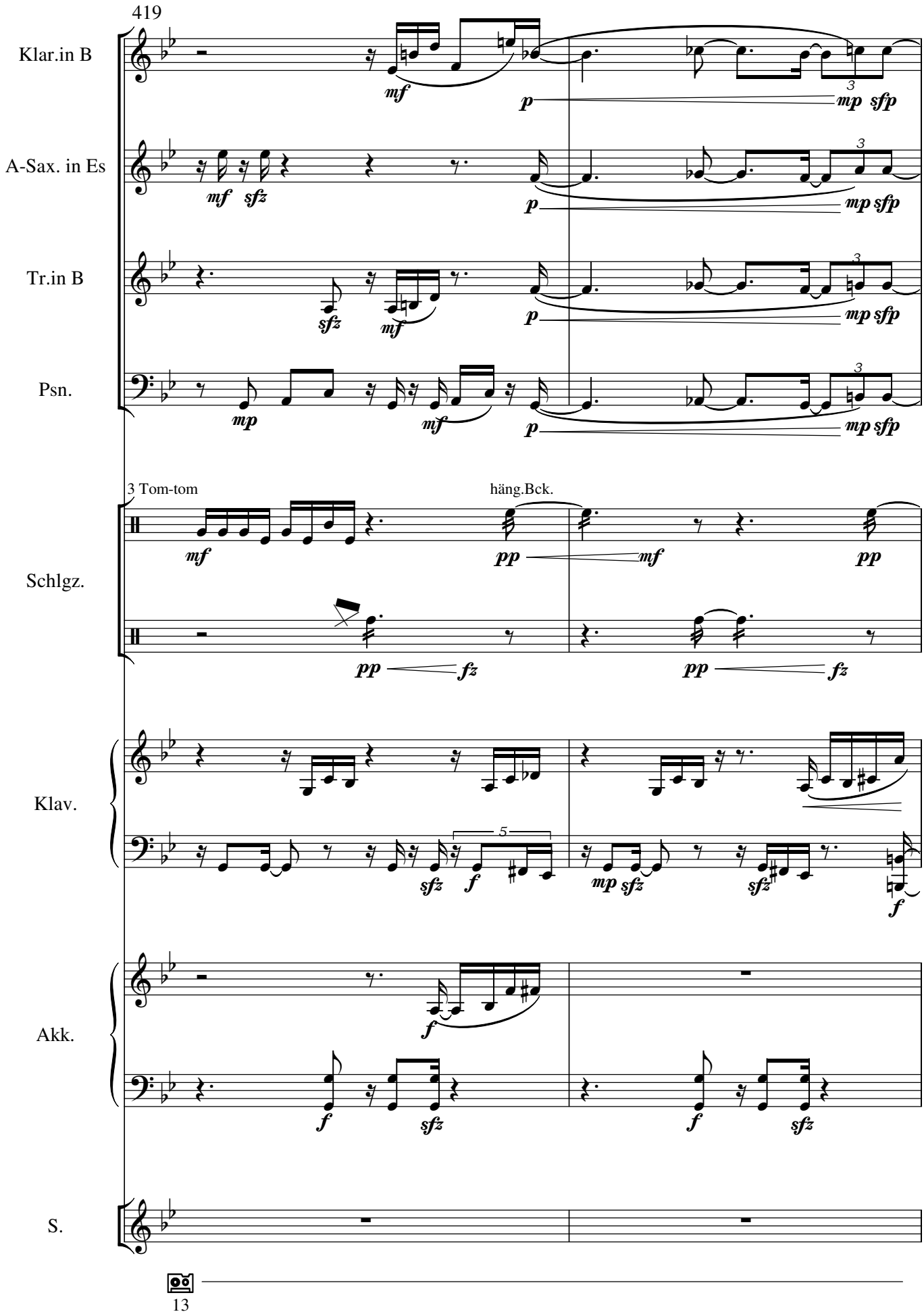

2
399
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
3 Tom-tom
häng.Bck.
Du bist mir

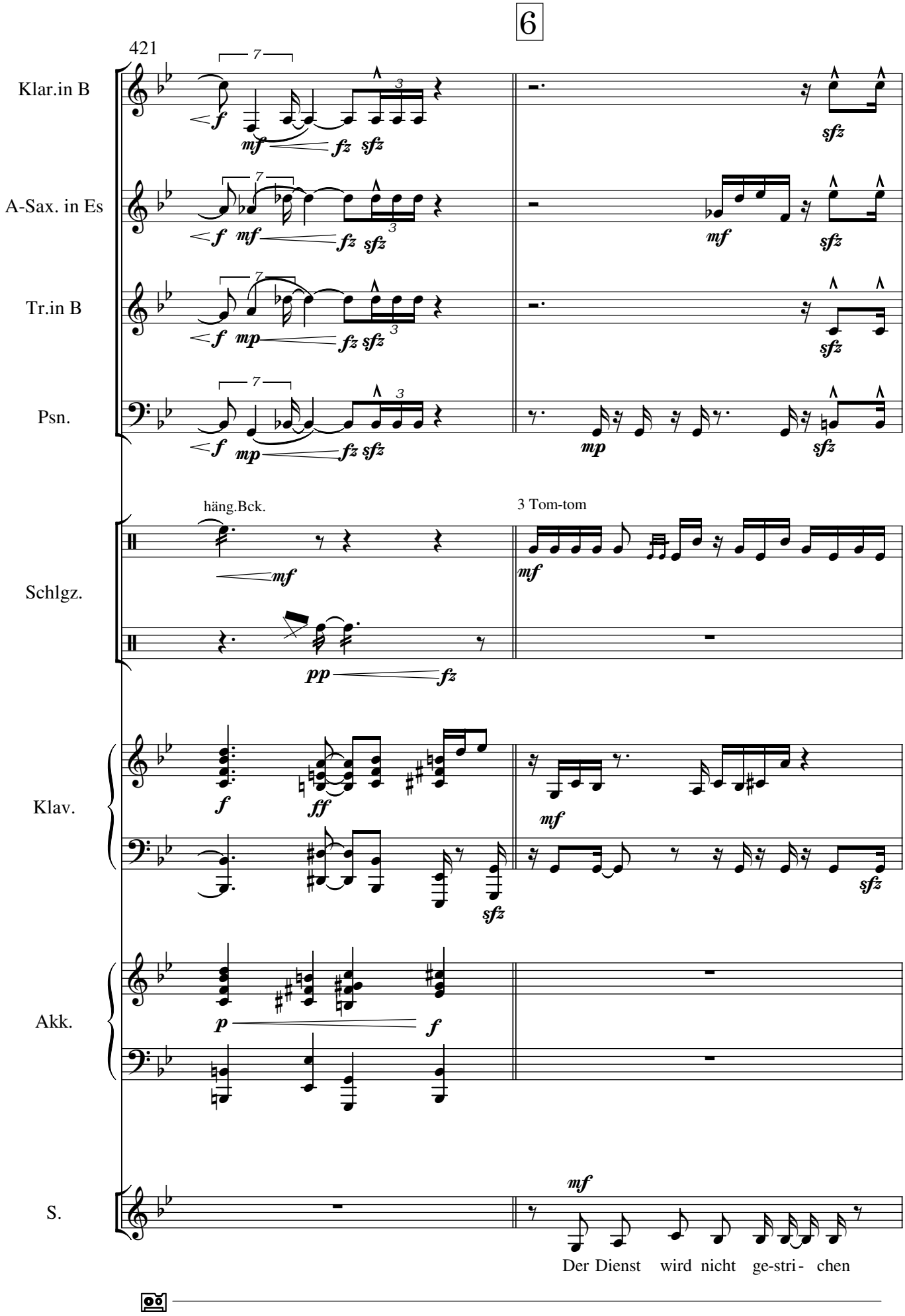

401
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
3 Tom-tom
häng.Bck.
Klav.
Akk.
S.
bei - ge sellt als mei - ne Nacht
13

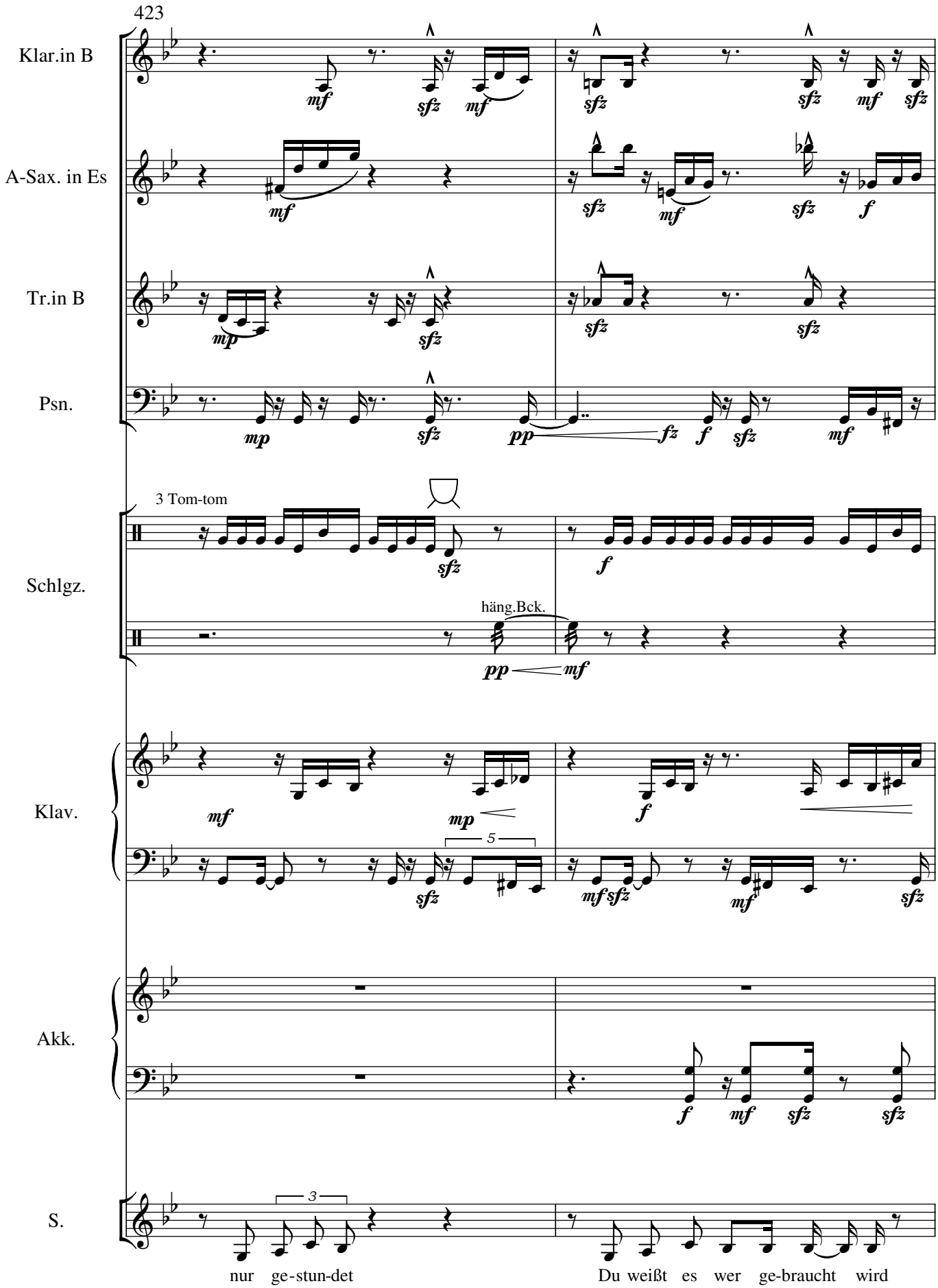

3
♩=96
408
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
häng.Bck.
Klav.
Akk.
S.

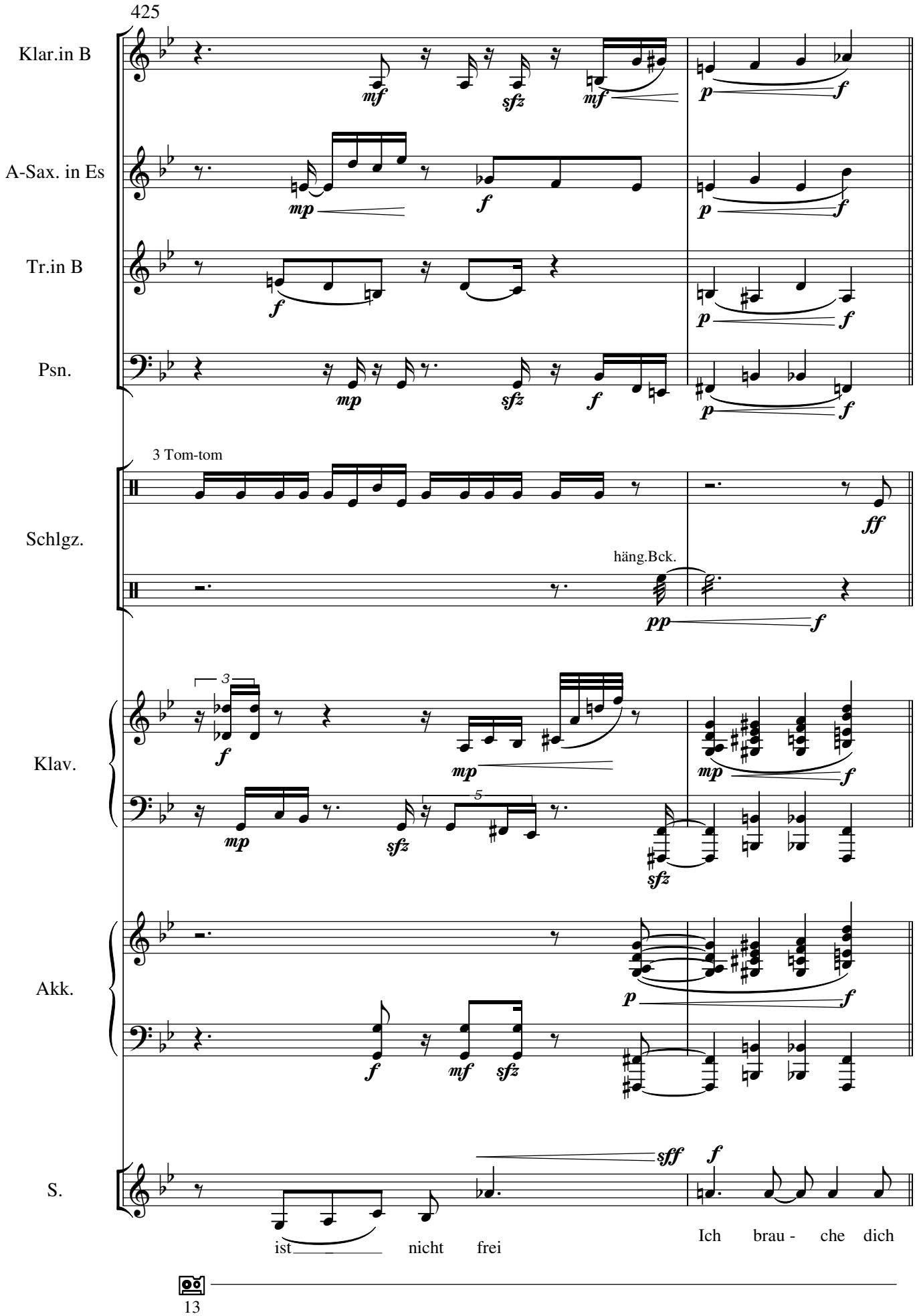

4
= 100
410
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
3 Tom-tom
häng.Bck.
Klav.
Akk.
S.
So gilt kein „Lass mich, denn ich bn ver - schwun-den So gilt kein

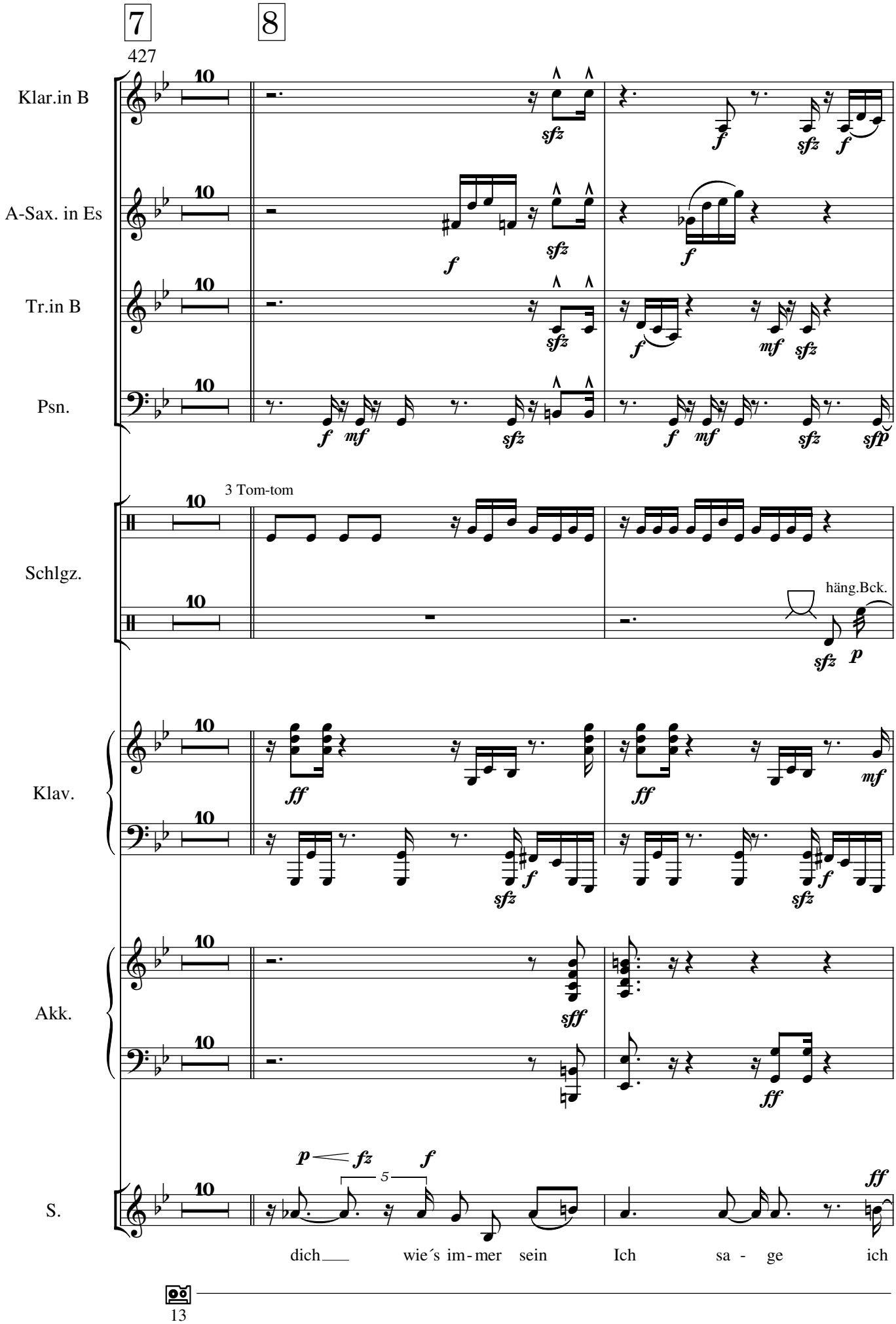

413
5
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
3 Tom-tom
häng.Bck.
Klav.
Akk.
S.
Ir-gend-wo
und nur ein
Hier

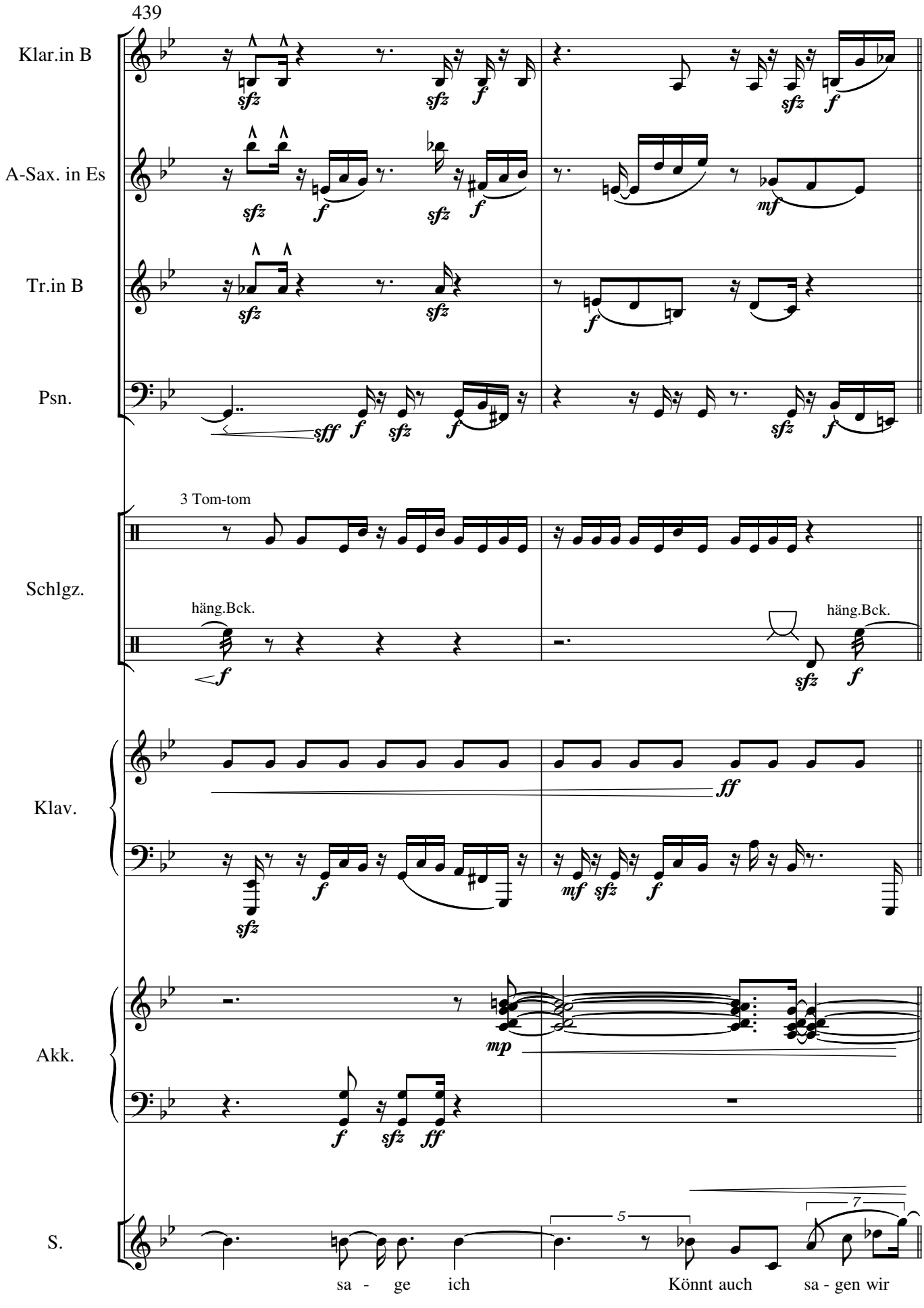

419
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
3 Tom-tom
häng.Bck.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
13

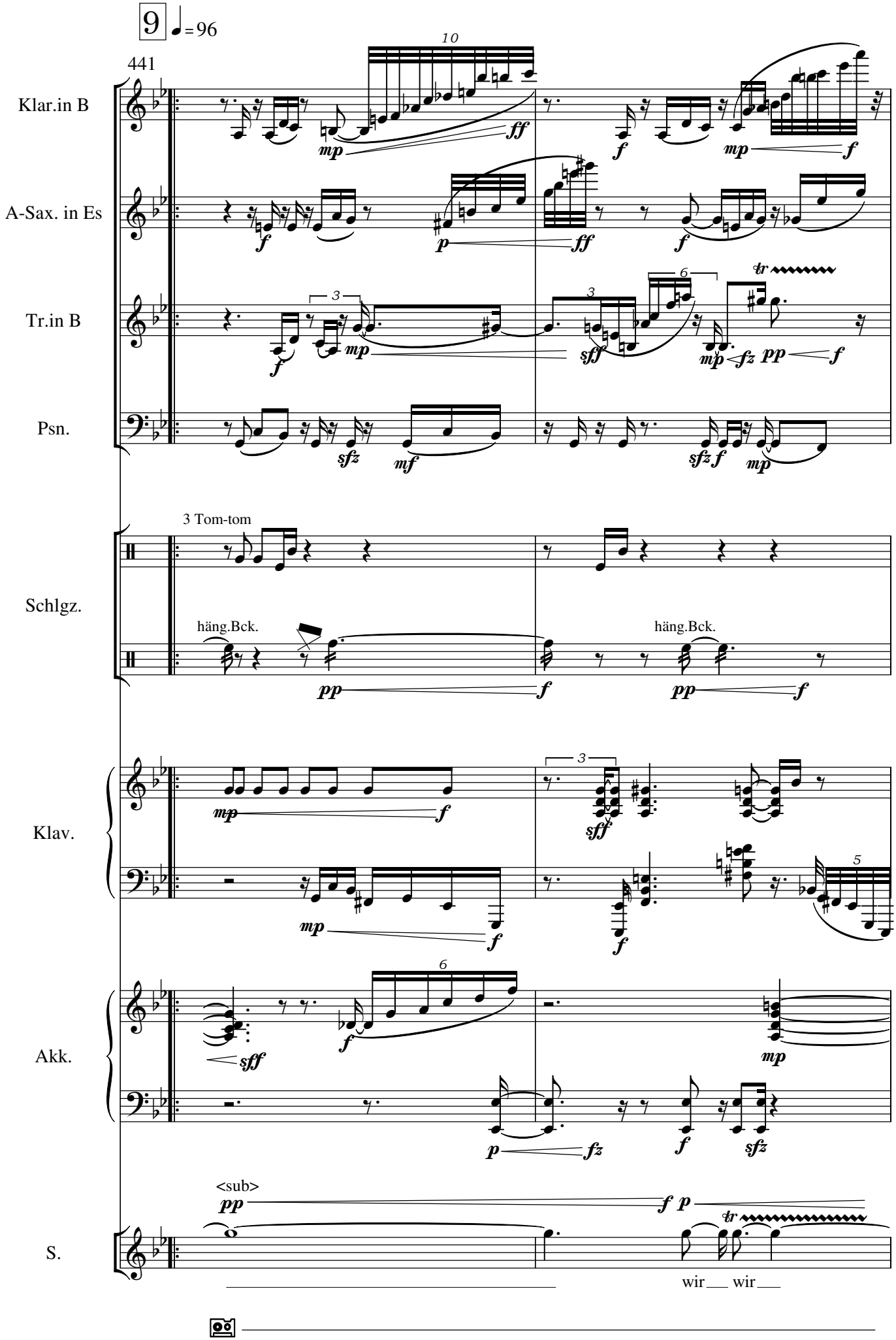

6
421
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
häng.Bck.
3 Tom-tom
Der Dienst wird nicht ge-stri- chen

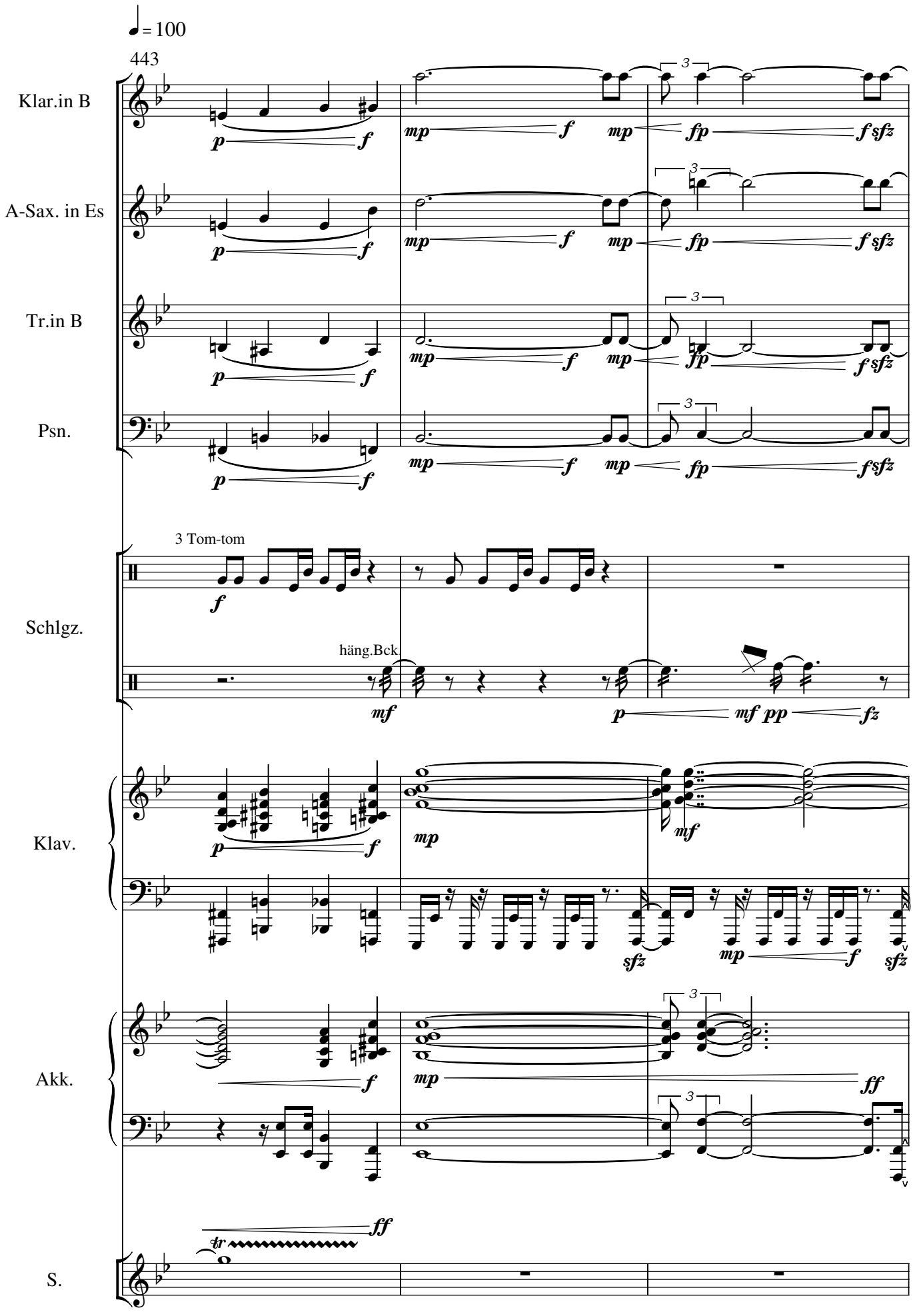

423
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
3 Tom-tom
Schlgz.
häng.Bck.
Klav.
Akk.
S.
nur ge-stun-det
Du weißt es wer ge-braucht wird


425
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
3 Tom-tom
Schlgz.
häng.Bck.
Klav.
Akk.
S.
ist nicht frei
Ich brau - che dich
13


7
8
427
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
3 Tom-tom
häng.Bck.
Klav.
Akk.
S.
dich wie´s im-mer sein Ich sa - ge ich


439
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
3 Tom-tom
Schlgz.
häng.Bck.
häng.Bck.
Klav.
Akk.
S.
sa - ge ich
Könnt auch sa - gen wir


9
♩=96
441
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
3 Tom-tom
Schlgz.
häng.Bck.
häng.Bck.
Klav.
Akk.
<sub>
S.
wir wir


♩ = 100
443
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
3 Tom-tom
häng.Bck
Klav.
Akk.
S.

10

446

Klar.in B

A-Sax. in Es

Tr.in B

Psn.

Schlgz.

3 Tom-tom

häng.Bck.

Klav.

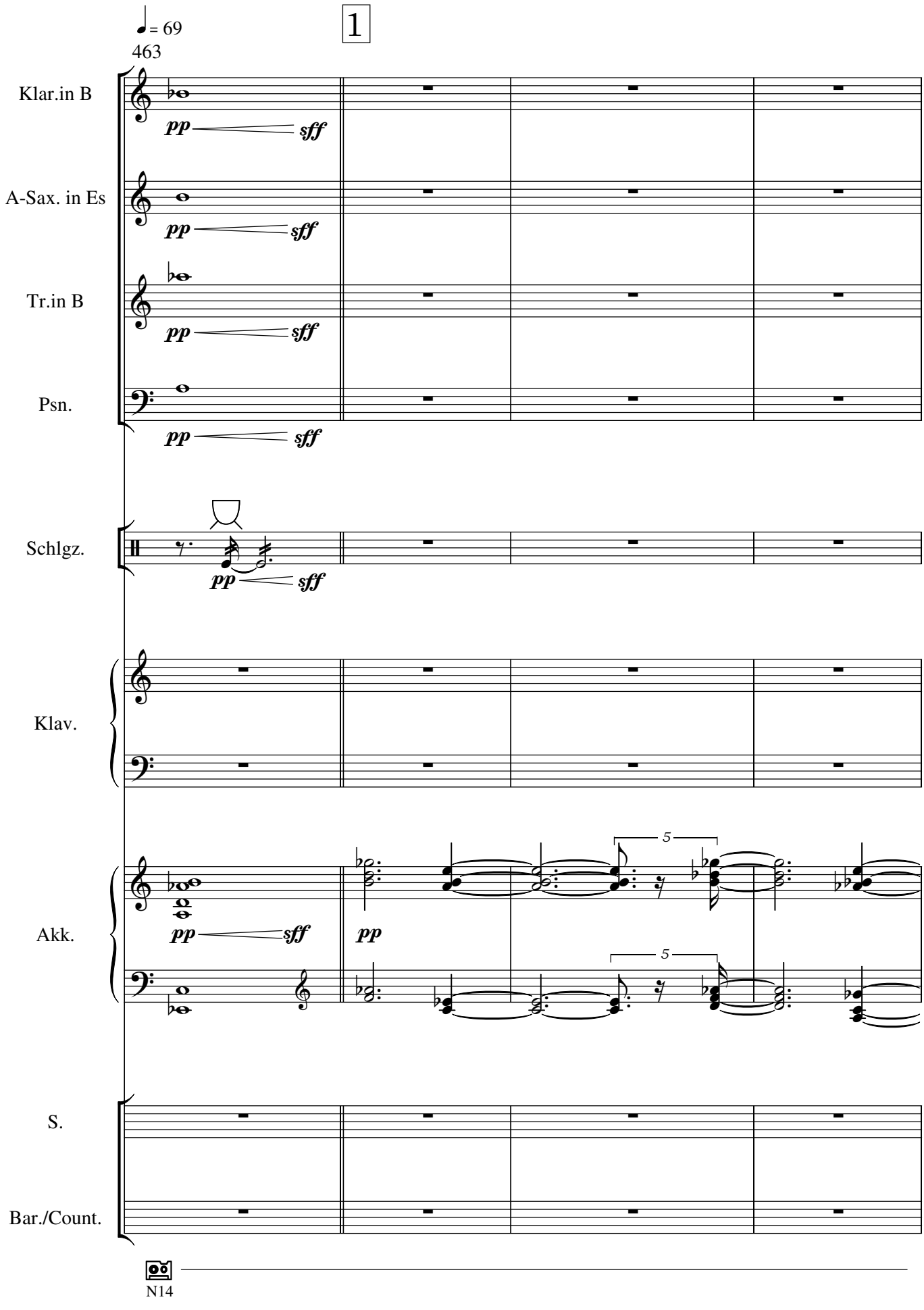
Akk.

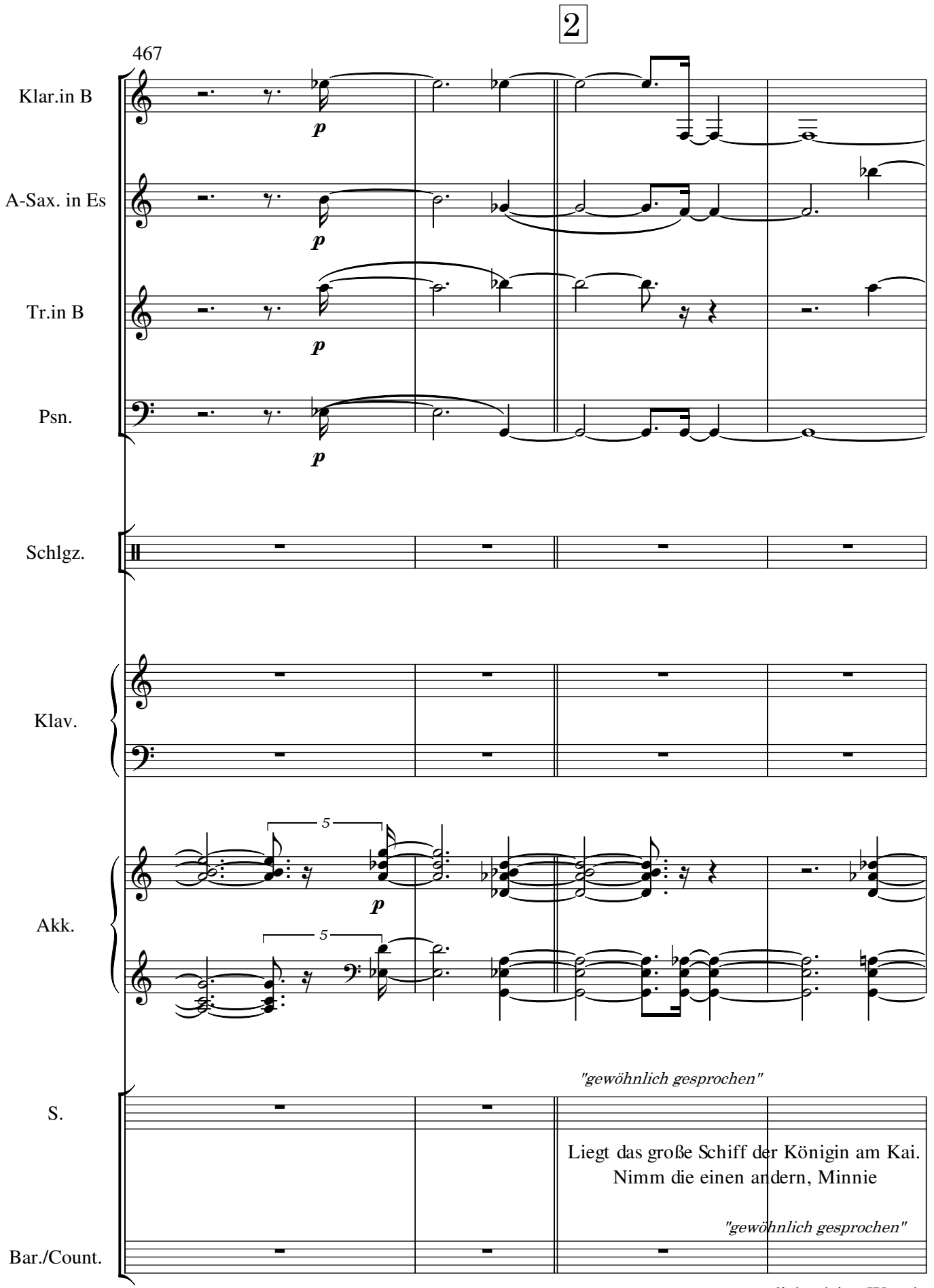
S.

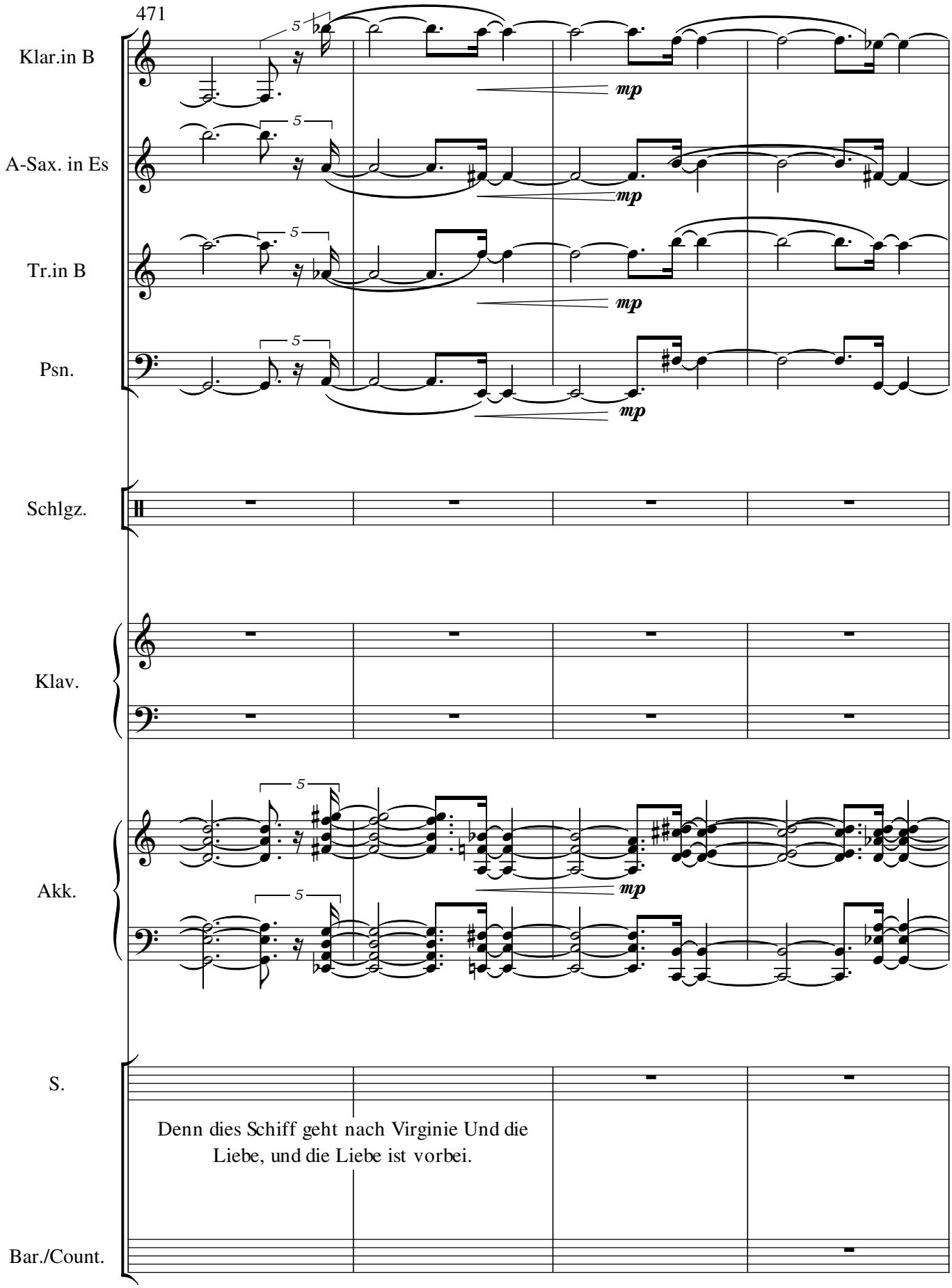
2.

Ich

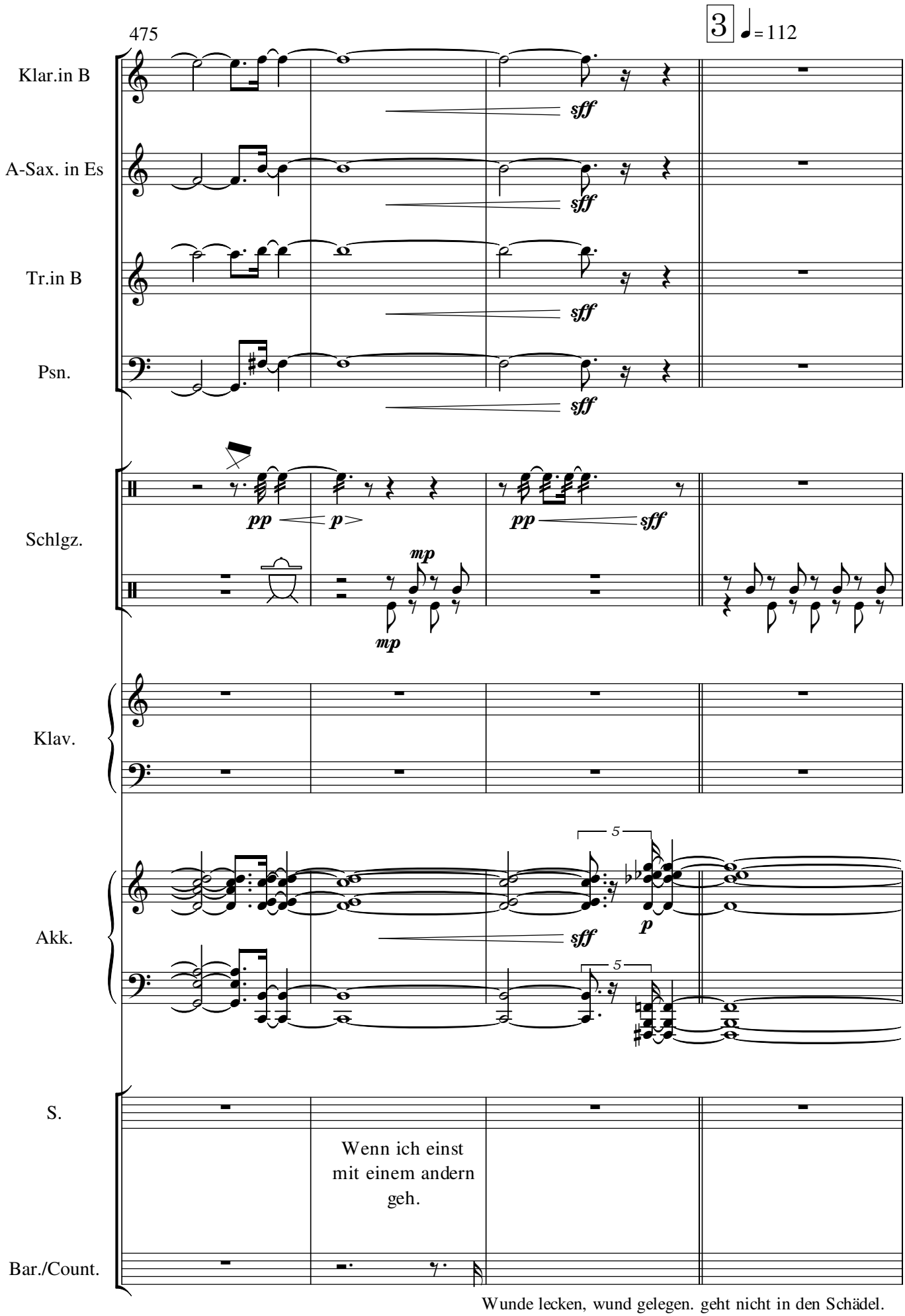
N14.


♩= 69
463
1
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
pp
sff
Schlgz.
Klav.
Akk.
5
S.
Bar./Count.

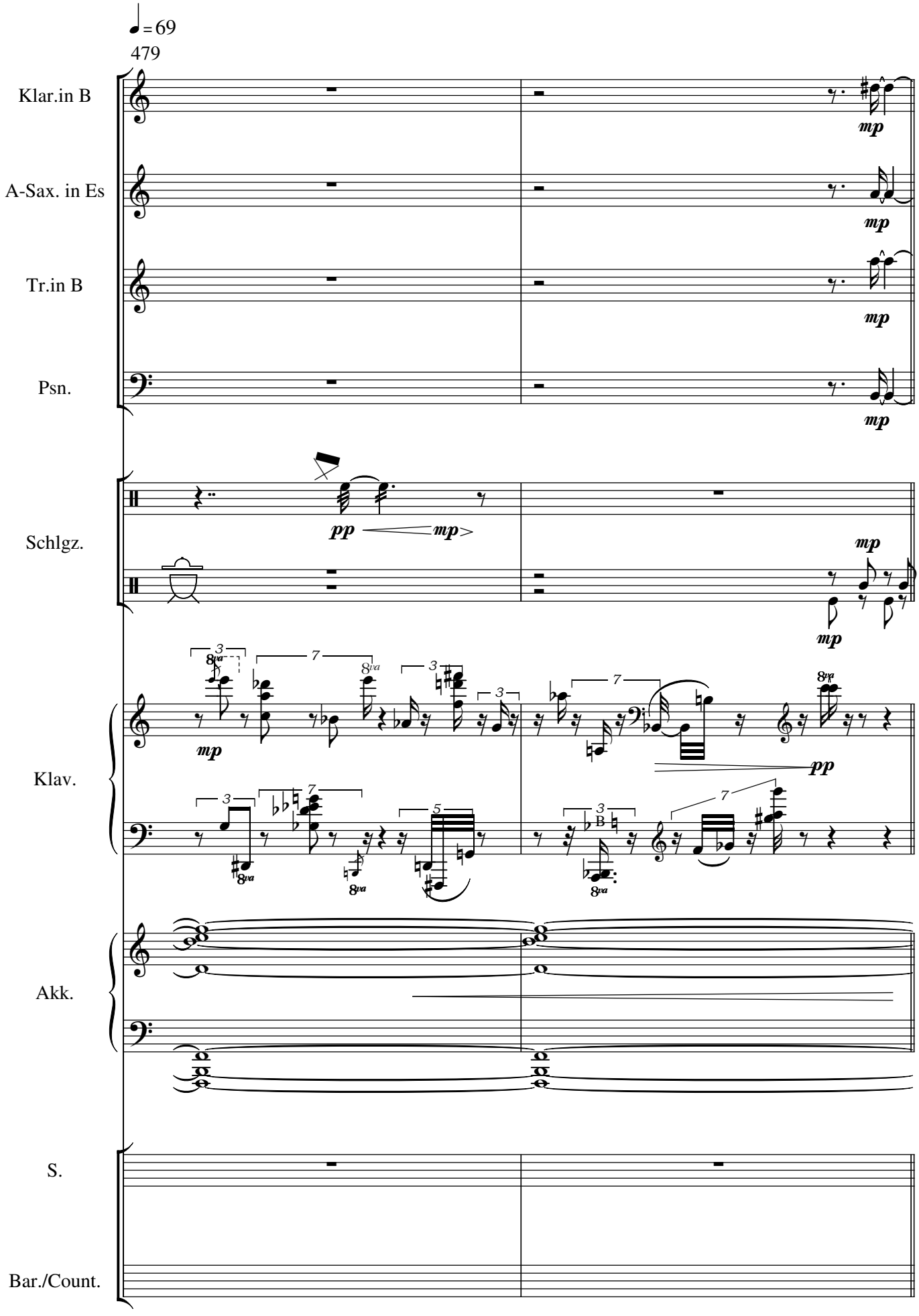

2
467
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
S.
Bar./Count.
p
5
"gewöhnlich gesprochen"
Liegt das große Schiff der Königin am Kai.
Nimm die einen andern, Minnie
"gewöhnlich gesprochen"
liebe deine Wunde,
nicht die Ursache.
töte den
Platzhalter.



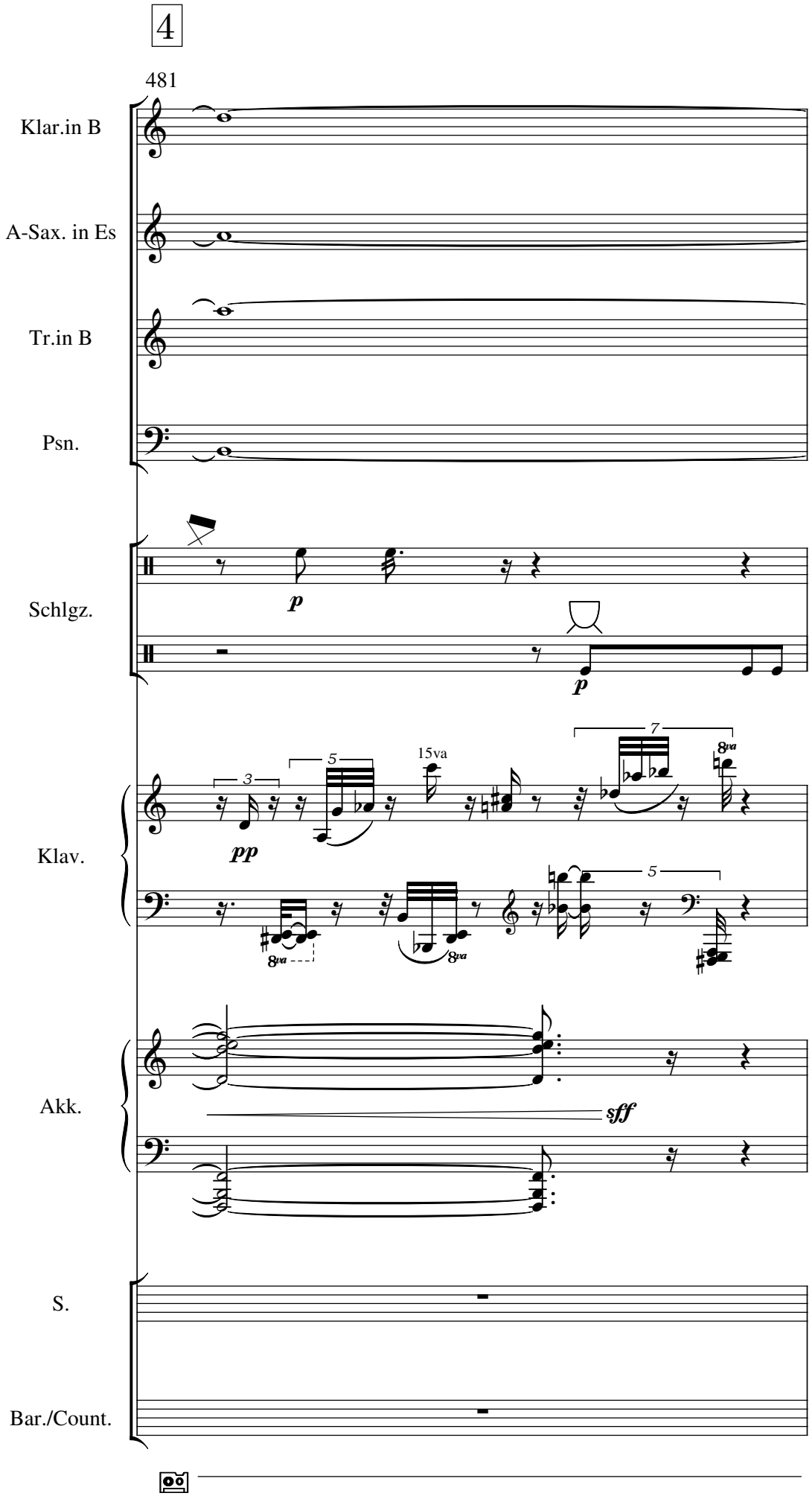
was hält die Klammer offen? es leckt, die Stadt färbt sich rot.
wortlos sitzt er, hat das Feld nun für mich immer geträumt.

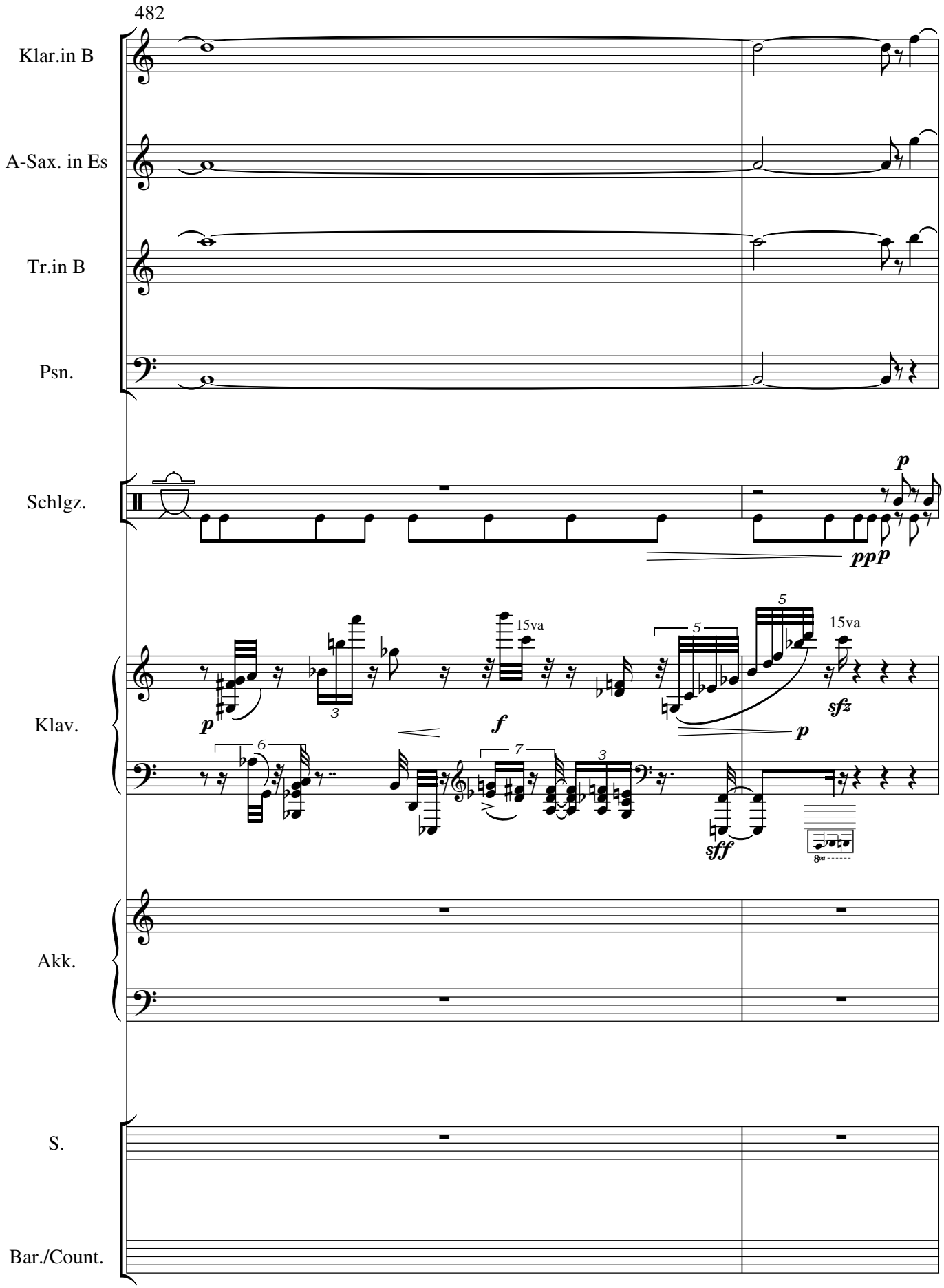


Wunde lecken, wund gelegen. geht nicht in den Schädel.
tröpfchenweise sickert

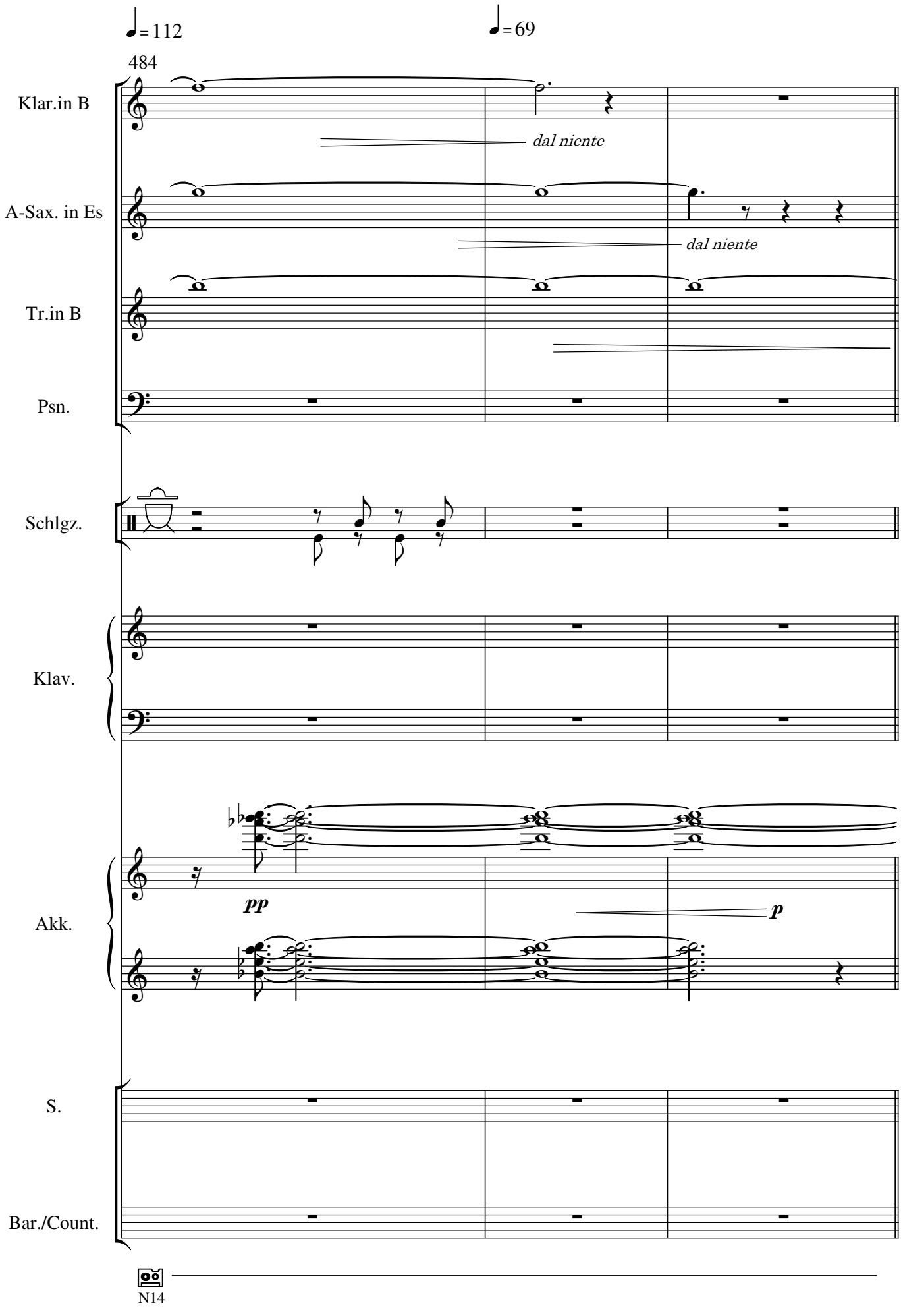


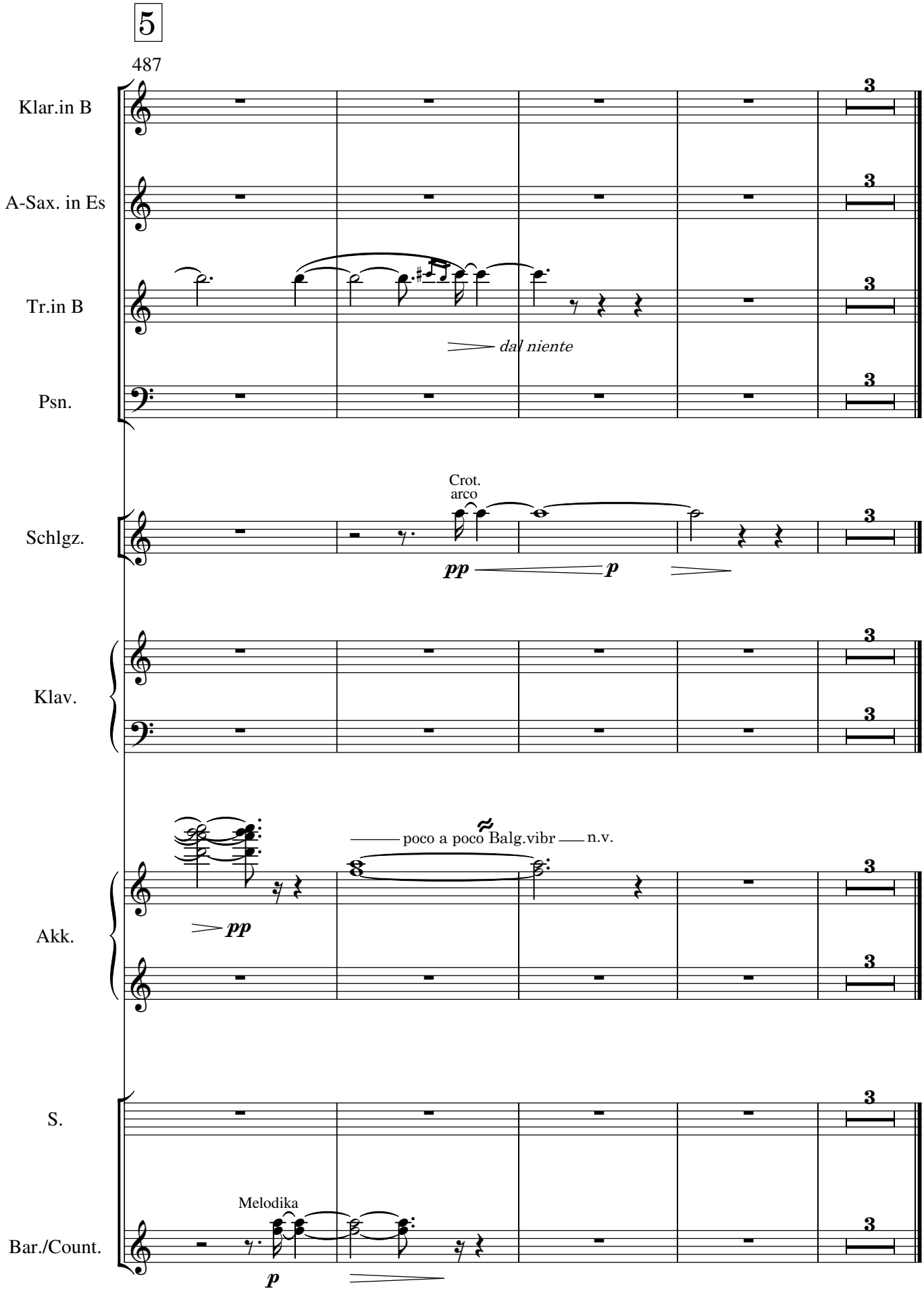
die Nachricht aus traugigen Liedern. alles das verlängert die Frist. zerdrückt die Kehle,
wei-nen.


4
481
Klar.in B
A-Sax. in Es
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
p
p
Klav.
pp
3
5
15va
7
8va
5
8va
8va
Akk.
sff
S.
Bar./Count.



liebe deine Wunde, nicht die Ursache. töte den Platzhalter. was hält die Klammer offen?


♩= 112
♩= 69
484
Klar.in B
dal niente
A-Sax. in Es
dal niente
Tr.in B
Psn.
Schlgz.
Klav.
Akk.
pp
p
S.
Bar./Count.
N14



Berlin, 29 Dezember 2025